

Entscheidendes Gremium: <b>Bürgerschaft</b>		
<b>Chris Günther (für den Rechnungsprüfungsausschuss)</b> <b>Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31.12.2022 gemäß § 60 (5) KV M-V</b>		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
28.02.2024	Bürgerschaft	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft fasst folgende Beschlüsse:

1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit einer Bilanzsumme von 2.151.548.002,46 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 16.703.431,83 EUR wird mit den Einschränkungen gemäß des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 27. November 2023 festgestellt.
2. Der Oberbürgermeisterin wird gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung erteilt.

**Beschlussvorschriften:** § 60 (5) Satz 1 und 2 KV M-V

### **Sachverhalt:**

#### Nr. 1

Gemäß § 60 KV M-V Abs. 5 Satz 1 KV M-V hat die Bürgerschaft über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zu beschließen.

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 gemäß § 3a KPG M-V geprüft, das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes ergab die folgenden Einschränkungen:

1. Der sachgerechte Ausweis der Anlagen im Bau gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie die Vollständigkeit in Teilbereichen des Infrastrukturvermögens aufgrund der noch ausstehenden Erfassungen und Bewertungen kann nicht mit hinreichend sicherer Aussage bestätigt werden.
2. Der sachgerechte Ausweis sowie die Vollständigkeit der erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die als Sonderposten zum Anlagevermögen auszuweisen sind, konnten aufgrund der unter 1. genannten Einschränkungen nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden.

Eine Prüfung der mit den städtebaulichen Sondervermögen verknüpften Konten und der

darauf entfallenden Beträge erfolgte nicht, da die städtebaulichen Sondervermögen nach Einschätzung der Rechtsaufsicht für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock von nachrangiger Bedeutung sind. Aus diesem Grund wurde es mit Schreiben vom 5. Juni 2018 als zulässig erachtet, dass die Buchwerte des Vorjahres unverändert fortgeschrieben werden.

Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen, mit Ausnahme der genannten Einschränkungen, den Vorschriften des § 60 KV M-V, der §§ 24 bis 48 und §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Bürgerschaft entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 10. Januar 2024 beschlossen, der Bürgerschaft die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022 i. d. F. vom 13. November 2023 zu empfehlen.

Die Bilanzsumme beträgt	2.151.548 TEUR.
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen beträgt	16.848 TEUR.
Das Jahresergebnis beträgt nach Veränderung der Rücklagen	16.703 TEUR.
Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen beträgt	26.165 TEUR.
Der Haushaltsausgleich ist gegeben.	

## Nr. 2

Gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V hat die Bürgerschaft mit der Feststellung des Jahresabschlusses in einem gesonderten Beschluss auch darüber zu entscheiden, ob der Bürgermeisterin Entlastung erteilt wird.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung der Bürgermeisterin durch die Bürgerschaft entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 10. Januar 2024 beschlossen, der Bürgerschaft die Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2022 zu empfehlen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

keine

gez. Chris Günther

- Anlagen aufgrund des Umfangs ausschließlich in Allris -

## Anlagen

1	Prüfungsbericht JAP 2022	öffentlich
2	Abschließender Prüfungsvermerk des RPA 2022	öffentlich
3	Abschließender Prüfungsvermerk des RP-Ausschusses 2022	öffentlich
4	Stellungnahme OB zum Jahresabschluss (redaktionell ergänzt am 16.02.2024)	öffentlich



**Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
Rechnungsprüfungsamt**

# **Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31. Dezember 2022**

Schlussbericht vom: 27. November 2023  
Rechtsgrundlagen: §§ 1, 3, 3a KPG M-V  
Prüfungszeit: 2. Mai 2023 bis 29. September 2023  
(mit Unterbrechungen)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Anlagenverzeichnis .....</b>	<b>III</b>
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	<b>IV</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>V</b>
<b>1. Allgemeine Vorbemerkungen .....</b>	<b>1</b>
1.1 Prüfungsauftrag.....	1
1.2 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung.....	2
1.3 Prüfungsdurchführung.....	3
1.4 Vorjahresabschluss.....	4
<b>2. Grundsätzliche Feststellungen .....</b>	<b>5</b>
2.1 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses .....	5
2.2 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung .....	5
2.3 Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung .....	7
<b>3. Haushaltsplan und -durchführung.....</b>	<b>8</b>
3.1 Grundsätzliches .....	8
3.2 Einhaltung des Haushaltsplanes.....	9
3.3 Vorläufige Haushaltsführung.....	9
3.4 Investitionskredite.....	10
3.5 Verpflichtungsermächtigungen .....	10
3.6 Kassenkredite .....	10
3.7 Stellenplan.....	10
3.8 Haushaltsausgleich.....	11
<b>4. Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022 .....</b>	<b>12</b>
4.1 Feststellungen zu den einzelnen Bilanzposten der Aktivseite.....	12
4.1.1 Anlagevermögen .....	12
4.1.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände.....	12
4.1.1.2 Sachanlagen.....	13
4.1.1.3 Finanzanlagen .....	15
4.1.2 Umlaufvermögen .....	18
4.1.2.1 Vorräte.....	18
4.1.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände .....	19
4.1.2.3 Liquide Mittel .....	19
4.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten .....	20
4.2 Feststellungen zu den einzelnen Bilanzposten der Passivseite .....	20
4.2.1 Eigenkapital .....	20
4.2.2 Sonderposten.....	21
4.2.3 Rückstellungen.....	23

4.2.4	Verbindlichkeiten .....	24
4.2.5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten.....	25
4.3	Ergebnisrechnung .....	26
4.3.1	Grundsätzliche Feststellungen zur Ergebnisrechnung .....	26
4.3.2	Summe der Erträge .....	26
4.3.3	Summe der Aufwendungen.....	29
4.3.4	Jahresergebnis .....	31
4.4	Finanzrechnung .....	31
4.4.1	Entwicklung der Finanzrechnung .....	31
4.4.2	Grundsätzliche Feststellungen zur Finanzrechnung .....	32
4.4.3	Abweichungen gegenüber der Ergebnisrechnung .....	32
4.5	Übersicht über die Teilrechnungen.....	32
4.6	Anlagen zum Jahresabschluss.....	33
4.6.1	Anlagenübersicht.....	33
4.6.2	Forderungsübersicht .....	33
4.6.3	Verbindlichkeitenübersicht .....	33
4.6.4	Über das Haushaltsjahr hinaus geltende Haushaltsermächtigungen.....	33
4.6.5	Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite .....	34
<b>5.</b>	<b>Kennzahlen.....</b>	<b>35</b>
5.1	Grundkennzahlen.....	35
5.2	Vermögensstruktur .....	36
5.3	Kapitalstruktur.....	37
5.4	Liquidität.....	39
5.5	Ergebnisstruktur.....	39
<b>6.</b>	<b>Zusammenfassung relevanter Prüfungsfeststellungen.....</b>	<b>41</b>
<b>7.</b>	<b>Bestätigungsvermerk und Schlussbestimmungen .....</b>	<b>42</b>
7.1	Wiedergabe des Bestätigungsvermerks.....	42
7.2	Schlussbestimmungen.....	44

## **Anlagenverzeichnis**

Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31. Dezember 2022

1. Bilanz zum 31. Dezember 2022
2. Ergebnis- und Finanzrechnung
3. Übersichten über die Finanzdaten der Teilrechnungen
4. Anhang
5. Anlagen
  - I. Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen
  - II. Forderungsübersicht
  - III. Verbindlichkeitenübersicht
  - IV. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
  - V. Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2022
  - VI. Rückstellungsspiegel
  - VII. Investitionsprogramm

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Aktiva.....	12
Tabelle 2:	Passiva .....	20
Tabelle 3:	Summe der Erträge .....	26
Tabelle 4:	Summe der Aufwendungen .....	29

### *Hinweis:*

*Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von plus/minus einer Einheit (TEUR, Prozent usw.) auftreten.*



## Abkürzungsverzeichnis

AGA	Allgemeine Geschäftsanweisung
BgA	Betriebe gewerblicher Art
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
GemKVO-Doppik	Gemeindekassenverordnung-Doppik
i. H. v.	in Höhe von
KOE	Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
KPG M-V	Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern
KSR	Eigenbetrieb Klinikum Südstadt Rostock
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
M-V	Mecklenburg-Vorpommern
NKHR-MV	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen in Mecklenburg-Vorpommern
SGB	Sozialgesetzbuch
TZRW	Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde und anderem
u. a.	
vgl.	vergleiche
VM-V	Kommunaler Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern
WWAV	Warnow- Wasser- und Abwasserverband

# 1. Allgemeine Vorbemerkungen

## 1.1 Prüfungsauftrag

Die örtliche Prüfung obliegt gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (KPG M-V) dem Rechnungsprüfungsausschuss. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen, sofern ein solches eingerichtet ist. Der gesetzliche Prüfungsauftrag ergibt sich aus § 1 Abs. 1 in Verbindung mit § 3 KPG M-V. Die örtliche Prüfung umfasst auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Aufgrund dieser Rechtsvorschriften haben wir, das Rechnungsprüfungsamt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, den Jahresabschluss der

### **Hanse- und Universitätsstadt Rostock**

zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Das Rechnungsprüfungsamt hat gemäß § 3a Abs. 4 KPG M-V einen Prüfungsvermerk zu fertigen. Nach § 60 Abs. 6 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) ist der abschließende Prüfungsvermerk öffentlich bekannt zu machen.

Unsere Auftragsdurchführung erfolgte insbesondere auf der Grundlage der nachfolgenden Rechtsvorschriften:

- Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 mit letzter Änderung vom 23. Juli 2019,
- Kommunalprüfungsgesetz vom 6. April 1993 mit letzter Änderung vom 23. Juli 2019,
- Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) vom 25. Februar 2008 mit letzter Änderung vom 9. April 2020,
- Gemeindekassenverordnung-Doppik (GemKVO-Doppik) vom 25. Februar 2008 mit letzter Änderung vom 19. Mai 2016,
- Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung-Doppik vom 8. Dezember 2008 mit letzter Änderung vom 26. November 2020 sowie

der uns durch die Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bereitgestellten Unterlagen und erteilten Auskünfte.

Die Hauptprüfung wurde durch die Mitarbeiter des Rechnungsprüfungsamtes in den Räumen der Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in einem Zeitraum von Mai 2023 bis September 2023 durchgeführt. Die Verwaltung legte dem Rechnungsprüfungsamt am 1. Juni 2023 den vollständigen Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V zur Prüfung vor.

Bei unseren Prüfungshandlungen haben wir die Empfehlungen des Gemeinschaftsprojektes NKHR-MV zur Durchführung von Prüfungen des Jahresabschlusses berücksichtigt und postenbezogene Fragestellungen zu Grunde gelegt.

Über das Ergebnis unserer Prüfungsfeststellungen erstatten wir gegenüber dem Rechnungsprüfungsausschuss und der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nachfolgenden Bericht.

## 1.2 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung war der von der Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022, bestehend aus der Bilanz, der Ergebnis- und Finanzrechnung, der Übersicht über die Teilrechnungen, dem Anhang sowie die dem Jahresabschluss gemäß § 60 Abs. 3 KV M-V beizufügenden Anlagen. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und der beizufügenden Anlagen trägt die Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock unter Gesamtverantwortung der Oberbürgermeisterin.

Unsere Aufgabe war es, die Bilanz sowie die Ergebnisrechnung dahingehend zu prüfen, ob die im Haushaltsjahr vollzogenen Geschäftsvorfälle sachgerecht in den gemäß §§ 47 und 44 GemHVO-Doppik auszuweisenden Posten abgebildet wurden und den maßgeblichen kommunalrechtlichen Ansatz- und Bewertungsvorschriften sowie den sie ergänzenden Satzungen und ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen. Die Finanzrechnung war dahingehend zu prüfen, ob die gemäß § 45 GemHVO-Doppik ausgewiesenen Posten im Einklang mit den korrespondierenden Posten der Bilanz und Ergebnisrechnung stehen.

Ferner waren Aussagen über die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung zu treffen. In die Prüfung waren die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einzubeziehen.

Im Einzelnen wurden dem Rechnungsprüfungsamt für das Haushaltsjahr 2022 vorgelegt:

- Bilanz,
- Ergebnisrechnung,
- Finanzrechnung,
- Übersicht über die Teilrechnungen,
- Anhang.

Folgende Anlagen wurden beigefügt:

- Anlagenübersicht,
- Forderungsübersicht,
- Verbindlichkeitenübersicht,
- Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen,
- Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr.

Die zur Prüfung angeforderten buchungsbegründenden Belege wurden dem Rechnungsprüfungsamt zur Verfügung gestellt. Die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlichen Auskünfte wurden von der Verwaltung erteilt.

Ausgangspunkt für die Prüfung war der durch uns geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021, der mit eingeschränktem Bestätigungsvermerk testiert wurde.

Bei der Durchführung unserer Prüfung haben wir die Vorschriften der §§ 3 ff. KPG M-V und die Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfungen beachtet. Danach haben wir unsere Prüfung risikoorientiert angelegt, sodass wir Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, erkennen konnten. Die Prüfungsplanung und die Prüfungsdurchführung haben wir so ausgerichtet, dass

diejenigen Unregelmäßigkeiten, die für die Rechnungslegung wesentlich sind, mit hinreichender Sicherheit aufgedeckt werden.

Die Prüfungshandlungen zur Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens haben wir schwerpunktmäßig in den Geschäftsprozessen der Bestandserfassung, der Bestandsfortschreibung und der Bewertung durchgeführt.

Soweit wir aufgrund der Wirksamkeit der bei der Verwaltung eingerichteten organisatorischen Maßnahmen von der Richtigkeit des zu prüfenden Zahlenmaterials ausgehen konnten, haben wir die Untersuchung von Einzelvorgängen weitgehend eingeschränkt.

Da lediglich ein informelles internes Kontrollsystem eingerichtet ist, haben wir unter Beachtung der Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit hauptsächlich aussagebezogene Prüfungshandlungen zur Erlangung hinreichender Prüfungssicherheit durchgeführt.

Zur Prüfung der Posten des Jahresabschlusses haben wir u. a. Bankbelege, Zuwendungs- und Gebührenbescheide, Verträge, Rechnungen sowie sonstige Geschäftsunterlagen der Verwaltung eingesehen. Zur Prüfung der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sowie der liquiden Mittel lagen die Kreditverträge und Kontoauszüge der kreditführenden Institute vor.

### **1.3 Prüfungsdurchführung**

Die zu Beginn der Prüfungshandlungen ausgewiesenen Wertansätze in dem durch die Verwaltung erstellten Jahresabschluss wurden unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Instituts der Wirtschaftsprüfer zur Festlegung der Wesentlichkeit und Toleranzwesentlichkeit geprüft.

Fehler bei der Anwendung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften der GemHVO-Doppik wurden unabhängig von den festgelegten Wesentlichkeitsgrenzen korrigiert, wenn eine Korrektur systembedingt möglich und wirtschaftlich war.

Die einzelnen Posten der Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung wurden auf Grundlage vorangegangener und unterjähriger Prüfungen einer Risikobeurteilung unterzogen. Basierend auf dieser Risikoeinschätzung erfolgten Plausibilitätsprüfungen und ergänzende Einzelfallprüfungen nach der Methode der bewussten Stichprobenauswahl. Unwesentliche Bilanzposten wurden einer analytischen Prüfung unterzogen. Nur im Einzelfall erfolgten weiterführende Prüfungshandlungen.

Die Schlussbilanzen der sechs städtebaulichen Sondervermögen zum 31. Dezember 2022 werden, unabhängig von der Schlussbilanz der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, geprüft und testiert. Da die Aufstellung und Prüfung der Sondervermögen laut Schreiben der Rechtsaufsicht vom 5. Juni 2018 für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock von nachrangiger Bedeutung ist, durften die Buchwerte des Vorjahres unverändert fortgeschrieben werden. Daher erfolgte keine Prüfung der mit dem städtebaulichen Sondervermögen korrespondierenden Konten.

Zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung wurde ein Fragenkatalog in Anlehnung an § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz angewendet. Diese Prüfung beinhaltet u. a. auch die Prüfung der Vergaben. Bei der Beurteilung der Einhaltung von Vergabevorschriften wurde sich auf die

Prüfungsergebnisse der in 2022 durchgeführten Vergabeprüfungen gestützt. Analog verhält es sich zu der Prüfung von Verwendungsnachweisen.

Bei der Prüfung der Pensionsrückstellungen sowie der Beteiligungen an den Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen haben die Berechnungen der Versorgungskasse vorgelegen.

#### **1.4 Vorjahresabschluss**

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wurde durch uns in der Zeit vom 2. Mai 2022 bis zum 30. September 2022 geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat in der Sitzung vom 15. März 2023 die Einschätzung des Rechnungsprüfungsamtes bestätigt und einen Antrag zur Feststellung des Jahresabschlusses 2021 (Vorlage: 2023/AN/4131) in die Bürgerschaft eingebracht.

Die Bürgerschaft hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 am 29. März 2023 festgestellt und der Oberbürgermeisterin gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2021 Entlastung erteilt. Die öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses erfolgte am 9. Mai 2023. Die Veröffentlichung erfolgte auf der Internetseite der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Unsere Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 führte zu folgenden Einschränkungen:

1. „Der sachgerechte Ausweis der Anlagen im Bau gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie die Vollständigkeit in Teilbereichen des Infrastrukturvermögens aufgrund der noch ausstehenden Erfassungen und Bewertungen kann nicht mit hinreichend sicherer Aussage bestätigt werden.“
2. „Der sachgerechte Ausweis sowie die Vollständigkeit der erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die als Sonderposten zum Anlagevermögen auszuweisen sind, konnten aufgrund der unter 1. genannten Einschränkungen nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden.“

„Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit Ausnahme der genannten Einschränkungen den Vorschriften des § 60 KV M-V, der §§ 24 bis 48 und §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.“

Zum Zeitpunkt der Jahresabschlussprüfung 2022 waren die Prüfungsfeststellungen zum Anlagevermögen und zu den Sonderposten, die zu einer Einschränkung des Bestätigungsvermerks führten, noch nicht ausgeräumt. Die Aufarbeitung dieser Sachverhalte, die in der Regel sehr zeitintensiv in der Bearbeitung sind, wird noch längere Zeit in Anspruch nehmen.

## 2. Grundsätzliche Feststellungen

### 2.1 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses

Gemäß § 60 Abs. 4 und 5 KV M-V wurde der Jahresabschluss 2022 fristgerecht bis zum 31. Mai 2023 aufgestellt und zur Prüfung übergeben. Die Frist für die Feststellung des Jahresabschlusses durch die Gemeindevertretung zum 31. Dezember 2023 konnte nicht eingehalten werden.

Die verbindlich vorgeschriebenen Bestandteile und Anlagen gemäß § 60 Abs. 2 und 3 KV M-V waren vorhanden. Die Oberbürgermeisterin hat in ihrer Vollständigkeitserklärung die eingeschränkte Vollständigkeit des Jahresabschlusses erklärt.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben und vorgeschriebenen Bestandteile. Wesentliche Abweichungen gegenüber dem Vorjahr wurden erläutert. Die Angaben stehen im Einklang mit der aus den Büchern abgeleiteten Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung.

Der Jahresabschluss 2022 enthält weitestgehend die Jahresabschlusszahlen der städtebaulichen Sondervermögen zum 31. Dezember 2014. Beim Sondervermögen *Sanierungsgebiet Stadtzentrum* sind für den Jahresabschluss 2014 noch abschließende Buchungen erforderlich, die nachgeholt werden, sobald der Jahresabschluss des städtebaulichen Sondervermögens geprüft wurde. Mit Zustimmung der Rechtsaufsicht werden auch die folgenden Jahresabschlüsse nach ihrer Aufstellung in den nächsten noch offenen Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock einbezogen.

### 2.2 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat die notwendigen Regelungen zur Organisation des Rechnungswesens, der Buchführung und des Zahlungsverkehrs gemäß den §§ 26, 29 GemHVO-Doppik und §§ 19, 11 GemKVO-Doppik mittels Geschäftsanweisungen ordnungsgemäß getroffen. Die getroffenen Regelungen zu den selbst bestimmbar Verfahrensabläufen und Sicherheitsstandards sind angemessen.

Das Rechnungswesen entspricht den Bedürfnissen einer Verwaltungsbehörde dieser Größenordnung. Teilhaushalte, Produkte und Konten sind in angemessener Anzahl eingerichtet worden. Die Geschäftsvorfälle wurden in den geprüften Fällen in den laut Kontenrahmenplan verbindlichen Konten erfasst.

Die Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung wurden ordnungsgemäß aus den Büchern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock entwickelt. Die Bücher wurden nach den Regeln der doppelten Buchführung geführt. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sowie der Stetigkeitsgrundsatz wurden überwiegend beachtet. Der Ausweis eines Teils der Anlagen im Bau erfolgte nicht ordnungsgemäß. Wir verweisen auf Punkt 4.1.1.2.

Die Bücher, Kassenanordnungen und Belege wurden im Rahmen der Jahresabschlussprüfung in Stichproben geprüft. In den geprüften Bereichen wurden die Bücher im Allgemeinen ordnungsgemäß geführt. Sie entsprachen den Mindestanforderungen zum Zahlungsverkehr. Die gesetzlichen Bestimmungen über das Anrechnungswesen wurden beachtet. Darüber hinaus erfolgten im Haushaltsjahr 2022 regelmäßige und unvermutete Kassenprüfungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 6 ff. KPG M-V. Bei den durchgeführten Prüfungen gab es Beanstandungen. Die



wirtschaftliche und ordnungsgemäße Durchführung der Kassengeschäfte in einigen Ortsämtern konnte nicht in Gänze bestätigt werden.

Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wurden im Wesentlichen beachtet. Abweichungen gab es bzgl. des Grundsatzes der Vollständigkeit und dem Prinzip der Einzelbewertung.

Zum Bilanzstichtag gab es, wie im Vorjahr, noch mehrere Arbeitsvorgänge, insbesondere im Anlagevermögen, die noch nicht abschließend erfasst und bewertet werden konnten. Folglich sind auch die korrespondierenden Abschreibungen und die dazugehörigen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten unvollständig. Hierzu verweisen wir auf unsere Ausführung im Kapitel 4.1.1.2 und auf die Erläuterungen im Anhang unter Abschnitt XI Ziffer 14.

Bei einigen Sachverhalten ist es durch die eingesetzte Finanzsoftware *H&H proDoppik* zu Abweichungen bei der Abbildung spezifischer Geschäftsvorfälle gekommen. Erläuterungen hierzu werden im Anhang zum Jahresabschluss und in diesem Bericht an entsprechender Stelle vorgenommen.

Die Wertansätze des zu prüfenden Jahresabschlusses konnten, mit Ausnahme der im Kapitel 7 genannten Einschränkungen, durch die Vorlage der bestands- und wertbegründenden Belege nachvollzogen werden. Die Belegaufbewahrung erfolgt dezentral und ist geordnet. Das Belegwesen entspricht in den geprüften Bereichen im Allgemeinen den Rechtsvorschriften.

Für den Jahresabschluss 2022 erfolgten überwiegend Buch- bzw. Beleginventuren. Dies ist gemäß § 31 Abs. 2 GemHVO-Doppik grundsätzlich zulässig, sofern sichergestellt wird, dass der Bestand auch ohne körperliche Inventur ordnungsgemäß ermittelt werden kann. Aufgrund der unvollständigen Erstinventur und der noch ausstehenden Erfassung und Bewertung einiger Vermögensgegenstände kann die Zuverlässigkeit der Buchinventur als Substitut für die körperlichen Bestandsaufnahmen nur eingeschränkt bestätigt werden. Folglich entspricht die Inventurdurchführung auch nicht den Grundsätzen ordnungsmäßiger Inventur.

Vereinzelt wurden in einigen Bereichen, neben den Buchinventuren, auch körperliche Bestandsaufnahmen vorgenommen.

Für die mit Festwerten angesetzten Vermögensgegenstände ist eine alle drei Jahre durchzuführende körperliche Bestandsaufnahme nicht erfolgt. Ausgenommen hiervon sind die unter dem Vorratsvermögen ausgewiesenen Festwerte, für die regelmäßig eine Inventur stattfindet sowie die Festwerte zum stehenden Holzvorrat. Für den Holzvorrat ist eine Anpassung nur alle zehn Jahre, nach Erstellung eines neuen Forsteinrichtungswerkes, erforderlich. Nach Einführung der Doppik 2012 ist nun im Jahr 2022 die Neuerstellung des Forsteinrichtungswerkes und die daraufhin erfolgte Holzvorratmengenanpassung umgesetzt worden. Die mit Festwerten bewerteten Vermögensgegenstände sind von nachrangiger Bedeutung.

Die rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen und sind nach unseren Feststellungen grundsätzlich dazu geeignet, die richtige Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation und Sicherung des Buchungssstoffes zu gewährleisten. Ein standardisiertes internes Kontrollsystem ist nicht vorhanden. Wir empfehlen daher, die begonnene Erarbeitung eines systematischen und flächendeckenden internen Kontrollsystems für das Rechnungswesen fortzuführen und abzuschließen.

### **2.3 Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung**

Die Verwaltungsführung hat die notwendigen ablauforganisatorischen Regelungen zur Haushalts- und Kassenführung getroffen. Das eingerichtete externe Rechnungswesen entspricht nach unseren Feststellungen den Bedürfnissen, der Größe und den besonderen Anforderungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Das Finanzmanagement gewährleistet eine Liquiditäts- und Kreditüberwachung.

Von den in Punkt 2.1 und 2.2 genannten Feststellungen abgesehen, zeigten sich im Planungs- und Rechnungswesen sowie zum Informationssystem und Controlling keine Anhaltspunkte, dass Regelungen nicht beachtet wurden.

In den Geschäftsanweisungen wurden Regelungen zur Kontrolle im Haushalts- und Kassenwesen getroffen. Darüber hinaus wurde im Amt für Jugend, Soziales und Asyl eine Innenrevision eingerichtet.

Die Geschäftsvorgänge des Jahres 2022 erfolgten im Wesentlichen unter Beachtung der gesetzlichen und örtlichen Bestimmungen. Bei der Prüfung ergaben sich keine für die Beurteilung als wesentlich zu betrachtende Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt wurden.

Die Geschäftsanweisungen zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres, zum Zahlungsverkehr sowie zur Durchführung des Haushaltsplanes wurden in einigen Fällen nicht beachtet. Ebenfalls wurden Verstöße gegen das Haushaltsrecht festgestellt. Siehe hierzu Punkt 3.1, 3.2 und 3.5. Im Übrigen beruhte die Geschäftspolitik auf den üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen.

Es gab keine Anhaltspunkte dafür, dass wichtige Verträge der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nicht ordnungsgemäß dokumentiert wurden. Es wird eingeschätzt, dass die wesentlichen Risiken versichert sind.

Es zeigte sich für die in 2022 durchgeführten Vergabeproofungen, dass die Vergaben von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen sowie Beschaffungsvorgänge überwiegend ordnungsgemäß und wirtschaftlich erfolgten.

Eine Berichterstattung an die Bürgerschaft erfolgte unterjährig unter Einbeziehung der Finanz- und Leistungsziele.



### 3. Haushaltsplan und -durchführung

#### 3.1 Grundsätzliches

Die Haushaltssatzungen für den Doppelhaushalt 2022/2023 wurden am 11. Mai 2022 durch die Bürgerschaft beschlossen (2022/BV/3009). Da u. a. durch die erforderliche Neuwahl der Bürgermeisterin noch Anpassungen erforderlich waren, wurde durch die Bürgerschaft am 6. Juli 2022 ein Ergänzungsbeschluss (2022/DV/3375) zum Doppelhaushalt 2022/2023 für das Haushaltsjahr 2022 gefasst. Der Vorlagetermin für die Haushaltssatzung gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V wurde somit nicht eingehalten.

Am 4. August 2022 hat die Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung 2022 genehmigt. Die Bekanntgabe und Veröffentlichung ist bestimmungsgemäß mit Veröffentlichung im Amtsblatt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock vom 20. August 2022 vorgenommen worden. Die öffentliche Auslegung erfolgte vom 22. August bis zum 21. September 2022. Die Auslegungsfrist von mindestens 10 Arbeitstagen gemäß § 47 KV M-V i. V. m. § 4 Abs. 3 der Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung wurde eingehalten.

Zum Jahresende war eine Nachtragshaushaltssatzung erforderlich, die am 7. Dezember 2022 durch die Bürgerschaft beschlossen (2022/BV/3766) und am 19. Dezember 2022 durch die Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt wurde. Der Nachtrag führte zu keinen Änderungen des Saldos im Ergebnis- und Finanzhaushalt.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat über die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung wie folgt entschieden:

- „Gemäß § 52 Absatz 2 KV M-V wird der in § 2 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 55.523.200 Euro teilweise in Höhe von 53.733.300 Euro genehmigt.“
- „Gemäß § 54 Absatz 4 KV M-V wird der in § 3 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 54.131.900 Euro teilweise in Höhe von 53.985.400 Euro genehmigt.“

Die Nachtragshaushaltssatzung führte zu keinen Änderungen an dem genehmigungspflichtigen Teil der Haushaltssatzung. Der in der Haushaltssatzung festgesetzte Betrag der Kassenkredite war gemäß § 53 Abs. 3 KV M-V genehmigungsfrei.

Da ab 2023 der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt nicht gegeben ist, wurde entsprechend § 43 Abs. 7 KV M-V mit der Haushaltssatzung 2022/2023 auch ein Haushaltssicherungskonzept 2022 – 2025 durch die Bürgerschaft beschlossen.

Die Gliederungen des Ergebnis- und Finanzhaushaltes entsprachen den Gliederungsvorschriften der §§ 2 und 3 GemHVO-Doppik. Der Haushaltsplan enthielt die gemäß § 46 KV M-V vorgeschriebenen Bestandteile.

Der Haushaltsplan 2022 enthielt nicht alle vorgeschriebenen Bestandteile gemäß § 1 Nr. 2, 7, 8 und 9 GemHVO-Doppik. Es fehlte dem Vorbericht eine Übersicht über die Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre. Zudem fehlten

vier Wirtschaftspläne, ein geprüfter Jahresabschluss sowie vier Übersichten über die Wirtschaftslage von Unternehmen, an denen die Gemeinde mit maßgeblichem Einfluss beteiligt ist.

Im Rahmen der Prüfung gab es keine Anhaltspunkte dafür, dass die Haushaltswirtschaft gemäß § 43 Abs. 4 KV M-V nicht sparsam und wirtschaftlich geführt wurde.

### **3.2 Einhaltung des Haushaltsplanes**

Die Abweichungen zwischen Ergebnishaushalt und Ergebnisrechnung sowie zwischen Finanzhaushalt und Finanzrechnung wurden im Anhang in ausreichendem Maß erläutert und sind plausibel.

Aus dem Vorjahr standen übertragene Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen i. H. v. 10.030 TEUR, Auszahlungsermächtigungen i. H. v. 59.491 TEUR sowie Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 39.257 TEUR zur Verfügung.

Die Prüfung der Einhaltung des Haushaltsplanes ergab, dass die Deckungskreise insgesamt um 9.132 TEUR überschritten wurden. Die Überschreitung entfällt überwiegend auf Personalaufwendungen i. H. v. 4.669 TEUR. Dass die Personalaufwendungen über dem Ansatz liegen, hat seine Ursache darin, dass u. a. deutlich höhere Pensionsrückstellungen erforderlich geworden sind. Die Überschreitung stellt i. S. d. § 50 KV M-V keine über- oder außerplanmäßigen Aufwendungen dar, sodass keine Bewilligung erforderlich war.

Darüber hinaus entfielen Überschreitungen i. H. v. 2.950 TEUR auf den Deckungskreis für die Zuweisungen an Städtebauliche Sondervermögen. Da einige Kosten vom Zuwendungsgeber als nicht förderfähig eingestuft wurden und dadurch die Rückzahlung von Fördermitteln droht, war die Bildung von Rückstellungen erforderlich. Da der Sachverhalt schon innerhalb des Haushaltsjahres bekannt geworden ist, fällt die Rückstellung nicht unter § 50 Abs. 4 KV M-V, womit eine Bewilligung über außerplanmäßige Aufwendungen erforderlich gewesen wäre.

Die restlichen Überschreitungen entfallen im Wesentlichen auf die Umsetzung der Lernmittelsatzung.

Gemäß § 48 Abs. 2 Nr. 3 KV M-V hat die Gemeinde unverzüglich eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen, wenn bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen. Hiervon kann abgesehen werden, wenn es sich gemäß § 48 Abs. 3 Nr. 1 um geringfügige, unabsehbare Auszahlungen handelt. Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 1 KV M-V gelten i. V. m. § 8 der Haushaltssatzung 2022 bisher nicht veranschlagte Investitionsauszahlungen bis zu einer Wertgrenze von 7.261 TEUR. Da die geplanten Investitionsauszahlungen diese Wertgrenze überschritten hätten, wurde eine Nachtragshaushaltssatzung aufgestellt.

### **3.3 Vorläufige Haushaltsführung**

Die Haushaltssatzung 2022 ist am 20. August 2022 in Kraft getreten. Daher galten bis zu diesem Tag die Regelungen des § 49 KV M-V über die vorläufige Haushaltsführung.

Eine schwerpunktmäßige Prüfung, ob die Regelungen des § 49 KV M-V zur vorläufigen Haushaltsführung eingehalten wurden, erfolgte im Rahmen der Jahresabschlussprüfung nicht. Im Rahmen der erfolgten Prüfung gab es jedoch keine Hinweise auf Verstöße.

### 3.4 Investitionskredite

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gab es nicht. Der zulässige Gesamtbetrag für 2022 i. H. v. 53.733 TEUR wurde somit nicht überschritten. Aus dem Vorjahr standen zudem Kreditermächtigungen i. H. v. 39.257 TEUR zur Verfügung, welche ebenfalls nicht in Anspruch genommen wurden. Aufgrund der günstigen Kreditkonditionen wurde im Berichtsjahr ein Kreditvertrag umgeschuldet.

### 3.5 Verpflichtungsermächtigungen

Der durch die Rechtsaufsicht genehmigte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 53.985 TEUR wurde nicht überschritten. Insgesamt wurde die Freigabe von Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 17.459 TEUR beim Kämmereramt beantragt und letztendlich ca. 4.624 TEUR bis zum Bilanzstichtag in Anspruch genommen. Die Beantragung der Freigabe der Verpflichtungsermächtigungen erfolgte überwiegend ordnungsgemäß entsprechend der Allgemeinen Geschäftsweisung (AGA) zur Durchführung des Haushaltsplans. Nur in einem Fall wurde keine Freigabe für die Verpflichtungsermächtigung eingeholt.

Außerdem wurden zwei überplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 350 TEUR durch den Hauptausschuss bewilligt. Dies verstößt zum wiederholten Male gegen die Regelung des § 54 Abs. 1 KV M-V, wonach die Entscheidungshoheit ausschließlich bei der Bürgerschaft liegt.

### 3.6 Kassenkredite

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock nahm im Berichtszeitraum Festbetrags- und Kontokorrentkredite in Anspruch. Der in der Haushaltssatzung 2022 festgesetzte Betrag für die Kassenkredite i. H. v. 78.300 TEUR wurde zu keinem Zeitpunkt überschritten. Der höchste in Anspruch genommene Betrag hat unterjährig 16.823 TEUR betragen. Zum 28. Juli 2022 wurden alle Kassenkredite zurückgezahlt, sodass sich diese zum Bilanzstichtag auf 0 EUR beliefen.

Es erfolgte eine monatliche Auswertung über die Inanspruchnahme der Kassenkredite sowie eine vierteljährliche Liquiditätsvorschau.

Die Zahlungsfähigkeit der Hanse- und Universitätsstadt Rostock war im Haushaltsjahr 2022 gewährleistet.

### 3.7 Stellenplan

Der Gesamtstellenplan weist zum 1. Januar 2022 insgesamt 2.678 Stellen (2.612,21 VZÄ) aus und erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 79 Stellen (60,75 VZÄ).

Die Erhöhungen resultieren u. a. aus der Einrichtung folgender Stellen:

- Hauptamt: Bewältigung „Ukraine-Krise“ (17 Stellen),
- Gesundheitsamt: Ärzte, Arzthelfer, Prophylaxe, Impfassistenz (9,5 Stellen)
- Amt für Soziales/Teilhabe: Fachberater, Sachbearbeiter Förderungen (4,5 Stellen)
- Vorzimmer Senatsbereich 3: Referent, Rekommunalisierung Schülerspeisung, (4 Stellen)
- Amt für Mobilität, Amt für Umwelt und Klimaschutz: Sachbearbeiter Verkehrsbehörde u. Verkehrsplanung, Sachgebietsleiter Klimaschutz (4 Stellen)
- Büro Oberbürgermeisterin: Referent OB, Sachbearbeiter Bürokratieabbau (3 Stellen)

- Stadttamt: Sachbearbeiter Führerscheinstelle, Migrationsamt u. Haushalt (3 Stellen)
- Schulverwaltungsamt: Sachbearbeiter Haushalt u. Investitionen, Hallenwart, (3 Stellen)
- Hafen- u. Seemannsamt: Juristischer Sachbearbeiter, Hafenvogt (2 Stellen)

Zum 31. Dezember 2022 war das Stammpersonal (Beschäftigte und Beamte) mit 2.542 Mitarbeitenden ausgewiesen und erhöhte sich im Vergleich zum Dezember 2021 somit um 37 Mitarbeitende.

### **3.8 Haushaltsausgleich**

Sowohl der Ergebnishaushalt als auch die Ergebnisrechnung waren unter Berücksichtigung der Ergebnisvorträge aus Haushaltsvorjahren gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik in der Planung und Rechnung ausgeglichen.

Auch der Finanzhaushalt und die Finanzrechnung sind mit einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik in Planung und Rechnung ausgeglichen.

Der gemäß § 43 Abs. 6 KV M-V vorgeschriebene Haushaltsgrundsatz eines ausgeglichenen Haushalts in Planung und Rechnung war somit erfüllt.

## 4. Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022

Die unter Einbeziehung des Jahresergebnisses ausgeglichene Bilanzsumme beträgt 2.151.548 TEUR (VJ: 2.142.206 TEUR). Das Gesamtvermögen erhöht sich um 9.342 TEUR.

### 4.1 Feststellungen zu den einzelnen Bilanzposten der Aktivseite

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Aktivseite zusammengefasst.

Aktiva			
	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Anlagevermögen	2.040.255.977,72 €	2.071.160.382,18 €	1,51%
Umlaufvermögen	88.562.489,99 €	67.427.039,03 €	-23,87%
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	13.387.483,78 €	12.960.581,25 €	-3,19%
Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00%
Bilanzsumme	2.142.205.951,49 €	2.151.548.002,46 €	0,44%

Tabelle 1: Aktiva

#### 4.1.1 Anlagevermögen

<b>31.12.2022</b>	<b>2.071.160.382,18 €</b>
31.12.2021	2.040.255.977,72 €

Die Bilanzwerte zum 31. Dezember 2022 stimmen größtenteils mit den korrespondierenden Werten der Anlagenübersicht für 2022 überein. Die Abweichungen resultieren aus Korrekturen gemäß § 53a GemHVO-Doppik, sind systembedingt und unwesentlich.

##### 4.1.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

<b>31.12.2022</b>	<b>286.172.243,01</b>
31.12.2021	268.866.520,76

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten u. Werten	1.692.886,69 €	2.688.821,14 €	58,83%
Geleistete Zuwendungen	109.920.580,42 €	132.962.493,15 €	20,96%
Gezahlte Investitionszuschüsse	60.969.193,88 €	64.491.419,28 €	5,78%
Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	96.283.859,77 €	86.029.509,44 €	-10,65%

Die in Stichproben geprüften Zu- und Abgänge bestätigen die Ausführungen im Anhang zur Verfahrensweise. Es gibt jedoch häufig verspätete Aktivierungen bzw. Passivierungen durch Abarbeitungsrückstände oder weil die Inbetriebnahmen der geförderten Maßnahmen der Anlagenbuchhaltung nicht rechtzeitig zur Kenntnis gelangten.

Im Übrigen wiesen alle geleisteten und ggf. weitergeleiteten Zuwendungen aus der Stichprobe eine, zumindest indirekt bestimmte, Zweckbindung bzw. Gegenleistungsverpflichtung aus und wurden, von den zuvor benannten Ausnahmen abgesehen, mit Beginn der Zweckbindung bzw. der Gegenleistungsverpflichtung des geförderten Vermögensgegenstandes aktiviert. Die Abschreibungen erfolgten ordnungsgemäß über die Zweckbindungsdauer, den Zeitraum der Gegenleistungsverpflichtung bzw. der wirtschaftlichen Nutzungsdauer des geförderten Vermögensgegenstandes.

Die korrespondierenden Sonderposten wurden in diesem Jahr aufgrund des geringen Fehler-  
risikos der Vorjahre nicht geprüft. Eine Aussage über die entsprechend der jeweiligen Zweck-  
bindungsfrist, Gegenleistungsverpflichtung bzw. Nutzungsdauer zu erfolgenden ertrags-  
wirksamen Auflösungen kann daher nicht getroffen werden.

Die in der Vergangenheit bei der Prüfung der Anzahlungen festgestellten falschen Verbindlich-  
keitskonten wurden dieses Jahr nur bis zum August 2022 festgestellt. Für nachfolgenden Fälle  
greift nunmehr ein differenzierter Kontenplan, der die korrekten Verbindlichkeitskonten  
berücksichtigt.

#### 4.1.1.2 Sachanlagen

<b>31.12.2022</b>	<b>1.109.439.919,67</b>
31.12.2021	1.136.485.307,99

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Wald, Forsten	31.494.229,67 €	31.532.878,41 €	0,12%
Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücks- gleiche Rechte	245.812.985,16 €	245.505.905,86 €	-0,12%
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	125.671.607,79 €	124.340.483,85 €	-1,06%
Infrastrukturvermögen	557.466.002,12 €	536.203.176,82 €	-3,81%
Kunstgegenstände, Denkmäler	3.901.861,63 €	3.841.575,07 €	-1,55%
Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	27.406.899,53 €	18.525.819,05 €	-32,40%
Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.079.379,80 €	11.795.281,19 €	6,46%
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	133.652.342,29 €	137.694.799,42 €	3,02%

Die Abschreibung, die Bemessungsgrundlage und die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer  
wurden grundsätzlich entsprechend der verbindlichen Abschreibungstabelle angesetzt. Recht-  
lich zulässige Abweichungen von der amtlichen Abschreibungstabelle ergaben sich u. a. auf-  
grund technischer, rechtlicher oder wirtschaftlicher Gründe und wurden im Anhang Abschnitt  
XI Ziffer 7 zutreffend erläutert.

Die Zu- und Abgänge der Positionen Wald, Forsten; Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge  
sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden in Stichproben geprüft. Die Prüfungen zu  
den o. g. Positionen ergaben keine Beanstandungen. Alle erforderlichen Angaben und  
Erläuterungen sind im Anhang Abschnitt V enthalten.

#### Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

<b>31.12.2022</b>	<b>245.505.905,86</b>
31.12.2021	245.812.985,16

Es erfolgten ausschließlich Plausibilitätsprüfungen. Die Prüfungen ergaben keine Beanstan-  
dungen. Die wesentlichen Veränderungen des Berichtsjahres sind im Anhang Abschnitt V Ziffer  
1.2.2 zutreffend dargestellt.

#### Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

<b>31.12.2022</b>	<b>124.340.483,85</b>
31.12.2021	125.671.607,79

Es erfolgten ausschließlich Plausibilitätsprüfungen, welche keine Beanstandungen ergaben.

**Infrastrukturvermögen**

<b>31.12.2022</b>	<b>536.203.176,82</b>
31.12.2021	557.466.002,12

Die in Stichproben vorgenommene Prüfung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften bei den Zu- und Abgängen des Haushaltsjahres ergab keine wesentlichen Beanstandungen. Darüber hinaus führen wir erneut die schon in den vorangegangenen Jahresabschlüssen gemachten Feststellungen auf:

- fehlende Aktivierung von bereits fertiggestellten Bauvorhaben und die damit einhergehende Prüfung auf Aktivierungsfähigkeit,
- Nachholen fehlender Erfassung diverser Verkehrsflächen,
- fehlende Übernahme von fertiggestellten Objekten aus den städtebaulichen Sondervermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock,
- ausstehende Erfassung von verschiedenartigen Inventargegenständen,
- fehlende Korrektur diverser Erfassungen (Tunnel Schwaaner Landstraße, ÖPNV-Verknüpfungspunkt, Anschlussstelle Nord Hinrichsdorfer Straße),
- ausstehende Korrekturen von fehlerhaften Zuordnungen von Straßenkategorien,
- fehlende Erfassung von Vorhaben Dritter,
- ausstehende Erfassung von Zuschüssen an fremden Anlagen,
- ausstehende Prüfung der Ersterfassung der im Zuge der Straßenbahnnetzerweiterungsabschnitte hergestellten Vermögensgegenstände.

Bezüglich der Erfassung und Bewertung der Vermögensgegenstände des Infrastrukturvermögens verweisen wir auch auf die Angaben im Anhang Abschnitt XI Ziffer 14.

Aufgrund dieser Feststellungen sowie unserer Feststellungen zur fehlerhaften Ersterfassung und -bewertung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2012 und den daraus resultierenden Abweichungen von den tatsächlichen Gegebenheiten, kann eine Aussage zur Vollständigkeit des Postens nicht mit hinreichender Sicherheit getroffen werden. Bezüglich der dazu notwendigen Dokumentation liegt weiterhin ein Prüfungshemmnis vor. Die zuständigen Organisationseinheiten arbeiten jedoch stetig an der Abarbeitung der oben genannten Feststellungen.

Gegen das Prinzip der Einzelbewertung wurde im Zuge der Aktivierung des ÖPNV-Verknüpfungspunktes Warnemünde verstoßen. Das Volumen der Gesamtmaßnahme wurde lediglich auf das Brückenbauwerk gebucht, obwohl eine Vielzahl verschiedenartiger Inventare vorhanden sind, die jeweils separat hätten aktiviert werden müssen. Die Aufarbeitung des Vorgangs erfolgt sukzessive. Insbesondere bei den Abschreibungen ist aufgrund falsch angesetzter Nutzungsdauern von Fehlern auszugehen.

Bei den hier getroffenen Prüfungsfeststellungen handelt es sich um Sachverhalte, die schon seit der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2012 bestanden. Die Aufarbeitung dieser Sachverhalte, die in der Regel sehr zeitintensiv in der Bearbeitung sind, wird noch längere Zeit in Anspruch nehmen, weshalb auch die künftigen Jahresabschlüsse von dieser Festlegung betroffen sein werden.

Es wird empfohlen, die Aufarbeitung der ausstehenden und fehlerhaften Vorhaben zu intensivieren, um die Ergebnisse ausstehender Jahresabschlüsse korrekt darstellen zu können.



### Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau

<b>31.12.2022</b>	<b>137.694.799,42</b>
31.12.2021	133.652.342,29

Die in Stichproben vorgenommene Prüfung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften bei den Zu- und Abgängen des Haushaltsjahres ergab keine wesentlichen Beanstandungen. Alle Zu- und Abgänge konnten ordnungsgemäß belegt werden.

Trotz Fertigstellung und Inbetriebnahme einzelner Maßnahmen ist noch keine Aktivierung auf dem entsprechenden Anlagenkonto erfolgt. Der Ausweisfehler beträgt für die Anlagen im Bau schätzungsweise 63.192 TEUR und für die dazugehörigen Anzahlungen auf Sonderposten 27.331 TEUR. Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Ausweisfehler insgesamt um 8.930 TEUR erhöht, da mehrere größere Vorhaben, die fertiggestellt waren, noch nicht aktiviert werden konnten.

Eine Abstimmung mit den korrespondierenden Posten der städtebaulichen Sondervermögen konnte zum 31. Dezember 2022 nicht erfolgen, da diese mit den Werten aus 2013 bzw. 2014 fortgeschrieben wurden. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter Punkt 2.1.

Neben diesen Feststellungen ergab die Prüfung keine weiteren Beanstandungen. Alle erforderlichen Angaben sind im Anhang Abschnitt V Ziffer 1.2.8 enthalten.

#### 4.1.1.3 Finanzanlagen

<b>31.12.2022</b>	<b>675.548.219,50</b>
31.12.2021	634.904.148,97

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Anteile an verbundenen Unternehmen	100.821.947,13 €	120.421.947,13 €	19,44%
Beteiligungen	44.947.925,02 €	44.957.925,02 €	0,02%
Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	419.004.638,75 €	435.561.004,56 €	3,95%
Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	571.200,00 €	973.200,00 €	70,38%
Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	68.974.710,29 €	72.972.397,41 €	5,80%
Sonstige Ausleihungen	583.727,78 €	661.745,38 €	13,37%

Im Anhang Abschnitt V Ziffer 1.3 und Abschnitt XII Ziffer 8 wurden die Finanzanlagen zutreffend dargestellt und die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr erläutert.

#### Anteile an verbundenen Unternehmen

<b>31.12.2022</b>	<b>120.421.947,13</b>
31.12.2021	100.821.947,13

Zum Bilanzstichtag werden folgende Anteile an verbundenen Unternehmen ausgewiesen:

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH	59.999.900,00 €	59.999.900,00 €	0,00%
RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH	32.509.250,29 €	52.109.250,29 €	60,29%
Zoologischer Garten Rostock gGmbH	6.340.019,33 €	6.340.019,33 €	0,00%
Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH	1.157.100,00 €	1.157.100,00 €	0,00%
inRostock GmbH Messen, Kongresse & Events	460.000,00 €	460.000,00 €	0,00%
Großmarkt Rostock GmbH	300.000,00 €	300.000,00 €	0,00%
Museumspark Rostock GmbH	30.677,51 €	30.677,51 €	0,00%
Volkstheater Rostock GmbH	25.000,00 €	25.000,00 €	0,00%



Der Ansatz und der Ausweis der Anteile an verbundenen Unternehmen erfolgten im Einklang mit den landesrechtlichen Vorschriften. Die Bewertung mit den Anschaffungskosten ist anhand der testierten Jahresabschlüsse der Unternehmen nachvollziehbar und in der Anlagenbuchhaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ordnungsgemäß ausgewiesen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Anteil der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding gemäß Beschluss der Bürgerschaft zur stufenweisen Erhöhung des Eigenkapitals um 19.600 TEUR erhöht.

<b>Beteiligungen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>44.957.925,02</b>
	31.12.2021	44.947.925,02

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hält Anteile an der *Rostock Port GmbH* i. H. v. 74,9 Prozent und Anteile an der *Technologiepark Warnemünde GmbH* i. H. v. 31 Prozent sowie seit dem Berichtsjahr auch Anteile an der *Digitales Innovationszentrum Rostock GmbH (DIZ GmbH)* i. H. v. 40 Prozent. Diese Anteile sind in der Bilanz der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ordnungsgemäß ausgewiesen und anhand der letzten testierten Jahresabschlüsse der Unternehmen bzw. Gesellschafterverträge nachvollziehbar belegt.

<b>Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>435.561.004,56</b>
	31.12.2021	419.004.638,75

Die Bilanzposition setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
<b>Eigenbetriebe und städtebauliche Sondervermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock</b>			
Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	245.433.920,52 €	250.555.917,95 €	2,09%
Eigenbetrieb Klinikum Südstadt Rostock	67.986.573,54 €	72.629.619,10 €	6,83%
Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde	9.599.681,85 €	9.498.841,82 €	-1,05%
Städtebauliche Sondervermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (sechs Sondervermögen)	1.936.154,44 €	1.916.180,81 €	-1,03%
<b>Mitgliedschaften an Zweckverbänden oder gleichgestellten Verbänden</b>			
Warnow-Wasser-Abwasser-Verband (WWAV)	65.223.866,38 €	65.223.866,38 €	0,00%
Kommunales Studieninstitut M-V	1,00 €	1,00 €	0,00%
Elektronische Verwaltung in M-V	1,00 €	1,00 €	0,00%
<b>Stiftungsvermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock</b>			
Rostocker Heimstiftung	21.300.520,55 €	21.300.520,55 €	0,00%
Stiftung zur Förderung von Theater und Kultur in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	250.000,00 €	250.000,00 €	0,00%

Die Eigenbetriebe *Klinikum Südstadt Rostock (KSR)* und *Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde (TZRW)* wurden vorschriftsmäßig gemäß Eigenkapital-Spiegelbild-Methode in Höhe des jeweiligen Eigenkapitals laut Jahresabschluss 2022 der Eigenbetriebe bewertet. Beim Eigenbetrieb *Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (KOE)* ist das Eigenkapital laut Jahresabschluss 2022 gegenüber dem Bilanzausweis der Hanse- und Universitätsstadt Rostock um 1.399 TEUR höher ausgewiesen. Diese Abweichung resultiert u. a. daraus, dass übertragene Grundstücke beim Kernhaushalt und KOE unterschiedlich abgebildet wurden. Die notwendige Anpassung wurde mit Vorlage des Jahresabschlusses 2023 angekündigt.

Die Erhöhung des Bilanzwertes der Eigenbetriebe gegenüber dem Vorjahr von insgesamt 16.556 TEUR resultierte im Wesentlichen aus den Anpassungsbuchungen aufgrund der positiven Jahresergebnisse des Berichtsjahres KSR (16.102 TEUR) und des KOE (4.515 TEUR) sowie dem Jahresverlust des TZRW (1.935 TEUR). Des Weiteren wurden im Berichtsjahr die Gewinnausschüttungen aus dem Vorjahr des KOE (2.145 TEUR) und KSR (2.000 TEUR), aber auch die Zahlung des Verlustausgleichs an die TZRW für das Jahr 2021 (2.019 TEUR) gegen die Finanzanlagen gebucht.

Die sechs Städtebaulichen Sondervermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden im Rahmen der Eigenkapital-Spiegelbild-Methode mit ihrem Eigenkapital bzw. mit dem Erinnerungswert von 1 EUR angesetzt. Die Bilanzwerte haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert. Der Bilanzwert des Städtebaulichen Sondervermögens *Stadtzentrum Rostock* ist weiterhin unvollständig, da die Jahresabschlüsse von 2014 bis 2022 nicht rechtzeitig erstellt und geprüft werden konnten. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter 2.1.

Der Bilanzausweis der Mitgliedschaften an Zweckverbänden und das Stiftungsvermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Wie im Vorjahr erfolgte die Bewertung der Mitgliedschaften am *Warnow-Wasser-Abwasserverband* sowie an den Zweckverbänden *Kommunales Studieninstitut M-V* und *Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern* im Einklang mit den landesrechtlichen Vorschriften.

Die Stiftungen bürgerlichen Rechts *Rostocker Heimstiftung* und *Stiftung zur Förderung von Theater und Kultur in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock* sind vorschriftsmäßig mit den Anschaffungskosten in Höhe des von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock eingebrachten Stiftungskapitals bewertet und ausgewiesen. Nachträgliche Anschaffungskosten sind nicht angefallen.

Die Geschäftsvorgänge sind anhand von Belegen ordnungsgemäß nachgewiesen.

<b>Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>973.200,00</b>
	31.12.2021	571.200,00

Die Wertpapiere des Anlagevermögens setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Anteile an der <i>Rostocker Straßenbahn AG</i> (i. H. v. 2 Prozent am Gezeichneten Kapital)	440.000,00 €	540.000,00 €	22,73%
Anteile an der <i>Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH</i> (i. H. v. 6 Prozent des Stammkapitals)	18.000,00 €	18.000,00 €	0,00%
Kapitalmarktpapiere <i>Otto und Clara Gütschow-Stiftung</i> (Ansatz in Höhe des Sparbriefs)	230.080,51 €	0,00 €	-100,00%
Anteile an Wohnungsgenossenschaften (bewertet zu den Anschaffungskosten)	17.400,00 €	17.400,00 €	0,00%

Die Erfassung und der Ausweis der Sonstigen Wertpapiere des Anlagevermögens erfolgten im Einklang mit den landesrechtlichen Bestimmungen in Höhe der Anschaffungskosten. Die *Otto und Clara Gütschow-Stiftung* wurde zur Vermeidung von Verwahrensgelten als zinsloses Kündigungsgeld angelegt. Der Ausweis erfolgt beim Aktiva-Posten 2.4.

Die Anteile an sonstigen Unternehmen und Mitgliedschaften an Wohnungsgenossenschaften sind in der Anlagenbuchhaltung erfasst und anhand der Jahresabschlüsse bzw. den Nachweisen zu den Mitgliedschaften der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an den Wohnungsgenossenschaften nachvollziehbar. Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr von 100 TEUR

beinhaltet die Erhöhung der Anteile der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an der *Rostocker Straßenbahn AG* gemäß Beschluss der Bürgerschaft zur Stärkung des Eigenkapitals des Unternehmens.

<b>Anteilige Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>72.972.397,41</b>
	31.12.2021	68.974.710,29

Die Höhe der anteiligen Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung der Pensionsverpflichtungen werden zu jedem Bilanzstichtag durch den Kommunalen Versorgungsverband M-V (VM-V) per Bescheid mitgeteilt.

Der Anteil der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an den Rücklagen ist nach dem Verhältnis ihrer Pensionsrückstellungen zur Summe der Pensionsrückstellungen der Mitglieder des VM-V zu berechnen und beträgt zum 31. Dezember 2022 insgesamt 72.972 TEUR. Dies sind 18,22 Prozent der gesamten Rücklage des VM-V.

<b>Sonstige Ausleihungen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>661.745,38</b>
	31.12.2021	583.727,78

Die Bilanzierung der Darlehen gemäß Sozialgesetzbuch (SGB) XII wurde erst ab dem Jahr 2013 vorgenommen. Es erfolgte keine Abstimmung der einzelnen Darlehenskonto, da kein direkter Zusammenhang zwischen Ausreichung und Tilgung des jeweiligen Darlehens hergestellt wurde. Es konnte weiterhin keine Ordnungsmäßigkeit bescheinigt werden. Die notwendigen Korrekturbuchungen sind auch im Haushaltsjahr 2022 nicht erfolgt. Die Aufarbeitung der Darlehensbestände ist bis zum 28. Februar 2024 geplant.

<b>4.1.2 Umlaufvermögen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>67.427.039,03 €</b>
	31.12.2021	88.562.489,99 €

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Vorräte	3.310.334,84 €	3.037.242,67 €	-8,25%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	44.740.946,63 €	49.913.102,96 €	11,56%
Liquide Mittel	40.511.208,52 €	14.476.693,40 €	-64,26%

<b>4.1.2.1 Vorräte</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>3.037.242,67</b>
	31.12.2021	3.310.334,84

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	110.759,58 €	20.577,45 €	-81,42%
Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.493.851,75 €	1.594.961,96 €	6,77%
Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	1.705.723,51 €	1.421.703,26 €	-16,65%

Die Veränderung bei den Vorräten resultiert hauptsächlich aus Grundstücksverkäufen sowie aus Umbuchungen vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen und Rückbuchungen vom Umlaufvermögen in das Anlagevermögen aufgrund von Beschlussaufhebungen, Nachvermessungen oder Zerlegung von Flurstücken. Die Abstimmung der bilanziellen Veränderung mit den korrespondierenden Posten ergaben keine Beanstandungen.

Die Umbuchung der zum Verkauf bestimmten Grundstücke vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen erfolgte zulässigerweise als Aktivtausch. Die bei der Umbuchung entstandene

Differenz in der Anlagenübersicht wurde im Interesse der Bilanzklarheit ordnungsgemäß durch einen entsprechenden Vermerk erläutert.

<b>4.1.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>49.913.102,96</b>
	31.12.2021	44.740.946,63

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	6.791.835,88 €	10.901.914,92 €	60,51%
Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.495.756,40 €	12.131.202,90 €	-2,92%
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	89.838,53 €	106.844,70 €	18,93%
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.268,28 €	6.863,47 €	9,50%
Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentl. Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	3.172.575,74 €	7.687.997,65 €	142,33%
Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	13.425.879,89 €	17.171.630,56 €	27,90%
Sonstige Vermögensgegenstände	8.758.791,91 €	1.906.648,76 €	-78,23%

Die durchgeführten Prüfungshandlungen zeigten, dass die Forderungen zeitnah und vollständig nach ihrer Entstehung sowie unabhängig von ihrer Einbringlichkeit zum Nominalwert erfasst wurden. Ausgenommen hiervon sind die Transferforderungen gegenüber dem privaten Bereich. Hier ist der Bestand der ungeklärten Zahlungseingänge zum Jahresabschluss nicht aufgelöst und fehlt bei den Erträgen und Forderungen. Die Forderungen sind entsprechend den Gliederungsvorschriften gemäß § 47 GemHVO-Doppik bei den zutreffenden Bilanzposten ausgewiesen.

Eine Abstimmung der Bilanzwerte mit der Debitorenbuchhaltung konnte im Rahmen der Jahresabschlussprüfung nicht vorgenommen werden, da dies unter einem vertretbaren Zeitaufwand nicht möglich war. Damit konnte nicht beurteilt werden, ob die Daten aus der Nebenbuchhaltung ordnungsgemäß in die Hauptbuchhaltung übernommen wurden.

Die Bewertung der Forderungen ist im Anhang zutreffend erläutert und erfolgte zum beizulegenden Zeitwert. Die vollzogenen Wertberichtigungen und deren Korrekturen sind ordnungsgemäß belegt und erfolgten, wie die Bewertung der Forderungen, entsprechend den gesetzlichen Landesvorschriften.

Die zum Prüfungszeitpunkt (August 2023) noch offenen Forderungen wurden in Stichproben geprüft. Die Außenstände sind nachvollziehbar. Im Wesentlichen handelt es sich um eingeleitete Vollstreckungsmaßnahmen oder die Aussetzung der Vollziehung.

Die erheblichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind im Anhang Abschnitt V Ziffer 2.2 nachvollziehbar erläutert.

<b>4.1.2.3 Liquide Mittel</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>14.476.693,40</b>
	31.12.2021	40.511.208,52

Die liquiden Mittel weisen zum 31. Dezember 2022 einen Saldo von 14.477 TEUR (VJ: 40.511 TEUR) aus und sind damit gegenüber dem Vorjahr um 26.034 TEUR gesunken. Das Guthaben bei

Kreditinstituten war durch Kontoauszüge zum 31. Dezember 2022 nachgewiesen und stimmt mit den bilanzierten Werten überein.

Das Stiftungsvermögen der *Otto und Clara-Gütschow-Stiftung* war ordnungsgemäß erfasst und nachgewiesen. Es gab zum Stichtag keine Fremdwährungen, Devisen oder Schecks. Eine Saldierung von Guthaben und Verbindlichkeiten wurde nicht vorgenommen. Die in der Finanzrechnung ausgewiesene Veränderung der liquiden Mittel stimmt mit der Veränderung der Bilanz überein.

Zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit führt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock eine angemessene und wirksame Liquiditätsplanung durch.

Die durchgeführte Bestandsaufnahme zum Barkassenbestand per 31. Dezember 2022 zeigte, dass der Bestand von 48 TEUR mit dem Bilanzwert übereinstimmte, aber nicht ordnungsgemäß belegt war. Zur Erfassung der Bargeldbestände der Handvorschüsse und Geldannahmestellen zum Jahreswechsel wird noch Regelungsbedarf gesehen.

<b>4.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>12.960.581,25 €</b>
	31.12.2021	13.387.483,78 €

Insgesamt wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten mit einem Gesamtbetrag von 12.961 TEUR (VJ: 13.387 TEUR) gebildet. Diese setzen sich im Wesentlichen aus der Vorauszahlung von Leistungen für die Unterkunft und Heizung SBG II i. H. v. 3.250 TEUR, für die Eingliederungshilfe nach Teil zwei SGB IX i. H. v. 2.713 TEUR sowie Leistungen der Grundversicherung im Alter 4. Kapitel SGB XII i. H. v. 2.385 TEUR und den Vorauszahlungen der Umlage für das 1. Quartal 2022 an den Kommunalen Versorgungsverband zusammen. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

## 4.2 Feststellungen zu den einzelnen Bilanzposten der Passivseite

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Passivseite zusammengefasst.

Passiva			
	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Eigenkapital	1.273.422.063,15 €	1.306.763.921,78 €	2,62%
Sonderposten	536.102.478,46 €	500.488.656,08 €	-6,64%
Rückstellungen	173.846.897,79 €	196.876.160,05 €	13,25%
Verbindlichkeiten	142.285.979,40 €	130.301.770,29 €	-8,42%
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	16.548.532,69 €	17.117.494,26 €	3,44%
Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00%
Bilanzsumme	2.142.205.951,49 €	2.151.548.002,46 €	0,44%

Tabelle 2: Passiva

<b>4.2.1 Eigenkapital</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>1.306.763.921,78 €</b>
	31.12.2021	1.273.422.063,15 €

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Allgemeine Kapitalrücklage	937.751.926,44 €	937.948.877,40 €	0,02%
Zweckgebundene Kapitalrücklage	161.143.978,59 €	177.585.454,43 €	10,20%
Ergebnisvortrag	157.808.422,91 €	174.526.158,12 €	10,59%
Jahresüberschuss	16.717.735,21 €	16.703.431,83 €	-0,09%

Das Eigenkapital ist zum 31. Dezember 2022 um 33.342 TEUR auf 1.306.764 TEUR gestiegen. Die Veränderungen sind im Anhang Abschnitt VI Ziffer 1 zutreffend dargestellt.

Die Korrekturen zur Eröffnungsbilanz gemäß § 53a GemHVO-Doppik sowie die Erträge und Aufwendungen gemäß § 18 Abs. 1 GemHVO-Doppik wurden in Stichproben geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Unentgeltliche Vermögensübertragungen auf der Grundlage des Vermögenszuordnungsgesetzes wurden ordnungsgemäß in die Allgemeine Kapitalrücklage eingestellt.

Da bis zum 31. Dezember 2022 noch keine vollständige Erfassung des Anlagevermögens und der Sonderposten erfolgt ist, kann die zukünftige Korrektur dieser Sachverhalte im Rahmen des § 53a GemHVO-Doppik zu einer Erhöhung des Eigenkapitals führen.

Die Höhe der vom Land gemeldeten Zuwendungen für investive Zwecke stimmt mit dem in der Kapitalrücklage erfassten Betrag überein. Es wurden zulässigerweise nicht mehr als 4 Prozent der Schlüsselzuweisungen für investive Zwecke verwendet. Neben den Schlüsselzuweisungen erhält die Stadt gemäß § 23 FAG auch Zuweisungen für das Infrastrukturvermögen. Die Höhe der Zuweisungen wird ebenfalls durch das Land bekanntgegeben. Die ordnungsgemäße Erfassung der Zuwendungen war gegeben.

Das Jahresergebnis zum 31. Dezember 2022 wird in Übereinstimmung mit der Ergebnisrechnung sachgerecht ausgewiesen.

#### 4.2.2 Sonderposten

<b>31.12.2022</b>	<b>500.488.656,08 €</b>
31.12.2021	536.102.478,46 €

Die Sonderposten setzten sich wie folgt zusammen:

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Sonderposten zum Anlagevermögen	531.123.655,27 €	494.010.541,79 €	-6,99%
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	3.015.165,77 €	4.444.893,77 €	47,42%
Sonstige Sonderposten	1.963.657,42 €	2.033.220,52 €	3,54%

#### Sonderposten zum Anlagevermögen

<b>31.12.2022</b>	<b>494.010.541,79</b>
31.12.2021	531.123.655,27

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Sonderposten aus Zuwendungen	411.120.826,36 €	403.294.240,27 €	-1,90%
Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	11.388.506,89 €	12.018.190,93 €	5,53%
Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	108.614.322,02 €	78.698.110,59 €	-27,54%

Eine aktivistische Minderung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten durch Zuwendungen (Nettomethode) wurde gemäß § 47 Abs. 1 GemHVO-Doppik nicht vorgenommen. Hiervon ausgenommen sind die Betriebe gewerblicher Art (BgA), bei denen bis zum 31. Dezember 2019 noch die Nettomethode zur Anwendung kam. Wir verweisen auf den Anhang Abschnitt VI Ziffer 2.1.

Die laut Ergebnisrechnung ausgewiesenen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen weichen um 14.109 TEUR von den in der Anlagenübersicht ausgewiesenen



Beträgen ab. Die Beträge sind zwar in der Anlagenübersicht enthalten, werden aber überwiegend als aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge ausgewiesen, sodass es hier zu diesen erheblichen Differenzen kommt. Eine Korrektur war systembedingt nicht möglich.

Die Prüfung der Sonderposten zum Anlagevermögen, korrespondierend mit Prüfung der Immateriellen Vermögensgegenstände, erfolgte nicht. Wir verweisen auf unsere Ausführungen zu Punkt 4.1.1.1.

Auf die Höhe des Sonderpostens wirkt sich die in Teilen fehlerhafte Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens korrespondierend aus. Bei den notwendigen Korrekturen zum Anlagevermögen sind die Sonderposten ebenfalls zu berücksichtigen.

<b>Sonderposten für den Gebührenaussgleich</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>4.444.893,77</b>
	31.12.2021	3.015.165,77

Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	3.015.165,77 €	4.444.893,77 €	47,42%
davon:			
Rettungsdienst	2.408.532,78 €	2.408.532,78 €	0,00%
Abfallwirtschaft	606.632,99 €	1.942.498,99€	220,21%
Straßenreinigung	0,00 €	93.862 €	100,00%

Für die kostenrechnende Einrichtung Rettungsdienst zeigte sich im Ergebnis des Haushaltsjahres 2022 keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr. Die endgültigen Ergebnisse aus der Betriebsabrechnung des Rettungsdienstes der Jahre 2020 bis 2022 lagen zum Prüfungszeitpunkt nicht vor, sodass die Vollständigkeit und Richtigkeit der Bildung bzw. Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich des Rettungsdienstes nicht beurteilt werden konnte.

In der Kalkulation der Abfallgebühren für 2022 wurde die anteilige Kostenüberdeckung des Jahres 2019 i. H. v. 149 TEUR gemäß Beschluss der Bürgerschaft gebührenmindernd berücksichtigt. In dieser Höhe erfolgte im Haushaltsjahr 2022 beim Sonderposten für den Gebührenaussgleich Abfallwirtschaft eine erfolgswirksame Auflösung. Laut Nachkalkulation zu den Abfallgebühren des Jahres 2022 zeigte sich gegenüber dem Gebührenaufkommen eine Kostenüberdeckung von 1.479 TEUR. In dieser Höhe erfolgte eine Zuführung zum Sonderposten. Der Ausgleich dieser Kostenüberdeckung ist in den Jahren 2024 und 2025 vorgesehen.

Für die Entgelte gemäß Friedhofsgebührensatzung hat, wie im Vorjahr, keine Nachkalkulation stattgefunden, sodass die Vollständigkeit des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich nicht beurteilt werden kann. Zu den Bestattungsgebühren siehe die Ausführungen zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten unter Punkt 4.3.2.

Zu den Straßenreinigungsgebühren wurde erstmalig im Jahresabschluss 2022 ein Sonderposten für den Gebührenaussgleich ausgewiesen. Die Nachkalkulation des Berichtsjahres zeigte gebührenwirksame Kostenüberdeckungen von 94 TEUR. Der Ausgleich ist mit der Gebührenkalkulation 2024 geplant.

Die Veränderung des Bilanzwertes sowie die Erläuterungen im Anhang im Abschnitt VI Ziffer 2.2 sind zutreffend.

### 4.2.3 Rückstellungen

**31.12.2022**     **196.876.160,05 €**  
31.12.2021     173.846.897,79 €

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	149.033.106,00 €	160.374.299,65 €	7,61%
Steuerrückstellungen	219.965,63 €	217.205,48 €	-1,25%
Sonstige Rückstellungen	24.593.826,16 €	36.284.654,92 €	47,54%

Rückstellungen wurden i. H. v. 196.876 TEUR gebildet und entsprechend in der Bilanz ausgewiesen. Sie sind im Wesentlichen zulässig und wertmäßig nicht zu beanstanden.

#### Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

**31.12.2022**     **160.374.299,65**  
31.12.2021     149.033.106,00

Gemäß § 35 GemHVO-Doppik sind Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen aufgrund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen zu bilden. Die Berechnung der Höhe der Pensionsrückstellungen wurde vom VM-V, bei dem die Hanse- und Universitätsstadt Rostock Pflichtmitglied ist, durchgeführt. Bei der Bewertung wurden die anerkannten Regeln der Versicherungsmathematik (§ 6a Abs. 3 Satz 3 EStG) angewendet.

Die Pensionsrückstellungen für Beamte und Versorgungsempfänger wurden i. H. v. 137.542 TEUR ordnungsgemäß entsprechend des Bescheides vom VM-V gebildet. Die in den Rückstellungen enthaltenen Beihilferückstellungen i. H. v. 22.832 TEUR wurden gemäß der Orientierungsdaten zum Kommunalen Finanzausgleich 2022 mit 16,60 Prozent der Pensionsrückstellungen gebildet.

Die Fachsoftware zur Berechnung der Pensionsrückstellungen weist, bezogen auf das unterschiedliche Regelpensionsalter von Feuerwehr- und Verwaltungsbeamten, einige Ungenauigkeiten auf und wird derzeit vom VM-V überarbeitet.

#### Steuerrückstellungen

**31.12.2022**     **217.205,48**  
31.12.2021     219.965,63

Die Steuerrückstellungen i. H. v. 217 TEUR wurden für die Steuernachzahlungen aus den noch offenen Einspruchsentscheidungen des Finanzamtes Rostock für die Jahre 2016 bis 2021 bilanziert. Der Ansatz der Rückstellung erfolgte in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme. Die Prüfung der Berechnungsgrundlagen ergab keine Beanstandungen.

#### Sonstige Rückstellungen

**31.12.2022**     **36.284.654,92**  
31.12.2021     24.593.826,16

Die sonstigen Rückstellungen zum 31. Dezember 2022 setzten sich wie folgt zusammen:

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Rückstellungen für LOE, Honorare und ATZ	3.999.384,71 €	3.989.307,30 €	-0,25%
Rückstellungen für Rechts-, Beratungs- und Gerichtskosten	12.028.505,06 €	11.267.391,89 €	-6,33%
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien und vorsorgenden Bodenschutz	2.111.361,86 €	2.044.544,04 €	-3,16%



Sonstige Rückstellungen	4.526.157,21 €	17.323.529,00 €	282,74%
Aufwandsrückstellungen	1.928.417,32 €	1.659.882,69 €	-13,93%

Eine Prüfung der Berechnungsgrundlagen für die gebildeten Personalrückstellungen ergab keine Beanstandungen.

Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren wurden ordnungsgemäß entsprechend § 35 Abs. 1 Nr. 8 GemHVO-Doppik gebildet. Des Weiteren wurden Rückstellungen für die Haftung aus oben genannten Gerichtsverfahren mit einem Betrag von 9.931 TEUR für mögliche Rückzahlungsansprüche gegen die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ausgewiesen. Davon entfallen 9.714 TEUR (VJ: 10.256 TEUR) auf den Streitwert aus dem Klageverfahren des Kindertagespflegepersonals.

Für Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien wurden Rückstellungen i. H. v. 1.245 TEUR und für die Sanierung von Altlasten i. H. v. 800 TEUR gebildet. Die Bildung der Rückstellungen erfolgte gemäß § 35 Abs.1 Nr. 5 GemHVO-Doppik ordnungsgemäß.

Die Erhöhung der sonstigen Rückstellungen in 2022 um 12.797 TEUR resultiert aus dem Klageverfahren gegen den Krankenhausfinanzierungsbeitrag i. H. v. 2.752 TEUR, den nicht abgeschlossenen Schiedsstellenverfahren i. H. v. 7.200 TEUR sowie Rückstellungen für die drohende Verpflichtung zur Rückzahlung von Fördermitteln im Zusammenhang mit den Städtebaulichen Sondervermögen i. H. v. 3.338 TEUR. Die anderen sonstigen Rückstellungen enthalten Rückstellungen für die Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX i. H. v. 8.507 TEUR, Rückstellungen für die Tageseinrichtungen nach SGB VIII von 1.043 TEUR sowie für die Hilfe zur Erziehung SGB VIII von 366 TEUR.

Im Haushaltsjahr 2022 wurden Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung überwiegend für Gemeindestraßen i. H. v. 1.403 TEUR gebildet.

#### 4.2.4 Verbindlichkeiten

**31.12.2022**      **130.301.770,29 €**  
 31.12.2021      142.285.979,40 €

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	73.426.332,93 €	63.193.275,80 €	-13,94%
davon:			
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	68.426.332,16 €	63.193.275,80 €	-7,65%
Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	5.000.000,77 €	0,00 €	-100,00%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.376.477,35 €	8.935.358,92 €	-4,70%
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4.201.394,24 €	5.936.824,95 €	41,31%
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	82.857,65 €	1.873.668,48 €	2161,31%
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	238.485,50 €	280.565,50 €	17,64%
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts	2.334.554,72 €	2.264.165,38 €	-3,02%
Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	45.463.064,46 €	42.051.892,31 €	-7,50%
Sonstige Verbindlichkeiten	7.162.309,48 €	5.765.586,95 €	-19,50%

Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgte vorschriftsmäßig zum Rückzahlungsbetrag. Die Verbindlichkeiten sind entsprechend den Gliederungsvorschriften gemäß § 47 GemHVO-Doppik bei den zutreffenden Bilanzposten ausgewiesen.

Eine Abstimmung der bilanzierten Verbindlichkeiten mit der dazugehörigen Kreditorenbuchhaltung konnte im Rahmen der Jahresabschlussprüfung nicht vorgenommen werden, da dies unter einem vertretbaren Zeitaufwand nicht möglich war. Damit konnte nicht beurteilt werden, ob die Daten aus der Nebenbuchhaltung ordnungsgemäß in die Hauptbuchhaltung übernommen wurden. Ausgenommen hiervon sind die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen.

Im Haushaltsjahr 2022 wurden Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 8.024 TEUR getilgt. Es wurden keine neuen Kredite aufgenommen. Aufgrund der günstigeren Kreditkonditionen wurde ein Kreditvertrag umgeschuldet. Die in der Bilanz ausgewiesenen Restschulden sind anhand der Zins- und Tilgungspläne belegt, ordnungsgemäß gebucht und mit den Kontoauszügen abgestimmt.

Zum 31. Dezember 2022 bestanden keine Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten. Der bestehende Kassenkredit i. H. v. 5.000 TEUR wurde im Juli 2022 zurückgezahlt. Neue Kassenkredite wurden nicht aufgenommen.

Die ungeklärten Zahlungseingänge i. H. v. 2.498 TEUR wurden ordnungsgemäß bei den sonstigen Verbindlichkeiten bilanziert. Dieser Bestand resultierte vor allem aus Zahlungseingängen aus dem Bereich der sozialen Sicherung, des Rettungsdienstes sowie dem Zuschuss zum Modellprojekt Smart Cities, der nicht den richtigen Produkten zugeordnet werden konnte, da die entsprechenden Kassenanordnungen nicht vorlagen.

Die zum Jahresabschluss nicht ausgeglichenen durchlaufenden Gelder i. H. v. 1.461 TEUR wurden vorschriftsmäßig bei den sonstigen Verbindlichkeiten sowie den Finanzrechnungskonten erfasst und waren nachvollziehbar und begründet.

Die kreditorischen Debitoren i. H. v. 279 TEUR wurden ebenfalls vorschriftsmäßig bei den sonstigen Verbindlichkeiten bilanziert. Sie sind ordnungsgemäß ermittelt und nachgewiesen.

Die erheblichen Abweichungen der Bilanzwerte zum Vorjahr sind im Anhang Abschnitt VI Ziffer 4 zutreffend erläutert.

#### 4.2.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

<b>31.12.2022</b>	<b>17.117.494,26 €</b>
31.12.2021	16.548.532,69 €

	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>Veränderung</b>
Grabnutzungsentgelte	14.393.964,56 €	15.006.667,29 €	4,26%
Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	2.154.568,13 €	2.110.826,97 €	-2,03%

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hatte passive Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 17.117 TEUR (VJ 16.549 TEUR) gebildet. Davon entfielen 15.007 TEUR auf Grabnutzungsentgelte, die über die Dauer der Grabnutzung erfolgswirksam aufgelöst werden.

Die sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 2.111 TEUR enthalten u. a. Abgrenzungen für den Generalpachtvertrag mit dem Gartenverband für 2023 i. H. v. 700 TEUR und für den Mietzweck zur Einlagerung des Blocksäulendrehkranes i. H. v. 678 TEUR. Die in Stichproben vorgenommene Prüfung von Ansatz, Ausweis und Bewertung ergab keine Beanstandungen.

## 4.3 Ergebnisrechnung

### 4.3.1 Grundsätzliche Feststellungen zur Ergebnisrechnung

Die Gliederung in Staffelform entspricht dem Muster 12 in der Fassung vom 26. November 2020 zu § 44 GemHVO-Doppik. Damit wurden die Gliederungsvorschriften gemäß § 2 GemHVO-Doppik eingehalten. Eine ausführliche Aufgliederung der einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen, entsprechend des Musters 12a, wurde dem Jahresabschluss beigelegt.

Die Geschäftsvorfälle wurden in den geprüften Fällen, in den laut Kontenrahmenplan vorgesehenen Konten, erfasst. Die Abstimmung der einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung mit den dazugehörigen Nebenbüchern und korrespondierenden Posten ergab keine wesentlichen Beanstandungen. Lediglich die Abschreibungen und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen stimmen nicht mit den Beträgen gemäß Anlagenübersicht überein.

Die Vollständigkeit der Erträge und Aufwendungen kann nicht in jedem Posten mit hinreichender Sicherheit bestätigt werden, da aufgrund der festgestellten fehlenden Erfassung und Bewertung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens sowie von Sonderposten zum Anlagevermögen davon auszugehen ist, dass die dazugehörigen planmäßigen Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nicht in die Ergebnisrechnung eingeflossen sind. Siehe hierzu die Ausführungen unter den Punkten 4.1.2.2 und 4.2.2.

Die periodengerechte Erfassung der Erträge und Aufwendungen war in den geprüften Bereichen gegeben. Hinweise darauf, dass eine unzulässige Saldierung von Aufwendungen und Erträgen stattgefunden hat, gab es nicht.

Alle geprüften Geschäftsvorfälle waren in der Regel ordnungsgemäß belegt und nachvollziehbar. Die Erträge wurden im Wesentlichen zeitnah geltend gemacht.

Erhebliche Abweichungen gegenüber der Planung und/oder dem Vorjahr konnten im Rahmen der Prüfung begründet werden. Die erforderlichen Erläuterungen hierzu sind im Anhang Abschnitt VII enthalten, zutreffend dargestellt und plausibel.

### 4.3.2 Summe der Erträge

Die Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Summe der Erträge			
	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Steuern und ähnliche Abgaben	242.005.072,75 €	275.655.994,99 €	13,91%
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	270.315.594,19 €	296.056.496,25 €	9,52%
Erträge der sozialen Sicherung	119.398.268,18 €	152.051.601,09 €	27,35%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.827.660,16 €	60.097.441,70 €	5,75%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.976.850,34 €	10.182.719,42 €	-7,23%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.376.691,93 €	16.577.062,95 €	1,22%
Andere aktivierte Eigenleistungen	478.820,82 €	362.639,51 €	-24,26%
Zinserträge und sonstige Finanzerträge	39.809.813,71 €	40.307.985,64 €	1,25%
Sonstige Erträge	35.933.287,22 €	49.637.596,41 €	38,14%
Summe der Erträge	792.122.059,30 €	900.929.537,96 €	13,74%

Tabelle 3: Summer der Erträge

## **Steuern und ähnliche Abgaben**

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben haben im Vergleich zum Vorjahr wieder deutlich zugenommen. Insbesondere die Erträge aus der Gewerbesteuer, der Vergnügungssteuer sowie des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer sind signifikant angestiegen. Ursächlich hierfür ist u. a., dass sich die wirtschaftliche Lage nach dem Abflauen der Covid-19-Pandemie und dem Auslaufen der Corona-Schutzmaßnahmen spürbar erholt hat. Während sich der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer aufgrund der guten wirtschaftlichen Entwicklung im Bundesland in 2022 erhöhte, wurden bei der Gewerbesteuer, neben einer Anpassung der Gewerbesteuervorauszahlungen in 2022, auch hohe Nachzahlungen infolge der in 2020 herabgesetzten Vorauszahlungen an die Hanse- und Universitätsstadt Rostock geleistet. Die in Stichproben vorgenommenen Prüfungen der Grund- und Gewerbesteuer sowie des Gemeindeanteils an der Einkommens- und Umsatzsteuer ergaben keine Beanstandungen. Weitere wesentlichen Abweichungen gegenüber dem Vorjahr wurden auf Plausibilität geprüft und waren nachvollziehbar.

Die Aufwendungen wurden gemäß § 11 GemHVO-Doppik ordnungsgemäß von den Erträgen abgesetzt und die Steuern und ähnliche Abgaben entsprechend des Kontenrahmenplans erfasst.

## **Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge**

Die Zuwendungen, Umlagen und Transfererträge wurden in Stichproben geprüft. Dabei haben sich keine Beanstandungen ergeben. Die Schlüsselzuweisungen, Bedarfszuweisungen, sonstigen allgemeinen Zuweisungen sowie die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke wurden zutreffend erfasst, vereinzelt aber erst nach Zahlungseingang als Ertrag gebucht.

## **Erträge der sozialen Sicherung**

Steigende Flüchtlingszahlen, insbesondere die große Anzahl der Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine und die in diesem Zusammenhang stehenden Kostenerstattungen vom Land, der Rechtskreiswechsel zwischen AsylbLG, SGB II und XII zum 1. Juni 2022, die Nachzahlungen von Landeserstattungen aus dem Haushaltsjahr 2020 für Hilfe zur Pflege und sonstige Hilfe in anderen Lebenslagen nach SGB XII, die Anpassung der Bundeserstattung der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach SGB XII an die tatsächlich angefallenen Kosten, die Aufteilung der Landeszuweisungen für Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII und Eingliederungshilfe nach SGB IX gemäß der Jahresstatistik aus dem Vorjahr und die Anpassung der Bundesbeteiligung an die Leistungen nach SGB II beeinflussten in erheblichem Maße die Erträge der sozialen Sicherung.

Es wurden analytische Prüfungshandlungen zur Einhaltung des Haushaltsrechts vorgenommen. Die Prüfung von Vorgangsakten erfolgte in einzelnen Fällen. Im Ergebnis der Stichprobenprüfung ergaben sich keine wesentlichen Beanstandungen.

## **Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Die Abstimmung der Verwaltungsgebühren und Benutzungsentgelte mit den Satzungen und Verträgen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zeigte, dass die Veranlagung vorschriftsmäßig erfolgte.

Die Erträge aus Abfallgebühren (19.761 TEUR) wurden laut Abfallgebührensatzung erhoben und unter Beachtung der Vorschriften der GemHVO-Doppik ordnungsgemäß abgerechnet. Die ermittelte Kostenüberdeckung wurde dem Sonderposten zugeführt. Siehe dazu die Ausführungen im Punkt 4.2.2.

Die Entgelte des Rettungsdienstes (14.405 TEUR) wurden gemäß Rettungsdienstgesetz M-V erhoben und auf der Grundlage der Rechnungslegung der Krankenkassen zu den Rettungsdienstleistungen abgerechnet. Die Vollständigkeit dieser Erträge und des korrespondierenden Sonderpostens für den Gebührenaussgleich des Rettungsdienstes kann nicht beurteilt werden, da die Endabrechnungen der Jahre 2020 bis 2022 zum Prüfungszeitpunkt nicht vorlagen.

Die Straßenreinigungsgebühren (4.421 TEUR) wurden gemäß Gebührensatzung erhoben. Im Ergebnis der Nachkalkulation 2022 zeigte sich eine gebührenwirksame Kostenüberdeckung i. H. v. 94 TEUR. Entsprechend hohe Erträge wurden dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich für die Straßenreinigung zugeführt. Der gebührenwirksame Einsatz ist im Haushaltsjahr 2024 geplant.

Zu den Entgelten des Bestattungswesens wurde von der Verwaltung eine neue Kalkulation der Friedhofsgebühren in Auftrag gegeben. Diese liegt in der Rohfassung vor und wird voraussichtlich im 2. Quartal 2024 der Bürgerschaft zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Nachkalkulation für das Berichtsjahr steht noch aus und wird zum Jahresabschluss 2023 erwartet. Somit kann nicht eingeschätzt werden, ob der Ausweis eines Sonderpostens für den Gebührenaussgleich notwendig war und die Erträge (653 TEUR) vollständig sind.

### **Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte entstehen im Wesentlichen in den Bereichen der Grundstücksverwaltung des Hafen- und Seemannsamtes und der Sportstätten. Die analytischen Prüfungshandlungen und die Betrachtung von Stichproben ergaben keine Beanstandungen. Die Abweichungen sind geprägt von einmaligen Vorgängen, die nachvollzogen werden konnten.

### **Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Erträge im Bereich Schulen, soziale Hilfen und Bauordnung sind die wesentlichen Bestandteile der Kostenerstattungen und Kostenumlagen. Die Abweichungen zum Vorjahr konnten nachvollzogen werden. Im Jahr 2022 wurde die Kostenbeteiligung der Eltern für Lernmittel der Schüler und die dazugehörigen Aufwendungen und Auszahlungen in die Haushaltsplanung aufgenommen.

### **Zinserträge und sonstige Finanzerträge**

Die Zinserträge und sonstigen Finanzerträge i. H. v. 35.793 TEUR beinhalten hauptsächlich die Gewinnabführungen des verbundenen Unternehmens *WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH* (13.295 TEUR) und des *Warnow-Wasser-Abwasserverbandes* (2.199 TEUR) an die Hanse- und Universitätsstadt Rostock, die positiven Jahresergebnisse des Berichtsjahres der Eigenbetriebe *KSR* (16.101 TEUR) und *KOE* (4.515 TEUR) sowie Erträge aus der anteiligen Rücklage der Versorgungskassen des VM-V (4.033 TEUR).

Die Prüfung der Gewinnabführungen und der Jahresergebnisse zeigte, dass diese ordnungsgemäß erfasst, gebucht und anhand von Belegen nachgewiesen wurden.

## Sonstige Erträge

Bei den sonstigen Erträgen wurden neben Plausibilitätsprüfungen auch die den Geschäftsvorfällen zugrundeliegenden Belege sowie die ordnungsgemäße Erfassung der Erträge in der Buchführung in Stichproben geprüft. Es gab keine Beanstandungen.

### 4.3.3 Summe der Aufwendungen

Die Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Summe der Aufwendungen			
	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Personalaufwendungen	149.425.726,64 €	166.230.954,36 €	11,25%
Versorgungsaufwendungen	10.574.816,19 €	11.041.558,19 €	4,41%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.677.285,20 €	97.804.537,62 €	4,41%
Abschreibungen	55.094.188,05 €	73.046.503,55 €	32,58%
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	170.638.710,48 €	202.171.151,40 €	18,48%
Aufwendungen der sozialen Sicherung	215.072.558,45 €	235.837.235,72 €	9,65%
Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.594.336,88 €	3.516.646,49 €	-23,46%
Sonstige Aufwendungen	76.358.518,60 €	94.433.068,23 €	23,67%
Summe der Aufwendungen	775.436.140,49 €	884.081.655,56 €	14,01%

Tabelle 4: Summe der Aufwendungen

### Personal- und Versorgungsaufwendungen

Es wurden ausschließlich Personalaufwendungen gebucht, die nach dem verbindlichen Kontenrahmen dieser Position zuzuordnen waren. Eine Abstimmung der Personalaufwendungen mit den Angaben der Personalbuchhaltung führte zu keinen Beanstandungen.

Die in Stichproben geprüften Lohn- und Gehaltsabzüge wurden ordnungsgemäß auf der Grundlage von rechtlichen Vorgaben bzw. Vereinbarungen vorgenommen.

Die Personalaufwendungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 16.805 TEUR.

### Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Erhöhung der Aufwendungen zum Vorjahr ergibt sich im Wesentlichen bei dem Kommunalanteil für die Niederschlagswasserbeseitigung, den Betriebskosten, der Flüchtlingsversorgung in der Hansemesse sowie den Schülerbeförderungskosten. Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr wurden in Stichproben geprüft, sind begründet und plausibel.

### Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Die Vorgaben der vom Innenministerium herausgegebenen Abschreibungstabelle wurden grundsätzlich beachtet. Die Berechnung der Abschreibung erfolgte in den geprüften Bereichen in der Regel ordnungsgemäß. Die vollzogenen Abweichungen sind im Anhang Abschnitt XI Ziffer 7 erläutert. Die Prüfung der Abschreibungen zeigte keine Anhaltspunkte dafür, dass von der Möglichkeit, von der linearen Abschreibung abzuweichen, Gebrauch gemacht wurde.



## **Zuwendungen, Umlagen & Transferaufwendungen**

Die Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen wurden stichprobenhaft geprüft.

Die Zuschüsse an Verbände und Vereine wurden vorrangig durch die zuständigen Ämter geprüft. Die jeweiligen Richtlinien wurden weitestgehend eingehalten. Es ergaben sich keine wesentlichen Feststellungen.

## **Aufwendungen der sozialen Sicherung**

Der Anstieg der Flüchtlingszahlen, insbesondere die Versorgung und Unterstützung der Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine, der fortwährende Rückgang der Bedarfsgemeinschaften für Bildung und Teilhabe, die Einführung des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung, die Erhöhung des Grundrentenfreibetrages und die daraus resultierenden Konsequenzen sowie die aufgrund der Covid-19 Pandemie gewährten Einmalzahlungen in der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beeinflussten in erheblichem Maße die Höhe der Aufwendungen der sozialen Sicherung. Große Schwankungen bei der Anzahl der Leistungsempfänger nach dem SGB II, VIII, IX, XII und AsylbLG sowie bei den durchschnittlichen monatlichen Aufwendungen je Hilfe, führten zu erheblichen Abweichungen gegenüber dem Vorjahr und den Ansätzen.

Es wurden analytische Prüfungen zur Einhaltung des Haushaltsrechts vorgenommen. Technische Probleme bei der Verarbeitung des Zahllaufes im Fachverfahren PROSOZ 14plus und bei der Übernahme in das Haushaltsprogramm proDoppik führten in Umsetzung des SGB VIII zu Doppelzahlungen, Rückforderungen und Korrekturbuchungen in außergewöhnlichem Umfang. Im Ergebnis der Stichprobenprüfung wurde für den Jahresabschluss in den betreffenden Produktsachkonten Ordnungsmäßigkeit bescheinigt.

Im laufenden Haushaltsjahr erfolgten thematische Prüfungen in ausgewählten Produkten. Es ergaben sich keine Anhaltspunkte für Unregelmäßigkeiten. Eine Prüfung von Vorgangsakten einzelner Leistungsempfänger erfolgte nicht.

Die Prüfungen der Innenrevision des Amtes für Finanzen und Planung – Jugend und Soziales für die neu angelegten Fälle im Fachverfahren OPEN PROSOZ zur Umsetzung des SGB IX und SGB XII sowie im Fachverfahren PROSOZ 14plus zum Vollzug des SGB VIII erfolgten ordnungsgemäß entsprechend der amtsinternen Verfahrensregelung. Aufgrund fehlender personeller Kapazitäten wurde keine Neufallprüfung in den Abteilungen Asyl, Wohnen, Bildung und Teilhabe sowie Eingliederungshilfe durchgeführt.

## **Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen**

Die Zinsaufwendungen und sonstigen Finanzaufwendungen i. H. v. 3.747 TEUR beinhalten im Wesentlichen den Zuschuss zum Verlustausgleich an den Eigenbetrieb TZRW i. H. v. 1.935 TEUR und die Zinsen für die von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aufgenommenen Kredite i. H. v. 1.443 TEUR.

Der Aufwand für den Verlustausgleich des Eigenbetriebes TZRW für das Jahr 2022 wurde nach Vorlage des vorläufigen Ergebnisses des Jahres 2022 gebucht.

Die in Stichproben geprüften Zinsaufwendungen für die Kreditaufnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock entsprachen den vertraglichen Regelungen und stimmten mit den Zins- und Tilgungsplänen überein. Wir verweisen auf Punkt 4.2.4.

## **Sonstige Aufwendungen**

Die Aufwendungen wurden auf Plausibilität und anhand von begründenden Unterlagen in Stichproben geprüft. Höhere Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr sind begründet und plausibel.

### **4.3.4 Jahresergebnis**

Zum Bilanzstichtag wird ein Jahresüberschuss i. H. v. 16.703 TEUR ausgewiesen. Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse beträgt der Ergebnisvortrag in das Haushaltsfolgejahr insgesamt 191.230 TEUR. Die Prüfung des Jahresergebnisses ergab keine Beanstandungen.

## **4.4 Finanzrechnung**

### **4.4.1 Entwicklung der Finanzrechnung**

In 2022 sind die laufenden Einzahlungen gegenüber dem Vorjahr um 57.366 TEUR gestiegen, wohingegen bei den laufenden Auszahlungen nur ein Anstieg i. H. v. 52.891 TEUR zu verzeichnen ist. Durch die stärker gestiegenen Einzahlungen weist die Finanzrechnung 2022 im Vergleich zum Vorjahr mit 34.189 TEUR einen um 4.475 TEUR höheren jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus.

Insbesondere die Steuern und ähnlichen Abgaben sind gegenüber dem Vorjahr um 35.331 TEUR gestiegen. Der Anstieg entfällt im Wesentlichen auf die Gewerbesteuererinnahmen (+29.277 TEUR), da sich die Wirtschaft besser entwickelte als erwartet. So wurden Gewerbesteuererinnahmen nach oben korrigiert und es kam zu Nachzahlungen bei den für 2020 herabgesetzten Vorauszahlungen. Einen erheblichen Anstieg im Vergleich zum Vorjahr i. H. v. 28.636 TEUR gab es auch bei den Einzahlungen der sozialen Sicherung, was insbesondere auf höhere Erstattungen des Landes zur Kompensation der gestiegenen Kosten in Zusammenhang mit den zunehmenden Flüchtlingszahlen in 2022 zurückzuführen ist. Zudem sind die trägerbezogenen Erstattungsbeträge für die Eingliederungs- und Sozialhilfe gegenüber dem Vorjahr gestiegen und die Schlusszahlungen für 2020 erfolgte erst in 2022. Die Zinseinzahlungen und sonstigen Finanzeinzahlungen sind um 4.277 TEUR gesunken. Ursächlich hierfür sind die geringeren Gewinnabführungen des WWAV (-7.165 TEUR).

Den Einzahlungen standen unter anderem gestiegene Personalauszahlungen (+7.322 TEUR), insbesondere aufgrund von Tarifierhöhungen, gegenüber. Bei den Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferauszahlungen gab es einen Anstieg von 24.827 TEUR. Der Anstieg resultiert überwiegend aus einem Zuschuss an die RVV i. H. v. 22.000 TEUR zur Bewältigung der Herausforderungen aus der Energiekrise. Auch der Zoologische Garten erhielt einen höheren Zuschuss, wohingegen die Zuschüsse an die Rostocker Straßenbahn AG gesunken sind, da der im Vorjahr gezahlte Zuschuss zur Kompensation pandemiebedingter Verluste entfiel. Einen erheblichen Anstieg gab es auch bei den Auszahlungen der sozialen Sicherung (+15.705 TEUR), was im Wesentlichen auf den zuvor dargestellten Sachverhalt der gestiegenen Flüchtlingszahlen zurückzuführen ist.

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt zum Bilanzstichtag -48.657 TEUR (VJ: -22.797 TEUR). Siehe hierzu die Erläuterungen im Anhang Abschnitt VIII Ziffer 3 und 4. Die Ein- und Auszahlungen wurden, korrespondierend mit dem Anlagevermögen, geprüft.



#### **4.4.2 Grundsätzliche Feststellungen zur Finanzrechnung**

Die Gliederung in Staffelform entspricht dem Muster 13 in der Fassung vom 26. November 2020 zu § 45 GemHVO-Doppik. Damit wurden die Gliederungsvorschriften gemäß § 3 GemHVO-Doppik eingehalten.

Die Geschäftsvorfälle wurden in den geprüften Bereichen, in den laut Kontenrahmenplan vorgesehenen Konten, erfasst.

Die Finanzrechnung ist im doppelten Buchungsverbund integriert. Das heißt, bei der Buchung auf Bestands- bzw. Erfolgskonten werden die Finanzrechnungskonten automatisch mitgebucht. Diese Verfahrensweise ist laut GemHVO-Doppik zulässig.

Die Abstimmung der einzelnen Positionen der Finanzrechnung mit den korrespondierenden Posten ergab keine Beanstandungen. Abweichungen zwischen Erträgen und Einzahlungen sowie zwischen Aufwendungen und Auszahlungen waren im Wesentlichen plausibel. Hinweise darauf, dass eine unzulässige Saldierung von Einzahlungen und Auszahlungen stattgefunden hat, gab es nicht. Die Prüfung zeigte, dass die Ein- und Auszahlungen vollständig, getrennt voneinander und ordnungsgemäß ausgewiesen sind.

Erhebliche Abweichungen gegenüber der Planung und/oder dem Vorjahr konnten im Rahmen der Prüfung begründet werden. Die erforderlichen Erläuterungen hierzu sind im Anhang Abschnitt VIII zu finden.

Die Zahlungen des Jahres 2022 wurden in der Regel rechtzeitig eingezogen. Der Zahlungseingang wurde ordnungsgemäß überwacht und die Einzahlungen waren grundsätzlich belegt.

#### **4.4.3 Abweichungen gegenüber der Ergebnisrechnung**

Da sich der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung aus den korrespondierenden Posten der Ergebnisrechnung ableitet, verweisen wir auf unsere Ausführungen zur Ergebnisrechnung unter den Punkten 4.3.2 und 4.3.3. Abweichungen zwischen den Erträgen und den Einzahlungen sowie zwischen den Aufwendungen und den Auszahlungen waren plausibel und sind im Anhang zutreffend erläutert. Diese sind überwiegend auf nicht zahlungswirksame Vorgänge zurückzuführen.

#### **4.5 Übersicht über die Teilrechnungen**

Die Übersicht über die Teilrechnungen gemäß § 46 GemHVO-Doppik sind als Bestandteil des Jahresabschlusses in die Prüfung einbezogen worden. Die Mindestgliederung erfolgte gemäß § 4 Abs. 5 und 6 GemHVO-Doppik.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilhaushalte mit den Werten der Ergebnis- bzw. Finanzrechnung übereinstimmt. Die sich aus den internen Leistungsverrechnungen ergebenden Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen sind deckungsgleich.

## **4.6 Anlagen zum Jahresabschluss**

### **4.6.1 Anlagenübersicht**

Der Jahresabschluss enthielt die gemäß § 60 KV M-V beizufügende Anlagenübersicht. Diese entsprach dem Muster 16 gemäß § 61 Nr. 11 GemHVO-Doppik. Die Gliederung des Anlagevermögens erfolgte analog zur Bilanz gemäß § 47 GemHVO-Doppik.

Die Anlagenübersicht wurde mit dem Jahresabschluss 2022 fortgeschrieben. In der Anlagenübersicht ist die Entwicklung des Anlagevermögens sowie der dazugehörigen Sonderposten zutreffend dargestellt. Wir verweisen auf unsere Ausführungen zu den Punkten 4.1.1 und 4.1.2.1.

### **4.6.2 Forderungsübersicht**

Der Jahresabschluss enthält die gemäß § 60 KV M-V beizufügende Forderungsübersicht. Sie entspricht dem verbindlichen Muster 17 gemäß § 61 Nr. 11 GemHVO-Doppik und enthält die notwendigen Angaben gemäß § 51 GemHVO-Doppik.

Die Werte der Forderungsübersicht stimmen mit den Bilanzwerten überein. Ausgenommen hiervon ist die Aufteilung der Steuerforderungen in Grundsteuer, Gewerbesteuer und sonstige Steuern, die manuell ergänzt wurde.

### **4.6.3 Verbindlichkeitenübersicht**

Der Jahresabschluss enthält die gemäß § 60 KV M-V beizufügende Verbindlichkeitenübersicht. Sie entspricht dem vorgeschriebenen Muster 18 gemäß § 61 Nr. 11 GemHVO-Doppik und enthält die notwendigen Angaben gemäß § 52 GemHVO-Doppik.

Die in der Verbindlichkeitenübersicht dargestellten Angaben stimmen mit den Bilanzwerten überein. Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert waren, wurden nicht vermerkt.

### **4.6.4 Über das Haushaltsjahr hinaus geltende Haushaltsermächtigungen**

Die Bildung von Haushaltsresten gemäß § 15 GemHVO-Doppik, in Verbindung mit der AGA zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres, wurde in Stichproben sowohl für die Aufwandsermächtigungen als auch für die laufenden Auszahlungen und die Investitionsauszahlungen geprüft.

Von 2022 in 2023 wurden Aufwandsermächtigungen i. H. v. 5.323 TEUR und Ermächtigungen für laufende Auszahlungen i. H. v. 15.790 TEUR übertragen. Bei den geprüften Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen gab es keine Anhaltspunkte dafür, dass die Übertragungen gegen § 15 GemHVO-Doppik verstoßen.

Die Prüfung der übertragenen Investitionsauszahlungen ergab keine Anhaltspunkte dafür, dass Mittel für noch nicht begonnene Maßnahmen für mehr als ein Jahr übertragen wurden. Bei allen übertragenen Mitteln lag ein Maßnahmebeginn oder eine Zweckbindung vor, womit die Übertragung auch zulässig war und im Einklang mit § 15 GemHVO-Doppik steht. Die Problematik, dass die Planansätze die tatsächlich in Anspruch genommenen Mittel übersteigen, bleibt bestehen. Insbesondere bei den Auszahlungen für Anlagevermögen übersteigen die Gesamtermächtigungen die tatsächlich in Anspruch genommenen Mittel von 2012 bis 2022 im Durchschnitt um 54.723 TEUR. Ob die Voraussetzungen für die

Veranschlagungsreife von Investitionen gemäß § 9 Abs. 2 GemHVO-Doppik vorlagen, wurde im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2022 nicht geprüft.

Ermächtigungen für die Aufnahme von Investitionskrediten gelten i. H. v. 53.985 TEUR über das Jahr hinaus.

#### **4.6.5 Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite**

Die formelle Prüfung der Anlage zur Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite ergab keine Beanstandungen.

Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung i. H. v. 34.189 TEUR genügt, um die Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 8.024 TEUR zu decken.

Die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit weisen unter Berücksichtigung der Vorträge (-11.970 TEUR) einen negativen Saldo i. H. v. 60.627 TEUR aus. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen waren aufgrund der Liquiditätsreserven in 2022 dennoch nicht erforderlich, um die anfallenden Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zu decken.

## 5. Kennzahlen

Für die Darstellung der Finanz-, Ertrags-, Vermögens- und Liquiditätslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock erfolgt die Berechnung der Kennzahlen auf Grundlage des vom Landesrechnungshof veröffentlichten Kennzahlensets zur KommunalFinanzStrukturAnalyse (KoFiStA). Dieses Kennzahlenset soll einen interkommunalen Vergleich ermöglichen.

### 5.1 Grundkennzahlen

#### Jahresergebnis laut Ergebnisrechnung

Das Rechnungsergebnis vor Veränderung der Rücklagen gibt den Ressourcenverbrauch und das -aufkommen im Haushaltsjahr wieder. Mit dieser Kennzahl kann die allgemeine aktuelle Haushaltslage bzw. wirtschaftliche Situation der Kommune bestimmt werden. Ferner verdeutlicht sie, ob die Kommune den Handlungsspielraum zukünftiger Generationen verringert bzw. einschränkt. Anzustreben ist ein positives Jahresergebnis.

	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
<b>Jahresergebnis laut Ergebnisrechnung vor Veränderung der Rücklagen</b> (in EUR)	= 16.685.919	16.847.882

In 2022 war gegenüber dem Vorjahr eine leichte Verbesserung beim Jahresergebnis zu verzeichnen. Der erhebliche Anstieg der Erträge gegenüber 2021 (+108.807 TEUR) wird durch einen fast genauso starken Anstieg der Aufwendungen (+108.645 TEUR) konterkariert, sodass sich das Jahresergebnis nur leicht verbessert hat. Einhergehend mit Anstieg bei den Zuwendungen und Erträgen der sozialen Sicherung war analog auch ein Anstieg bei den korrespondierenden Aufwandspositionen zu verzeichnen. Auch der Anstieg der Steuererträge wird durch höhere Personalaufwendungen und Abschreibungen nahezu ausgeglichen, womit sich das Jahresergebnis nur geringfügig geändert hat.

#### Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung

Die Kennzahl zeigt an, ob im Rechnungsjahr die entsprechenden Auszahlungen durch die Einzahlungen gedeckt wurden. Es wurde eine Ergänzung durch eine Pro-Kopf-Darstellung des Saldos vorgenommen. Anzustreben ist ein positiver Saldo, mindestens in der Höhe der Auszahlungen für planmäßige Tilgungen von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Abs. 1 Nr. 32 GemHVO-Doppik).

	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung</b> (in EUR)	= 29.713.779	34.188.834

#### Saldo je Einwohner (in EUR je Einwohner)

Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung <hr style="width: 50%; margin: 0 auto;"/> Einwohnerzahl	=	142,58	162,87
--	---	--------	--------

Gegenüber dem Vorjahr ist bei diesem Saldo erneut ein Anstieg zu verzeichnen, was sich entsprechend auf den Saldo je Einwohner auswirkt. Zur Erklärung der Abweichung verweisen wir auf unsere Ausführungen unter Punkt 4.4.1. Dass in der Finanzrechnung bei dem jahresbezogenen Saldo ein Anstieg zu verzeichnen ist, obwohl sich das Jahresergebnis in der

Ergebnisrechnung verschlechtert hat, ist auf nicht zahlungswirksame Vorgänge wie die Bildung von Rückstellungen zurückzuführen. Der in 2022 erzielte positive Saldo reicht aus, um die Auszahlungen für die planmäßigen Tilgungen von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken.

## 5.2 Vermögensstruktur

### Durchschnittliche Restnutzungsdauer

Die durchschnittliche Restnutzungsdauer gibt grundlegende Hinweise auf den Gesamtzustand des Vermögens. Dabei besitzt sie keine Aussagekraft hinsichtlich des spezifischen Zustandes einzelner und ggf. wesentlicher Gegenstände oder sonstiger Besonderheiten (z. B. Vermögensstruktur, spezifische Abschreibungszeiträume etc.). Vielmehr verdeutlicht die Kennzahl, ob die Kommune, insbesondere im Zeitvergleich, „auf Verschleiß fährt“. Anzustreben ist eine möglichst hohe und im Zeitablauf konstante Kennzahl.

Durchschnittliche Restnutzungsdauer (in Jahren)	31.12.2021	31.12.2022
$\frac{\text{Immaterielle Vermögensgegenstände + Sachanlagen}}{\text{Abschreibungen}}$	= 25,51	19,11

Mit einem Ergebnis von 19,11 Jahren hat sich die durchschnittliche Restnutzungsdauer gegenüber dem Vorjahr verschlechtert. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen zwar gestiegen sind, die Abschreibungen gegenüber dem Vorjahr aber überproportional zugenommen haben, sodass die Kennzahl einen Rückgang verzeichnet. Dass die Abschreibungen zugenommen haben, liegt insbesondere an den gestiegenen außerplanmäßigen Abschreibungen aus der verspäteten Aktivierung von Vermögensgegenständen.

Einen höheren Ausagewert hat die Kennzahl, wenn nur die Sachanlagen in die Berechnung einbezogen werden, welche auch einer Abschreibung unterliegen.

Durchschnittliche Restnutzungsdauer (in Jahren)	31.12.2021	31.12.2022
$\frac{\text{Abschreibungsfähige Immaterielle Vermögensgegenstände + Sachanlagen}}{\text{Abschreibungen}}$	= 12,76	9,56

Mit einem Ergebnis von 9,56 Jahren ist bei dieser Kennzahl erneut ein Rückgang gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Die abschreibungsfähigen immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen haben gegenüber dem Vorjahr abgenommen, da einige Investitionen nicht das abnutzbare Anlagevermögen berührten. Zudem sind auch die Abschreibungen gestiegen, sodass es zu einem Rückgang bei dieser Kennzahl kommt. Ursächlich hierfür sind ebenfalls die gestiegenen außerplanmäßigen Abschreibungen.

### Reinvestitionsquote

Die Reinvestitionsquote erlaubt Aussagen zum Investitionsverhalten unter Berücksichtigung des Werteverzehrs. Damit die Infrastruktur einer Kommune im Regelfall erhalten bleibt, ist ein Wert von mindestens 100 Prozent anzustreben. Bei Beseitigung einer überalterten Infrastruktur, dem Aufbau zusätzlicher Vermögenswerte oder Reinvestitionen, unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, liegt dieser Wert über 100 Prozent.

<b>Reinvestitionsquote</b>		<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
$\frac{\text{Auszahlungen für Anlagevermögen}}{\text{Abschreibungen}}$	=	122,04%	138,15%

Die Reinvestitionsquote steigt gegenüber dem Vorjahr um 16,12 Prozentpunkte und übersteigt mit 138,15 Prozent deutlich den anzustrebenden Wert von 100 Prozent. Der Anstieg ist darauf zurückzuführen, dass die Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände und Finanzanlagen stark zugenommen haben. Zum einen durch Zuschüsse für den Breitbandausbau, die Stärkung des ÖPNV zum Erwerb der OSPA-Arena und zum anderen durch die stufenweise Erhöhung des Eigenkapitals des WWAV. Dies wird auch nicht durch die gestiegenen Abschreibungen kompensiert, sodass sich die Quote gegenüber 2021 verbessert.

### 5.3 Kapitalstruktur

#### Eigenkapitalquote

Insbesondere der Entwicklungsverlauf dieser Kennzahl ist ein Indikator für die Nachhaltigkeit und die Generationengerechtigkeit. Ein gleichbleibender Wert ist Indiz für einen bewussten und sorgsamem Ressourceneinsatz. Anzustreben ist ein möglichst hoher und konstanter Wert.

<b>Eigenkapitalquote</b>		<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}}$	=	59,44%	60,74%

Die Eigenkapitalquote hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert, was im Wesentlichen auf das positive Jahresergebnis zurückzuführen ist.

#### Eigenkapitalveränderungsquote

Die Eigenkapitalveränderungsquote stellt die Veränderung des Eigenkapitals in Bezug auf die Eröffnungsbilanz dar. Im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit ist ein Erhalt ihres Eigenkapitals und damit eine Quote von mindestens 100 Prozent anzustreben.

<b>Eigenkapitalveränderungsquote</b>		<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Eigenkapital zur Eröffnungsbilanz}}$	=	102,63%	102,62%

Durch das positive Jahresergebnis und der damit einhergehenden Zunahme des Eigenkapitals konnte für 2022 eine Quote von über 100 Prozent erreicht werden.

#### Kreditquote

Die Kreditquote ist ein Indikator für den Grad der Verschuldung am Kreditmarkt. Diese Kennzahl wurde durch die Pro-Kopf-Verschuldung (in Euro/EW) ergänzt. Unberücksichtigt bleiben bei dieser Kennzahl u. a. die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich. Darunter fallen beispielsweise die Verbindlichkeiten gegenüber dem Kommunalen Aufbaufonds. Anzustreben ist eine möglichst niedrige und im Zeitablauf sinkende Quote.

<b>Kreditquote</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
$\frac{\text{Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen oder gleichartig}}{\text{Bilanzsumme}} =$	3,43%	2,94%

**Verbindlichkeiten je Einwohner** (in EUR je Einwohner)

$\frac{\text{Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen oder gleichartig}}{\text{Einwohnerzahl}} =$	352,33	301,04
--	--------	--------

Die Kreditquote ist gegenüber dem Vorjahr um 0,49 Prozentpunkte auf 2,94 Prozent gesunken. Grund hierfür ist die planmäßige Tilgung der Kredite bei gleichzeitiger Nichtinanspruchnahme der genehmigten Kreditermächtigungen, was insgesamt zu einer Reduzierung der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen führte. Die Verschuldung je Einwohner hat analog dazu ebenfalls abgenommen. Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse ist im Zeitablauf weiterhin eine sinkende Tendenz bei der Kreditquote zu verzeichnen.

**Durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer**

Mit dieser Kennzahl wird im Ergebnis gezeigt, wie viel Jahre die Kommune bei gegenwärtiger Tilgungshöhe zum Abbau ihrer Schulden für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen benötigt. Dies verdeutlicht auch die mögliche Belastung zukünftiger Generationen. Die Kennzahl wurde für eine bessere Vergleichbarkeit um die Pro-Kopf-Tilgung (in Euro/EW) ergänzt. Anzustreben ist eine möglichst niedrige Tilgungsdauer.

<b>Durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer</b> (in Jahren)	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
$\frac{\text{Verb. aus Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen}}{\text{Auszahlungen für Tilgungen}} =$	8,15	7,88

<b>Verbindlichkeiten je Einwohner</b> (in EUR je Einwohner)	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
$\frac{\text{Verb. aus Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen}}{\text{Einwohnerzahl}} =$	328,34	301,04

Die Zeit bis zum Schuldenabbau hat sich um 0,27 Jahre auf 7,88 Jahre verkürzt. Da keine neuen Kredite aufgenommen wurden und die bestehenden weiter getilgt werden, kommt es zu einer Verkürzung der rechnerischen Tilgungsdauer. Durch die Abnahme der Investitionskredite gegenüber dem Vorjahr, sind auch die Verbindlichkeiten je Einwohner gesunken. Schwankungen in den Kennzahlen sind nicht ungewöhnlich. Die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer hat seit 2015 kontinuierlich abgenommen und auch die Verbindlichkeiten je Einwohner sinken seit 2016, sodass insgesamt eine sinkende Tendenz bei diesen Kennzahlen festzustellen ist.



Das vom Landesrechnungshof veröffentlichte Kennzahlenset berücksichtigt nicht die Investitionskredite gegenüber dem Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern i. H. v. 25.035 TEUR, welche unter der Bilanzposition 4.10.2 (Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich) ausgewiesen werden. Unter Berücksichtigung dieser Investitionskredite beträgt die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer zum Bilanzstichtag noch 11 Jahre.

### Kassenkreditquote

Die Quote zeigt das Verhältnis der Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten, welche hier mit den kurzfristigen Verbindlichkeiten gleichgesetzt werden zur Bilanzsumme. Die Aussagekraft dieser Kennzahl ist vor allem in Zeitreihenanalysen hoch. Der Anstieg der Quote kann auf die rechtlich unzulässige Finanzierung von Haushaltsfehlbeträgen durch Kassenkredite hindeuten. Anzustreben ist ein niedriger Wert.

<b>Kassenkreditquote</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
$\frac{\text{Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten}}{\text{Bilanzsumme}}$	= 0,23%	0,00%

Der Wert hat sich gegenüber dem Vorjahr auf null Prozent reduziert, da die Kassenkredite im Juli 2022 vollständig zurückgezahlt wurden und bis zum Jahresende auch keine Inanspruchnahme mehr stattgefunden hat.

## 5.4 Liquidität

### Liquiditätsquote 1. Grades

Bei einer Quote  $\geq 100$  Prozent stehen ausreichend liquide Mittel zur Verfügung, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten zu decken. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten werden in diesem Zusammenhang mit den Kassenkrediten gleichgesetzt. Die Aussagekraft dieser Kennzahl beschränkt sich auf die kurzfristige Zahlungsfähigkeit zum Stichtag. Daher ist ein Zeitreihenvergleich notwendig. Die Verwendung liquider Mittel hat Vorrang vor dem Einsatz von Kassenkrediten. Insoweit besitzt diese Kennzahl auch Aussagekraft zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und zur Qualität des Liquiditätsmanagements.

<b>Liquiditätsquote 1. Grades</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
$\frac{\text{liquide Mittel}}{\text{Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten}}$	= 810,22%	n/a

Da zum 31. Dezember 2022 keine Kassenkredite bestanden, lässt sich die Liquiditätsquote nicht berechnen.

## 5.5 Ergebnisstruktur

### Eigenkapitalreichweite

Zur Berechnung der Eigenkapitalreichweite ist das Eigenkapital zum Absolutbetrag des Jahresfehlbetrags ins Verhältnis zu setzen. Die Eigenkapitalreichweite gibt an, wie viel Jahre das Eigenkapital bei konstanten Jahresfehlbeträgen fiktiv noch ausreicht und wie viel Jahre die Kommune damit von einer Überschuldung entfernt ist. Anzustreben ist ein positives Jahresergebnis bzw. ein Jahresüberschuss.

<b>Eigenkapitalreichweite (in Jahren)</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen}}$	= n/a	n/a

Da 2022 wieder mit einem positiven Jahresergebnis abschließt, kann kein Zeitraum berechnet werden, in dem es zu einer Überschuldung kommt.

### Zinsaufwandsquote

Die Zinsaufwandsquote verdeutlicht den Einfluss der Kredite auf die aktuelle Haushalts-situation. Eine hohe Zinsaufwandsquote engt den finanziellen Spielraum der Kommune ein. Anzustreben ist eine möglichst niedrige Quote.

<b>Zinsaufwandsquote</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
$\frac{\text{Zinsaufwendungen und sonstigeFinanzaufwendungen}}{\text{Summe der Aufwendungen}}$	= 0,59%	0,40%

Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Zinsaufwandsquote verbessert. Dies resultiert aus geringeren Zinsaufwendungen für die Kredite und insbesondere aus den gesunkenen Aufwen-dungen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer bei gleichzeitigem Anstieg der Summe der Aufwendungen. Generell haben die Zinsaufwendungen in 2022 jedoch nur einen geringen Anteil an der Summe der Aufwendungen.

### Deckungsgrad der ordentlichen Verwaltungstätigkeit

Angezeigt wird der Grad der Deckung der Summe der Aufwendungen durch die Summe der Erträge. Diese Kennzahl verdeutlicht, ob die Kommune „über ihre Verhältnisse“ lebt und bildet damit ein Indiz für strukturelle Probleme. Anzustreben ist ein Wert über 100 Prozent.

<b>Deckungsgrad der Verwaltungstätigkeit</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
$\frac{\text{Summe der Erträge}}{\text{Summe der Aufwendungen}}$	= 102,15%	101,91%

Der Deckungsgrad der Verwaltungstätigkeit ist gegenüber dem Vorjahr um 0,25 Prozentpunkte leicht gesunken. Der laut Landesrechnungshof anzustrebende Wert von über 100 Prozent wurde erreicht. Bezogen auf den Stichtag lebt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock somit nicht über ihre Verhältnisse.

## 6. Zusammenfassung relevanter Prüfungsfeststellungen

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ergab, neben den unter Punkt 7.1 genannten Einschränkungen, noch folgende relevante Feststellungen:

1. Der Haushaltsplan 2022 enthielt nicht alle vorgeschriebenen Bestandteile gemäß § 1 Nr. 2, 7, 8 und 9 GemHVO-Doppik. Siehe Punkt 3.1.
2. Die Deckungskreise wurden insgesamt um 9.132 TEUR überschritten. Die Überschreitung entfällt überwiegend auf Personalaufwendungen i. H. v. 4.669 TEUR, wofür gemäß § 50 Abs. 4 KV M-V keine Bewilligung erforderlich war und auf die Bildung von Rückstellungen im Zusammenhang mit den Städtebaulichen Sondervermögen i. H. v. 2.950 TEUR, wofür eine Bewilligung erforderlich gewesen wäre. Siehe Punkt 3.2.
3. Es wurden zwei überplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 350 TEUR durch den Hauptausschuss bewilligt. Dies verstößt zum wiederholten Male gegen die Regelung des § 54 Abs. 1 KV M-V, wonach die Entscheidungshoheit ausschließlich bei der Bürgerschaft liegt. Siehe Punkt 3.5.
4. Trotz Fertigstellung und Inbetriebnahme einzelner Baumaßnahmen erfolgt weiterhin ein Ausweis unter Anlagen im Bau. Dieser Fehler hat für die Anlagen im Bau schätzungsweise einen Wertumfang von 63.192 TEUR und für die dazugehörigen Sonderposten von 27.331 TEUR. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter Punkt 4.1.1.2.
5. Die Finanzanlage für das Sondervermögen *KOE* ist gegenüber dem testierten Jahresabschluss um 1.399 TEUR niedriger ausgewiesen. Siehe Punkt 4.1.1.3.
6. Eine Abstimmung der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen und Verbindlichkeiten mit den dazugehörigen Nebenbüchern hat im Rahmen der Prüfung nicht stattgefunden, da diese unter einem vertretbaren Zeitaufwand nicht herbeizuführen war. Siehe Punkte 4.1.2.2 und 4.2.4.
7. Für die Entgelte gemäß Friedhofsgebührensatzung hat keine Nachkalkulation stattgefunden. Siehe hierzu Punkt 4.2.2.
8. Die Vollständigkeit der Entgelte des Rettungsdienstes und des korrespondierenden Sonderpostens Gebührenaussgleich Rettungsdienst kann nicht beurteilt werden, da die Endabrechnungen der Jahre 2020 bis 2022 zum Prüfungszeitpunkt noch nicht vorlagen. Siehe Punkt 4.2.2.
9. Eine alle drei Jahre durchzuführende körperliche Bestandsaufnahme der mit Festwerten angesetzten Vermögensgegenstände hat nicht stattgefunden. Siehe Punkt 2.2.
10. Die Geschäftsanweisungen zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres wurden in einigen Fällen nicht beachtet.

## 7. Bestätigungsvermerk und Schlussbestimmungen

### 7.1 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen, soweit ein solches eingerichtet ist. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den Jahresabschluss, bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Anhang, der Übersicht über die Teilrechnungen sowie den Anlagen zum Jahresabschluss, unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

#### **Hanse- und Universitätsstadt Rostock**

für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53a GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung der Oberbürgermeisterin erstellt.

Unsere Aufgabe war es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung, eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben und Aussagen zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung zu treffen.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung der §§ 3, 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt wurden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Rechnungswesen, Jahresabschluss und den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat, mit Ausnahme der **folgenden Einschränkungen**, zu keinen Einwendungen geführt.

1. Der sachgerechte Ausweis der Anlagen im Bau gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie die Vollständigkeit in Teilbereichen des Infrastrukturvermögens aufgrund der noch ausstehenden Erfassungen und Bewertungen kann nicht mit hinreichend sicherer Aussage bestätigt werden.
2. Der sachgerechte Ausweis sowie die Vollständigkeit der erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die als Sonderposten zum Anlagevermögen auszuweisen sind, konnten aufgrund der unter 1. genannten Einschränkungen nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden.

Eine Prüfung der mit den städtebaulichen Sondervermögen verknüpften Konten und der darauf entfallenden Beträge erfolgte nicht, da die städtebaulichen Sondervermögen nach Einschätzung der Rechtsaufsicht für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock von nachrangiger Bedeutung sind. Aus diesem Grund wurde es mit Schreiben vom 5. Juni 2018 als zulässig erachtet, dass die Buchwerte des Vorjahres unverändert fortgeschrieben werden.

Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen, mit Ausnahme der genannten Einschränkungen, den Vorschriften des § 60 KV M-V, der §§ 24 bis 48 und §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ergänzend fest:

- Das Vermögen beträgt zum 31. Dezember 2022 2.151.548 TEUR.
- Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2022 60,74 Prozent.
- Die Fremdkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2022 39,26 Prozent.
- Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.
- Das Jahresergebnis 2022 beträgt 16.703 TEUR.
- Der Ergebnisvortrag aus Haushaltsvorjahren beträgt 174.526 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung gegeben.
- Die Finanzrechnung weist für 2022 einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung aus i. H. v. 34.189 TEUR.
- Nach Verrechnung der planmäßigen Tilgung für Investitionskredite verbleibt ein positiver Saldo i. H. v. 26.165 TEUR.
- Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2022 unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren beträgt 73.652 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung gegeben.
- Die Liquiditätskredite wurden vollständig zurückgezahlt.

Nach unserer Beurteilung und im Ergebnis unserer Prüfung war die dauernde Leistungsfähigkeit der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gemäß § 43 KV M-V zum 31. Dezember 2022 als eingeschränkt anzusehen. Zum 31. Dezember 2023 ist nur von einer gefährdeten dauernden Leistungsfähigkeit auszugehen.

## **7.2 Schlussbestimmungen**

Eine Verwendung dieses Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes, sofern hierbei dieser Vermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes hingewiesen wird.

Rostock, 27. November 2023

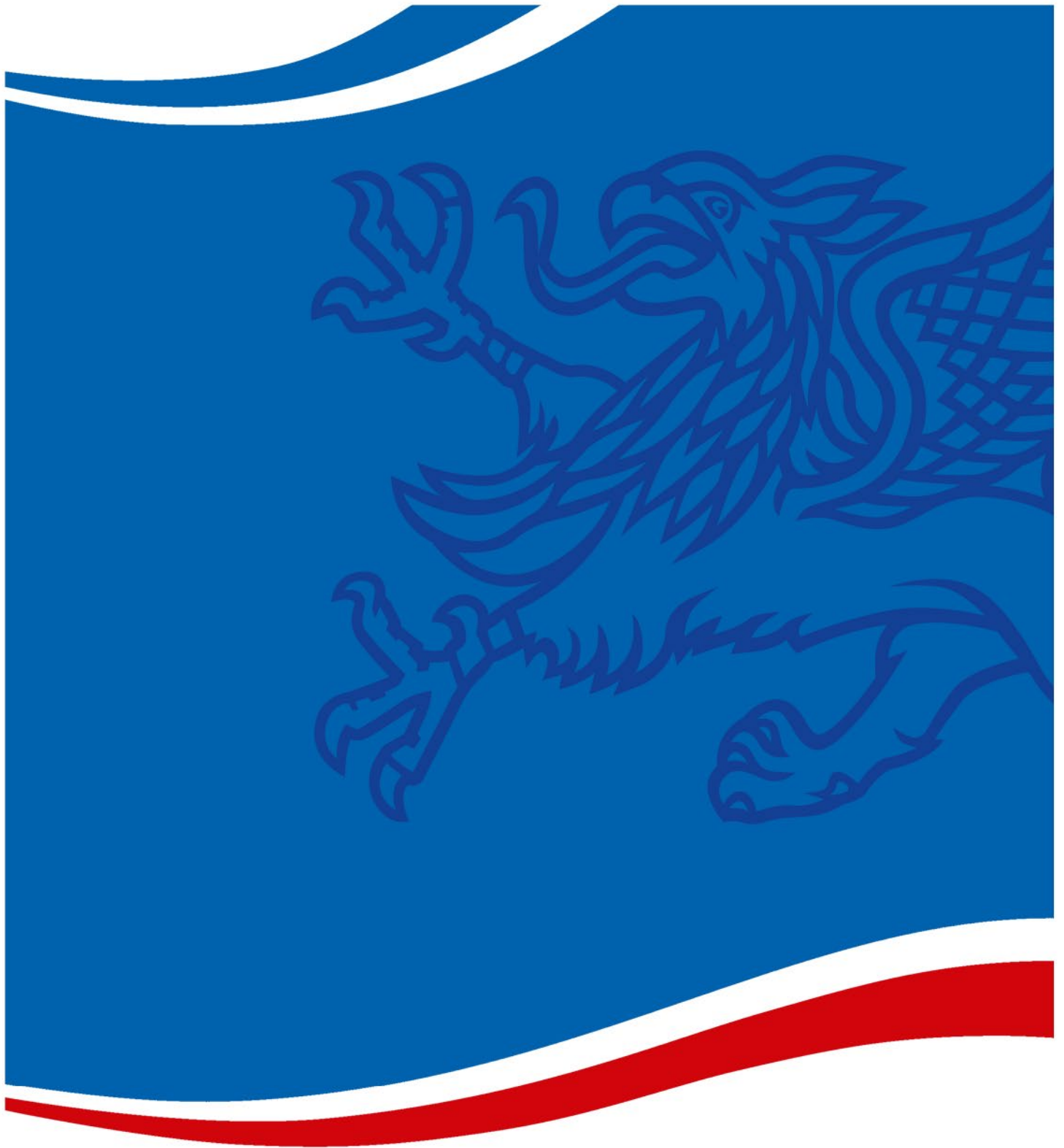
-----  
Ort/Datum

-----  
Kai Eggers  
Rechnungsprüfungsamtsleiter

# **Anlagen**

## **Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31. Dezember 2022**





# Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31.12.2022



Hanse- und Universitätsstadt  
**ROSTOCK**

# Jahresabschluss 2022

1. Bilanz zum 31.12.2022 (Muster 15 zu § 47 GemHVO-Doppik M-V)
2. Ergebnis- und Finanzrechnung (Muster 12, 12a, 13 zu § 44, 45, 48 GemHVO-Doppik M-V)
3. Übersichten über die Finanzdaten der Teilrechnungen (Muster 14 zu §46 GemHVO-Doppik M-V)
4. Anhang
5. Anlagen
  - I. Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen (Muster 16 zu § 50 GemHVO-Doppik M-V)
  - II. Forderungsübersicht (Muster 17 zu § 51 GemHVO-Doppik M-V)
  - III. Verbindlichkeitenübersicht (Muster 18 zu § 52 GemHVO-Doppik M-V)
  - IV. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen (Muster 19 zu § 53 GemHVO-Doppik M-V)
  - V. Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2022 (Muster 5a zu § 48 Absatz 2 GemHVO-Doppik M-V)
  - VI. Rückstellungsspiegel
  - VII. Investitionsübersicht

# **1. Bilanz zum 31.12.2022**

Bilanz zum 31. Dezember 2022					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (fd. Nr.)	31. Dezember 2021	31. Dezember 2022	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
			in €		
	<b>AKTIVA</b>				
<b>1</b>	<b>Anlagevermögen</b>		<b>2.040.255.977,72</b>	<b>2.071.160.382,18</b>	<b>30.904.404,46</b>
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		268.866.520,76	286.172.243,01	17.305.722,25
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.692.886,69	2.688.821,14	995.934,45
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		109.920.580,42	132.962.493,15	23.041.912,73
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		60.969.193,88	64.491.419,28	3.522.225,40
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		96.283.859,77	86.029.509,44	-10.254.350,33
1.2	Sachanlagen		1.136.485.307,99	1.109.439.919,67	-27.045.388,32
1.2.1	Wald, Forsten		31.494.229,67	31.532.878,41	38.648,74
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		245.812.985,16	245.505.905,86	-307.079,30
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		125.671.607,79	124.340.483,85	-1.331.123,94
1.2.4	Infrastrukturvermögen		557.466.002,12	536.203.176,82	-21.262.825,30
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		3.901.861,63	3.841.575,07	-60.286,56
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		27.406.899,53	18.525.819,05	-8.881.080,48
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		11.079.379,80	11.795.281,19	715.901,39
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		133.652.342,29	137.694.799,42	4.042.457,13
1.3	Finanzanlagen		634.904.148,97	675.548.219,50	40.644.070,53
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		100.821.947,13	120.421.947,13	19.600.000,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		44.947.925,02	44.957.925,02	10.000,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		419.004.638,75	435.561.004,56	16.556.365,81
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		571.200,00	973.200,00	402.000,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen des Kommunalen Versorgungsverbandes zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		68.974.710,29	72.972.397,41	3.997.687,12
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		583.727,78	661.745,38	78.017,60
<b>2</b>	<b>Umlaufvermögen</b>		<b>88.562.489,99</b>	<b>67.427.039,03</b>	<b>-21.135.450,96</b>
2.1	Vorräte		3.310.334,84	3.037.242,67	-273.092,17
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		110.759,58	20.577,45	-90.182,13
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		1.493.851,75	1.594.961,96	101.110,21
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		1.705.723,51	1.421.703,26	-284.020,25
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		44.740.946,63	49.913.102,96	5.172.156,33
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		6.791.835,88	10.901.914,92	4.110.079,04
2.2.1.1	Forderungen gesamt		21.481.350,13	23.909.302,76	2.427.952,63
2.2.1.2	wertberichtigt		14.689.514,25	13.007.387,84	-1.682.126,41
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		12.495.756,40	12.131.202,90	-364.553,50
2.2.2.1	Forderungen gesamt		14.387.731,19	12.858.247,98	-1.529.483,21
2.2.2.2	wertberichtigt		1.891.974,79	727.045,08	-1.164.929,71
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		89.838,53	106.844,70	17.006,17
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		6.268,28	6.863,47	595,19
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		3.172.575,74	7.687.997,65	4.515.421,91
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:		13.425.879,89	17.171.630,56	3.745.750,67
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		13.425.879,89	17.171.630,56	3.745.750,67
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		8.758.791,91	1.906.648,76	-6.852.143,15
2.2.7.1	Forderungen gesamt		8.794.740,98	1.944.349,49	-6.850.391,49
2.2.7.2	wertberichtigt		35.949,07	37.700,73	1.751,66
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel		40.511.208,52	14.476.693,40	-26.034.515,12
<b>3.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>13.387.483,78</b>	<b>12.960.581,25</b>	<b>-426.902,53</b>
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		13.387.483,78	12.960.581,25	-426.902,53
<b>4.</b>	<b>Aktive latente Steuern</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>5.</b>	<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	<b>Bilanzsumme</b>		<b>2.142.205.951,49</b>	<b>2.151.548.002,46</b>	<b>9.342.050,97</b>

## Bilanz zum 31. Dezember 2022

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31. Dezember 2021	31. Dezember 2022	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
			in €		
	<b>PASSIVA</b>				
<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>		<b>1.273.422.063,15</b>	<b>1.306.763.921,78</b>	<b>33.341.858,63</b>
1.1	Kapitalrücklage		1.098.895.905,03	1.115.534.331,83	16.638.426,80
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		937.751.926,44	937.948.877,40	196.950,96
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		161.143.978,59	177.585.454,43	16.441.475,84
1.2	Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag		157.808.422,91	174.526.158,12	16.717.735,21
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag		16.717.735,21	16.703.431,83	-14.303,38
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>		<b>536.102.478,46</b>	<b>500.488.656,08</b>	<b>-35.613.822,38</b>
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		531.123.655,27	494.010.541,79	-37.113.113,48
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		411.120.826,36	403.294.240,27	-7.826.586,09
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		11.388.506,89	12.018.190,93	629.684,04
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen		108.614.322,02	78.698.110,59	-29.916.211,43
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		3.015.165,77	4.444.893,77	1.429.728,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten		1.963.657,42	2.033.220,52	69.563,10
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>		<b>173.846.897,79</b>	<b>196.876.160,05</b>	<b>23.029.262,26</b>
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		149.033.106,00	160.374.299,65	11.341.193,65
3.2	Steuerrückstellungen		219.965,63	217.205,48	-2.760,15
3.3	Sonstige Rückstellungen		24.593.826,16	36.284.654,92	11.690.828,76
<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>142.285.979,40</b>	<b>130.301.770,29</b>	<b>-11.984.209,11</b>
4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		73.426.332,93	63.193.275,80	-10.233.057,13
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		68.426.332,16	63.193.275,80	-5.233.056,36
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten		5.000.000,77	0,00	-5.000.000,77
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		503,07	432,00	-71,07
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		9.376.477,35	8.935.358,92	-441.118,43
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		4.201.394,24	5.936.824,95	1.735.430,71
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		82.857,65	1.873.668,48	1.790.810,83
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		238.485,50	280.565,50	42.080,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		2.334.554,72	2.264.165,38	-70.389,34
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:		45.463.064,46	42.051.892,31	-3.411.172,15
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		214,49	214,49	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		45.462.849,97	42.051.677,82	-3.411.172,15
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		7.162.309,48	5.765.586,95	-1.396.722,53
<b>5</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>16.548.532,69</b>	<b>17.117.494,26</b>	<b>568.961,57</b>
5.1	Grabnutzungsentgelte		14.393.964,56	15.006.667,29	612.702,73
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.3	Sonstige		2.154.568,13	2.110.826,97	-43.741,16
<b>6.</b>	<b>Passive latente Steuern</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	<b>Bilanzsumme</b>		<b>2.142.205.951,49</b>	<b>2.151.548.002,46</b>	<b>9.342.050,97</b>

## **2. Ergebnis- und Finanzrechnung zum 31.12.2022**

Ergebnisrechnung									Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	267.688.000,00	0,00	267.688.000,00	275.655.994,99	-7.967.994,99	242.005.072,75	0,00	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	268.959.900,00	0,00	268.959.900,00	296.056.496,25	-27.096.596,25	270.315.594,19	0,00	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	177.967.700,00	0,00	177.967.700,00	152.051.601,09	25.916.098,91	119.398.268,18	0,00	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.693.500,00	0,00	58.693.500,00	60.097.441,70	-1.403.941,70	56.827.660,16	0,00	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.489.100,00	0,00	9.489.100,00	10.182.719,42	-693.619,42	10.976.850,34	0,00	441, 443-445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.045.800,00	0,00	16.045.800,00	16.577.062,95	-531.262,95	16.376.691,93	0,00	442, 447, 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	160.000,00	0,00	160.000,00	362.639,51	-202.639,51	478.820,82	0,00	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	26.786.900,00	0,00	26.786.900,00	40.307.985,64	-13.521.085,64	39.809.813,71	0,00	47
9	+ Sonstige Erträge	34.923.900,00	0,00	34.923.900,00	49.637.596,41	-14.713.696,41	35.933.287,22	0,00	451, 46
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>860.714.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>860.714.800,00</b>	<b>900.929.537,96</b>	<b>-40.214.737,96</b>	<b>792.122.059,30</b>	<b>0,00</b>	
11	- Personalaufwendungen	162.321.900,00	0,00	162.321.900,00	166.230.954,36	-3.909.054,36	149.425.726,64	0,00	50
12	- Versorgungsaufwendungen	10.470.800,00	0,00	10.470.800,00	11.041.558,19	-570.758,19	10.574.816,19	0,00	51
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	120.777.400,00	2.168.239,02	122.945.639,02	97.804.537,62	25.141.101,40	93.677.285,20	2.301.222,32	52
14	- Abschreibungen	52.442.300,00	0,00	52.442.300,00	73.046.503,55	-20.604.203,55	55.094.188,05	0,00	53
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	198.948.400,00	5.739.802,87	204.688.202,87	202.171.151,40	2.517.051,47	170.638.710,48	179.578,53	54
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	237.996.200,00	0,00	237.996.200,00	235.837.235,72	2.158.964,28	215.072.558,45	0,00	55
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	3.912.700,00	0,00	3.912.700,00	3.516.646,49	396.053,51	4.594.336,88	0,00	57
18	- Sonstige Aufwendungen	80.989.200,00	2.121.991,17	83.111.191,17	94.433.068,23	-11.321.877,06	76.358.518,60	2.842.214,64	56
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>867.858.900,00</b>	<b>10.030.033,06</b>	<b>877.888.933,06</b>	<b>884.081.655,56</b>	<b>-6.192.722,50</b>	<b>775.436.140,49</b>	<b>5.323.015,49</b>	
20	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-7.144.100,00</b>	<b>-10.030.033,06</b>	<b>-17.174.133,06</b>	<b>16.847.882,40</b>	<b>-34.022.015,46</b>	<b>16.685.918,81</b>	<b>-5.323.015,49</b>	
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	164.452,54	-164.452,54	24.503,29	0,00	592
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	20.001,97	-20.001,97	56.319,69	0,00	492
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)</b>	<b>-7.144.100,00</b>	<b>-10.030.033,06</b>	<b>-17.174.133,06</b>	<b>16.703.431,83</b>	<b>-33.877.564,89</b>	<b>16.717.735,21</b>	<b>-5.323.015,49</b>	
	nachrichtlich:								
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				174.526.158,12				
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				191.229.589,95				



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Abweichung im Haushaltsjahres 2022	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	267.688.000,00	0,00	267.688.000,00	275.655.994,99	-7.967.994,99	40
	darunter:						
	1.1 Grundsteuer A	70.000,00	0,00	70.000,00	66.114,10	3.885,90	4011
	1.2 Grundsteuer B	23.650.000,00	0,00	23.650.000,00	23.787.215,92	-137.215,92	4012
	1.3 Gewerbesteuer	136.500.000,00	0,00	136.500.000,00	138.796.780,64	-2.296.780,64	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	73.328.300,00	0,00	73.328.300,00	75.622.814,85	-2.294.514,85	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	20.737.400,00	0,00	20.737.400,00	21.441.186,04	-703.786,04	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	2.640.100,00	0,00	2.640.100,00	3.385.506,43	-745.406,43	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	50.000,00	0,00	50.000,00	73.806,29	-23.806,29	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	6.351.600,00	0,00	6.351.600,00	8.130.670,42	-1.779.070,42	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	268.959.900,00	0,00	268.959.900,00	296.056.496,25	-27.096.596,25	41
	darunter:						
	2.1 Schlüsselzuweisungen	115.317.500,00	0,00	115.317.500,00	115.405.408,81	-87.908,81	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	34.839.600,00	0,00	34.839.600,00	32.549.597,70	2.290.002,30	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	86.657.300,00	0,00	86.657.300,00	87.228.538,12	-571.238,12	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	32.145.500,00	0,00	32.145.500,00	60.872.951,62	-28.727.451,62	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	177.967.700,00	0,00	177.967.700,00	152.051.601,09	25.916.098,91	42
	darunter:						
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	1.894.100,00	0,00	1.894.100,00	2.076.802,18	-182.702,18	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	2.084.100,00	0,00	2.084.100,00	3.929.496,56	-1.845.396,56	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	78.848.300,00	0,00	78.848.300,00	53.310.142,31	25.538.157,69	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	2.234.000,00	0,00	2.234.000,00	2.759.316,85	-525.316,85	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	26.929.400,00	0,00	26.929.400,00	28.208.778,26	-1.279.378,26	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	65.977.700,00	0,00	65.977.700,00	61.767.064,93	4.210.635,07	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.693.500,00	0,00	58.693.500,00	60.097.441,70	-1.403.941,70	43
	darunter:						
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	8.660.000,00	0,00	8.660.000,00	9.802.156,99	-1.142.156,99	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	48.012.000,00	0,00	48.012.000,00	48.111.828,28	-99.828,28	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	655.800,00	0,00	655.800,00	964.286,86	-308.486,86	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.489.100,00	0,00	9.489.100,00	10.182.719,42	-693.619,42	441, 443-445
	darunter:						
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.451.900,00	0,00	9.451.900,00	10.146.613,43	-694.713,43	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.045.800,00	0,00	16.045.800,00	16.577.062,95	-531.262,95	442, 447-448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	160.000,00	0,00	160.000,00	362.639,51	-202.639,51	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	26.786.900,00	0,00	26.786.900,00	40.307.985,64	-13.521.085,64	47
	darunter:						
	8.1 Zinserträge	70.400,00	0,00	70.400,00	152.407,17	-82.007,17	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	26.716.500,00	0,00	26.716.500,00	40.155.578,47	-13.439.078,47	473-479
9	+ Sonstige Erträge und Saldo Bestandsveränderungen	34.923.900,00	0,00	34.923.900,00	49.637.596,41	-14.713.696,41	451, 46, 491
	darunter:						
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	14.662.500,00	0,00	14.662.500,00	12.500.937,73	2.161.562,27	461

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Abweichung im Haushaltsjahres 2022	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	100.000,00	0,00	100.000,00	16.135.549,50	-16.035.549,50	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451
<b>10</b>	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>860.714.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>860.714.800,00</b>	<b>900.929.537,96</b>	<b>-40.214.737,96</b>	
11	– Personalaufwendungen	162.321.900,00	0,00	162.321.900,00	166.230.954,36	-3.909.054,36	50
	darunter:						
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	9.649.500,00	0,00	9.649.500,00	17.009.608,42	-7.360.108,42	507
12	– Versorgungsaufwendungen	10.470.800,00	0,00	10.470.800,00	11.041.558,19	-570.758,19	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	120.777.400,00	2.168.239,02	122.945.639,02	97.804.537,62	25.141.101,40	52
	darunter:						
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	24.413.700,00	0,00	24.413.700,00	22.686.144,34	1.727.555,66	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	18.653.500,00	1.715.495,47	20.368.995,47	15.763.319,11	4.605.676,36	523
14	– Abschreibungen	52.442.300,00	0,00	52.442.300,00	73.046.503,55	-20.604.203,55	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	198.948.400,00	5.739.802,87	204.688.202,87	202.171.151,40	2.517.051,47	54
	darunter:						
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	186.141.100,00	5.739.802,87	191.880.902,87	189.179.843,13	2.701.059,74	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	10.100.000,00	0,00	10.100.000,00	10.235.983,12	-135.983,12	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	1.500,00	0,00	1.500,00	3.795,02	-2.295,02	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	237.996.200,00	0,00	237.996.200,00	235.837.235,72	2.158.964,28	55
	darunter:						
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	41.293.000,00	0,00	41.293.000,00	43.042.467,33	-1.749.467,33	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	47.531.700,00	0,00	47.531.700,00	45.531.029,07	2.000.670,93	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	212.100,00	0,00	212.100,00	211.151,61	948,39	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	56.559.000,00	0,00	56.559.000,00	57.607.866,91	-1.048.866,91	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	1.406.300,00	0,00	1.406.300,00	2.180.739,76	-774.439,76	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	80.888.100,00	0,00	80.888.100,00	77.746.020,06	3.142.079,94	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	4.054.100,00	0,00	4.054.100,00	3.823.544,35	230.555,65	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	6.051.900,00	0,00	6.051.900,00	5.694.416,63	357.483,37	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	3.912.700,00	0,00	3.912.700,00	3.516.646,49	396.053,51	57
	darunter:						
	17.1 Zinsaufwendungen	3.598.900,00	0,00	3.598.900,00	3.448.403,89	150.496,11	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	313.800,00	0,00	313.800,00	68.242,60	245.557,40	579
18	– Sonstige Aufwendungen	80.989.200,00	2.121.991,17	83.111.191,17	94.433.068,23	-11.321.877,06	56
<b>19</b>	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>867.858.900,00</b>	<b>10.030.033,06</b>	<b>877.888.933,06</b>	<b>884.081.655,56</b>	<b>-6.192.722,50</b>	
<b>20</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-7.144.100,00</b>	<b>-10.030.033,06</b>	<b>-17.174.133,06</b>	<b>16.847.882,40</b>	<b>-34.022.015,46</b>	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	164.452,54	-164.452,54	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	20.001,97	-20.001,97	492
	darunter:						
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4922
	22.2 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus Zuweisungen nach §§ 23, 24 FAG M-V	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4923
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung						Erläuterung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Abweichung im Haushaltsjahres 2022	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
<b>25</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)</b>	<b>-7.144.100,00</b>	<b>-10.030.033,06</b>	<b>-17.174.133,06</b>	<b>16.703.431,83</b>	<b>-33.877.564,89</b>	
	nachrichtlich:						
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				174.526.158,12		204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				191.229.589,95		

Finanzrechnung									Erläuterung							
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Abweichung im Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsvorjahres 2021	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Kontonummer							
										in €						
										1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	265.114.900,00	0,00	265.114.900,00	273.865.530,90	-8.750.630,90	238.534.520,29	0,00	60							
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	233.549.000,00	0,00	233.549.000,00	235.454.650,57	-1.905.650,57	235.838.923,98	0,00	61							
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	178.048.500,00	0,00	178.048.500,00	149.110.629,14	28.937.870,86	120.474.254,40	0,00	62							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.209.700,00	0,00	58.209.700,00	58.015.971,59	193.728,41	57.602.285,63	0,00	63							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.601.900,00	0,00	9.601.900,00	9.652.765,54	-50.865,54	11.333.680,56	0,00	641							
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.035.800,00	0,00	16.035.800,00	15.724.804,04	310.995,96	16.517.805,10	0,00	642, 647-648							
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	28.743.100,00	0,00	28.743.100,00	22.410.338,97	6.332.761,03	26.687.122,42	0,00	67							
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	19.471.800,00	0,00	19.471.800,00	18.253.287,86	1.218.512,14	18.133.516,13	0,00	651, 66							
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>808.774.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>808.774.700,00</b>	<b>782.487.978,61</b>	<b>26.286.721,39</b>	<b>725.122.108,51</b>	<b>0,00</b>								
10	- Personalauszahlungen	151.120.600,00	0,00	151.120.600,00	150.626.186,85	494.413,15	143.303.722,68	0,00	70							
11	- Versorgungsauszahlungen	8.495.800,00	0,00	8.495.800,00	10.161.983,99	-1.666.183,99	12.447.330,80	0,00	71							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	122.105.900,00	3.370.241,89	125.476.141,89	97.907.719,85	27.568.422,04	91.444.778,02	3.555.379,02	72							
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	198.948.400,00	6.203.540,85	205.151.940,85	194.269.394,38	10.882.546,47	169.442.518,91	257.114,94	74							
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	246.745.400,00	0,00	246.745.400,00	227.859.635,32	18.885.764,68	212.154.428,17	8.749.200,00	75							
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	3.940.400,00	0,00	3.940.400,00	3.742.030,39	198.369,61	4.647.548,92	0,00	77							
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	73.986.100,00	2.732.309,80	76.718.409,80	63.732.193,53	12.986.216,27	61.968.002,10	3.228.422,23	76							
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>805.342.600,00</b>	<b>12.306.092,54</b>	<b>817.648.692,54</b>	<b>748.299.144,31</b>	<b>69.349.548,23</b>	<b>695.408.329,60</b>	<b>15.790.116,19</b>								
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>3.432.100,00</b>	<b>-12.306.092,54</b>	<b>-8.873.992,54</b>	<b>34.188.834,30</b>	<b>-43.062.826,84</b>	<b>29.713.778,91</b>	<b>-15.790.116,19</b>								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	63.245.500,00	0,00	63.245.500,00	39.305.683,12	23.939.816,88	35.135.484,98	0,00	681, 6833							
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	3.690.000,00	0,00	3.690.000,00	2.379.964,47	1.310.035,53	4.408.510,24	0,00	682, 6830-6832, 6834-6839							
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	2.000,00	0,00	2.000,00	4.692.230,58	-4.690.230,58	930.345,53	0,00	684-686							
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	112.300,00	0,00	112.300,00	121.818,47	-9.518,47	105.242,15	0,00	687							
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	12.587.100,00	0,00	12.587.100,00	6.265.330,49	6.321.769,51	4.368.074,84	0,00	688-689							
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>79.636.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>79.636.900,00</b>	<b>52.765.027,13</b>	<b>26.871.872,87</b>	<b>44.947.657,74</b>	<b>0,00</b>								
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	129.406.700,00	47.117.081,36	176.523.781,36	100.916.364,89	75.607.416,47	67.234.870,55	23.889.302,63	781, 784-786							
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	203.100,00	0,00	203.100,00	195.628,47	7.471,53	177.940,14	0,00	787							
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	3.760.400,00	68.000,00	3.828.400,00	310.040,69	3.518.359,31	331.791,42	0,00	788-789							
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>133.370.200,00</b>	<b>47.185.081,36</b>	<b>180.555.281,36</b>	<b>101.422.034,05</b>	<b>79.133.247,31</b>	<b>67.744.602,11</b>	<b>23.889.302,63</b>								
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>-53.733.300,00</b>	<b>-47.185.081,36</b>	<b>-100.918.381,36</b>	<b>-48.657.006,92</b>	<b>-52.261.374,44</b>	<b>-22.796.944,37</b>	<b>-23.889.302,63</b>								
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)</b>	<b>-50.301.200,00</b>	<b>-59.491.173,90</b>	<b>-109.792.373,90</b>	<b>-14.468.172,62</b>	<b>-95.324.201,28</b>	<b>6.916.834,54</b>	<b>-39.679.418,82</b>								
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	57.996.500,00	0,00	57.996.500,00	4.263.183,62	53.733.316,38	0,00	0,00	691-692							
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.863.000,00	0,00	8.863.000,00	8.024.170,70	838.829,30	8.397.196,06	0,00	791, 79200000-79242100, 79242102-79251000, 79251002-79252000, 79252002-79299999							

Finanzrechnung									Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamt-ermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Abweichung im Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsvorjahres 2021	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Kontonummer
		1	2	3	4	5	6	7	
33	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.263.200,00	0,00	4.263.200,00	4.263.183,62	16,38	0,00	0,00	79252001, 79242101, 79251001
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>44.870.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>44.870.300,00</b>	<b>-8.024.170,70</b>	<b>52.894.470,70</b>	<b>-8.397.196,06</b>	<b>0,00</b>	
35	<b>Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.457.828,20</b>	<b>-1.457.828,20</b>	<b>-5.552.574,88</b>	<b>0,00</b>	
36	<b>Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)</b>	<b>-5.430.900,00</b>	<b>-59.491.173,90</b>	<b>-64.922.073,90</b>	<b>-21.034.515,12</b>	<b>-43.887.558,78</b>	<b>-7.032.936,40</b>	<b>-39.679.418,82</b>	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	-5.430.900,00	-12.306.092,54	-17.736.992,54	26.164.663,60	-43.901.656,14	21.316.582,85	-15.790.116,19	
	nachrichtlich:								
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			-14.283.597,31	47.487.596,14				
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)			-32.020.589,85	73.652.259,74				
	darunter:								
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]			0,00	0,00				
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			-68.000,00	0,00				
	Zuführung gemäß § 12 Nummer 6 GemHVO-Doppik an den laufenden Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			3.265.400,00	0,00				6681-6682

### **3. Übersichten über die Finanzdaten der Teilrechnungen**

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Büro der Oberbürgermeisterin 03		Amt für Digitalisierung und IT 06		Hauptamt 10	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	267.688.000,00	275.655.994,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	268.959.900,00	296.056.496,25	1.185.600,00	1.051.653,26	0,00	16.440,00	115.400,00	119.912,77
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	177.967.700,00	152.051.601,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.693.500,00	60.097.441,70	0,00	0,00	22.900,00	22.920,70	16.100,00	1.857,67
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.489.100,00	10.182.719,42	229.000,00	313.268,09	0,00	0,00	13.900,00	17.740,90
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.045.800,00	16.577.062,95	11.200,00	8.700,00	15.600,00	17.218,42	1.006.600,00	680.431,88
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	160.000,00	362.639,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	26.786.900,00	40.307.985,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.032.629,00
9	+ Sonstige Erträge	34.923.900,00	49.637.596,41	0,00	2.217,65	0,00	536,94	4.236.400,00	5.556.646,22
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>860.714.800,00</b>	<b>900.929.537,96</b>	<b>1.425.800,00</b>	<b>1.375.839,00</b>	<b>38.500,00</b>	<b>57.116,06</b>	<b>5.388.400,00</b>	<b>10.409.218,44</b>
11	- Personalaufwendungen	162.321.900,00	166.230.954,36	4.395.300,00	5.089.168,78	3.487.600,00	3.662.286,55	20.635.800,00	11.816.512,76
12	- Versorgungsaufwendungen	10.470.800,00	11.041.558,19	0,00	0,00	0,00	0,00	10.418.800,00	11.040.144,26
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	122.945.639,02	97.804.537,62	348.765,66	253.393,55	186.900,00	191.378,38	921.000,00	622.540,10
14	- Abschreibungen	52.442.300,00	73.046.503,55	89.700,00	115.869,65	1.281.600,00	1.027.818,16	163.400,00	228.050,77
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	204.688.202,87	202.171.151,40	307.600,00	276.265,68	0,00	0,00	60.600,00	28.380,46
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	237.996.200,00	235.837.235,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	3.912.700,00	3.516.646,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	83.111.191,17	94.433.068,23	4.620.390,63	2.345.345,26	2.814.537,92	2.057.711,69	4.620.217,23	3.050.751,02
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>877.888.933,06</b>	<b>884.081.655,56</b>	<b>9.761.756,29</b>	<b>8.080.042,92</b>	<b>7.770.637,92</b>	<b>6.939.194,78</b>	<b>36.819.817,23</b>	<b>26.786.379,37</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-17.174.133,06</b>	<b>16.847.882,40</b>	<b>-8.335.956,29</b>	<b>-6.704.203,92</b>	<b>-7.732.137,92</b>	<b>-6.882.078,72</b>	<b>-31.431.417,23</b>	<b>-16.377.160,93</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	869.100,00	1.143.091,05	0,00	6.659,45	0,00	0,00	82.300,00	79.700,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	869.100,00	1.143.091,05	0,00	11.575,07	0,00	0,00	20.000,00	7.693,51
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-17.174.133,06</b>	<b>16.847.882,40</b>	<b>-8.335.956,29</b>	<b>-6.709.119,54</b>	<b>-7.732.137,92</b>	<b>-6.882.078,72</b>	<b>-31.369.117,23</b>	<b>-16.305.154,44</b>

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Rechnungsprüfungsamt 14		Zentrale Steuerung 15		Kämmereiamt 20		Finanzverwaltungsamt 22	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	3.300,00	13.653.100,00	14.863.285,73	0,00	11.999,99	0,00	21.300,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	0,00	0,00	300,00	0,00	0,00	1.400,00	1.829,59
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.800,00	0,00	0,00	0,00	600,00	600,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	130.000,00	95.508,61
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	26.314.000,00	36.200.944,40	0,00	0,00	40.000,00	62.387,00
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0,00	10.217.200,00	12.418.527,75	0,00	0,00	580.000,00	1.020.667,64
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>1.900,00</b>	<b>3.300,00</b>	<b>50.184.300,00</b>	<b>63.483.057,88</b>	<b>600,00</b>	<b>12.599,99</b>	<b>751.400,00</b>	<b>1.201.692,84</b>
11	- Personalaufwendungen	977.700,00	941.375,13	1.092.900,00	1.000.740,80	3.141.800,00	2.963.023,04	3.959.600,00	4.509.653,79
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.100,00	13.238,59	732.600,00	-453,33	10.700,00	47.313,73	97.000,00	52.209,05
14	- Abschreibungen	69.500,00	11.351,49	1.474.100,00	2.016.306,05	22.700,00	15.371,12	96.900,00	45.987,64
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	56.199.900,00	57.104.538,91	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	2.165.000,00	1.934.925,50	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	49.900,00	36.403,79	2.804.300,00	4.550.783,53	301.258,00	243.657,51	376.100,00	800.844,77
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>1.111.200,00</b>	<b>1.002.369,00</b>	<b>64.468.800,00</b>	<b>66.606.841,46</b>	<b>3.476.458,00</b>	<b>3.269.365,40</b>	<b>4.529.600,00</b>	<b>5.408.695,25</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-1.109.300,00</b>	<b>-999.069,00</b>	<b>-14.284.500,00</b>	<b>-3.123.783,58</b>	<b>-3.475.858,00</b>	<b>-3.256.765,41</b>	<b>-3.778.200,00</b>	<b>-4.207.002,41</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	26.222,82	0,00	0,00	480.500,00	481.900,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-1.109.300,00</b>	<b>-999.069,00</b>	<b>-14.284.500,00</b>	<b>-3.097.560,76</b>	<b>-3.475.858,00</b>	<b>-3.256.765,41</b>	<b>-3.297.700,00</b>	<b>-3.725.102,41</b>



Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Rechts- und Vergabeamt 30		Stadtamt 32		Brandschutz- und Rettungsamt 37		Schulverwaltungsamt 40	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	6.300,00	1.900,00	78.115,15	1.068.900,00	2.026.415,40	1.195.200,00	2.350.948,83
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	23,03	3.785.700,00	4.594.082,39	14.880.200,00	15.355.882,88	2.037.500,00	1.934.560,03
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.500,00	38.253,29	12.200,00	2.623,62	10.300,00	119.655,89	319.300,00	467.513,90
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	450.700,00	359.391,11	3.215.500,00	2.862.068,43	5.435.200,00	5.436.874,62
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	100.100,00	276.774,22	4.584.900,00	4.411.149,72	0,00	2.261.665,89	0,00	1.115.280,44
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>125.700,00</b>	<b>321.350,54</b>	<b>8.835.400,00</b>	<b>9.445.361,99</b>	<b>19.174.900,00</b>	<b>22.625.688,49</b>	<b>8.987.200,00</b>	<b>11.305.177,82</b>
11	- Personalaufwendungen	958.100,00	1.558.119,82	14.031.200,00	14.695.180,61	17.897.900,00	27.216.018,33	12.452.600,00	9.982.921,43
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.900,00	27.773,00	1.090.700,00	893.663,54	13.156.727,17	11.785.655,33	26.189.067,33	22.599.119,15
14	- Abschreibungen	17.400,00	3.545,12	297.900,00	268.706,41	2.716.500,00	2.602.524,37	2.370.500,00	4.466.145,49
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	567.503,28	368.878,30	13.200,00	14.410,36	4.891.800,00	4.800.170,81
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	283.100,00	358.478,75	3.033.400,00	3.739.999,06	4.656.667,68	6.282.172,71	18.680.900,00	18.377.166,33
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>1.288.500,00</b>	<b>1.947.916,69</b>	<b>19.020.703,28</b>	<b>19.966.427,92</b>	<b>38.445.994,85</b>	<b>47.900.781,10</b>	<b>64.584.867,33</b>	<b>60.225.523,21</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-1.162.800,00</b>	<b>-1.626.566,15</b>	<b>-10.185.303,28</b>	<b>-10.521.065,93</b>	<b>-19.271.094,85</b>	<b>-25.275.092,61</b>	<b>-55.597.667,33</b>	<b>-48.920.345,39</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	56.434,68	248.300,00	241.206,00	0,00	0,00	0,00	370,74
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	45.700,00	46.732,00	2.600,00	0,00
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-1.162.800,00</b>	<b>-1.570.131,47</b>	<b>-9.937.003,28</b>	<b>-10.279.859,93</b>	<b>-19.316.794,85</b>	<b>-25.321.824,61</b>	<b>-55.600.267,33</b>	<b>-48.919.974,65</b>



Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45		Stadtarchiv Rostock 47		Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50		Gesundheitsamt 53	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	10.712.200,00	12.482.570,72	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	450.800,00	480.452,54	0,00	15.967,30	71.997.700,00	67.737.149,89	638.200,00	892.854,86
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	177.967.700,00	152.051.601,09	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.000,00	16.275,00	0,00	0,00	2.600,00	2.095,65	536.400,00	399.189,35
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.900,00	14.080,89	8.200,00	8.066,80	0,00	0,00	100,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000,00	5.687,47	0,00	0,00	1.050.600,00	3.567.754,90	100,00	6.981,69
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	12.823,60	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	12.500,00	7.983,29	10.000,00	3.848,20	500,00	3.890.162,27	200,00	181,15
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>522.200,00</b>	<b>524.479,19</b>	<b>18.200,00</b>	<b>27.882,30</b>	<b>261.732.800,00</b>	<b>239.744.158,12</b>	<b>1.175.000,00</b>	<b>1.299.207,05</b>
11	- Personalaufwendungen	2.412.900,00	2.455.607,98	800.600,00	828.765,48	24.642.200,00	24.352.979,56	4.998.400,00	4.756.080,81
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	52.000,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	794.800,00	898.270,56	133.600,00	149.015,77	21.568.500,00	7.053.227,18	240.500,00	175.253,69
14	- Abschreibungen	123.700,00	139.729,36	25.100,00	11.996,29	3.397.600,00	1.103.147,14	32.900,00	64.024,59
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.668.500,00	3.666.360,10	0,00	0,00	118.741.135,56	113.990.749,38	3.654.148,09	3.699.936,30
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	237.996.200,00	235.837.235,72	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	817,07	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	1.717.500,00	1.545.382,59	173.500,00	205.064,60	11.918.500,00	12.469.629,89	466.400,00	464.986,99
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>8.717.400,00</b>	<b>8.705.350,59</b>	<b>1.132.800,00</b>	<b>1.194.842,14</b>	<b>418.316.335,56</b>	<b>394.807.785,94</b>	<b>9.392.348,09</b>	<b>9.160.282,38</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-8.195.200,00</b>	<b>-8.180.871,40</b>	<b>-1.114.600,00</b>	<b>-1.166.959,84</b>	<b>-156.583.535,56</b>	<b>-155.063.627,82</b>	<b>-8.217.348,09</b>	<b>-7.861.075,33</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	500,00	637,30	0,00	0,00	0,00	918,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.500,00	17.837,30	0,00	0,00	0,00	382,00	0,00	0,00
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-8.212.700,00</b>	<b>-8.198.708,70</b>	<b>-1.114.100,00</b>	<b>-1.166.322,54</b>	<b>-156.583.535,56</b>	<b>-155.064.009,82</b>	<b>-8.217.348,09</b>	<b>-7.860.157,33</b>

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Bauamt 60		Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61		Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62		Tiefbauamt 66	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	119.500,00	1.701.000,00	2.543.462,63	68.200,00	129.989,01	18.335.400,00	20.370.083,59
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.404.300,00	3.242.423,24	31.400,00	24.139,63	293.000,00	287.020,82	3.835.500,00	4.414.937,86
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	4.202.000,00	4.513.896,19	14.300,00	14.856,06
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.005.000,00	1.402.022,07	4.000,00	951,66	80.000,00	62.582,96	166.100,00	145.337,34
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00	184.868,85
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	400,00	204,89	0,00	0,00	1.000,00	6.665,28	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	3.000,00	94.727,36	51.600,00	51.689,45	12.541.400,00	10.432.804,02	2.200.400,00	1.112.980,97
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>5.412.700,00</b>	<b>4.858.877,56</b>	<b>1.788.000,00</b>	<b>2.620.243,37</b>	<b>17.185.600,00</b>	<b>15.432.958,28</b>	<b>24.631.700,00</b>	<b>26.243.064,67</b>
11	- Personalaufwendungen	3.799.700,00	3.800.253,08	3.132.000,00	3.365.452,17	6.260.600,00	5.876.720,71	5.882.000,00	5.878.787,88
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.900,00	83.381,61	129.000,00	65.812,60	1.310.000,00	916.963,91	12.942.558,62	10.890.356,42
14	- Abschreibungen	29.300,00	17.750,77	1.498.700,00	2.069.872,61	108.100,00	146.976,11	24.086.600,00	34.599.106,22
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	1.789.600,00	4.592.023,25	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	3.340.500,00	1.908.918,70	3.212.156,86	2.737.658,94	3.800.100,00	2.595.750,22	3.233.084,00	1.863.895,09
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>7.251.400,00</b>	<b>5.810.304,16</b>	<b>9.761.456,86</b>	<b>12.830.819,57</b>	<b>11.478.800,00</b>	<b>9.536.410,95</b>	<b>46.144.242,62</b>	<b>53.232.145,61</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-1.838.700,00</b>	<b>-951.426,60</b>	<b>-7.973.456,86</b>	<b>-10.210.576,20</b>	<b>5.706.800,00</b>	<b>5.896.547,33</b>	<b>-21.512.542,62</b>	<b>-26.989.080,94</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	5.066,13	37.500,00	6.120,86	0,00	22.614,53
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	15.500,00	2.836,26	100,00	11.437,11	11.500,00	2.674,60
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-1.838.700,00</b>	<b>-951.426,60</b>	<b>-7.988.956,86</b>	<b>-10.208.346,33</b>	<b>5.744.200,00</b>	<b>5.891.231,08</b>	<b>-21.524.042,62</b>	<b>-26.969.141,01</b>

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67		Amt für Mobilität 68		Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73		Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	256.900,00	409.115,10	0,00	102.523,75	275.500,00	259.383,86	0,00	4.500,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.688.500,00	2.734.243,68	883.800,00	949.369,89	25.400.200,00	24.356.086,11	29.600,00	31.179,91
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	222.200,00	209.200,87	0,00	0,00	315.300,00	330.372,89	100,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.800,00	48.544,13	0,00	0,00	1.020.300,00	961.550,00	0,00	16,42
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	60.000,00	16.054,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	163.500,00	202.451,86	0,00	10.780,79	132.600,00	310.107,08	0,00	282,54
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>3.429.900,00</b>	<b>3.619.609,79</b>	<b>883.800,00</b>	<b>1.062.674,43</b>	<b>27.143.900,00</b>	<b>26.217.499,94</b>	<b>29.700,00</b>	<b>35.978,87</b>
11	- Personalaufwendungen	10.746.700,00	10.564.196,03	1.460.200,00	2.373.024,35	3.560.400,00	3.868.694,58	1.082.300,00	1.105.730,87
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.413,93	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.098.649,57	3.927.897,20	20.200,00	33.133,72	29.447.203,40	28.057.026,02	750.500,00	315.943,26
14	- Abschreibungen	1.951.000,00	1.583.053,74	93.900,00	20.997,39	565.600,00	522.715,67	26.000,00	25.460,22
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	50.000,00	44.601,00	0,00	0,00	100,00	2.780,80	9.100,00	9.100,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.353,10	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	3.888.084,15	3.626.631,78	1.144.700,00	611.759,05	775.510,64	596.424,88	63.900,00	71.129,36
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>20.734.433,72</b>	<b>19.746.379,75</b>	<b>2.719.000,00</b>	<b>3.038.914,51</b>	<b>34.348.814,04</b>	<b>33.052.408,98</b>	<b>1.931.800,00</b>	<b>1.527.363,71</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-17.304.533,72</b>	<b>-16.126.769,96</b>	<b>-1.835.200,00</b>	<b>-1.976.240,08</b>	<b>-7.204.914,04</b>	<b>-6.834.909,04</b>	<b>-1.902.100,00</b>	<b>-1.491.384,84</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	36.899,71	0,00	43.947,23	0,00	105.638,66	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	47.900,00	58.492,22	0,00	0,00	605.100,00	591.013,80	0,00	0,00
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-17.352.433,72</b>	<b>-16.148.362,47</b>	<b>-1.835.200,00</b>	<b>-1.932.292,85</b>	<b>-7.810.014,04</b>	<b>-7.320.284,18</b>	<b>-1.902.100,00</b>	<b>-1.491.384,84</b>

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Stadtforstamt 82		Hafen- und Seemannsamt 83		Zentrale Finanzdienstleistungen 90		Bundesgartenschau (BUGA) 99	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	256.975.800,00	263.173.424,27	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	11.300,00	44.096,12	9.940.500,00	33.002.369,85	146.904.100,00	147.980.649,92	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	290.100,00	368.226,18	889.800,00	874.539,32	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	689.700,00	674.394,28	1.194.100,00	1.533.928,42	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.700,00	2.277,08	388.900,00	613.779,03	0,00	0,00	0,00	287.104,18
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	20.000,00	161.716,51	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	430.000,00	-7.898,88	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	0,00	107.746,09	5.100,00	1.841.798,76	10.000,00	4.054.657,03	0,00	27.481,94
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>992.800,00</b>	<b>1.196.739,75</b>	<b>12.438.400,00</b>	<b>38.028.131,89</b>	<b>404.319.900,00</b>	<b>415.200.832,34</b>	<b>0,00</b>	<b>314.586,12</b>
11	- Personalaufwendungen	1.348.100,00	1.554.993,01	2.292.100,00	2.417.211,83	0,00	0,00	0,00	11.829,18
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.014.552,36	904.538,60	1.261.900,00	1.073.351,56	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Abschreibungen	143.100,00	143.044,64	11.435.800,00	21.274.950,98	0,00	0,00	500,00	44.176,71
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	307.515,94	299.239,22	10.100.000,00	10.235.983,12	2.393.000,00	1.239.746,85
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	3.860,00	1.742.500,00	1.573.690,82	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	121.478,13	119.820,33	475.300,00	14.904.042,36	1.450.000,00	3.557.806,07	0,00	3.472,79
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>2.627.230,49</b>	<b>2.722.396,58</b>	<b>15.772.615,94</b>	<b>39.972.655,95</b>	<b>13.292.500,00</b>	<b>15.367.480,01</b>	<b>2.393.500,00</b>	<b>1.299.225,53</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-1.634.430,49</b>	<b>-1.525.656,83</b>	<b>-3.334.215,94</b>	<b>-1.944.524,06</b>	<b>391.027.400,00</b>	<b>399.833.352,33</b>	<b>-2.393.500,00</b>	<b>-984.639,41</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.812,60	0,00	1.690,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	3.918,00	0,00	0,00	0,00	282.058,68
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-1.634.430,49</b>	<b>-1.520.844,23</b>	<b>-3.334.215,94</b>	<b>-1.946.752,06</b>	<b>391.027.400,00</b>	<b>399.833.352,33</b>	<b>-2.393.500,00</b>	<b>-1.266.698,09</b>





















2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Stadtforstamt 82		Hafen- und Seemannsamt 83		Zentrale Finanzdienstleistungen 90		Bundesgartenschau (BUGA) 99	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	254.402.700,00	261.382.960,18	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	9.000,00	11.400,00	0,00	10.500,00	146.904.100,00	147.901.249,15	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	506.100,00	714.731,86	989.800,00	893.475,03	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	673.000,00	663.886,08	1.344.100,00	1.113.304,20	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.700,00	1.992,09	388.900,00	544.748,90	0,00	0,00	0,00	287.104,18
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	230.000,00	115.579,10	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	41.670,95	100,00	46.819,23	10.000,00	47.254,60	0,00	0,00
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>1.189.800,00</b>	<b>1.433.680,98</b>	<b>2.722.900,00</b>	<b>2.608.847,36</b>	<b>401.546.800,00</b>	<b>409.447.043,03</b>	<b>0,00</b>	<b>287.104,18</b>
10	- Personalauszahlungen	1.334.800,00	1.404.289,46	2.261.000,00	2.263.389,89	0,00	0,00	0,00	11.829,18
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.021.908,66	773.467,25	1.966.071,42	1.056.741,85	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	307.515,94	299.239,22	10.100.000,00	10.106.824,17	2.393.000,00	1.236.405,46
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	4.261,83	1.770.200,00	1.609.298,70	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	121.478,13	100.283,33	453.300,00	357.901,54	0,00	0,00	14.235,26	14.235,26
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>2.478.186,79</b>	<b>2.278.040,04</b>	<b>4.987.887,36</b>	<b>3.981.534,33</b>	<b>11.870.200,00</b>	<b>11.716.122,87</b>	<b>2.407.235,26</b>	<b>1.262.469,90</b>
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>-1.288.386,79</b>	<b>-844.359,06</b>	<b>-2.264.987,36</b>	<b>-1.372.686,97</b>	<b>389.676.600,00</b>	<b>397.730.920,16</b>	<b>-2.407.235,26</b>	<b>-975.365,72</b>
18.1	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>4.812,60</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.228,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-282.058,68</b>
18.2	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)</b>	<b>-1.288.386,79</b>	<b>-839.546,46</b>	<b>-2.264.987,36</b>	<b>-1.374.914,97</b>	<b>389.676.600,00</b>	<b>397.730.920,16</b>	<b>-2.407.235,26</b>	<b>-1.257.424,40</b>
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	34,34	20.406.000,00	8.181.711,43	16.394.400,00	16.441.475,84	1.646.000,00	593.385,56
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	1.713.894,10	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	15.758,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>15.793,30</b>	<b>20.406.000,00</b>	<b>9.895.605,53</b>	<b>16.394.400,00</b>	<b>16.441.475,84</b>	<b>1.646.000,00</b>	<b>593.385,56</b>
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	758.398,58	294.783,87	25.867.355,87	10.232.415,12	0,00	0,00	4.150.582,93	2.824.041,68
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	15.466,61	390.000,00	0,00	3.265.400,00	0,00	0,00	0,00
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>758.398,58</b>	<b>310.250,48</b>	<b>26.257.355,87</b>	<b>10.232.415,12</b>	<b>3.265.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.150.582,93</b>	<b>2.824.041,68</b>
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>-758.398,58</b>	<b>-294.457,18</b>	<b>-5.851.355,87</b>	<b>-336.809,59</b>	<b>13.129.000,00</b>	<b>16.441.475,84</b>	<b>-2.504.582,93</b>	<b>-2.230.656,12</b>
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>-2.046.785,37</b>	<b>-1.134.003,64</b>	<b>-8.116.343,23</b>	<b>-1.711.724,56</b>	<b>402.805.600,00</b>	<b>414.172.396,00</b>	<b>-4.911.818,19</b>	<b>-3.488.080,52</b>
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	57.996.500,00	4.263.183,62	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	8.863.000,00	8.024.170,70	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	4.263.200,00	4.263.183,62	0,00	0,00
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>44.870.300,00</b>	<b>-8.024.170,70</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## **4. Anhang**

I.	Rechtsgrundlagen .....	5
II.	Gliederung des Jahresabschlusses .....	5
III.	Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....	5
IV.	Analyse der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage.....	9
1.	Bilanz .....	9
1.1.	Übersicht über die Bilanz .....	9
1.2.	Vermögens- und Kapitalstruktur in Kennzahlen .....	11
2.	Ergebnisrechnung .....	20
2.1	Übersicht über die Ergebnisrechnung .....	20
2.2	Kennzahlen.....	20
3.	Finanzrechnung.....	25
3.1	Übersicht über die Finanzrechnung.....	25
4.	Verlauf der Haushaltswirtschaft.....	26
5.	Haushaltsausgleich.....	28
V.	Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz.....	29
1.	Anlagevermögen .....	29
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände .....	29
1.2.	Sachanlagen.....	34
1.3.	Finanzanlagen.....	59
2.	Umlaufvermögen .....	64
2.1.	Vorräte.....	64
2.2.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.....	65
2.3.	Wertpapiere des Umlaufvermögens.....	68
2.4.	Guthaben bei Kreditinstituten .....	68
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung .....	69
VI.	Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz.....	69
1.	Eigenkapital .....	69
1.1.	Allgemeine Kapitalrücklage .....	69
1.2.	Zweckgebundene Kapitalrücklage .....	69
1.3.	Ergebnisvortrag.....	70
1.4.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag.....	70
2.	Sonderposten.....	70
2.1.	Sonderposten des Anlagevermögens.....	70
2.2.	Sonderposten für den Gebührenaussgleich.....	71



2.3.	Sonderposten mit Rücklagenanteil .....	71
2.4.	Sonstige Sonderposten.....	71
2.5.	Entwicklung der Sonderposten.....	71
3.	Rückstellungen.....	77
3.1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen .....	77
3.2.	Steuerrückstellungen .....	78
3.3.	Sonstige Rückstellungen .....	78
4.	Verbindlichkeiten .....	79
4.1.	Anleihen .....	79
4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen .....	80
4.3.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen .....	80
4.4.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen.....	80
4.5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	80
4.6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen.....	80
4.7.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen.....	81
4.8.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.....	81
4.9.	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen .....	81
4.10.	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich.....	81
4.11.	Sonstige Verbindlichkeiten .....	82
5.	Passive Rechnungsabgrenzung.....	82
5.1.	Grabnutzungsentgelte .....	82
5.2.	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte .....	83
5.3.	Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten .....	83
VII.	Erläuterungen zur Ergebnisrechnung .....	84
1.	Steuern und ähnliche Abgaben .....	85
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge .....	87
3.	Erträge der sozialen Sicherung.....	90
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte .....	92
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte.....	94
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen .....	95
7.	Zinserträge und sonstige Finanzerträge.....	96

8.	Sonstige Erträge.....	98
9.	Personalaufwendungen.....	100
10.	Versorgungsaufwendungen .....	101
11.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.....	102
12.	Abschreibungen .....	104
13.	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen.....	105
14.	Aufwendungen der sozialen Sicherung .....	108
15.	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen.....	110
16.	Sonstige Aufwendungen .....	111
VIII.	Erläuterungen zur Finanzrechnung.....	113
1.	Wesentliche Unterschiede .....	113
2.	Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit.....	115
3.	Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit .....	118
4.	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit .....	123
IX.	Produktorientierte Ziele und Kennzahlen der wesentlichen Produkte .....	125
X.	Investitionsprogramm.....	132
XI.	Sonstige Angaben.....	138
1.	Trägerschaften bei Sparkassen .....	138
2.	Einschränkungen von Grundbesitzrechten.....	138
3.	Konzessionsverträge .....	139
4.	Bilanzierte Vermögensgegenstände mit zum Bilanzstichtag noch ungeklärten Eigentumsverhältnissen .....	140
5.	Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten .....	140
6.	Haftungsrisiken aus der Zusatzversorgung der Beschäftigten.....	141
7.	Abweichungen von der amtlichen Abschreibungstabelle .....	141
8.	Beteiligungen .....	144
9.	Sonstige wesentliche Verträge .....	145
9.1.	Verpflichtende Verträge.....	145
9.2.	Berechtigende Verträge .....	157
9.3.	Erschließungsverträge.....	160
10.	Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben.....	161
11.	Anzahl der Beschäftigten und Beamten (Stammpersonal) .....	164
12.	Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung und ihre Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.....	164

13. Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung.  
166
14. Ausstehende Erfassungen, Bewertungen, Aktivierungen und Korrekturen .....167

## **I. Rechtsgrundlagen**

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V erstellt. Die §§ 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 43 Abs. 1 bis 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46; 47 Abs. 2; 48 GemHVO-Doppik M-V vom 25. Februar 2008 einschließlich der Änderung vom 23. Juli 2019 wurden dabei angewandt. Der Jahresabschluss 2022 wurde fristgerecht aufgestellt.

## **II. Gliederung des Jahresabschlusses**

I. S. d. § 63 GemHVO-Doppik M-V fanden die Gliederungsvorschriften nach der seit dem 1. August 2019 geltenden Fassung der GemHVO-Doppik M-V uneingeschränkt Beachtung. Demnach besteht der Jahresabschluss aus der Bilanz zum 31.12.2022, der Ergebnis- und Finanzrechnung für das Jahr 2022, der Übersicht über die Teilrechnungen, dem Anhang sowie den im § 60 Abs. 3 KV M-V genannten Anlagen.

Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgt nach § 43 GemHVO-Doppik M-V sowie der §§ 44 Abs. 2, 45 Abs. 2, 46 GemHVO-Doppik M-V. Die Gliederung der Bilanz der Hanse- und Universitätsstadt Rostock richtet sich nach der Mindestgliederung des § 47 Abs. 4 und Abs. 5 GemHVO-Doppik M-V. Es wurden demnach keine zusätzlichen Bilanzpositionen eingefügt oder umbenannt.

Die Werte im Jahresabschluss sind in EUR ausgewiesen.

## **III. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses bestand die Aufgabe darin, das Vermögen und die Schulden der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zu erfassen und zu bewerten. Hierbei waren Ansatz- und Bewertungsvorschriften zu beachten und zu unterscheiden. Die Ansatzvorschriften legen fest, ob ein Vermögensgegenstand oder eine Schuld dem Grunde nach ausgewiesen werden muss. Die Bewertungsvorschriften regeln, mit welchem Wert der Ansatz erfolgen muss.

Die Erfassung und Bewertung von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten für den Jahresabschluss erfolgten nach den Bestimmungen des § 60 KV M-V und der GemHVO-Doppik M-V.

Bei den Betrieben gewerblicher Art (BgA) erfolgte die Bewertung der Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten nach dem Steuerrecht. Die Wertansätze, steuerlichen Abschreibungssätze und -verfahren wurden i. S. d. § 41 GemHVO-Doppik M-V berücksichtigt.

Neben den gesetzlichen Regelungen waren ebenfalls die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Inventur zu beachten. Die Grundsätze für die Ordnungsmäßigkeit der laufenden Buchführung und Inventur sollen sicherstellen, dass sich sachverständige Dritte in angemessener Zeit einen Überblick über die Aufzeichnung von Buchungsvorfällen und die Aufzeichnung von Vermögens- und Schuldenpositionen verschaffen können und Manipulationsmöglichkeiten verhindert werden.

Gemäß § 30 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V wurde vor der Aufstellung des Jahresabschlusses eine Inventur nach § 31 GemHVO-Doppik M-V durchgeführt und ein Inventar mit allen Vermögensgegenständen und Schulden aufgestellt.

Nach der geltenden Geschäftsanweisung zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres sowie der Inventurrichtlinie der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wird die Fortschreibung der Vermögenswerte und der damit verbundenen Sonderposten auf der Grundlage der GemHVO-Doppik M-V und der dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften bis zum Stichtag des Jahresabschlusses gewährleistet.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände der Hanse- und Universitätsstadt Rostock erfolgt i. S. d. § 33 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen. Somit stellen diese die wertmäßige Obergrenze dar.

Gemäß dem § 34 Abs. 2 GemHVO Doppik M-V wurde grundsätzlich für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer von abnutzbaren Vermögensgegenständen die vom Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung bekannt gegebene Abschreibungstabelle zu Grunde gelegt.

Vermögensgegenstände wurden in dem Jahresabschluss nur aufgenommen, wenn der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mindestens das wirtschaftliche Eigentum zustand. Wirtschaftlicher Eigentümer ist derjenige, der die tatsächliche Sachherrschaft über einen Vermögensgegenstand in einer Weise ausübt, dass dadurch ein Dritter, z.B. der Eigentümer nach bürgerlichem Recht, wirtschaftlich auf Dauer von der Einwirkung ausgeschlossen ist (§ 39 Abs. 2 Nr. 1 AO). Die tatsächliche Sachherrschaft über den Vermögensgegenstand hat in der Regel derjenige, bei dem Besitz, Gefahr, Nutzen und Lasten der Sache liegen.

Dem Bewertungsgrundsatz des Prinzips der Einzelbewertung folgend, wurden grundsätzlich das Vermögen und die Schulden einzeln bewertet.

Die Ausübung von Wahlrechten erfolgt gemäß dem „Beschluss der Bürgerschaft über die Ausübung von Wahlrechten für die Bewertung und Bilanzierung von kommunalem Vermögen gemäß der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik (GemHVO-Doppik M-V)“ 2011/BV/2468.

Unter Beachtung der Regelungen des § 31 GemHVO-Doppik M-V wurden Bewertungsvereinfachungsverfahren zur Anwendung gebracht. Zur Anwendung weiterer Wertermittlungsverfahren oder besonderer Bewertungsvorschriften sowie weiterer Angaben wird auf die Abschnitte „Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz“ und „Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz“ verwiesen.

Die Bestandserfassung und Fortschreibung der Vermögenswerte und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt dabei auf Anlagenbestandslisten und der im Finanzsoftwaresystem proDoppik integrierten Anlagenbuchhaltung.

Gemäß dem § 53a GemHVO M-V wurden Änderungen zur Eröffnungsbilanz vorgenommen, wenn in der Eröffnungsbilanz Vermögensgegenstände, Sonderposten, Verbindlichkeiten oder Rückstellungen nicht oder fehlerhaft angesetzt worden waren. Die unterlassenen Wertansätze wurden nachgeholt oder entsprechend berichtigt. Einzeldarstellungen im Anhang zu den Änderungen erfolgen für Wertansätze ab 50 TEUR.

Die ausgewiesenen Bestände der Bilanz und der Anlagenübersicht stimmen zum Jahresabschluss zum 31.12.2022 überein. Die Werte der Bilanz zum Jahresabschluss 2021 wurden als Vorjahreswerte der Bilanz zum 31.12.2022 übernommen. Änderungen zur

Eröffnungsbilanz gemäß § 53a GemHVO M-V wurden unterjährig vorgenommen, wodurch die Vorjahreswerte nicht verändert wurden. Im Gegensatz dazu weist die Anlagenübersicht aufgrund der tatsächlichen bzw. geschätzten Anschaffungs- und Herstellungsdaten der einzelnen Vermögensgegenstände und Sonderposten auch die Änderungen in den Vorjahren einschließlich Abschreibungen aus. Daher stimmen die Vorjahreswerte der Anlagenübersicht zum Jahresabschluss 2022 systembedingt nicht mit der Anlagenübersicht zur Bilanz zum Jahresabschluss 2021 überein.

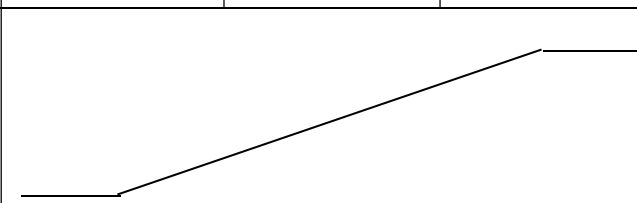
Bei den Erläuterungen zu den Bilanzpositionen im Abschnitt IV. wird auf die Werte der Bilanz abgestellt. Die Aufsummierung einzelner Unterpositionen kann aufgrund von Rundungsdifferenzen abweichen.

## IV. Analyse der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage

### 1. Bilanz

#### 1.1. Übersicht über die Bilanz

Die Bilanz zum Schluss des Haushaltsjahres weist ein positives Eigenkapital in Höhe von 1.306.764 TEUR aus. Das Eigenkapital hat sich im Haushaltsjahr um 33.342 TEUR erhöht. Die Veränderungen der einzelnen Bilanzposten sind im Anhang ausführlich erläutert.

Aktiva	31.12.2021 - EUR -	31.12.2022 - EUR -	Passiva	31.12.2021 - EUR -	31.12.2022 - EUR -
Anlage- vermögen	2.040.255.978	2.071.160.382	Eigenkapital	1.273.422.063	1.306.763.922
			Sonderposten	536.102.478	500.488.656
Umlauf- vermögen	88.562.490	67.427.039	Rück- stellungen	173.846.898	196.876.160
			Verbindlich- keiten	142.285.979	130.301.770
Rechnungs- abgrenzungs- posten	13.387.484	12.960.581	Rechnungs- abgrenzungs- posten	16.548.533	17.117.494
Aktive latente Steuern	0,00	0,00	Passive latente Steuern	0,00	0,00
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00			
Bilanzsumme	2.142.205.951	2.151.548.002	Bilanzsumme	2.142.205.951	2.151.548.002

Das Anlagevermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 30.904 TEUR erhöht. Abschreibungen auf das Anlagevermögen verminderten dieses im Jahr 2022 um 73.047 TEUR. Demgegenüber standen die Erhöhung von geleisteten Zuwendungen (+ 23.042 TEUR) und Anteilen an verbundenen Unternehmen (+ 19.600 TEUR) sowie der Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts und rechtsfähige kommunale Stiftungen (+ 16.556 TEUR).



Das Umlaufvermögen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 21.135 TEUR vermindert. Dies resultierte hauptsächlich aus der Reduzierung der sonstigen Vermögensgegenstände um 6.852 TEUR und den liquiden Mittel um 26.034 TEUR.

Die Sonderposten minderten sich zum 31.12.2022 um 35.614 TEUR. Ursächlich hierfür sind insbesondere die Verringerung der Sonderposten aus Zuwendungen um 7.827 TEUR sowie der Sonderposten aus Anzahlungen um 29.916 TEUR.

Die Rückstellungen wurden um 23.029 TEUR erhöht. Von finanzieller Bedeutung sind hier:

- Rückstellungen für Pensionen und ähnl. Verpflichtungen + 11.341 TEUR
- Sonstige Rückstellungen für Verfahren im Rahmen der  
Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX + 5.048 TEUR
- Sonstige Rückstellungen für finanzielle Verpflichtungen aus  
Fördermittelrückzahlungen + 3.338 TEUR

Die Verbindlichkeiten konnten um 11.984 TEUR gemindert werden. Dies liegt größtenteils am Abbau von Kassenkrediten um 5.000 TEUR und Investitionskrediten gegenüber dem öffentlichen Bereich i. H. v. 2.800 TEUR sowie gegenüber dem inländischen Geldmarkt i. H. v. 5.224 TEUR.

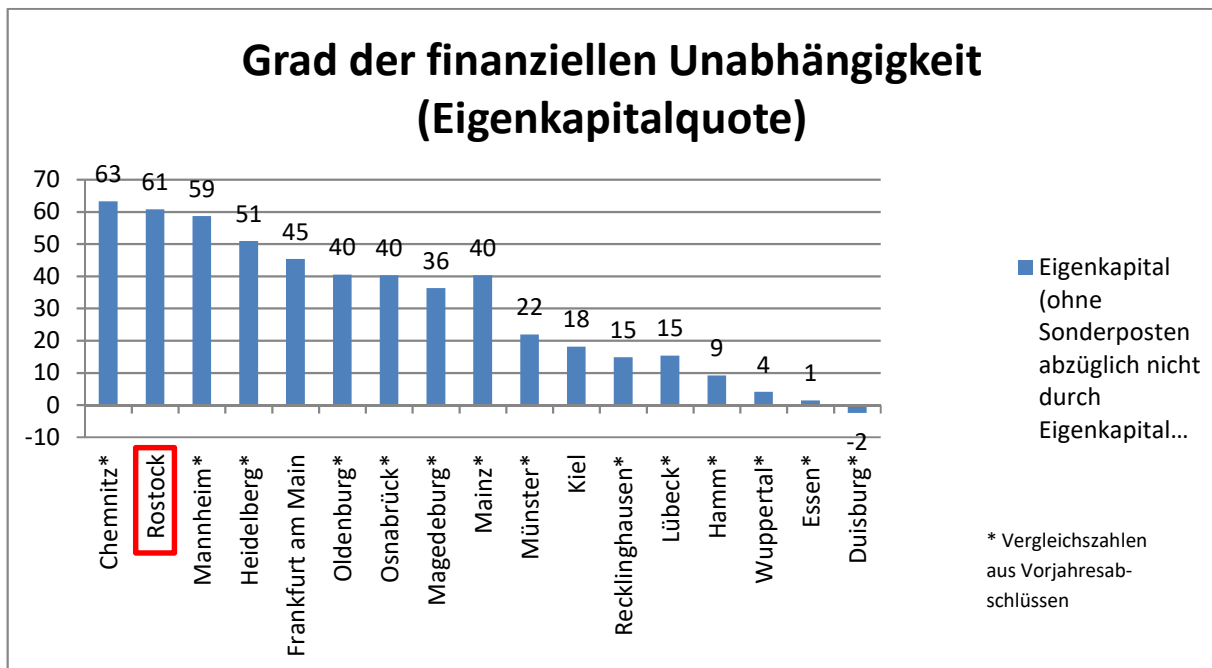
## 1.2. Vermögens- und Kapitalstruktur in Kennzahlen

Die Entwicklung der Vermögens- und Finanzlage spiegelt sich in der Bilanz wieder. In der Bilanz werden die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten des Haushaltsjahres dargestellt und anhand der nachfolgenden Kennzahlen analysiert. Dadurch können Aussagen zu den Bestandteilen des Vermögens und der Verbindlichkeiten, möglichen Risiken u. Ä. sowie zu gegebenenfalls zu ergreifende Gegenmaßnahmen getroffen werden.

### 1.2.1. Grad der Unabhängigkeit (Eigenkapitalquote)

Eine allgemein gültige Regel über das Verhältnis zwischen Eigen- und Fremdkapitalanteil kann es nicht geben.

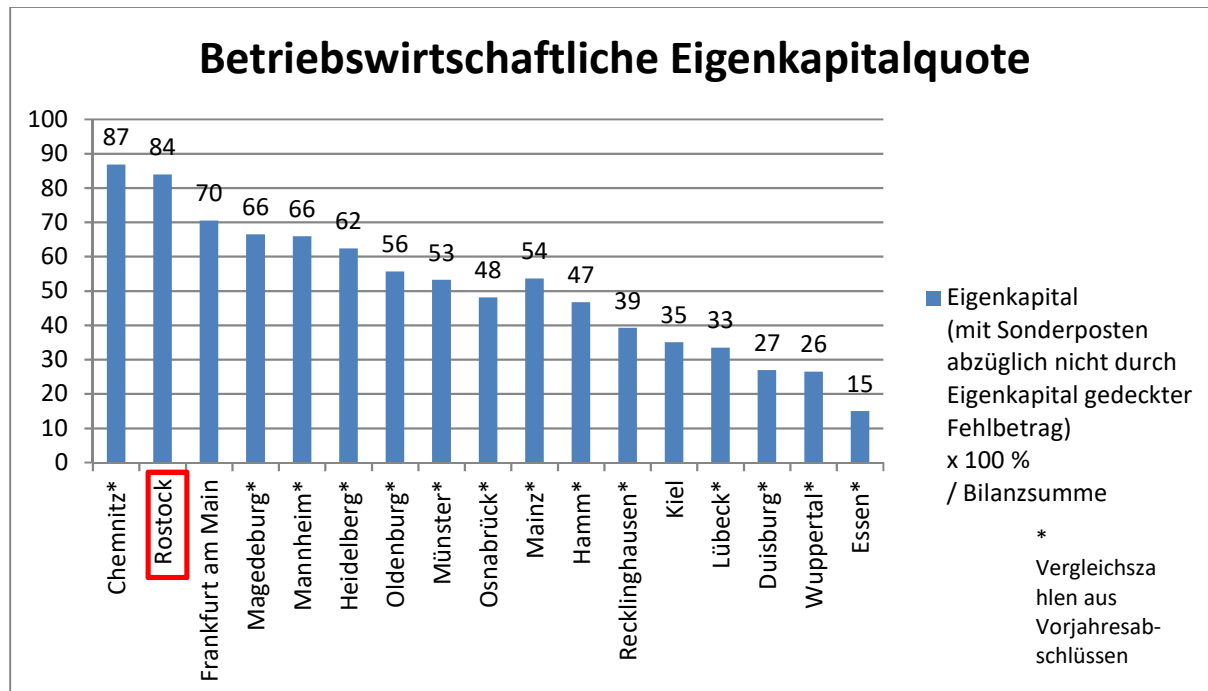
	31.12.2021	31.12.2022
Grad der finanziellen Unabhängigkeit (Eigenkapitalquote)	59,44 %	60,74 %
$= \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{1.273.422.063,15}{2.142.205.951,49}$	$\frac{1.306.763.921,78}{2.151.548.002,46}$



Grundlegend kann gesagt werden, dass die wirtschaftliche und finanzielle Stabilität einer Kommune umso größer ist, je höher der Eigenkapitalanteil ist. Der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital drückt somit den Grad der finanziellen Unabhängigkeit aus und ist zugleich Maßstab für eine Kreditwürdigkeit und Krisenfestigkeit der Kommune. Ein verbindliches Mindesteigenkapital ist nicht geregelt.

Bei der betriebswirtschaftlichen Eigenkapitalquote werden dem Eigenkapital auch die Sonderposten aus Zuschüssen und Beiträgen zugerechnet, da es sich um grundsätzlich nichtrückzahlbares Fremdkapital handelt. Als überschuldet ist eine Kommune anzusehen, deren betriebswirtschaftliches Eigenkapital negativ ist.

	31.12.2021	31.12.2022
Betriebswirtschaftliche Eigenkapitalquote unter Berücksichtigung der Sonderposten aus Zuschüssen und Beiträgen	84,87 %	84,00 %
$= \frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100\%$	$\frac{1.809.524.541,61}{2.142.205.951,49}$	$\frac{1.807.252.577,86}{2.151.548.002,46}$



## 1.2.2. Beurteilung der Anlagenfinanzierung (Investierung)

### 1.2.2.1. Anlagendeckungsgrad

Die Finanzierung des Anlagevermögens durch Eigenkapital (Deckungsgrad I) und durch das gesamte langfristige Kapital, also durch Eigen- und langfristiges Fremdkapital (Deckungsgrad II), ist zugleich ein wichtiger Maßstab zur Beurteilung der Kapitalausstattung und damit der finanziellen Stabilität.

Die finanzielle Stabilität kann als sehr gut bezeichnet werden, wenn das Anlagevermögen voll durch Eigenkapital (Deckungsgrad I) gedeckt ist. Reicht das Eigenkapital dazu nicht aus, so darf zusätzlich nur langfristiges Kapital herangezogen werden. Der Deckungsgrad II sollte dann mindestens 100 % betragen.

	31.12.2021	31.12.2022
Deckungsgrad I	88,69 %	87,26 %
= $\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100 \%$	$\frac{1.809.524.541,61}{2.040.255.977,72}$	$\frac{1.807.252.577,86}{2.071.160.382,18}$
Deckungsgrad II	100,71 %	99,26 %
= $\frac{\text{Langfr. Kap.} + \text{Eigenkap.} + \text{Sonderp.}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100 \%$	$\frac{2.054.837.812,01}{2.040.255.977,72}$	$\frac{2.055.855.280,75}{2.071.160.382,18}$

Im Vergleich zum Vorjahr sind beide Deckungsgrade nahezu gleichgeblieben.

### 1.2.2.2. Anlagenintensität

Die Anlagenintensität ermittelt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen. Bei der Beurteilung der Kennzahl muss beachtet werden, dass im kommunalen Bereich der anlageintensive Teil des Infrastrukturvermögens die Kennzahl der Anlagenintensität erheblich beeinflusst, so dass für die Kommunen regelmäßig ein hoher Wert zu erwarten ist. Das Waldvermögen (Stehendes Holz und Waldgrundstücke) sollte unberücksichtigt bleiben, da dieses die interkommunale Vergleichbarkeit einschränkt. Die Nettoanlagenintensität stellt das nicht durch Zuwendungen, Beiträge und sonstige Förderungen finanzierte Anlagevermögen im Verhältnis zur Bilanzsumme dar.

	31.12.2021	31.12.2022
Anlagenintensität	95,24 %	96,26 %
= $\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{2.040.255.977,72}{2.142.205.951,49}$	$\frac{2.071.160.382,18}{2.151.548.002,46}$
Anlagenintensität (ohne Wald)	93,77 %	94,80 %
= $\frac{\text{Anlagevermögen (ohne Wald)} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{2.008.761.748,05}{2.142.205.951,49}$	$\frac{2.039.627.503,77}{2.151.548.002,46}$
Nettoanlagenintensität	70,22 %	73,00 %
= $\frac{\text{Anlagevermögen} - \text{Sonderposten} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{1.504.153.499,26}{2.142.205.951,49}$	$\frac{1.570.671.726,10}{2.151.548.002,46}$
Nettoanlagenintensität (ohne Wald)	68,74 %	71,54 %
= $\frac{\text{AV (ohne Wald)} - \text{Sonderposten} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{1.472.659.269,59}{2.142.205.951,49}$	$\frac{1.539.138.847,69}{2.151.548.002,46}$

Wie für Kommunen typisch, hat auch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock weitgehend in langlebiges Vermögen, wie z.B. Gebäude, Straßen, Wege und Plätze, investiert. Die Anlagenintensität ist gegenüber dem Vorjahr annähernd konstant geblieben.

Die Nettoanlagenintensität ist im Vergleich zum Vorjahr nur leicht gestiegen. Ursächlich dafür ist eine geringere Förderquote für die Neuanschaffung von Anlagevermögen. Anfang der 90er Jahre lag die allgemeine Förderquote erheblich höher als heute, da die Hanse- und Universitätsstadt Rostock an vielen Sonderprogrammen, z.B. Kommunale Investitionszuschüsse, im Rahmen der Wiedervereinigung und der Angleichung des Ostniveaus an das Westniveau partizipierte. Durch das Auslaufen dieser Programme sank die allgemeine Förderquote folglich kontinuierlich.

### 1.2.2.3. Abschreibungen

Die Abschreibungsquote gibt das Verhältnis zwischen Abschreibungen und dem Anlagevermögen an. Diese Kennzahl lässt Schlüsse über die Nutzungsdauern und den Erneuerungszyklus des Anlagevermögens zu. Ein niedriger Prozentsatz entspricht einer Anlagevermögensstruktur mit einer langen Nutzungsdauer.

Der Anlagenabnutzungsgrad beschreibt den Anteil des Sachanlagevermögens, der bereits abgeschrieben wurde. Ein hoher Anlagenabnutzungsgrad deutet darauf hin, dass in naher Zukunft Investitionen anstehen, wenn das Sachanlagevermögen dauerhaft erhalten werden soll.

Das Verhältnis zwischen Abschreibungen und Neuinvestitionen sollte ausgeglichen sein. Wenn die Abschreibungen größer sind als die Neuinvestitionen sinkt der Gesamtwert des Anlagevermögens.

	31.12.2021	31.12.2022
Abschreibungsquote	2,51 %	2,71 %
= $\frac{\text{planmäßige AfA} \times 100 \%}{\text{Anlagevermögen}}$	$\frac{51.243.609,01}{2.040.255.977,72}$	$\frac{56.210.039,15}{2.071.160.382,18}$
Anlagenabnutzungsgrad des abnutzbaren Sachanlagevermögens	56,97 %	59,67 %
= $\frac{\text{Abschr. auf Sachanlagen} \times 100 \%}{\text{AHK des abnutzbaren Sachanlagevermögens}}$	$\frac{720.757.991,78}{1.265.083.258,55}$	$\frac{756.607.004,08}{1.267.949.845,93}$
Abschreibungen zu Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	75,64 %	55,42 %
= $\frac{\text{planmäßige AfA} \times 100 \%}{\text{Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit}}$	$\frac{51.243.609,01}{67.744.602,11}$	$\frac{56.210.039,15}{101.422.034,05}$

Die Abschreibungsquote zeigt, dass die Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Wesentlichen langlebige Vermögensgegenstände im Anlagevermögen führt.

Der zunehmende Anlagenabnutzungsgrad und das Verhältnis zwischen den planmäßigen Abschreibungen und der Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verdeutlicht, dass künftig verstärkt in das Anlagevermögen investiert werden muss. Wichtig ist dabei neben den Neuinvestitionen auch eine erhöhte Ersatzinvestitionsquote.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die planmäßige Abschreibung nur leicht gestiegen, jedoch stiegen die Auszahlungen für Investitionstätigkeit um 33.677 TEUR.

### 1.2.3. Beurteilung des Vermögensaufbaus (Konstitution)

Bei der Beurteilung des Vermögensaufbaus wird das Verhältnis zwischen Anlage- und Umlaufvermögen betrachtet. Anlagen binden langfristig Kapital und verursachen erhebliche fixe Kosten, wie Abschreibungen, Instandhaltungen und andere, die unabhängig von der Erfolgslage anfallen.

Das Verhältnis zwischen Anlage- und Umlaufvermögen wird bei Kommunen mit ihrem hohen Anteil an Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur jedoch immer zugunsten des

Anlagevermögens ausfallen. Die Kennzahlen Anlagenintensität und Umlaufvermögen sind deshalb typisch.

	31.12.2021	31.12.2022
Anteil des Umlaufvermögens	4,13 %	3,13 %
= $\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{88.562.489,99}{2.142.205.951,49}$	$\frac{67.427.039,03}{2.151.548.002,46}$
Forderungsquote	2,09 %	2,32 %
= $\frac{\text{Forderungen} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{44.740.946,63}{2.142.205.951,49}$	$\frac{49.913.102,96}{2.151.548.002,46}$
Anteil der liquiden Mittel	1,89 %	0,67 %
= $\frac{\text{liquide Mittel} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{40.511.208,52}{2.142.205.951,49}$	$\frac{14.476.846,40}{2.151.548.002,46}$
Anteil der Vorräte	0,15 %	0,14 %
= $\frac{\text{Vorräte} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{3.310.334,84}{2.142.205.951,49}$	$\frac{3.037.242,67}{2.151.548.002,46}$
Anteil des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens	0,62 %	0,60 %
= $\frac{\text{akt. Rechnungsabgrenzung} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{13.387.483,78}{2.142.205.951,49}$	$\frac{12.960.581,25}{2.151.548.002,46}$

### 1.2.4. Beurteilung der Zahlungsfähigkeit (Liquidität)

Die Zahlungsfähigkeit lässt sich aus dem Verhältnis der liquiden Mittel zu den fälligen Verbindlichkeiten ermitteln. Es ist zu prüfen, ob die liquiden Mittel ausreichen um das kurzfristig fällige Fremdkapital zu decken. Es gilt nicht: „Je höher die Liquidität, desto besser“.

	31.12.2021	31.12.2022
Liquidität I	74,81%	28,97 %
= $\frac{\text{liquide Mittel} \times 100 \%}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	<u>40.511.208,52</u>	<u>14.476.693,40</u>
	54.149.850,66	49.976.538,50
Liquidität II	157,44%	128,84%
= $\frac{\text{liquide Mittel} + \text{Forderungen} \times 100 \%}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	<u>85.252.155,15</u>	<u>64.389.796,36</u>
	54.149.850,66	49.976.538,50

In Bezug auf die Zahlungsfähigkeit einer Kommune ist zu beachten, dass im Rahmen der genehmigten Haushaltssatzung jederzeit Kassenkredite aufgenommen werden können. In der Haushaltssatzung 2022/2023 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 78.300 TEUR festgesetzt. Zum 31.12.2022 wurde dieser Kredit nicht in Anspruch genommen. Die Zahlungsfähigkeit war trotz sinkender Liquidität zu jeder Zeit gewährleistet.

	31.12.2021	31.12.2022
Liquidität I (abzgl. Kassenkredite)	82,42 %	28,97 %
= $\frac{\text{liquide Mittel} \times 100 \%}{\text{kurzfr. Fremdkapital (abzgl. genehm. Kassenkredite)}}$	<u>40.511.208,52</u>	<u>14.476.846,40</u>
	49.149.849,89	49.976.538,50
Liquidität II (abzgl. Kassenkredite)	173,45 %	128,84%
= $\frac{\text{liquide Mittel} + \text{Forderungen} \times 100 \%}{\text{kurzfr. Fremdkapital (abzgl. genehm. Kassenkredite)}}$	<u>85.252.155,15</u>	<u>64.389.796,36</u>
	49.149.849,89	49.976.538,50



### 1.2.5. Grad der Verschuldung

Der Grad der Verschuldung einer Kommune kommt durch den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital zum Ausdruck. Zu hohes Fremdkapital bedeutet eine erhebliche Einengung der Selbständigkeit. Für die Beurteilung der Finanzierung ist vor allem auch die Zusammensetzung des Fremdkapitals von Bedeutung. Ein relativ hohes kurzfristiges Fremdkapital bedingt eine kurzfristige Bereitstellung von entsprechend hohen liquiden Mitteln und führt daher zu einer besonderen Belastung der Liquidität.

Der Verschuldungskoeffizient und der Grad der Verschuldung geben die Relation von Fremdkapital zum Eigenkapital bzw. zum Gesamtkapital wieder und werden durch eine ständige Kreditaufnahme gesteigert. Der Verschuldungsgrad zeigt die Abhängigkeit der Kommune von ihren Gläubigern.

Ein hoher Verschuldungskoeffizient würde die Kommune bei der Vielfalt ihrer Aufgabenerfüllung einschränken.

	31.12.2021	31.12.2022
Verschuldungskoeffizient	18,39 %	19,05 %
= $\frac{\text{Fremdkapital ohne Sonderposten}}{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}} \times 100 \%$	$\frac{332.681.409,88}{1.809.524.541,61}$	$\frac{344.295.424,60}{1.807.252.577,86}$
Grad der Verschuldung (Fremdkapitalquote)	15,53 %	16,00 %
= $\frac{\text{Fremdkapital ohne Sonderposten}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{332.681.409,88}{2.142.205.951,49}$	$\frac{344.295.424,60}{2.151.548.002,46}$

Der relativ moderate Verschuldungsgrad ist positiv zu bewerten.

Die Nettoverschuldung zeigt die Höhe der Verschuldung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an. Der Entschuldungsgrad gibt Auskunft darüber, inwieweit die laufenden Einzahlungsüberschüsse eines Haushaltsjahres zur Abdeckung der Schulden beitragen. Die durchschnittliche Tilgungsdauer zeigt den Zeitraum an, der zur Rückzahlung der Verbindlichkeiten benötigt wird, soweit keine weiteren Verbindlichkeiten eingegangen werden.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Nettoverschuldung erhöht. Dies lag an der starken Verminderung der liquiden Mittel. Bei Betrachtung der Nettoverschuldung inkl. Sonderposten zeigt sich ebenfalls ein Anstieg der Nettoverschuldung trotz einer Minderung der Sonderposten.

Durch den gestiegenen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung sowie die im Vergleich zum Vorjahr geringeren Verbindlichkeiten, konnte der Entschuldungsgrad weiter gesteigert werden.

	31.12.2021	31.12.2022
Nettoverschuldung	292.170.201,36	329.818.731,20
= Fremdkapital ohne Sonderposten - liquide Mittel	332.681.409,88 - 40.511.208,52	344.295.424,60 - 14.476.693,40
Nettoverschuldung inkl. Sonderposten = Fremdkapital - liquide Mittel	828.272.679,82 - 40.511.208,52	830.307.387,28 - 14.476.693,40
Entschuldungsgrad	20,88 %	26,24 %
= <u>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung</u> Verbindlichkeiten	<u>29.713.778,91</u> 142.285.979,40	<u>34.188.834,30</u> 130.301.770,29

	31.12.2021	31.12.2022
Nettotilgung von Kassenkrediten	0,00 %	100,00 %
= Ausz. zur Tilgung von Kassenkred. - <u>Einz.</u> <u>aus der Aufnahme von Kassenkred.</u> Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	<u>0,00</u> 5.000.000,77	<u>5.000.000,00</u> 0,00
Zinsaufwand je EW	22,05 € je EW	16,75 € je EW
= <u>Zinsaufwand</u> EW	<u>4.594.336,88</u> 208.400	<u>3.516.646,49</u> 209.920

Zum 31.12.2022 wurde der Kassenkredit komplett getilgt. Durch einen weiteren Abbau der Kredite konnte der Zinsaufwand je Einwohner weiter gesenkt werden.

	31.12.2021	31.12.2022
Durchschnittliche Schuldentilgungsdauer für Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kr.f.l. u. l.)	11,47 Jahre	11,00 Jahre

	31.12.2021	31.12.2022
= <u>Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten</u>	<u>96.280.164,40</u>	<u>88.228.403,24</u>
Ausz. für planmäßigen Tilg. von Kr.f.l. u. l.	8.397.196,06	8.024.170,70

Die durchschnittliche Schuldentilgungsdauer für Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sollte möglichst niedrig gehalten werden. Eine lange Schuldentilgungsdauer bedeutet ebenfalls eine länger werdende Zinsbelastung. Da, wie auch im Vorjahr keine neuen Kredite aufgenommen wurden, sinkt die durchschnittliche Schuldentilgungsdauer.

## 2. Ergebnisrechnung

### 2.1 Übersicht über die Ergebnisrechnung

	Gesamt- ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung zur Gesamt- ermächtigung 2022	Ergebnis 2021	Abweichung zum Vorjahres- ergebnis
Summe der Erträge	860.714.800,00	900.929.537,96	40.214.737,96	792.122.059,30	108.807.478,66
Summe der Aufwendungen	877.888.933,06	884.081.655,56	6.192.722,50	775.436.140,49	108.645.515,07
Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-17.174.133,06	16.847.882,40	34.022.015,46	16.685.918,81	161.963,59
Jahresergebnis	-17.174.133,06	16.703.431,83	33.877.564,89	16.717.735,21	-14.303,38

Das Jahresergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahr lediglich um 14 TEUR verändert.

### 2.2 Kennzahlen

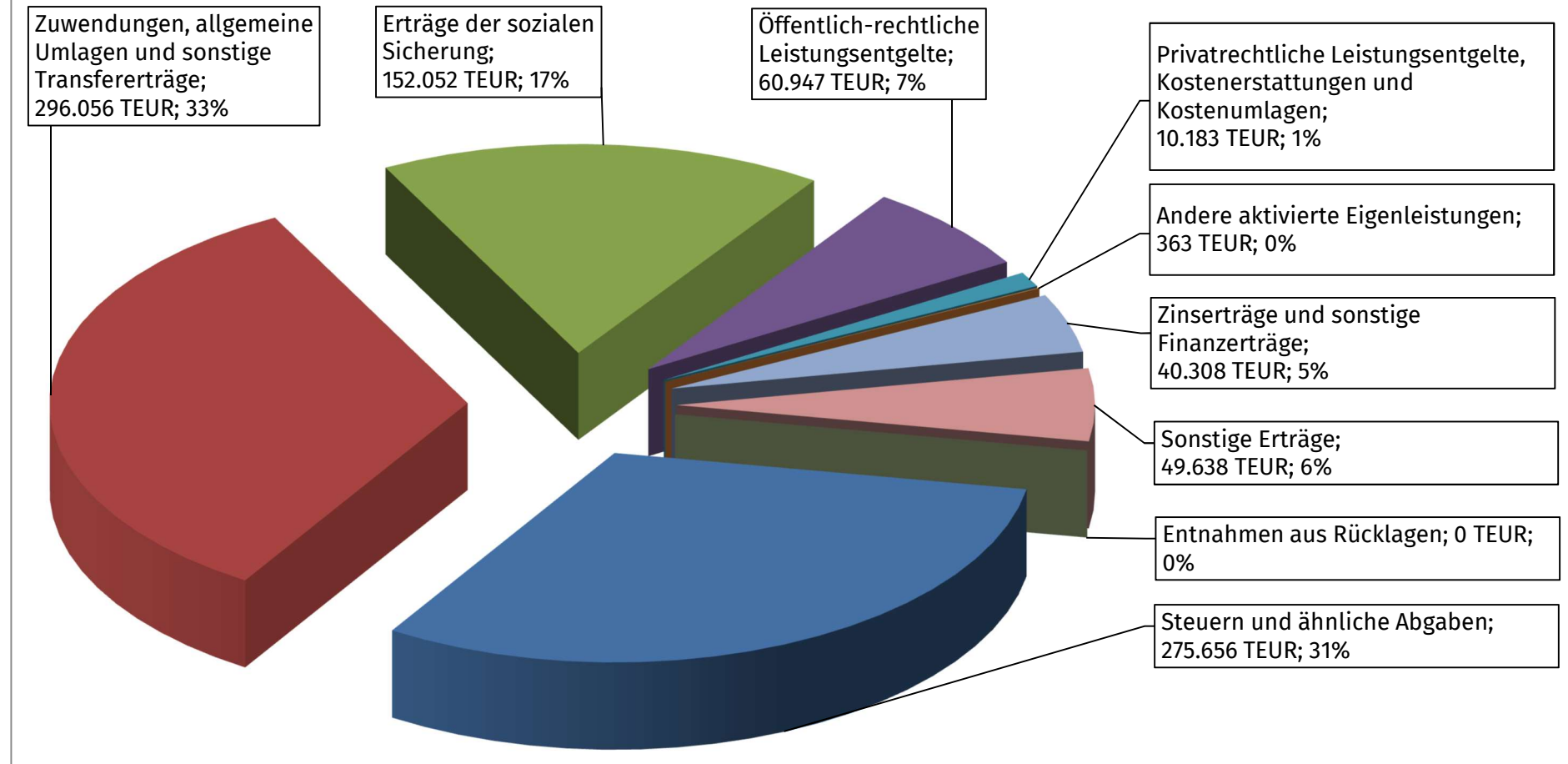
Um eine interkommunale Vergleichbarkeit zu erreichen, können einzelne Ertrags- und Aufwandsarten ins Verhältnis zu den Einwohnern oder zu den gesamten Aufwendungen bzw. Erträgen gesetzt werden.

	31.12.2021	31.12.2022
Steuern u. Ä. je EW	1.161,25 € je EW	1.313,15 € je EW
= <u>Steuern und ä. Abgaben</u> EW	<u>242.005.072,75</u> 208.400	<u>275.655.994,99</u> 209.920
Steuern u. Ä. zu lfd. Erträgen	30,55 %	30,60 %
= <u>Steuern und ä. Abgaben x 100%</u> Summe der Erträge	<u>242.005.072,75</u> 792.122.059,30	<u>275.655.994,99</u> 900.929.537,96
Zuweisungen je EW	1.138,16 € je EW	1.120,35 € je EW
= <u>Zuweisungen (411 - 414)</u> EW	<u>237.193.314,26</u> 208.400	<u>235.183.544,63</u> 209.920
Zuweisungen zu lfd. Erträgen	29,94 %	26,10 %
= <u>Zuweisungen (411 - 414) x 100 %</u> Summe der Erträge	<u>237.193.314,26</u> 792.122.059,30	<u>235.183.544,63</u> 900.929.537,96
Anteil der soz. Sicherung am Ertrag	15,07 %	16,88 %
= <u>Erträge der soz. Sicherung x 100 %</u> Summe der Erträge	<u>119.398.268,18</u> 792.122.059,30	<u>152.051.601,09</u> 900.929.537,96
Anteil der soz. Sicherung am Aufwand	27,74 %	26,68 %
= <u>Aufwand der soz. Sicherung x 100 %</u> Summe der Aufwendungen	<u>215.072.558,45</u> 775.436.140,49	<u>235.837.235,72</u> 884.081.655,56
Anteil der soz. Sicherung Ertrag je EW	572,93 € je EW	724,33 € je EW
= <u>Erträge der soz. Sicherung</u> EW	<u>119.398.268,18</u> 208.400	<u>152.051.601,09</u> 209.920
Anteil der soz. Sicherung Aufwand je EW	1.032,02 € je EW	1.123,46 € je EW
= <u>Aufwand der soz. Sicherung x 100 %</u> EW	<u>215.072.558,45</u> 208.400	<u>235.837.235,72</u> 209.920
Personalintensität	18,86 %	18,45 %
= <u>Personalaufwand x 100 %</u> Summe der Erträge	<u>149.425.726,64</u> 792.122.059,30	<u>166.230.954,36</u> 900.929.537,96

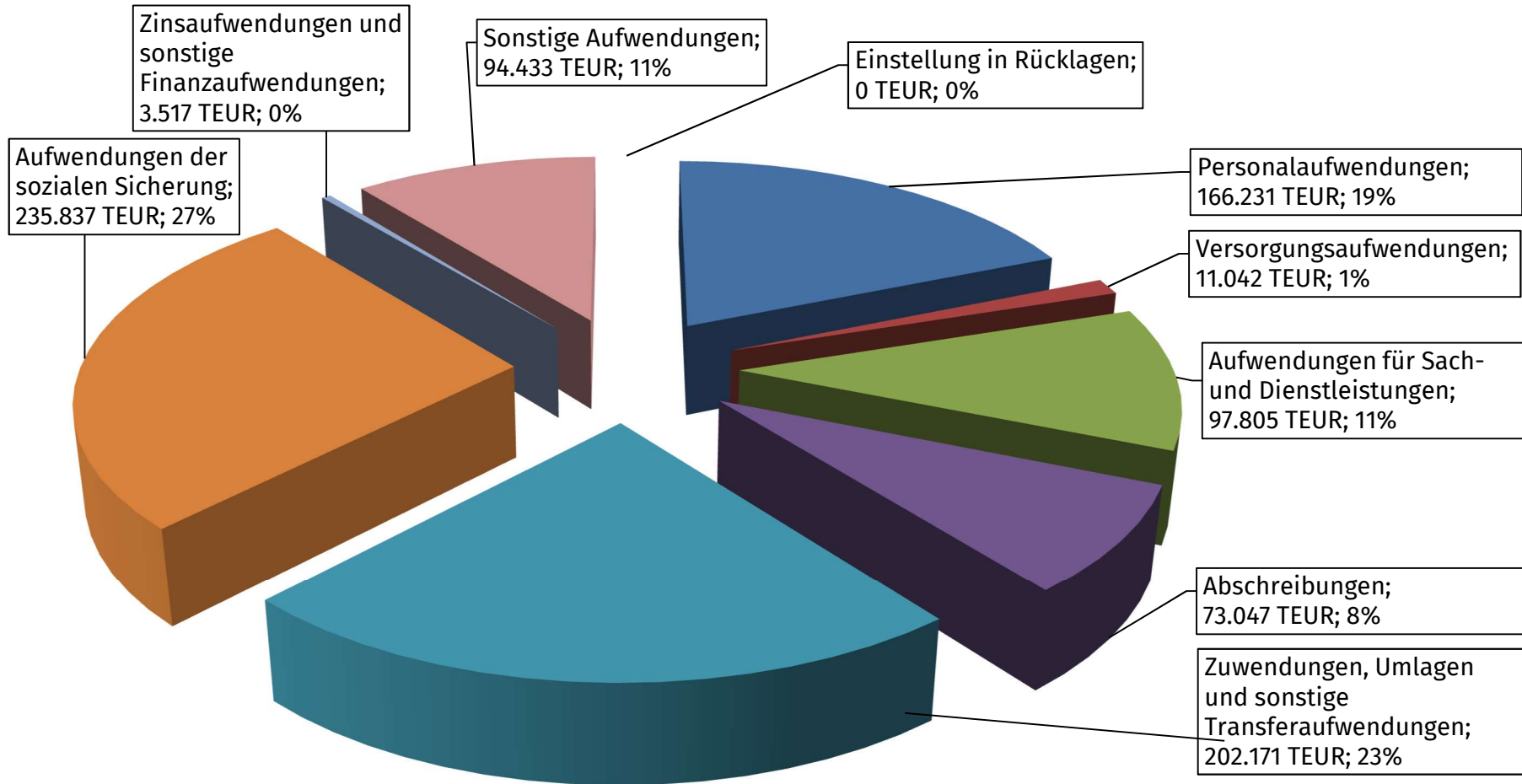
Anhand der Kennzahlen wird ersichtlich, dass die Steuererträge sowohl absolut als auch in Bezug auf die gesamten Erträge und die Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr wieder stark anstiegen. Durch Auflösung der wirtschaftlichen Einschränkungen durch die Covid-19 Pandemie gilt es die Steuererträge in den Folgejahren auf einem hohen Niveau zu halten und möglichst weiter auszubauen, damit der Anteil der Zuweisungen an den gesamten Erträgen perspektivisch weiter verringert werden kann. Dieser Anteil ist im Jahr 2022 bereits gesunken.

Trotz der gestiegenen Personalaufwendungen, welche insbesondere durch Tarifierhöhung und Stellenausbau hervorgerufen wurden, ist bei steigenden Erträgen die Personalintensität gegenüber dem Vorjahr nahezu konstant geblieben.

## 2.3 Zusammensetzung der Erträge



## 2.4 Zusammensetzung der Aufwendungen



### 3. Finanzrechnung

#### 3.1 Übersicht über die Finanzrechnung

	Gesamt- ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung zur Gesamt- ermächtigung 2022	Ergebnis 2021	Abweichung zum Vorjahres- ergebnis
<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung</b>	<b>-8.873.992,54</b>	<b>34.188.834,30</b>	<b>43.062.826,84</b>	<b>29.713.778,91</b>	<b>4.475.055,39</b>
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	63.245.500,00	39.305.683,12	-23.939.816,88	35.135.484,98	4.170.198,14
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	3.690.000,00	2.379.964,47	-1.310.035,53	4.408.510,24	-2.028.545,77
Einzahlungen aus Anlagevermögen	2.000,00	4.692.230,58	4.690.230,58	930.345,53	3.761.885,05
Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	112.300,00	121.818,47	9.518,47	105.242,15	16.576,32
Sonstige Investitionseinzahlungen	12.587.100,00	6.265.330,49	-6.321.769,51	4.368.074,84	1.897.255,65
<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>79.636.900,00</b>	<b>52.765.027,13</b>	<b>-26.871.872,87</b>	<b>44.947.657,74</b>	<b>7.817.369,39</b>
Auszahlungen für Anlagevermögen	176.523.781,36	100.916.364,89	75.607.416,47	67.234.870,55	33.681.494,34
Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	203.100,00	195.628,47	-7.471,53	177.940,14	17.688,33
Sonstige Investitionsauszahlungen	3.828.400,00	310.040,69	-3.518.359,31	331.791,42	-21.750,73
<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>180.555.281,36</b>	<b>101.422.034,05</b>	<b>-79.133.247,31</b>	<b>67.744.602,11</b>	<b>33.677.431,94</b>
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.918.381,36</b>	<b>-48.657.006,92</b>	<b>52.261.374,44</b>	<b>-22.796.944,37</b>	<b>-25.860.062,55</b>



<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag</b>	<b>-109.792.373,90</b>	<b>-14.468.172,62</b>	<b>95.324.201,28</b>	<b>6.916.834,54</b>	<b>-21.385.007,16</b>
---	------------------------	-----------------------	----------------------	---------------------	-----------------------

Die Finanzrechnung weist einen Fehlbetrag von 14.468 TEUR auf. Dieser begründet sich aus dem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen i. H. v. 34.189 TEUR und dem Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit i. H. v. - 48.657 TEUR. Bei den laufenden Einzahlungen erhöhten sich vor allem die Steuern und ähnlichen Abgaben (+ 35.331 TEUR) sowie die Einzahlungen der sozialen Sicherung (+ 28.636 TEUR). Die laufenden Auszahlungen stiegen insbesondere bei den Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transferauszahlungen (+ 24.827 TEUR), den Auszahlungen der sozialen Sicherung (+ 15.705 TEUR) und den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (+ 6.463 TEUR).

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit veränderten sich durch einen Anstieg der Einzahlungen aus Investitionszuwendungen i. H. v. 4.171 TEUR und Einzahlungen aus Anlagevermögen i. H. v. 3.762 TEUR. Dies zeigt sich auch bei den Auszahlungen für Anlagevermögen mit einer Erhöhung um 33.681 TEUR.

#### **4. Verlauf der Haushaltswirtschaft**

Die Haushaltssatzung 2022/2023 (Beschluss-Nr. 2022/BV/3009) wurde mit rechtsaufsichtlichen Entscheidungen am 04.08.2022 teilweise genehmigt und trat mit Bekanntmachung am 20.08.2022 im Städtischen Anzeiger in Kraft.

Durch die Neuwahl der Oberbürgermeisterin musste eine Bereitstellung finanzieller Mittel im Haushaltsplan erfolgen. Aus diesem Grund hat die Bürgerschaft in Ihrer Sitzung am 06.07.2022 einen Ergänzungsbeschluss (2022/DV/3375) gefasst.

Ende des Jahres musste ein Nachtragshaushalt erstellt werden. Dieser wurde von der Bürgerschaft am 07.12.2022 unter der Beschlussnummer 2022/BV/3766 beraten und genehmigt. Die Pflicht zur Erstellung des Nachtrages für das Haushaltsjahr 2022 ergab sich, da bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen in den Haushaltsplan aufgenommen werden mussten. Zum Ankauf der OSPA-Arena und zur Finanzierung von städtischen Objekten sollen dem Investitionszuschuss Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock noch in 2022 ein investiver Zuschuss gewährt werden.

Die 1. Nachtragssatzung wurde von der Rechtsaufsicht zusammen mit der Haushaltssatzung 2023 am 19.12.2022 genehmigt. Der in der Nachtragshaushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen entspricht dem (Teil-)Genehmigungsbetrag zur Haushaltssatzung – dieser wurde vollständig genehmigt.

Auch der in der Nachtragshaushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen entspricht dem (Teil-)Genehmigungsbetrag zur Haushaltssatzung. Auch dieser wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde vollständig genehmigt. Neue Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht veranschlagt.

Die öffentliche Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung erfolgte am 26.12.2022.

Gemäß § 43 Abs. 6 KV M-V i.V.m. § 16 Abs. 1 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, soweit im Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren gemäß § 2 Absatz 1 Nummer 27 GemHVO-Doppik kein Fehlbetrag ausgewiesen wird und im Finanzhaushalt kein negativer Saldo gemäß § 3 Abs. 1 S. 1 Nr. 39 GemHVO M-V entsteht. Dies bedeutet, dass auch der Finanzhaushalt unter Berücksichtigung negativer Saldenvorträgen aus Vorjahren ausgeglichen sein muss.

Der Haushaltsausgleich im Ergebnis- und Finanzhaushalt konnte mit der Haushaltsplanung im Finanzplanungszeitraum 2024/2025 nicht mehr erreicht werden. Die Leistungsfähigkeit der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist als dauerhaft gefährdet einzustufen.

Schlussfolgernd muss gemäß § 43 Abs. 7 KV M-V bei Nichterreichen des Haushaltsausgleichs trotz Ausnutzung aller Sparmöglichkeiten sowie Ausschöpfung aller Ertrags- und Einzahlungsmöglichkeiten ein Haushaltssicherungskonzept erstellt werden, in dem die Ursachen für den unausgeglichenen Haushalt beschrieben und Maßnahmen dargestellt werden, durch die der Haushaltsausgleich und eine geordnete Haushaltswirtschaft auf Dauer sichergestellt werden. Es ist der Zeitraum anzugeben, innerhalb dessen der Haushaltsausgleich wieder erreicht wird (Konsolidierungszeitraum).

Auf Grundlage einer Evaluierung der kostenintensivsten bzw. einnahmestärksten Schwerpunkte des städtischen Haushalts wurden Untersuchungsbereiche festgelegt und anschließend daraus zahlreiche Handlungsfelder identifiziert, die im zu beschließenden

Haushaltssicherungskonzept anhand von Prüfaufträgen und Maßnahmen dokumentiert wurden.

Das Haushaltssicherungskonzept für den Zeitraum 2022 – 2025 wurde mit Beschluss 2022/BV/3009 aufgestellt.

## **5. Haushaltsausgleich**

Im Haushaltsjahr 2022 konnte ein Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik M-V in der Ergebnisrechnung erreicht werden.

In der Finanzrechnung wurde Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V ebenso erreicht.

## **V. Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz**

### **1. Anlagevermögen**

#### **1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände**

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Sie sind in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen angesetzt. Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungskostenminderungen wie Skonti, Boni oder sonstige Nachlässe wurden von den Anschaffungskosten abgesetzt.

Geleistete Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen von Dritten mit einer mehrjährigen Zweckbindung wurden linear über den Zeitraum der Zweckbindung abgeschrieben. Diese wurden an die Rostock Port GmbH, die Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH, die Museumspark Rostock GmbH (früher IGA Rostock 2003 GmbH bzw. BUGA Rostock 2025 GmbH), die Rostocker Straßenbahn AG, die Flughafen Rostock-Laage-Güstrow GmbH und die Technologiepark Warnemünde GmbH gewährt. An diesen Unternehmen ist bzw. war die Hanse- und Universitätsstadt Rostock direkt oder indirekt beteiligt.

Geleistete Investitionszuwendungen an Dritte mit mehrjähriger Gegenleistungsverpflichtung wurden längstens über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes bzw. - falls diese kürzer war - über den Zeitraum der Gegenleistungsverpflichtung abgeschrieben. Hierbei handelt es sich um Zuwendungen an Träger von Kindertagesstätten oder der Tagespflege im Rahmen der Kindertagespflege, für Löschwasserleitungen und Regenwasserkanäle an die Eurawasser Nord GmbH / Nordwasser GmbH bzw. den Warnow-Wasser-Abwasser-Verband und an den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Immaterielle Vermögensgegenstände, die als Standardsoftware und mit Anschaffungskosten zwischen 60,00 EUR und 800,01 EUR ohne Umsatzsteuer deklariert waren, wurden wie geringwertige Vermögensgegenstände behandelt und im Inventarverzeichnis erfasst. Zum Jahresabschluss wurden sie vollständig abgeschrieben und in Abgang gestellt.

Immaterielle Vermögensgegenstände, die nicht entgeltlich erworben oder die selbst hergestellt wurden, wurden nicht bilanziert.

Die geleisteten Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände beziehen sich auf gewährte Zuwendungen an Unternehmen, Eigenbetriebe und Zweckverbände, an denen die Hanse- und Universitätsstadt Rostock beteiligt ist, an Träger von Kindertagesstätten oder der Tagespflege und an die Städtebaulichen Sondervermögen. Über deren Verwendung wurde noch keine abschließende Feststellung getroffen, deren damit finanzierte Vermögensgegenstände wurden noch nicht fertig gestellt oder die Zweckbindungsfrist oder der Zeitraum der Gegenleistungsverpflichtung hat noch nicht begonnen.

Zum Jahresabschluss 2022 setzen sich die immateriellen Vermögensgegenstände folgendermaßen zusammen:

Immaterielle Vermögensgegenstände	31.12.2021 TEUR	31.12.2022 TEUR	Veränderung TEUR
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.693	2.689	+996
Geleistete Zuwendungen	109.921	132.962	+23.041
Geleistete Investitionszuschüsse	60.969	64.491	+3.522
Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	96.284	86.030	-10.254
Gesamt	268.867	286.172	+17.305

Auf Abschreibungen auf gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten entfielen 826 TEUR. Darüber hinaus kam es zu außerplanmäßigen Abschreibungen i. H. v. 14.601,60 EUR, welche auf eine Korrektur und der damit verbundenen verspäteten Aktivierung beim Projekt „Klarschiff.HRO“ zurückzuführen ist.

Bei den geleisteten Zuwendungen kam es zu Aktivierungen von geleisteten Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände i. H. v. 44.952 TEUR. Von den aktivierten Zuwendungen entfielen dabei 41.752 TEUR auf die Rostock Port GmbH für Neu- und Ausbauten der Liegeplätze 15, 23, 50, 62/63 und den dritten Bauabschnitt des maritimen Gewerbegebietes im Seehafen Rostock sowie 3.200 TEUR an die Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH für den Ausbau des Liegeplatzes 27 im Rostocker Fischereihafen. Weitere Zugänge entstanden durch Förderungen von Vereinen und Unternehmen aus dem Budget der Ortsbeiräte i. H. v. 18 TEUR. Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen erfolgten i. H. v. 15.023 TEUR. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden aufgrund verspäteter Aktivierungen im Bereich der geleisteten Zuwendungen i. H. v. 6.907.864,48 EUR vorgenommen:

- 2.540.676,16 EUR 3. Bauabschnitt maritimes Gewerbegebiet Seehafen
- 1.031.534,08 EUR Neubau LP 23 Seehafen
- 981.603,10 EUR Neubau LP 62/63 Seehafen
- 807.464,59 EUR Schwerlastertüchtigung LP 15 Seehafen
- 806.750,94 EUR Ausbau LP 27 Fischereihafen
- 739.835,61 EUR Neubau LP 50 Seehafen

Es erfolgten im Wesentlichen Aktivierungen von geleisteten Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände als geleistete Investitionszuschüsse an die Rostocker Straßenbahn AG im Rahmen des Finanzausgleichsgesetzes M-V für den kommunalen Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr für 2022 i. H. v. 855 TEUR, an den Warnow-Wasser- und Abwasserverband für die Erneuerung mehrerer Regen- und Mischwasseranlagen i. H. v. 1.772 TEUR und an den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Errichtung von Sportanlagen An der Jägerbäk 6 i. H. v. 91 TEUR und für Baumaßnahmen im Rahmen des

Medienentwicklungsplanes i. H. v. 1.949 TEUR. Abschreibungen auf geleistete Investitionszuschüsse beliefen sich auf 3.243 TEUR. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden im Bereich der geleisteten Investitionszuschüsse i. H. v. 65.158,96 EUR vorgenommen:

- 18.755,71 EUR Regenwasser-Kanal Ulmenstraße 1. Bauabschnitt / Maßmannstr. bis Gewettstr.
- 10.727,90 EUR Regenwasser-Leitachse S-Bahn-Unterführung Parkstr.
- 8.460,80 EUR Regenwasser-Kanal Mühlenstraße
- 7.697,40 EUR Mischwasser-Kanal Margaretenstr.
- 5.684,07 EUR Regenwasser-Kanal August-Cords-Str./Gehlsdorf
- 3.796,63 EUR Regenwasser-Kanal Petridamm
- 3.349,20 EUR Mischwasser-Kanal BV Ferdinandstr./Bahnhofstr.
- 2.098,15 EUR Investitionszuschuss Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Baumaßnahme
- 2.089,27 EUR Regenwasser-Kanal Patriotischer Weg
- 1.433,63 EUR Regenwasser-Kanal Kuphalstr. 68/69
- 745,69 EUR Mischwasser-Kanal Querstraße V
- 320,51 EUR Regenwasser-Kanal Fritz-Triddelfitz-Weg 1a-d

Wesentliche Zugänge auf Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände waren:

- 8.822 TEUR Zuschuss an den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Erwerb OSPA-Arena
- 8.000 TEUR Neubau Liegeplatz 31/32
- 5.192 TEUR EA an Baumaßnahmen im Sanierungsgebiet Stadtzentrum Rostock
- 2.932 TEUR Breitbandförderung-Infrastrukturprojekt
- 2.835 TEUR Ersatzbeschaffung Straßenbahnen RSAG
- 2.145 TEUR Errichtung und/oder Sanierung von städtischen Investitionsmaßnahmen gemäß Bürgerschaftsbeschluss 2022/BV/3766

- 1.402 TEUR Angebotsoffensive 2022 Grundlagen: gemäß Bürgerschaftsbeschlüssen 2021/BV/2054 sowie 2021/BV/2222
- 1.000 TEUR Neubau Feuerwache III
- 996 TEUR 2. Mittelabruf der Rostocker Straßenbahn AG für ÖPNV im Rahmen von § 10 Abs. 5 FAG M-V
- 947 TEUR Neubau Michaelschule 3. Bauabschnitt
- 864 TEUR Eigenanteile an Baumaßnahmen im Fördergebiet Lichtenhagen
- 744 TEUR Kindertagesstätte Neubau Biestow „De Südergören“
- 672 TEUR Eigenanteile an Baumaßnahmen im Fördergebiet Toitenwinkel
- 621 TEUR Eigenanteile an Baumaßnahmen im Fördergebiet Dierkow
- 283 TEUR Eigenanteile an Baumaßnahmen im Fördergebiet Schmarl
- 270 TEUR Entwässerungsleitachse Doberaner Str. Kreuzung
- 250 TEUR Bau Robbenanlage
- 176 TEUR Kindertagesstätte „Schneckenhaus“
- 163 TEUR Medienentwicklungsplan Baumaßnahmen Grundschule „Am Taklerring“
- 154 TEUR Medienentwicklungsplan Baumaßnahmen Regionale Schule „Nordlicht-Schule“
- 152 TEUR Medienentwicklungsplan Baumaßnahmen Grundschule „Rudolf Tarnow“
- 140 TEUR Medienentwicklungsplan Baumaßnahmen Grundschule „Türmchenschule“
- 125 TEUR Schöpfwerk Klostergraben
- 114 TEUR Mischwasser-Kanal Schillingallee
- 112 TEUR Kindertagesstätte Binzer Str. „Lütt Matten“
- 106 TEUR Schöpfwerk Hechtgraben
- 98 TEUR Medienentwicklungsplan Baumaßnahmen Berufsschule „Alexander Schmorell“ am Klinikum Südstadt
- 92 TEUR Medienentwicklungsplan Baumaßnahmen Regionale Schule „Störtebeker“
- 91 TEUR Fitnessparcour Sportplatz an der Jägerbäk 6
- 79 TEUR Medienentwicklungsplan Baumaßnahmen Grundschule am Margaretenplatz
- 79 TEUR Medienentwicklungsplan Baumaßnahmen Grundschule am Mühlenteich



- 79 TEUR Medienentwicklungsplan Baumaßnahmen Gesamtschule Jenaplanschule „Peter Petersen“
- 78 TEUR Schöpfwerk Schmarler Bach
- 75 TEUR Regenwasser-Kanal Satower Str. 1. Bauabschnitt
- 69 TEUR Medienentwicklungsplan Baumaßnahmen Gehlsdorfer Grundschule
- 61 TEUR Neubau Feuerwache III
- 50 TEUR Regenwasser-Kanal Am Strom
- 50 TEUR Schöpfwerk Peezer Bach

## 1.2. Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger linearer und außerplanmäßiger Abschreibungen bewertet. Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungskostenminderungen wie Skonti, Boni oder sonstige Nachlässe wurden von den Anschaffungskosten abgesetzt. Fremdkapitalzinsen wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen. Als Abschreibungsverfahren wurde generell die lineare Abschreibungsmethode gewählt.

Grundsätzlich wurde das Sachanlagevermögen zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst.

Der Nachweis der Grundstücke, Straßen, Wege und Plätze sowie nicht planmäßig bewirtschaftete Baumbestände (Straßenbäume, Bäume in Park- und Grünanlagen) werden zusätzlich im geographischen Informationssystem geführt.

### 1.2.1. Wald, Forsten

Die Waldbewertungen für Aufwuchs und Holzbestand wurden im Rahmen des dritten Forsteinrichtungswerkes mit Gutachten von Dr. habil. Denie Gerold vom 16.06.2022 aktualisiert. Für den gesamten Kommunalwald im Umfang von 5.347 ha erhöhte sich der Festwert (ohne Boden und Infrastruktur) um 41 TEUR auf 21.653 TEUR. Der restliche Bilanzwert entfällt auf die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte. Die Waldwege werden als Infrastruktur ausgewiesen.

Wald, Forsten	31.12.2021 TEUR	31.12.2022 TEUR	Veränderung TEUR

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	9.862	9.861	-1
Festwert Kommunalwald	21.612	21.653	+41
Wald - Grundstückseinrichtungen	20	19	-1
Gesamt	31.494	31.533	+39

Es erfolgten Abschreibungen bei Wald- und Grundstückseinrichtungen i. H. v. 1 TEUR. Darüber hinaus kam es im Bereich der Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte zu außerplanmäßigen Abschreibungen i. H. v. 983,28 EUR aufgrund der Nutzungsänderung von Flurstück: 2244 - 1 - 753/11 (Satower Str. bis Rennbahnallee).

### 1.2.2. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Dieser Posten beinhaltet u. a.:

- Park- und Grünanlagen
- Friedhöfe
- Spielplätze

Es wurden sowohl für Park- und Grünanlagen als auch für Friedhöfe und Teile des Aufwuchses und der Grundstückseinrichtungen folgende Festwerte gebildet:

Festwerte Aufwuchs	Festwerte Grundstückseinrichtungen
Rasen	Wassereinläufe
Wiese, Landschaftsrasen	Baumstämme / Holzstämme
Rosen	Pergola
Stauden	gedeckte Rinnen
Sträucher	offene Entwässerungsrinnen
	Holzbeläge
	Rankhilfen / Rankgitter
	Bänke Typ I (> 1.000 EUR)
	Bänke Typ II (700 bis 1.000 EUR)

	Mauersitz- und Bankauflagen
	Fahrradständer
	Poller Typ I (Metall, Stein, Recycling)
	Baumschutzbügel
	Baumschutzgitter
	Baumscheibenabdeckungen
	Schilder
	Sukzessionsflächen

Die Festwerte waren im Wesentlichen nicht anzupassen, da die Veränderungen die Wertanpassungsgrenze jeweils nicht überschritten.

Alle anderen unbebauten Grundstücke beinhalten grundsätzlich nur die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte.

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.12.2021 TEUR	31.12.2022 TEUR	Veränderung TEUR
Grünflächen	182.171	182.067	-104
Ackerland	27.092	27.054	-38
Schutzflächen	278	278	0
Gewässer	8.237	8.237	0
Strand	712	712	0
Sonstige unbebaute Grundstücke	27.324	27.159	-165
Gesamt	245.814	245.507	-307

Es erfolgten Umgliederungen i. H. v. 60 TEUR von Flurstücken von Gartenanlagen hin zu den Grünflächen. Des Weiteren wurden Flurstücke i. H. v. 13 TEUR in das Infrastrukturvermögen und Bäume i. H. v. 7 TEUR in sonstige unbebaute Grundstücke umgliedert. Im Rahmen von

Vermögenszuordnungen im Bereich der unbebauten Grundstücke erfolgten Zugänge i. H. v. 50 TEUR. Des Weiteren erfolgten Abgänge i. H. v. 76 TEUR.

Im Jahr 2022 wurden Anlagen im Bau i. H. v. 231 TEUR im Bereich der unbebauten Grundstücke und grundstückgleichen Rechte aktiviert. Diese erfolgten im Wesentlichen für Kleingartenanlagen, Gartenland i. H. v. 148 TEUR und für Grundstückseinrichtungen i. H. v. 81 TEUR. Zusätzlich kam es zu Umbuchungen von unbebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten in die Vorräte i. H. v. 204 TEUR. Entgegengesetzt wurden 3 TEUR gebucht. Abschreibungen wurden i. H. v. 271 TEUR vorgenommen. Hinzu kamen außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 9.927,51 EUR:

- 6.000,00 EUR zwischen Albert-Einstein-Str., Erich-Schlesinger-Str und Bahn  
Flurstück: 2242 - 1 - 80/3
- 2.760,00 EUR zwischen Albert-Einstein-Str., Erich-Schlesinger-Str. und  
Eisenbahngelände Flurstück: 2242 - 1 - 86/3
- 700,00 EUR zwischen Albert-Einstein-Str., Erich.-Schlesinger-Str. und  
Eisenbahngelände Flurstück: 2242 - 1 - 86/14
- 467,51 EUR Zaun als Übersteigschutz 78,16 m

### **1.2.3. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**

Ausgewiesen werden in diesem Bilanzposten die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte, Gebäude und Außenanlagen.

Gebäude und sonstige Bauten wurden nach dem Gebäude-Sachwertverfahren (Wertermittlungsrichtlinien 2002 des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen) auf der Grundlage der Normalherstellungskosten 2000 zuzüglich eines Zuschlags für Baunebenkosten und abzüglich der planmäßigen Wertminderung (planmäßige Abschreibung) für die Nutzung bis zum Bewertungsstichtag sowie eines Abzugs wegen dauernder Wertminderung für Baumängel und Bauschäden (außerplanmäßige Abschreibung) bewertet. Der Modernisierungsgrad der einzelnen Objekte wurde bei der Bestimmung der Restnutzungsdauer entsprechend berücksichtigt. Die auf Basis der Normalherstellungskosten 2000 ermittelten Werte waren auf den fiktiven Anschaffungs- oder Herstellungszeitpunkt zurück zu indizieren, längstens jedoch bis auf das Jahr 1946. Der Wert der Außenanlagen wurde in Prozent des Gebäudewertes sachgerecht geschätzt. Bezogen wurde die Wertermittlung der Außenanlagen mit Prozentwerten von 1 % bis 16 % vom Gebäudewert auf die gemäß Normalherstellungskosten 2000 ermittelten Ausstattungsstandards nach den verschiedenen Gebäudetypen. Die zur Eröffnungsbilanz ermittelten Werte wurden fortgeschrieben. Zugänge erfolgten zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.12.2021 TEUR	31.12.2022 TEUR	Veränderung TEUR
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	7.801	7.800	-1
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sozialen Einrichtungen	10.690	10.690	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Schulgebäuden und Schulturnhallen	1.740	1.740	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Kulturanlagen	6.605	6.604	-1
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Sportanlagen	3.335	3.335	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Gartenanlagen	70.824	70.856	+32
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Verwaltungsgebäuden	166	166	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden	24.511	23.150	-1.361
Gesamt	125.672	124.341	-1.331

Aufgrund von Bürgerschaftsbeschlüssen wurden bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte i. H. v. 55 TEUR in das Umlaufvermögen umgegliedert. Anlagen im Bau wurden i. H. v. 150 TEUR aktiviert, welche im Wesentlichen auf Grundstücke mit Gartenanlagen entfielen. Durch die Veräußerung der Komponenten der Landstromanlage an die Rostock Port GmbH erfolgten Abgänge i. H. v. 1.244 TEUR. Die planmäßigen Abschreibungen betrugen 104 TEUR. Hinzu kamen außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 12.991,61 EUR:

- 8.769,50 EUR Stellplätze Kleingartenanlage „Am Laakkanal“

- 4.222,11 EUR Einfriedung (Zaunanlage) Stellplätze Kleingartenanlage „Am Laakkanal“

#### 1.2.4. Infrastrukturvermögen

Dieser Posten beinhaltet neben den Werten für die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte im Wesentlichen:

- Straßen, Wege, Plätze
- Brücken
- sonstiges Infrastrukturvermögen

Zu dem sonstigen Infrastrukturvermögen zählen überwiegend Bushaltestellen, Uferbefestigungen, Schiffsliegeplätze, Gräben, Gewässerverrohrungen, Löschwasserleitungen, Löschwasserteiche und sonstige wasserbauliche Anlagen.

Im Rahmen der Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde für die Straßen, Wege und Plätze sowie deren Zubehör und Nebenanlagen eine Bestands- und Zustandserfassung durchgeführt. Es wurden sechs verschiedene Schadensmerkmale eines Straßenkörpers durch zerstörungsfreie Inaugenscheinnahme begutachtet, aus deren Ausprägungen eine Gesamtzustandskennziffer ermittelt wurde. Daraus ließ sich das fiktive Baujahr der Straßen bestimmen. Die Grundlage der Wertermittlung war ein städtischer Baupreiskatalog, der für die verschiedenen Bauklassen und Materialarten Preise vorgab. Die ermittelten Werte waren unter Verwendung des Preisindizes für „Sonstige Bauwerke einschließlich Infrastrukturvermögen“ auf den fiktiven Anschaffungs- oder Herstellungszeitpunkt zurück zu indizieren, längstens jedoch bis auf das Jahr 1946. Die Straßenbeleuchtung wurde unter zur Hilfenahme der Katasterdaten der Stadtwerke Rostock AG, die für die Bewirtschaftung dieses Vermögens zuständig sind, bewertet. Die Brücken wurden durch ein Ingenieurbüro erfasst und bewertet. Die zur Eröffnungsbilanz ermittelten Werte wurden fortgeführt. Zugänge erfolgten zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Infrastrukturvermögen	31.12.2021 TEUR	31.12.2022 TEUR	Veränderung TEUR
Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	68.102	60.010	-8.092

Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	1.903	1.903	0
Stromversorgungsanlagen	4.681	148	-4.533
Gasversorgungsanlagen	39	39	0
Wasserversorgungsanlagen	225	212	-13
Abfallbeseitigungsanlagen	297	510	+213
Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	154	154	0
Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	441.354	433.173	-8.181
Sonstige Infrastrukturvermögen	40.711	40.053	-658
Gesamt	557.466	536.202	-21.264

Die planmäßigen Abschreibungen betragen 26.629 TEUR. Es wurden Vermögensgegenstände i. H. v. 5.003 TEUR in Abgang gestellt. Es erfolgten außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 9.631.045,99 EUR. Davon entfielen im Wesentlichen:

- 5.333.531,63 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 155 / Werftbrücke Warnemünde, Karl-F.-Kerner-Str.
- 360.341,37 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 007 / Brücke / Fußgängerbrücke Evershagen über B103, Teilbauwerk B
- 323.619,40 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 113 / Ernst-Barlach-Brücke
- 204.111,34 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 111 / Wehrbrücke Mühlendamm
- 181.421,88 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 055 / Geh- und Radwegbrücke Ehemalige Neptunwerft
- 163.631,82 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 116 / Brücke / Schonenfahrerstr. über Kayenmühlenbach
- 153.310,63 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 143 / Brücke / Alte Warnemünder Chaussee über Dragungraben



- 124.059,32 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 007 / Wendelrampe / Fußgängerbrücke Evershagen über B103, Teilbauwerk C
- 105.103,11 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 121 / Brücke Rennbahnallee
- 94.520,74 EUR Fahrbahn mit Asphalt / Am Mühlenteich bis Haus Nr. 22
- 93.457,28 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 176 / Brücke / Warnow-Querung-Bauwerk 4 -> B103
- 85.548,75 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 154 / Moorgrabenbrücke -> Kreisstraße 43, Warnemünder Str.
- 71.957,85 EUR Gehweg mit Beton, Asphalt, Pflaster / Hundsburgallee / Handelsstr. bis Haltestelle Evershagen
- 69.322,21 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 112 / Brücke / B103 über Dragungraben Teilbauwerk 3
- 69.228,15 EUR Lärmschutzwand Nr. 19 / Kolumbusring - Winkelstützwand
- 64.388,38 EUR Fahrbahn mit Asphalt / Ulmenstr.
- 59.355,96 EUR Lichtsignalanlage Nr. 405 / B103 An der Stadtautobahn / Güstrower Str.
- 56.421,37 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 112 / Schnellgrabenbrücke / Ernst-Barlach-Str.
- 52.438,23 EUR Ingenieurbauwerk Nr. 176 / Brücke / Warnow-Querung-Bauwerk 2 / B105 (Schmarler Damm)

Es wurden Anlagen im Bau i. H. v. 19.344 TEUR aktiviert. Besonderen Anteil daran hatten:

- 698 TEUR Fahrbahn Ulmenstr.
- 614 TEUR Verbindungsstraße zwischen Platz der Freundschaft Erich-Schlesinger-Str. Flurstück: 2241 - 7 - 2750/64
- 529 TEUR Schwimmsteg aus Stahl inklusive Schiffausrüstung Anlegestellen Bereich Gehlsdorf
- 412 TEUR Fahrbahn Am Mühlenteich bis Haus Nr. 22
- 411 TEUR Schwimmsteg aus Stahl inklusive Schiffausrüstung Anlegestellen Bereich Kabutzenhof
- 396 TEUR Gehweg Parkstr. von Groß Kleiner Weg bis Fußgängerüberweg Parkplatz
- 345 TEUR Provisorische Anlegestelle im Hafen „Schnatermann“

- 342 TEUR SÖ 1200 / 01
- 308 TEUR Fahrbahn Mühlenstr. Nord ab Haus 23 Am Mühlenteich
- 308 TEUR Gehweg Ulmenstr.
- 280 TEUR Fahrbahn Maßmannstr.
- 272 TEUR Gehweg Hundsburgallee von Handelsstr. bis Haltestelle Evershagen
- 265 TEUR Lichtsignalanlage 306 - Am Kanonsberg / Lange Str. / Beim Grünen Tor
- 240 TEUR Bäume Straßenbegleitgrün
- 236 TEUR Parkplätze Ulmenstr. Nordwest
- 234 TEUR Gehweg Mathias-Thesen-Str.
- 233 TEUR Radweg Rostocker Heide 2. Bauabschnitt (L22-Stromgraben)
- 224 TEUR Gehweg Maßmannstr.
- 224 TEUR Karlshöfer Weg Flurstück: 2241 - 4 - 1770
- 222 TEUR Lärmschutzwand 05 Fedor-Schuchardt-Str. zwischen Gewerbegebiet Am Hechtgraben und Wohngebiet „Weizenweg“
- 211 TEUR Gehweg Kranichweg SÖ 0300 / 10, 15, 16 und 07
- 210 TEUR Gehweg Hamburger Str. von Bräsigplatz bis Schwarzer Weg
- 199 TEUR Kreisel Maßmannstr. / Waldemarstr.
- 195 TEUR Einfriedung Hamburger Str. von Bräsigplatz bis Schwarzer Weg
- 192 TEUR Lichtsignalanlage 403 - St.-Petersburger-Str./ Rigaer Str.
- 192 TEUR Winkelstützwand (Stahlbeton) Anlegestellen Bereich Gehlsdorf
- 191 TEUR Lichtsignalanlage 343 Doberaner Str./ Kabutzenhof
- 185 TEUR Durchlass 19-2
- 171 TEUR Busaufstellfläche und Taxihaltestelle Platz der Freundschaft vor Stadthalle
- 169 TEUR Solarpresspapierkörbe Kröpeliner Str. Maßnahmepaket
- 164 TEUR Fahrbahn Mühlenstr. Süd
- 158 TEUR Festmachedalben Anlegestellen Bereich Gehlsdorf
- 157 TEUR Fahrbahn Fritz-Triddelfitz-Weg Zufahrt Kindertagesstätte
- 157 TEUR Eiserne Brücken und Anlegestellen Bereich Gehlsdorf
- 152 TEUR Lichtsignalanlage 405 - An der Stadtautobahn / Güstrower Str.
- 149 TEUR Versenkpolleranlage Kröpeliner Str.
- 149 TEUR Festmachedalben Anlegestellen Bereich Kabutzenhof
- 144 TEUR SÖ 0305 / 01 Kleiner Sommerweg

- 139 TEUR Fahrbahn Albert-Einstein-Str. 3. Bauabschnitt Joachim-Jungius-Str. bis SÖ 0794 / 03
- 129 TEUR Parkplätze Ulmenstr. Südost
- 123 TEUR Fahrbahn Patriotischer Weg Nr. 135 bis Beim Grünen Tor Rechtsabbiegespur Richtung Lange Str.
- 119 TEUR Gehweg Platz der Freundschaft von Kreuzung Südring bis Fußgängerlichtsignalanlage 321
- 116 TEUR Durchlass 8-4
- 111 TEUR Gehweg Am Mühlenteich bis Haus Nr. 22
- 109 TEUR Pfähle für Stege und Plattformen aus Metall - Anlegestellen Bereich Gehlsdorf
- 107 TEUR Fahrbahn Messestr. von B 105 bis Bertold-Brecht-Str.
- 105 TEUR Fahrbahn Mathias-Thesen-Str.
- 101 TEUR Haltestelle Tychsenstr. Richtung Biestow
- 98 TEUR Haltestelle Am Kringelgraben Richtung Hauptbahnhof Süd
- 98 TEUR Eiserne Brücken und Anlegestellen Bereich Kabutzenhof
- 93 TEUR Behältergaragen Warnemünde
- 92 TEUR Gehweg Vogel-Grip-Weg 11-23
- 92 TEUR Parkbuchten Ulmenstr.
- 91 TEUR Lichtsignalanlage 298 – Südring / Max-Planck-Str.
- 91 TEUR Lichtsignalanlage 299 Südring / Robert-Koch-Str.
- 88 TEUR Gehweg Rövershäger Chaussee Nordost / zwischen Dierkower Allee und Gutenbergstr.
- 85 TEUR Gehweg Mühlenstr. Nord ab Haus Nr. 23 Am Mühlenteich
- 83 TEUR Elektrosäulen Alter Strom
- 77 TEUR Fußgängerlichtsignalanlage 503 - Doberaner Landstr. / Groß Kleiner Weg
- 76 TEUR Gehweg Heinrich-Heine-Str.
- 75 TEUR Fahrbahn Schwaaner Landstr. Teil 1, Hauptstr. Richtung Schwaan
- 75 TEUR Lübecker Str. Flurstück: 2243 - 1 - 437/397
- 71 TEUR Fahrbahn Tychsenstr.
- 71 TEUR Gehweg Doberaner Str. / Am Kabutzenhof
- 71 TEUR Gehweg Zum Vogelnest
- 70 TEUR Fußgängerlichtsignalanlage 730 Nienhagen

- 69 TEUR Lübecker Str. Flurstück: 2243 - 1 - 437/399
- 68 TEUR Gehweg Patriotischer Weg Nr. 35 bis Beim Grünen Tor Richtung Lange Str.
- 68 TEUR Gehweg Platz der Freundschaft von Kreuzung Südring bis Fußgängerlichtsignalanlage 321
- 68 TEUR Verbindungsstr. zwischen Platz der Freundschaft Erich-Schlesinger-Str. Flurstück: 2242 - 1 - 140/68
- 66 TEUR Fahrbahn Heinrich-Heine-Str.
- 66 TEUR SÖ 0499 / 53
- 65 TEUR Gehweg Werftallee
- 65 TEUR Haltestelle Tychsenstr. Galileistr. Richtung Hauptbahnhof Süd
- 64 TEUR Fahrbahn Segelmacherweg
- 61 TEUR Gehweg Bruno-Taut-Str. Nr. 5 bis Gehweg Philipp-Brandin-Str.
- 60 TEUR Gehweg Neuer Markt Teil 2 - SÖ, großer Platz
- 60 TEUR Fußgängerlichtsignalanlage 223 Kopernikusstr. / Sportforum
- 58 TEUR Gehweg Maxim-Gorki-Str. von Messestr. bis Thomas-Morus-Str.
- 58 TEUR Haltestelle Warnowallee: Lütten Klein Zentrum Richtung Lichtenhagen
- 57 TEUR Fußgängerlichtsignalanlage 852 Hohe Düne Kindertagesstätte „Dünnest“
- 55 TEUR Fußgängerlichtsignalanlage 721 Pressentinstr.
- 55 TEUR Lichtsignalanlage 203 Hamburger Str. / Schwarzer Weg
- 54 TEUR SÖ 0597 / 21 Fahrradabstellanlage Haltestelle Reutershagen Überdachung
- 54 TEUR Stegbeleuchtung inklusive Leitung - Anlegestellen Bereich Gehlsdorf
- 53 TEUR Fahrbahn Stolteraer Weg
- 53 TEUR Gehweg Groß Kleiner Weg
- 53 TEUR PVC Kabelziehsystem 420m
- 51 TEUR Lichtsignalanlage 205 - Hamburger Str. / Tschaikowskistr.
- 51 TEUR SÖ 1103 / 03
- 51 TEUR Gehweg Schwaaner Landstr. von Dorothea-Erxleben-Str. bis Ortsausgang
- 50 TEUR Gehweg St.-Petersburger Str. / Evershagen bis Möllner Str.

Aufgrund von Bürgerschaftsbeschlüssen wurden zur Veräußerung von Grundstücken und Infrastrukturvermögen sowie Zerlegungen 73 TEUR in die Vorräte umgebucht. Es wurden

Flurstücke und Bäume i. H. v. 64 TEUR von den unbebauten Grundstücken zum Infrastrukturvermögen umgegliedert, zurück gingen 1 TEUR. Des Weiteren kam es zu Übertragungen von bebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten mit sonstigen Gebäuden i. H. v. 1 TEUR in das Infrastrukturvermögen.

Es wurden Werterhöhungen i. H. v. 20 TEUR aufgrund von Korrekturen zur Eröffnungsbilanz vorgenommen.

### 1.2.5. Kunstgegenstände

Kunstgegenstände befinden sich hauptsächlich im Kulturhistorischen Museum, Schifffahrtsmuseum und Heimatmuseum Warnemünde.

Da zur Eröffnungsbilanz weder Anschaffungs- und Herstellungskosten noch Gutachten oder Versicherungswerte vorlagen, wurden diese mit einem Erinnerungswert i. H. v. 1 EUR ausgewiesen. Die einzelnen Kunstgegenstände wurden zu Sammlungen zusammengefasst.

Denkmäler und Skulpturen im öffentlichen Raum wurden in dem Jahresabschluss entsprechend der Eröffnungsbilanz grundsätzlich mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Lagen keine Werte vor, wurden diese Objekte mit einem Erinnerungswert i. H. v. 1 EUR übernommen.

Zugänge erfolgten für Kunstgegenstände und Denkmäler zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Die Bestände wurden mit ihren fortgeführten tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Kunstgegenstände	31.12.2021 TEUR	31.12.2022 TEUR	Veränderung TEUR
Kunstgegenstände	2.404	2.476	+72
Denkmäler	1.498	1.366	-132
Gesamt	3.902	3.842	-60

Im Bereich der Kunstgegenstände kam es zur Aktivierung einer Skulptur i. H. v. 93 TEUR und Zugänge durch Ankäufe i. H. v. 28 TEUR. Auf Denkmäler erfolgten Abschreibungen i. H. v. 132 TEUR, auf Kunstgegenstände hingegen keine. Die Abgänge auf sonstige Kunstgegenstände beliefen sich auf 1 TEUR. Darüber hinaus kam es zu Umgliederungen von Kunstgegenständen hin zu sonstiger Betriebs- und Geschäftsausstattung i. H. v. 48 TEUR.

### 1.2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Die bedeutendsten Positionen stellen die Fahrzeuge der Feuerwehr und des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege sowie die Betriebstechnik, die Maschinen und technischen Anlagen des Brand-, Hochwasser- und Katastrophenschutzes dar.

Die Bewertung erfolgte überwiegend mit den tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Berücksichtigung von Abschreibungen.

Der Brandschutz erwarb zwei Einsatzleitwagen, einen Kommandowagen, ein Amphibienfahrzeug, einen Gerätewagen, einen Abrollbehälter nebst Beladung und Nebenkosten für insgesamt 800 TEUR. In den Produkten Grundausbildung sowie Zivil- und Katastrophenschutz wurde ein Doppelcontainer für die Brandmeisterausbildung i. H. v. 36 TEUR angeschafft und eine Sirene in Rostock Gehlsdorf für ebenfalls 36 TEUR errichtet. Im Produkt Stadtgrün wurden i. H. v. 575 TEUR zwei Großmäher, zwei Transporter, ein Ladewagen, ein Caddy, ein Schredder, ein Wiesenengel, ein Einachsmäher sowie zwei E-Bikes inklusive Zubehör gekauft. Für den BgA Sportstätten wurden Anschaffungen für Fahrzeuge und Zusatzgeräte u. a. ein Kleintraktor, ein Aerifizierer, ein Rasentraktor mit Mähwerk sowie zwei Pflege- und Reinigungsgeräte i. H. v. 98 TEUR getätigt. Für das Produkt Gemeindestraßen wurden ein PKW, eine Funkraupe mit Zubehör und ein Multicar i. H. v. 228 TEUR angeschafft. Im Bereich der Schulen kam es zu Anschaffungen i.H.v. 155 TEUR, welche im Wesentlichen auf Server- und diverse Beleuchtungstechnik zurückzuführen ist.

Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	31.12.2021 TEUR	31.12.2022 TEUR	Veränderung TEUR
Fahrzeuge	15.524	15.915	+391
Maschinen und technische Anlagen	11.276	1.928	-9.348
Betriebsvorrichtungen	607	683	+76
Gesamt	27.407	18.526	-8.881

Die Veränderungen ergaben sich im Wesentlichen durch die Anschaffungen i. H. v. 2.071 TEUR, die Aktivierungen von Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau i. H. v. 2.441 TEUR, die Abschreibungen i. H. v. 2.454 TEUR und Abgänge i. H. v. 8.725 TEUR.

Letztere resultierten insbesondere aus der Veräußerung der Komponenten der Landstromanlage an die Rostock Port GmbH im Jahr 2022. Hinzu kamen Umgliederungen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung i. H. v. 48 TEUR und i. H. v. 2.123 TEUR in die Vorräte, welche auf die Veräußerung diverser Feuerlöschhydranten an den Warnow-Wasser-Abwasser-Verband zurückzuführen ist. Es erfolgten außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 50.118,29 EUR:

- 34.734,94 EUR Elektrofähre Warnowstromer (Fertigstellung: 09.08.2021)
- 15.383,35 EUR Mercedes Sprinter GW TR HRO-FW 65

### **1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Dieser Posten umfasst hauptsächlich die Einrichtungsgegenstände und Lehrmittel der Schulen und Sporthallen. Weiterhin sind auch die Ausstattungen der Verwaltungsräume, der Werkstätten, der Bauhöfe sowie Spielgeräte von Spielplätzen enthalten.

Die Bewertung der Betriebs- und Geschäftsausstattung erfolgte grundsätzlich zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten unter Berücksichtigung von Abschreibungen.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten bis 60,00 EUR ohne Umsatzsteuer betragen, wurden sofort als Aufwand behandelt.

Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten über 60,00 EUR und unter 800,01 EUR ohne Umsatzsteuer lagen (sogenannte geringwertige Wirtschaftsgüter), wurden im Inventarverzeichnis erfasst und zum Jahresende voll abgeschrieben und fiktiv in Abgang gestellt. Abnutzbare, bewegliche und selbstständig nutzbare Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens der Betriebe gewerblicher Art, die steuerrechtlich geringwertige Wirtschaftsgüter (Wertgrenze über 250,00 EUR bis unter 800,01 EUR) darstellten, wurden auf den Erinnerungswert von 1 EUR abgeschrieben und weiter im Inventarverzeichnis geführt.

Es wurden für alle Bereiche Werkzeuge, Möbel, Hardware, Instrumente, Geräte und Einsatzkleidung i. H. v. 8.211 TEUR beschafft. Es erfolgten Umgliederungen i. H. v. 49 TEUR von Kunstgegenständen sowie 47 TEUR von Fahrzeugbeladungen des Brandschutzes von Fahrzeugen hin zur Betriebsausstattung. Die weiteren Veränderungen wurden im

Wesentlichen durch planmäßige Abschreibungen i. H. v. 7.526 TEUR, Aktivierung von Anzahlungen auf Sachanlagevermögen und Anlagen im Bau i. H. v. 532 TEUR sowie Abgänge i. H. v. 603 TEUR verursacht. Es erfolgten außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 24.877,22 EUR.

Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.12.2021 TEUR	31.12.2022 TEUR	Veränderung TEUR
Betriebsausstattung	2.698	2.486	-212
Geschäftsausstattung	4.694	5.334	+640
Medizinische Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände, Rettungsdienstgeräte	731	650	-81
Schuleinrichtungen	1.620	1.829	+209
Musikinstrumente	261	259	-2
Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)	67	77	+10
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.009	1.160	+151
Gesamt	11.080	11.795	+715

### 1.2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Dieser Posten beinhaltet neben den geleisteten Anzahlungen im Wesentlichen den Wert sämtlicher Baumaßnahmen, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertig gestellt waren. Diese wurden mit den bis zum Bilanzstichtag angefallenen Ausgaben aktiviert.

Es wurden folgende große Baumaßnahmen oder Anzahlungen auf Sachanlagen fortgeführt:

Anzahlungen auf Sachanlagen / Anlagen im Bau	Zugang 2022 TEUR
Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst	3.327
Knoten Tessiner Str. / Timmermannsstrat	2.212
Neu- und Ersatzneubau Sportboothafen	1.385



Neugestaltung Lagerplatz Tannenweg	904
Wohnungsbaustandort Thierfelderstr. und Kobertstr.	776
Städtischer Anteil - Wohnungsbauerschließung Werftdreieck	701
Flurstücke Platz d. Freundschaft / Erich-Schlesinger-Str.	698
Notruf- und Funkabfragesystem Leitstelle (Rettungsdienst)	495
Notruf- und Funkabfragesystem Leitstelle (Brandschutz)	493
Neubau Warnowbrücke in Rostock	484
Anlegestellen Fährverbindung Gehlsdorf / Kabutzenhof	406
Knoten Anpassung Dierkower Allee / Hinrichsdorfer Str. – Feuerwache / Lichtsignalanlage 705	365
Errichtung einer provisorischen Anlegestelle im Hafen „Schnatermann“	364
Baumaßnahme Radelbach	360
grundhafter Ausbau Berringer Str. 23-33	316
Grundhafte Sanierung Platz am Brinckmanbrunnen Weißes Kreuz	293
Neubau Grabfeld 45 „Kindergrabfeld“	262
Stadtpark BUGA 2025	257
Spielanlage Evershagen	249
Erneuerung Richard-Wagner-Str., Steintorkreuzung bis Einmündung Lindenstr.	243
grundhafter Ausbau Erich-Schlesinger-Str. vom Kreisel bis zur Rampe Radschnellweg	203
Sanierung Geh- und Radweg Kranichweg, Erneuerung der SÖ 0300 / 10, 15, 16 und 07	202
Satower Str. 1. Bauabschnitt / Kiefernweg bis Rennbahnallee mit Medienumverlegung	190

Erweiterung Klinikum Schillingallee	184
Neubau eines Parkplatzes in der Ziolkowskistr.	183
Neubau von 2 Bushaltestellen in der Satower Str.	174
Straßenbeleuchtung Wachtlerstr. / Kurpark	165
Spülfeld Radelsee	154
Neubau Grabfeld 30 „Wiesengräber“	154
Flurstücke Konrad-Zuse-Str. / Lübecker Str. 30-32	151
Straßenbeleuchtung Turkuer Str. 30-56	146
Ersatzneubau Brücke Rennbahnallee BW 121	143
Ausbau Petersdorfer Str. 31 Teilabschnitt zwischen de Striethoff und Petersdorfer Str.	138
Erneuerung Bushaltestelle „Schöffenweg“	135
Radschnellweg Erich-Schlesinger-Str. bis Hauptbahnhof	131
Straßenbeleuchtung Richard-Wagner-Str. / Friedrich-Engels-Platz	128
Straßenbeleuchtung Kurhausstr.	112
Aufwertung Spielbereiche Maßnahmepaket	110
Ortsteil Dierkow West Rohrleitungen 11 und 11/1 einschließlich Schachtbauwerke	108
Straßenbeleuchtung Turkuer Str. 1-29	99
Straßenbeleuchtung Kranichweg (Park am Fischerdorf)	97
Satower Str. vom Südring bis Rennbahnallee	94
Aufwertung Turkuer Str.	92
Umgestaltung Bahnhof Warnemünde	90
Erneuerung Straßenbeleuchtung Parkstr. 14-36	88
Flurstücke Max-Planck-Str.	88

Fördergebiet „Nördliches Warnowrund“	87
Geh- und Radweg Hamburger Str. von Bräsigplatz bis Schwarzer Weg	83
Erneuerung Ufersicherung Gehlsdorf	83
Komplexsanierung Spielanlage Gerberbruch	82
Modellvorhaben Warnowquartier	79
Ausbau Geh- und Radweg Parkstr. Warnemünde	77
Greifenbrücke	76
Neubau Geh- und Radweg Hinrichshäger Str. zwischen Güterverkehrszentrum und Nienhagen	72
taktile Leiteinrichtungen Knotenpunkt entlang L22 Hamburger Str.	71
Aufwertung des denkmalgeschützten Jacobihofes	66
Einzelbaumpflanzungen an diversen Standorten in Warnemünde, Diedrichshagen, Lichtenhagen, Groß Klein, Kröpeliner-Tor-Vorstadt	64
Lichtsignalanlage 299 – Südring / Robert-Koch-Str.	59
Lichtsignalanlage 298 – Südring / Max-Planck-Str.	58
Verkehrsberuhigung Segelmacherweg	55
Erneuerung Straßenbeleuchtung Anton-Makarenko-Str.	55
Einzelbaumpflanzungen an diversen Standorten in Lütten-Klein, Warnemünde, Groß Klein	52

Es wurden folgende große Baumaßnahmen oder Anzahlungen auf Sachanlagen begonnen und noch nicht fertig gestellt:

Anzahlungen auf Sachanlagen / Anlagen im Bau	TEUR
Planungsleistung Stadthafen (Freiflächengestaltung und Gebäude - BUGA)	442
Kaikante Liegeplätze 86-91	395

Einsatzleitwagen (ELW 2) für Berufsfeuerwehr	200
aktivierte Personalkosten – Planungsleistungen Warnowbrücke	190
aktivierte Personalkosten – Planungsleistungen Stadthafen	190
aktivierte Personalkosten – Planungsleistungen Warnowquartier	180
Wegebau Kringelgrabenpark 4. Bauabschnitt	161
Erneuerung Straßenbeleuchtung Primelweg, Tulpenweg, Waldmeisterweg, Am Waldessaum	154
Flurstücke Schwaaner Landstr., Zur Mooskuhle	151
Einzelbaumpflanzungen an diversen Standorten in Gehlsdorf, Brinckmansdorf, Dierkow-West	147
Einbauküche Neubau Feuerwache III	147
Umbau Wendeanlage Luten-Bohn-Weg	117
Geh- und Radwegsanierung Rövershäger Chaussee zwischen Gutenbergstr. und An der Zingelwiese	112
Werkzeug- und Arbeitsmaschinen, Regale und Ausrüstung Feuerwache III	108
Sanierung Bushaltestelle Kurt-Schumacher-Ring	107
Wegebau Westfriedhof 4. Bauabschnitt	104
Umverlegung Geh- und Radweg Gutenbergstr. zwischen Poggenweg und Rövershäger Chaussee	100
Erneuerung Straßenbeleuchtung Groß Kleiner Allee, Nigen Enn, Klockenbrink	99
Altlastensanierung und Mehrzweckliegeplatz P 11	98
Neubau Feuerwache III	97
Wegesanierung Westfriedhof 2022 1. Bauabschnitt	94
Ingenieurleistungen Warnowbrücke	89
Gehweginstandsetzung Lessingstr.,1. Bauabschnitt - Breitbandausbau -	88
Flurstücke Warnowquartier, Dierkower Damm	86

Chemieschutzanzug-Waschanlage / Atemschutz-Werkstatt Feuerwache III	76
Lübecker Str. 160 - Flurstück: 2243 - 1 - 454/3 (157m <sup>2</sup> ), 427/7 A (103m <sup>2</sup> ), 438/5 A (104m <sup>2</sup> ), 439/4 A (162m <sup>2</sup> )	74
Neubau Feuerwache III Desinfektionsstrecke mit Ausbau medizinischer Lagerraum	68
Geh- und Radweg Schwentnerstr.	65
aktivierte Personalkosten – Planungsleistungen Stadtpark	60
aktivierte Personalkosten – Planungsleistungen Greifenbrücke	60
barrierefreier Umbau Fußgängerüberweg Ulrich-von-Hutten-Str. / Salzburger Str., Bushaltestelle Ulrich-von-Hutten-Str.	59
Warnowbrücke	57
Lichtsignalanlage 105 - Bei der Tweel / Hundertmännerstr.	57
Wegesanieierung Westfriedhof 2. Bauabschnitt	51

Es wurden folgende große Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau ganz oder teilweise aktiviert:

Anzahlungen auf Sachanlagen / Anlagen im Bau	Aktivierung 2022 TEUR
Sanierung / Umgestaltung Ulmenstr.	2.782
Anlegestellen Fährverbindung Gehlsdorf / Kabutzenhof	2.148
Elektrofähre	1.764
Grundsanierung Mühlenstr. Evershagen	1.375
Ausbau Geh- und Radweg Parkstr. Warnemünde	818
Flurstücke Platz der Freundschaft / Erich-Schlesinger-Str.	699
Umbau Kreuzung Grünes Tor	572
Notruf- und Funkabfragesystem Leitstelle (Rettungsdienst)	460
Notruf- und Funkabfragesystem Leitstelle (Brandschutz)	458
mobilitätsgerechter Ausbau von 4 Bushaltestellen Tychsenstr., Galilei-Str., Schwaaner Landstr., Kringelgraben	420
Geh- und Radweg Hamburger Straße von Bräsigplatz bis Schwarzer Weg	418
Erneuerung „Alter Graaler Landweg“ SÖ 1200/01 SÖ 1103/03	393
Busspur / Taxivorfahrt Stadthalle, Platz der Freundschaft	386
Waldbrandtanklöschfahrzeug Freiwillige Feuerwehr	385
Erneuerung Gehweg Mathias-Thesen-Str.	343
grundhafter Ausbau Albert-Einstein-Str.	325
Erneuerung Geh- und Radweg Hundsburgallee	284
Neubau Lichtsignalanlage 403 Rigaer Str. / St.-Petersburger-Str	248
Radweg Rostocker Heide 2. Bauabschnitt (L22-Stromgraben (Ortsgrenze)) Torfbrücke / Wiethagen - Scheidenschneise	233

Zufahrt Kindertagesstätte „Tierhäuschen“ Fritz-Triddelfitz-Weg	228
Flurstück Dierkower Damm 40	224
Erneuerung Lärmschutzwand LSW 05 zwischen Gewerbegebiet „Am Hechtgraben“ und Wohngebiet „Weizenweg“	222
Sanierung Geh- und Radweg Kranichweg gesamte Länge, Erneuerung der SÖ 0300 / 10, 15, 16 und 07	217
Elektroanlagen Fischerkai Warnemünde	208
Lichtsignalanlage (LSA 405) B103 / Güstrower Str.	202
Amphibien-Fahrzeug	200
Lichtsignalanlage 343 Doberaner Str. / Kabutzenhof	192
Durchlass Hellbach Dalwitzhofer Weg Ersatzneubau D 07/02 Graben 8	188
Sicherheitspolleranlage Motel One / Kröpeliner Tor	178
Straßenbeleuchtung Wachtlerstr. / Kurpark	178
Fußgängerüberweg Heinrich-Heine-Str.	158
Straßenbeleuchtung Turkuer Str. 30-56	158
Mittelinsel Messestr.	156
Flurstücke Konrad-Zuse-Str. / Lübecker Str. 30-32	152
Bau Mittelinsel Maxim-Gorki-Str. / Theodor-Körner-Str.	149
Straßenbeleuchtung Richard-Wagner-Str. / Friedrich-Engels-Platz	140
Flurstücke Pütterweg, Erich-Schlesinger-Str.	138
„Maritimes Gewerbegebiet Groß Klein“ Straßenbau	136
Straßenbeleuchtung Kurhausstr.	121
Sanierung Durchlass Groß Kleiner Weg	117
Erneuerung Straßenbeleuchtung Anton-Makarenko-Str.	115

taktile Leiteinrichtungen Neuer Markt im Bereich Straßenbahn- haltestelle Rathaus, Post, Steinstr.	111
Straßenbeleuchtung Turkuer Str. 1-29	109
Straßenbeleuchtung Kranichweg (Park am Fischerdorf)	108
Erneuerung Bushaltestelle Warnowallee	107
taktile Leiteinrichtungen Knotenpunkt entlang L22 Hamburger Str.	105
Zuwegung DRK Werkstätten Hundsburgallee	103
Sanierung Geh- und Radweg Rövershäger Chaussee / zwischen Dierkower Allee und Gutenbergstr.	99
Spielanlage Zum Laakkanal	98
Solarpapierkörbe Maßnahmenpaket	97
Erneuerung Straßenbeleuchtung Parkstr. 14-36	97
Restaurierung „Heimkehr des Seemanns“	93
Gehweg Vagel-Grip-Weg 11-23 Breitbandausbau	92
Lichtsignalanlage 299 – Südring / Robert-Koch-Str.	91
Lichtsignalanlage 298 – Südring / Max-Planck-Str.	91
Gehwegneubau Sievershagener Weg	89
Flurstücke Max-Planck-Str.	89
Straßenbeleuchtung Dostojewskistr.	85
grundhafte Erneuerung Bushaltestellen Thomas-Morus-Str. beidseitig	84
Fahrradabstellanlage SÖ 0597/21 Haltstelle Reutershagen	84
taktile Leiteinrichtungen - Knoten Doberaner Str. / Am Kabutzenhof	84
Neubau Fußgängerlichtsignalanlage 223 Kopernikusstr. Sportforum	81
Solarpresspapierkörbe Kröpeliner Str., Breite Str., Behältergaragen Warnemünde Maßnahmenpaket	79



Neubau Fußgängerüberweg inklusive Beleuchtung Werftallee	78
Erneuerung Straßenbeleuchtung Rügener Str. 1 bis 19	78
Neubau Fußgängerlichtsignalanlage 852 Hohe Düne	77
Neubau Fußgängerlichtsignalanlage 730 Nienhagen zwischen beiden Bushaltestellen Hinrichshäger Str.	75
Fahrradabstellanlage Neuer Friedhof Rennbahnallee / Ecke Satower Str.	75
Gehwegsanierung „Zum Vogelnest“	74
Fußgängerlichtsignalanlage 324 Erich-Schlesinger-Str.	70
Fußgängerüberweg Helsinkier Str.	68
Erneuerung Straßenbeleuchtung Rügener Str. 20 bis 37	68
Gehwegsanierung Bruno-Taut-Str.	66
Neubau Fußgängerlichtsignalanlage 721 inklusive Anpassung Gehweg Blindenplattierung Grundschule Presentinstr.	65
Stellplätze Zuwegung Kleingartenanlage „Am Laakkanal“	64
Verkehrsberuhigung Segelmacherweg	64
Verkehrsberuhigung Sildemower Weg und Gutsweg	61
Verkehrsberuhigung Kuphalstr.	57
Radabstellanlage „Evershagen Süd“ Hans-Fallada-Str.	57
Lichtsignalanlage 203 - Hamburger Str. / Schwarzer Weg	55
Solarpresspapierkörbe Kröpeliner Str., Breite Str., Behältergaragen Warnemünde	55
Stolteraer Weg – Verkehrsberuhigung	53
Gehwegneubau Schmarler Damm	52
Geh- und Radweg Klaus-Groth-Str.	52
Lichtsignalanlage 205 - Hamburger Str. / Tschaikowski-Str.	51

Neubau Geh- und Aufpflasterung Fahrbahn Schwaaner Landstr.	50
Fußgängerüberweg Tychsenstr.	50

Die Veränderungen gegenüber 2021 resultieren neben den Zugängen für Baumaßnahmen und Anzahlungen auf Sachanlagen aus den Aktivierungen nach Fertigstellung.

Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	31.12.2021 TEUR	31.12.2022 TEUR	Veränderung TEUR
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	3.387	2.733	-654
Anlagen im Bau	130.265	134.962	+4.697
Gesamt	133.652	137.695	+4.043

### 1.3. Finanzanlagen

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Schlussbilanzstichtag an folgenden Organisationen beteiligt:

Beteiligungsgesellschaften der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	Anteil in %
Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH	100,0
Rostocker Straßenbahn AG	2,0
Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH	6,0
WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH	100,0
Rostock Port GmbH	74,9
Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung mbH	100,0
Großmarkt Rostock GmbH	100,0
inRostock GmbH Messen, Kongresse & Events	100,0
Zoologischer Garten Rostock gGmbH	99,6
Technologiepark Warnemünde	31,0
Museumspark Rostock GmbH	100,0

Volkstheater Rostock GmbH	100,0
DIZ GmbH	40,0

Auf der Grundlage des Bürgerschaftsbeschlusses 2021/BV/2701 wurde zum 01.02.2022 die Digitales Innovationszentrum Rostock GmbH (DIZ GmbH) gegründet. Ziel ist die Förderung der Wirtschaft im Raum Rostock, insbesondere von digitalen Innovationen, Unternehmensgründungen und Unternehmensentwicklung mit dem Ziel, die Bereiche von digitaler Transformation, Entrepreneurship und Transfer zu stärken und nutzbar zu machen. An der GmbH sind neben der Hanse- und Universitätsstadt Rostock die Universität Rostock mit 40 % und die OstseeSparkasse Rostock mit 20 % beteiligt.

Mit Beschluss der Bürgerschaft 2022/BV/3575 vom 26.10.2022 wurde die BUGA Rostock 2025 GmbH (vorher IGA Rostock 2003 GmbH) am 22.11.2022 in die Museumspark Rostock GmbH umfirmiert.

Nach einer Einigung mit dem zweiten Gesellschafter, dem Land Mecklenburg-Vorpommern, übt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock aufgrund einer Regelung im Gesellschaftsvertrag statt beherrschenden nur maßgeblichen Einfluss auf die Rostock Port GmbH aus. Folglich wird diese nicht als verbundenes Unternehmen, sondern als Beteiligung ausgewiesen.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock weist zum Jahresabschluss folgende Eigenbetriebe auf:

- Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
- Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde  
Eigenbetrieb „Klinikum Südstadt Rostock“

Daneben werden sechs Städtebauliche Sondervermögen bilanziert.

Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Beleginventur erfasst.

Die Bürgerschaft hat mit Beschluss am 02.12.2020 (2020/BV/1699) beschlossen, dass das Eigenkapital der Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH stufenweise jährlich

um 5.000 TEUR aufgestockt wird. Die jährliche Eigenkapitalzuführung wurde zum 09.08.2022 bei den Finanzanlagen Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH i. H. v. 4.900 TEUR und RSAG Nichtbörsennotierte Anteile i. H. v. 100 TEUR durchgeführt, da die Anteile an der RSAG zu 98 Prozent der Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH und zu 2 Prozent direkt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gehören. Gemäß Bürgerschaftsbeschluss 2022/BV/3762 wurde am 13.12.2022 eine weitere Eigenkapitalzuführung i.H.v. 14.700 TEUR und i.H.v. 300 TEUR an die Finanzanlagen Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH und RSAG Nichtbörsennotierte Anteile vorgenommen.

Sondervermögen (Städtebauliches Sondervermögen, Eigenbetriebe) wurden im Rahmen der Eigenkapital-Spiegelbild-Methode mit ihrem Eigenkapital bewertet und ausgewiesen. Sofern diese kein Eigenkapital ausweisen, wurden sie mit dem Erinnerungswert von 1 EUR angesetzt.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist Mitglied in den Zweckverbänden Warnow-Wasser-Abwasser-Verband, Kommunales Studieninstitut M-V und Elektronische Verwaltung (eGo-MV).

Die Bewertung der Unternehmen und Zweckverbände, die kein Sondervermögen darstellen, erfolgte grundsätzlich mit den Anschaffungskosten oder mit dem Erinnerungswert von 1 EUR. Die Ausnahme bildet der Warnow-Wasser- und Abwasserverband. Der anteilige Bilanzwert der Mitgliedschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock i. H. v. 81 Prozent am Eigenkapital des Warnow-Wasser- und Abwasserverband wurde durch ein Gutachten mit einem Ersatzwert bewertet und bilanziert. Als Aufteilungsmaßstab für die Mitglieder des Zweckverbandes wurden die Wasser- und Abwassermengen des Wirtschaftsjahres 2012 zugrunde gelegt. Im Jahr 2017 wurde der Bilanzwert aufgrund einer Kapitalherabsetzung um 19.974 TEUR reduziert.

Gemäß Bürgerschaftsbeschluss 2022/BV/3296 erwarb die Hanse- und Universitätsstadt Rostock Genossenschaftsanteile i.H.v. 2 TEUR an der PBMG eG (pharmaceutical benefit management group) für den Eigenbetrieb „Klinikum Südstadt Rostock“. Mit Organisationsverfügung Nr. 13/2023 Ziffer 1 3. Absatz sind die erworbenen Anteile im Kernhaushalt auszuweisen.

Die anteiligen Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung der Pensionsverpflichtungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden durch Dienstherrnwechsel und Bescheid des Kommunalen Versorgungsverbandes M-V unter Berücksichtigung der Verwaltungsvorschriften zu §§ 35 und 37 GemHVO-Doppik M-V festgestellt und um 3.998 TEUR erhöht.

Das Stiftungskapital der Rostocker Heimstiftung mit Anschaffungskosten i. H. v. 21.301 TEUR wird als rechtsfähige kommunale Stiftung bilanziert. Obwohl es sich um eine Stiftung bürgerlichen Rechts handelt, erfolgte die Zuordnung als rechtsfähige kommunale Stiftung, da das Stiftungsvermögen von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aus ihrem Vermögen aufgebracht wurde und das Stiftungsvermögen bei einem Erlöschen der Stiftung wieder der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zufallen würde. Da die Hanse- und Universitätsstadt Rostock die Verwaltung der Stiftung nicht übernommen hat, ist ein entsprechender Ausweis in der Bilanz bei den Finanzanlagen gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 1.3.5 GemHVO-Doppik M-V wie bei einer rechtsfähigen kommunalen Stiftung vorgeschrieben.

Die Stiftung zur Förderung von Kultur und Theater in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurde gemeinsam mit der Ostseesparkasse Rostock gegründet. Das Stiftungskapital wurde von beiden je zur Hälfte eingebracht. Für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ergab dies Anschaffungskosten i. H. v. 250 TEUR.

Der Stiftungsstock der Otto-Clara-Gütschow-Stiftung mit Anschaffungskosten i. H. v. 230 TEUR war bis zum 02.02.2019 mit positiver Verzinsung fest angelegt. Zur Vermeidung von Negativzinsen wurde der Stiftungsstock als zinsloses Kündigungsgeld angelegt.

Des Weiteren wurden Sozialdarlehen i. H. v. 662 TEUR ausgewiesen. Dies stellt eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 78 TEUR dar.

Nicht bilanziert wurden die sondergesetzlich gegründeten Zweckverbände Wasser- und Bodenverband „Untere Warnow / Küste“ und Planungsverband „Mittleres Mecklenburg“.

Die Veränderung der Sondervermögen mit Sonderrechnung wurde durch die Jahresergebnisse und Gewinnausschüttungen verursacht. Das positive vorläufige Jahresergebnis des Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung

der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betrug 4.515 TEUR. Des Weiteren wurde gemäß Bürgerschaftsbeschluss 2022/BV/3570 eine Gewinnausschüttung i. H. v. 2.145 TEUR durch den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an den Kernhaushalt vorgenommen. Das positive vorläufige Jahresergebnis für 2022 des Eigenbetriebs „Klinikum Südstadt Rostock“ betrug 16.102 TEUR. Darüber hinaus wurden 2.000 TEUR gemäß Beschluss der Bürgerschaft 2022/BV/3197 an den Kernhaushalt für gemeinnützige Zwecke ausgeschüttet. Die Finanzanlage Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde erhöhte sich um 84 TEUR, da der Ausgleich durch den Kernhaushalt i. H. v. 2.019 TEUR des Jahresfehlbetrages aus dem Jahr 2021 den Jahresfehlbetrag von 2022 i. H. v. 1.935 TEUR überstieg. Zum Zeitpunkt der Bilanzaufstellung lag noch kein Jahresabschluss für 2022 für die Städtebaulichen Sondervermögen vor.

Finanzanlagen	31.12.2021 TEUR	31.12.2022 TEUR	Veränderung TEUR
Anteile an verbundenen Unternehmen	100.822	120.422	+19.600
Beteiligungen	44.948	44.958	+10
Sondervermögen mit Sonderrechnung	332.230	348.787	+16.557
Zweckverbände und Ausleihungen an Zweckverbände	65.224	65.224	0
Rechtsfähige kommunale Stiftungen und Ausleihungen an solche	21.551	21.551	0
Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	571	973	+402
Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	68.975	72.972	+3.997
Sonstige Ausleihungen	584	662	+78
<b>Gesamt</b>	<b>634.905</b>	<b>675.549</b>	<b>+40.644</b>

## 2. Umlaufvermögen

### 2.1. Vorräte

Die Vorräte wurden zum Jahresabschlussstichtag grundsätzlich durch eine Buchinventur erfasst.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungskosten zuzüglich nachträglicher Herstellungskosten bewertet. Sie wurden zu Herstellungskosten gemäß § 33 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V bewertet, soweit Herstellungsprozesse vorlagen. Die Herstellungskosten umfassen dabei sämtliche Einzelkosten. Gemeinkosten und Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert.

Für folgende Vermögensgegenstände wurden zulässigerweise Festwerte gebildet:

- Medikamentenlager
- Verbrauchsmaterial / Medizinisches Zentrallager
- Katastrophenschutzlager

Die Veränderungen gegenüber 2021 resultieren im Wesentlichen aus der Umgliederung von zur Veräußerung vorgesehenen Grundstücken in das Umlaufvermögen und deren Verkauf. Diese wurden nach entsprechenden Bürgerschaftsbeschlüssen durch Aktivtausch umgebucht, da eine Umgliederung über die Ergebnisrechnung zum Verlust der bisherigen Inventarnummern in der Anlagenbuchhaltung führen würde. Diese Inventarnummern sind jedoch auch im Liegenschaftsverfahren Archikart das Ordnungsmerkmal. Daher ist es erforderlich, die bisherigen Inventarnummern beizubehalten, da ansonsten die Anlagenbuchhaltung und das Liegenschaftsverfahren in den Bezügen zueinander nicht mehr übereinstimmen würden.

Vorräte	31.12.2021 TEUR	31.12.2022 TEUR	Veränderung TEUR
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	111	21	-90
unfertige zum Verkauf stehende Grundstücke	1.494	1.595	+101
fertige zum Verkauf stehende Grundstücke	1.706	1.422	-284
Gesamt	3.311	3.038	-273

## 2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Die Forderungen gegen das Land aus der Zuschussgewährung wurden durch Bescheide nachgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert (Nominalwert) angesetzt. Die Aufgliederung nach Restlaufzeiten können der Forderungsübersicht entnommen werden.

Die Bestände der befristet niedergeschlagenen Forderungen in den Bilanzpositionen 2.2.1 „öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen“ sowie 2.2.2 „privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen“ wurden im Jahresabschluss 2022 neu ermittelt und eingebucht.



Die öffentlich-rechtlichen Forderungen betragen 23.909 TEUR. Die privatrechtlichen Forderungen weisen einen Wert i. H. v. 12.858 TEUR auf. Darin enthalten sind Forderungen gegen den privaten Bereich aus Unterhaltsvorschusszahlungen gemäß § 7 Unterhaltsvorschussgesetz i. H. v. 10.722 TEUR, die nicht wertberichtigt werden, da diese im eigenen Namen aber für fremde Rechnung, in diesem Fall das Land Mecklenburg-Vorpommern, erhoben werden.

Zeitlich befristet niedergeschlagene Forderungen wurden einzeln wertberichtigt. Sie wurden zu 100 vom Hundert wertberichtigt. Zeitlich unbefristet niedergeschlagene Forderungen wurden nicht bilanziert.

Zweifelhafte Forderungen wurden gemäß § 32 Abs. 1 Nr. 3 i. V. m. § 34 Abs. 7 GemHVO-Doppik M-V in Höhe des zu erwartenden Zahlungsausfalls einzeln wertberichtigt und im Zweifelsfall in voller Höhe wertberichtigt. Bei Einzelforderungen von weniger als 5 TEUR erfolgte die Einzelwertberichtigung nach Fälligkeit. Folgende Prozentwerte wurden bei der Bewertung dieser Forderungen veranschlagt:

Fälligkeit	Einzelwertberichtigung
>= 01.12. des letzten Haushaltsjahres	keine Wertberichtigung
01.10.-30.11. des letzten Haushaltsjahres	10 %
01.07.-31.08. des letzten Haushaltsjahres	25 %
01.04.-30.06. des letzten Haushaltsjahres	50 %
01.01.-31.03. des letzten Haushaltsjahres	75 %
alle Fälligkeiten davor	100 %

Zur Berücksichtigung des allgemeinen Ausfall- und Kreditrisikos wurde eine Pauschalwertberichtigung gebildet. Zu beachten war, dass die Forderungen, die gegenüber öffentlich-rechtlichen Körperschaften bestehen, grundsätzlich keinem Ausfallrisiko wegen mangelnder Bonität unterliegen. Die Höhe des Pauschalwertberichtigungssatzes richtet sich nach den Erfahrungswerten der letzten drei Jahre und wurde mit 1,5 % angesetzt. Einzelwertberichtigte Forderungen wurden nicht pauschal wertberichtigt.

Die Wertberichtigungen für die zweifelhaften Forderungen und die Pauschalwertberichtigungen der Vorjahre wurden 2022 aufgelöst und neu ermittelt.

Zum Jahresabschluss wurden öffentlich-rechtliche Forderungen i. H. v. insgesamt 13.007 TEUR wertberichtigt. Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden i. H. v. insgesamt 727 TEUR wertberichtigt.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 2.428 TEUR.

Im Bereich der Gewerbesteuer nach Ertrag kam es zu rückwirkenden Heraufsetzungen von Vorauszahlungen und entsprechenden Anpassungen der Gewerbesteuervorauszahlungen für das Jahr 2022 aufgrund wirtschaftlicher Entwicklungen. Gleichzeitig führten die für das Jahr 2020 herabgesenkten Vorauszahlungen durch das Ausbleiben der erwarteten Krise zu erheblichen Nachzahlungen bei den Veranlagungen.

Die Erhöhung der Gebührenforderungen resultiert im Wesentlichen aus der Bearbeitung größerer Bauvorhaben als erwartet, da die Anzahl der Bauanträge und der Umfang der beantragten Maßnahmen nicht immer vorhersehbar ist. Die der Gebührenermittlung zugrundeliegenden abrechenbaren Bauwerte ergeben sich aus dem Umfang der Baumaßnahmen und werden jährlich an die Preisentwicklung angepasst.

Die Verringerung der Bilanzposition 2.2.2.1 um 1.529 TEUR entstand hauptsächlich durch Forderungen im Bereich der Unterhaltsvorschussleistungen insbesondere durch die Einbuchung der befristeten niedergeschlagenen Forderungen sowie durch die Begleichung der Forderungen aus Lieferung und Leistungen gegen den privaten Bereich.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen verringerten sich im Vergleich zum Vorjahr um 17 TEUR aufgrund der Begleichung von Rechnungen.

Die Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts und rechtsfähige Stiftungen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 4.515 TEUR und beruhen hauptsächlich auf der Veräußerung der Feuerlöschhydranten gemäß Bürgerschaftsbeschluss 2021/BV/2768 vom 01.01.2022 und durch den Verlustausgleich der TZRW.

Die Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich erhöhten sich um 3.746 TEUR.

Diese Erhöhung resultiert u. a. aus den gestiegenen Erträgen aus Benutzungsentgelte aufgrund höherer Einsatzzahlen bei den Krankentransporten. Durch den Anstieg der allgemeinen Flüchtlingszahlen und den zusätzlichen Kriegsflüchtlings aus der Ukraine entstanden Mehrkosten die zu Forderungen gegenüber dem Land führten. Zuschüsse zum Modellprojekt Smartcity und Forderungen im Bereich der Grundsicherung im Alter bei der Erwerbsminderung sowie Leistungen für Unterkunft und Heizung nach SGB II führten ebenso zu einer Erhöhung der Forderungen.

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind mit einem Wert i. H. v. 1.907 TEUR bilanziert. Die Verringerung zum Vorjahr beruht im Wesentlichen auf debitorischen Kreditoren und gekippten Konten.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Jahresabschluss postenweise in einer Forderungsübersicht gemäß § 51 GemHVO-Doppik M-V beigefügt.

Im Jahr 2022 ergaben sich debitorische Kreditoren i. H. v. 1.757 TEUR.

### **2.3. Wertpapiere des Umlaufvermögens**

Zum Jahresabschluss 2022 sind keine Wertpapiere im Umlaufvermögen auszuweisen.

### **2.4. Guthaben bei Kreditinstituten**

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt. Es gibt keine Bestände in Fremdwährungen und Devisen.

Der in der Schlussbilanz ausgewiesene Bestand der liquiden Mittel stimmt mit dem entsprechenden Bestand im Tagesabschluss der Stadtkasse zum Stichtag überein. Geldanlagen sind zum Bilanzstichtag nicht vorhanden. Das Treuhandvermögen der Otto-Clara-Gütschow-Stiftung wurde bis zur Anlage als Festgeld im Jahr 2023 unter den liquiden Mitteln verwahrtgeltfrei ausgewiesen.

Die liquiden Mittel der Hanse- und Universitätsstadt Rostock belaufen sich zum 31.12.2022 auf einen positiven Saldo i. H. v. 14.477 TEUR.

### **3. Aktive Rechnungsabgrenzung**

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock weist zum Stichtag des Jahresabschlusses gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V sonstige aktive Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 12.961 TEUR aus. Diese setzen sich im Wesentlichen aus den Vorauszahlungen für die Eingliederungshilfen nach Teil zwei SGB IX und den Vorauszahlungen des Kommunalen Versorgungsverband M-V.

## **VI. Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz**

### **1. Eigenkapital**

#### **1.1. Allgemeine Kapitalrücklage**

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt.

Die allgemeine Kapitalrücklage beträgt 937.949 TEUR und erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 197 TEUR.

Die Abweichung ergab sich u. a. durch die Korrekturbuchungen zur Eröffnungsbilanz gemäß § 53a GemHVO-Doppik M-V um 53 TEUR.

Durch Entscheidungen nach dem Vermögenszuordnungsgesetz wurden der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Grundstücke i. H. v. 59 TEUR im Jahr 2022 zugeordnet und in die allgemeine Kapitalrücklage eingestellt.

Im Rahmen von Dienstherrenwechseln von Beamten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zu anderen Dienstherren wurden 51 TEUR Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen aufgelöst und in die Allgemeine Kapitalrücklage eingestellt. Bei Dienstherrenwechseln von Beamten anderer Dienstherren zur Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen i. H. v. 20 TEUR gebildet und aus der Allgemeinen Kapitalrücklage entnommen.

#### **1.2. Zweckgebundene Kapitalrücklage**

Die Zweckgebundene Kapitalrücklage wird i. H. v. 177.585 TEUR ausgewiesen. Darin enthalten ist die Rostocker Heimstiftung mit einem Wert i. H. v. 21.301 TEUR und die Stiftung zur Förderung von Kultur und Theater i. H. v. 250 TEUR. Der Hanse- und Universitätsstadt

Rostock sind im Jahr 2022 investiv gebundene Zuweisungen aus dem Finanzausgleichsgesetz M-V i. H. v. 4.809 TEUR sowie aus der Infrastrukturpauschale nach §§ 23, 24 FAG M-V i. H. v. 11.633 TEUR zugeflossen.

### **1.3. Ergebnisvortrag**

Der Ergebnisvortrag i. H. v. 174.526 TEUR ergibt sich aus den Ergebnissen der Vorjahre.

### **1.4. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag**

Für das Haushaltsjahr 2022 beträgt der Jahresüberschuss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 16.703 TEUR.

## **2. Sonderposten**

### **2.1. Sonderposten des Anlagevermögens**

Nicht rückzahlbare Finanzmittel Dritter zur Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden als Sonderposten gemäß der Brutto-Methode zur Bilanzierung ausgewiesen. Dabei wurden die gesamten aktivierungsfähigen Auszahlungen im Rahmen der Anschaffung oder Herstellung aktiviert und auf der Passivseite der Bilanz Sonderposten in Höhe der fremden nicht rückzahlbaren Finanzmittel bilanziert. Ab dem Jahr 2020 wird bei den Betrieben gewerblicher Art ebenfalls die Brutto-Methode angewandt.

Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgte ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.

Wenn die tatsächlichen Sonderposten nicht oder nicht mit einem vertretbaren Zeitaufwand anhand von Bescheiden, Verträgen und anderen rechtlichen Grundlagen ermittelt werden konnten oder die bezuschussten Vermögensgegenstände mit Ersatzwerten angesetzt wurden, erfolgte die Bildung von Ersatzwerten. Der Ansatz der Höhe der tatsächlichen Sonderposten als Ersatzwert wurde vorgenommen, wenn sie nicht höher als die im Förderungsjahr durchschnittlichen Fördersätze waren. Ansonsten wurden die Sonderposten auf die durchschnittlichen Fördersätze des Jahres verringert. Die zur Eröffnungsbilanz ermittelten Werte wurden fortgeschrieben.

Erhaltene Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter wurden in Höhe der noch nicht verwendeten Teile als erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten auf der Passivseite ausgewiesen.

## 2.2. Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V ist in Höhe der Kostenüberdeckungen bei kostenrechnenden Einrichtungen, die auszugleichen sind, ein Sonderposten für den Gebührenaussgleich zu bilden. Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich im Produkt Abfallwirtschaft beträgt 1.942 TEUR. Der Sonderposten Gebührenaussgleich im Produkt Rettungsdienst beträgt 2.409 TEUR, enthält jedoch nicht die Endabrechnungen für Vorjahre.

## 2.3. Sonderposten mit Rücklagenanteil

In der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind zum Jahresabschluss keine Sonderposten mit Rücklagenanteil auszuweisen.

## 2.4. Sonstige Sonderposten

Bei Eingriff in die Natur und Landschaft wurden Ausgleichsmaßnahmen geschaffen. Sofern Ausgleichsmaßnahmen für Grundstückseigentümer zur Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (z.B. Aufforstungsmaßnahmen, Anlage von Biotopen) geführt haben, wurden die Anschaffungs- oder Herstellungskosten dieser Vermögensgegenstände in voller Höhe aktiviert und in Höhe der Einzahlungen der Ausgleichenden entsprechende Sonderposten gebildet. Der Ausweis als sonstige Sonderposten erfolgt nach Maßgabe des landeseinheitlichen Kontenrahmenplanes.

Unter den sonstigen Sonderposten wird die Otto-Clara-Gütschow-Stiftung mit einem Stiftungsstock i. H. v. 230 TEUR ausgewiesen.

## 2.5. Entwicklung der Sonderposten

Die Sonderposten entwickelten sich in 2022 gemäß der nachfolgenden Darstellung:

Sonderposten	31.12.2021 TEUR	31.12.2022 TEUR	Veränderung TEUR
Sonderposten aus Zuwendungen	411.121	403.294	-7.827

Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	11.389	12.018	+629
Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen	108.614	78.698	-29.916
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	3.015	4.445	+1.430
Sonstige Sonderposten	1.964	2.033	+69
Gesamt	536.103	500.488	-35.615

Die Veränderungen der Sonderposten entstanden maßgeblich durch die Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen i. H. v. 60.764 TEUR und Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten. H. v. 964 TEUR. Des Weiteren kam es zu Passivierungen von Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen auf Sonderposten aus Zuwendungen i. H. v. 52.678 TEUR und Sonderposten aus Beiträgen i. H. v. 1.388 TEUR.

Die Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen erhöhten sich insbesondere durch Landesfördermittel und durch Dritte für große Bauvorhaben und Anschaffungen:

Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen	Zugang 2022 TEUR
Neubau Liegeplatz 31/32	8.000
Straßenbahn Schlüsselverteilung ÖPNV nach § 10 Abs. 5 FAG M-V	3.150
Ersatzbeschaffung von Straßenbahnen der RSAG	2.835
Feuerschutzsteuer	1.296
schulgebundene mobile Endgeräte als Leihgeräte für Lehrer	1.280
Verlängerung Mecklenburger Allee / Neubau Verbindungsstr. Lichtenhagen bis Elmenhorst	1.153
Neubau Feuerwache III	875
Kindertagesstätte Neubau Biestow „De Südergören“	744

pauschale Straßenausbaubeiträge vom Land ab 2020 gemäß § 8a (7) KAG M-V	707
Neubau Warnowbrücke	593
Neubau Michaelschule 3. Bauabschnitt	542
Beiträge Seestr. 2. Bauabschnitt Anlage „Am Leuchtturm“ Warnemünde	433
Neubau Michaelschule	405
Ausbau Knotenpunkt L29 Tessiner Str. / Timmermannsstrat / Rampe A19 Kostenteilungsvereinbarung Straßenbauamt Stralsund	401
Medienentwicklungsplan „Innerstädtisches Gymnasium“	354
Hochwasserschutz und ökologische Sanierung Radelbach Bauabschnitt 1-2 und Bauernhufengraben	344
Nördliches Warnowrund Stadtpark (Bund)	300
Nördliches Warnowrund Stadtpark (Land)	300
Förderung der Digitalisierung der Gesundheitsämter (Land) - Umrüstung, Optimierung von Arbeitsplätzen ÖGD-Pakt, neue Hard- und Software	223
Rückforderungen aus nicht verbrauchten Mitteln zwecks Einsatz zur weiteren Kindertagesstättenförderung	219
Beschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW 2)	200
Kindertagesstätte „Schneckenhaus“	176
Straßenbau Petridamm	175
Radschnellweg Erich-Schlesinger-Str.	160
Erneuerung Knotenpunkt L39 Tessiner Str. / Timmermannsstrat / A19 Planungsvereinbarung	148
Medienentwicklungsplan Grundschule „Juri Gagarin“	120
Medienentwicklungsplan „Abendgymnasium“	110



Förderung der Digitalisierung der Gesundheitsämter (Bund) - Umrüstung, Optimierung von Arbeitsplätzen ÖGD-Pakt, neue Hard- und Software	83
Sportboothafen Warnemünde	78
Werftbecken Warnemünde	66
Stellplatzablösen	55
Breitbandförderung-Infrastrukturprojekt	50

Folgende Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen für große Baumaßnahmen und Anschaffungen wurden als Sonderposten passiviert:

Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen	Abgang 2022 TEUR
Neubau LP 23	13.349
Neubau LP 62/63	9.551
3. Bauabschnitt maritimes Gewerbegebiet Seehafen	7.396
Neubau LP 50	6.011
Schwerlastertüchtigung LP 15 Seehafen	5.445
Ausbau LP 27 Fischereihafen	3.200
Straßenbahn Schlüsselverteilung ÖPNV nach § 10 Abs. 5 FAG M-V	3.150
Feuerschutzsteuer	748
maritimes Gewerbegebiet Groß Klein - Kaibauwerk	371
4 Bushaltestellen - Tychsenstr., Galilei-Str., Schwaaner Landstr., Kringelgraben	301
Mühlenstr. Evershagen	299
Geh- und Radweg Hamburger Str. von Bräsigplatz bis Schwarzer Weg	271
Kostenteilungsvereinbarung Deckenschluss Regenwasser-Kanal Ulmenstraße	182
Maßmannstraße (Land)	163
Förderung der Digitalisierung der Gesundheitsämter - Umrüstung, Optimierung von Arbeitsplätzen ÖGD-Pakt, neue Hard- und Software	130
Stellplatzablösen	128
maritimes Gewerbegebiet Groß Klein Straßenbau	122
Albert-Einstein-Str.	120

Medienentwicklungsplan Grundschule „Juri Gagarin“	120
Am Mühlenteich Straßenbegleitgrün Teil Fahrbahn, Gehweg, Beleuchtung, unselbstständige Grünanlagen	117
Maßmannstr. (sonstiger privater Bereich)	79
MALUS RSAG	78
Hundsburgallee	71
Bahnübergang Neubrandenburger Str.	64
Bike & Ride Reutershagen	50

Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich Rettungsdienst blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert. Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich Abfallwirtschaft erhöhte sich im Ergebnis um 1.336 TEUR, da die Zuführung die Entnahmen aus Entgelten überschritten. Zusätzlich kam es zur Bildung eines Sonderpostens für den Gebührenaussgleich Straßenreinigung i. H. v. 94 TEUR.

Außerplanmäßige Auflösungen von Sonderposten aufgrund verspäteter Aktivierungen der zugehörigen Vermögensgegenstände erfolgten für Sonderposten aus Zuwendungen i. H. v. 12.408.841,29 EUR, Sonderposten aus Beiträgen i. H. v. 129.282,18 EUR und sonstige Sonderposten i. H. v. 11.021,98 EUR. Wesentliche außerplanmäßige Auflösungen entfielen auf:

- 2.540.676,16 EUR 3. Bauabschnitt maritimes Gewerbegebiet Seehafen (Land)
- 1.821.499,11 EUR ÖPNV-Verknüpfungspunkt Warnemünde (private Unternehmen)
- 1.206.708,99 EUR ÖPNV-Verknüpfungspunkt Warnemünde (Bund)
- 1.093.169,84 EUR ÖPNV-Verknüpfungspunkt Warnemünde (Land)
- 1.031.534,08 EUR Neubau LP 23 (Land)
- 981.603,10 EUR Neubau LP 62/63 (Land)
- 807.464,59 EUR Schwerlastertüchtigung LP 15 (Land)
- 806.750,94 EUR Ausbau LP 27 Rostocker Fischereihafen (Land)
- 739.835,61 EUR Neubau LP 50 (Land)

- 694.647,18 EUR ÖPNV-Verknüpfungspunkt Warnemünde (Land – Staatliche Ämter für Landwirtschaft und Umwelt)
- 93.026,12 EUR ÖPNV-Verknüpfungspunkt Warnemünde (Bund)
- 84.082,49 EUR ÖPNV-Verknüpfungspunkt Warnemünde (Bund)
- 65.879,35 EUR maritimes Gewerbegebiet Groß Klein – Kaibauwerk MAGEB-Kai Süd (Land)
- 59.884,13 EUR Ingenieurbauwerk 154 (Land)
- 51.878,05 EUR Fahrbahn Maßmannstr. Süd – Ulmenstr. bis Lübecker Str.

### 3. Rückstellungen

#### 3.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die Rückstellungen für Pensionen wurden auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen zum Teilwert nach § 6a Abs. 3 EStG bilanziert. Es wurde ein Rechnungszinssatz von 6 vom Hundert sowie die aktuellen biometrischen Tabellen nach Heubeck zugrunde gelegt.

Die Berechnung der Höhe der Pensionsrückstellungen wurde vom Kommunalen Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock durchgeführt. Die Pensionsrückstellungen zum 31.12.2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Pensionsrückstellungen	TEUR
Aktive Beamte	60.739
Beihilfe aktive Beamte (20%)	10.083
Pensionäre	76.803
Beihilfe Pensionäre (20%)	12.749
Gesamt	160.374

Die Rückstellungen für Beihilfen wurden mittels eines Durchschnittsprozentsatzes in Höhe von 20 vom Hundert der Pensionsrückstellungen gebildet.

### 3.2. Steuerrückstellungen

In der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind zum Jahresabschluss 2022 Steuerrückstellungen i. H. v. 217 TEUR bilanziert.

### 3.3. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen sind in Höhe der erwarteten Inanspruchnahme angesetzt und betragen zum 31.12.2022 insgesamt 36.285 TEUR.

Sonstige Rückstellungen	TEUR
Aufwandsrückstellung	1.660
Personalarückstellungen	3.989
Rückstellungen für Rechts-, Beratungs- und Gerichtskosten	11.267
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge sowie Sanierung von Altlasten	2.045
Sonstige Rückstellungen	17.324
Gesamt	36.285

Die Personalarückstellungen sind im Wesentlichen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit i. H. v. 817 TEUR, Honorare i. H. v. 1.245 TEUR sowie ausstehende Zahlungen des leistungsorientierten Entgeltes i. H. v. 1.677 TEUR gebildet worden.

Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren wurden zum 31.12.2022 i. H. v. 1.294 TEUR gebildet. Für die Ermittlung wurde jedes zum Bilanzstichtag anhängige Gerichtsverfahren bezüglich seines Prozessrisikos eingeschätzt. Bei einem Prozessrisiko für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock von mehr als 50 % wurde für jedes Gerichtsverfahren die Höhe der wahrscheinlichen Verfahrens- und Prozesskosten ermittelt. Darüber hinaus wurden weitere Rückstellungen für die Haftung aus oben genannten Gerichtsverfahren i. H. v. 9.931 TEUR bilanziert. Dies umfasst insbesondere mögliche Rückzahlungsansprüche gegen die Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Für die Nachsorge kommunaler Deponien wurden Rückstellungen i. H. v. 1.245 TEUR und für die Sanierung von Altlasten ein Betrag i. H. v. 800 TEUR gebildet.

Sonstige Rückstellungen werden hauptsächlich im Bereich Jugend, Soziales und Asyl und bei den städtebaulichen Maßnahmen gebildet. Darunter fallen Rückstellungen für Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX (8.507 TEUR), Tageseinrichtungen nach §§ 22, 22a, 23 SGB VIII (1.043 TEUR) sowie Rückstellungen im Zusammenhang mit den Widersprüchen gegen die Bescheide des LFI M-V (3.338 TEUR) an.

Die Aufwandsrückstellungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen i. H. v. 1.403 TEUR.

#### **4. Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen und gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik M-V zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Verbindlichkeiten in Fremdwährungen lagen am Bilanzstichtag nicht vor.

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden durch entsprechende Verträge nachgewiesen. Der Stand der Kreditverbindlichkeiten ist durch Einzelaufstellung erwiesen und mit den entsprechenden Bankbestätigungen abgestimmt. Der Bilanzausweis erfolgt gemäß den Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik M-V für Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen am inländischen Geldmarkt, unter der Bilanzposition 4.2.1 „Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen“ während Kreditverbindlichkeiten gegenüber dem Land Mecklenburg-Vorpommern unter der Bilanzposition 4.10.2 „Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich“ ausgewiesen werden.

Die Gesamtverbindlichkeiten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betragen 130.302 TEUR. Als wesentliche Position entfallen davon 67,71 % auf Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, die sowohl am privaten Kreditmarkt als auch vom öffentlichen Bereich aufgenommen wurden. Kassenkredite bestanden zum Bilanzstichtag nicht. Die Werte enthalten auch die dazugehörigen Abgrenzungen. Die Aufteilung der Abgrenzungen wird unter den Punkten 4.2.1 und 4.2.2 dargestellt.

##### **4.1. Anleihen**

Durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden keine Anleihen begeben.

## **4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen**

### **4.2.1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 63.193 TEUR enthalten Zinsabgrenzungen i. H. v. 101 TEUR.

Im Haushaltsjahr 2022 wurden 8.024 TEUR planmäßig und 4.263 TEUR aufgrund einer Umschuldung getilgt. Die Tilgungen verteilen sich auf die Positionen 4.2.1 und 4.10.2

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die vom Land bzw. dem Landesförderinstitut gewährt wurden, sind unter Punkt 4.10.2 ausgewiesen.

### **4.2.2. Verbindlichkeiten aus Kassenkreditaufnahmen**

Zum Bilanzstichtag bestanden keine Kassenkredite.

## **4.3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen**

Es bestehen keine Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen.

## **4.4. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen**

Es lagen geringfügige erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen vor.

## **4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

Es bestehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen i. H. v. 8.935 TEUR. Die Verringerung um 441 TEUR bezieht sich auf ausstehende Rechnungen für den Schullastenausgleich.

## **4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen**

Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.735 TEUR auf 5.937 TEUR erhöht. Dies bezieht sich hauptsächlich auf die noch zu begleichenden Rechnungen bei den sozialen Einrichtungen und den Grundleistungen nach § 3 AsylbLG.

#### **4.7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen**

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen wurden i. H. v. 1.874 TEUR bilanziert. Gegenüber dem Vorjahr erhöhten sich diese um 1.791 TEUR durch ausstehende Rechnungen.

#### **4.8. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht**

Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, belaufen sich zum Bilanzstichtag auf 281 TEUR. Eine Erhöhung um 42 TEUR resultiert durch die Begleichung der Ausgleichsbeträge im Folgejahr.

#### **4.9. Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen**

Die Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts betragen 2.264 TEUR, was einer Minderung um 70 TEUR im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Dieses resultiert hauptsächlich aus den Umbuchungen zwischen den Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, den Eigenbetrieben und Zweckverbänden sowie der Begleichung der Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen gegenüber Zweckverbänden.

#### **4.10. Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich**

##### **4.10.1. Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand**

Durch die Abrechnungen von Honoraren gegenüber Gemeinden entstanden Verbindlichkeiten i. H. v. 214 EUR.

##### **4.10.2. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich**

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich i. H. v. 42.052 TEUR enthalten u. a. einen Kreditbestand für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen aus Kreditverträgen mit dem Landesförderinstitut (LFI) i. H. v. 25.035 TEUR, Verbindlichkeiten aus Transferleistungen i. H. v. 4.677 TEUR sowie Verbindlichkeiten aus Rückforderungen gemäß Unterhaltsvorschussgesetz i. H. v. 11.765 TEUR.



Hauptsächlich konnten die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich durch die Tilgung von Krediten des LFI gesenkt werden.

#### 4.11. Sonstige Verbindlichkeiten

Die Sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich zusammen aus:

Sonstige Verbindlichkeiten	TEUR 2021	TEUR 2022	Veränderung TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sonstigen	2.436	2.182	- 254
Verbindlichkeiten aus Umlegungsverfahren gemäß § 64 BauGB und Grundstücksverkäufen, deren Vermögenszuordnung noch nicht abgeschlossen wurde	3.287	979	- 2.308
Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer, sonstigen Steuern und ähnlichen Abgaben	593	2.884	2.291
Sonstiges (gekippte Konten, Einb. befristeter Niederschlagung)	846	-279	- 1.125
- darunter kreditorische Debitoren	207	364	157
Gesamt	7.162	5.766	- 1.396

Die Sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 5.766 TEUR sind im Vergleich zum Vorjahr um 1.397 TEUR gesunken. Dies begründet sich im Wesentlichen durch die ungeklärten Zahlungseingänge.

## 5. Passive Rechnungsabgrenzung

### 5.1. Grabnutzungsentgelte

Die Höhe der Grabnutzungsentgelte richtet sich nach der Friedhofsgebührensatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Die Grabnutzungsentgelte werden als passive

Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 15.007 TEUR ausgewiesen und über die Dauer der Grabnutzung erfolgswirksam aufgelöst.

## **5.2. Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte**

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock weist zum 31.12.2022 keine Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte aus.

## **5.3. Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten**

Die sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungsposten ergeben einen Gesamtwert i. H. v. 2.111 TEUR. Die Bewertung erfolgte entsprechend dem Nominalwert.

Die leichte Minderung der Bilanzposition 5.3 „Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten“ ergibt sich vorrangig aus der Auflösung des Rechnungsabgrenzungspostens im Bereich der Mieten und Pachten für den Pachtzins MAGEB Süd Kai.

## **VII. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung**

Entsprechend den Anforderungen des § 44 Absatz 2 i. V. m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik M-V werden die Posten der Ergebnisrechnung nachstehend aufgeführt.

Des Weiteren sind gemäß § 44 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V erhebliche Unterschiede zum Haushaltsvorjahr und zu den Ansätzen des Haushaltsjahres zu erläutern. Wesentliche Unterschiede liegen vor, wenn die Abweichungen bezogen auf die Posten der Ergebnisrechnung mindestens 100 TEUR betragen.

**1. Steuern und ähnliche Abgaben**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		267.688.000,00	0,00	267.688.000,00	0,00	267.688.000,00	275.655.994,99	-7.967.994,99	242.005.072,75	33.650.922,24
	Grundsteuer A		70.000,00	0,00	70.000,00	0,00	70.000,00	66.114,10	3.885,90	69.710,38	-3.596,28
	Grundsteuer B		23.650.000,00	0,00	23.650.000,00	0,00	23.650.000,00	23.787.215,92	-137.215,92	23.835.535,05	-48.319,13
	Gewerbesteuer		136.500.000,00	0,00	136.500.000,00	0,00	136.500.000,00	138.796.780,64	-2.296.780,64	105.977.525,68	32.819.254,96
	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer		73.328.300,00	0,00	73.328.300,00	0,00	73.328.300,00	75.622.814,85	-2.294.514,85	72.484.218,56	3.138.596,29
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		20.737.400,00	0,00	20.737.400,00	0,00	20.737.400,00	21.441.186,04	-703.786,04	24.290.257,61	-2.849.071,57
	Sonstige Vergnügungssteuer		80.000,00	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00	21.020,40	58.979,60	9.052,95	11.967,45
	Vergnügungssteuer auf das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten		500.100,00	0,00	500.100,00	0,00	500.100,00	1.252.571,67	-752.471,67	775.870,03	476.701,64
	Hundesteuer		810.000,00	0,00	810.000,00	0,00	810.000,00	832.673,50	-22.673,50	809.103,70	23.569,80
	Zweitwohnungssteuer		1.250.000,00	0,00	1.250.000,00	0,00	1.250.000,00	1.279.240,86	-29.240,86	1.241.280,15	37.960,71
	Ausgleichsleistungen vom Land		50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	73.806,29	-23.806,29	56.491,80	17.314,49
	Leistungen d. Landes aus d. Umsetzung Hartz IV		6.351.600,00	0,00	6.351.600,00	0,00	6.351.600,00	8.130.670,42	-1.779.070,42	8.095.358,44	35.311,98
	Leistungen des Landes aus der Umsetzung Hartz IV - Ausgleich von Sonderlasten		4.360.600,00	0,00	4.360.600,00	0,00	4.360.600,00	4.351.900,30	8.699,70	4.360.668,40	-8.768,10

Die Steuern und ähnlichen Abgaben erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 33.651 TEUR.

Erhebliche Abweichungen ergaben sich bei der Gewerbesteuer (Veränderung Ergebnis: 32.819 TEUR, Gesamtermächtigung (GE): 2.297 TEUR), dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Veränderung Ergebnis: 3.139 TEUR, GE: 2.295 TEUR) und dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (Veränderung Ergebnis: -2.849 TEUR, GE: 704 TEUR).

Im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben entstanden Abweichungen sowohl im Ergebnis als auch in der Gesamtermächtigung.

Durch die Finanzämter sind rückwirkende Heraufsetzungen von Vorauszahlungen und die entsprechende Anpassung der Gewerbesteuer-vorauszahlung 2022 aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung erfolgt. Gleichzeitig führten die für das Jahr 2020 herabgesetzten Vorauszahlungen aufgrund des Ausbleibens der erwarteten Krise zu erheblichen Nachzahlungen bei den Veranlagungen.

Im Bereich des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer einschließlich des Anteils am Aufkommen Zinsabschlagsteuer entstanden Abweichungen durch die gute wirtschaftliche Entwicklung in Mecklenburg-Vorpommern. Dadurch erhöhte sich das zur Verteilung kommende Aufkommen gegenüber dem Vorjahr.

Die Erträge der Vergnügungssteuer auf das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten stiegen im Vergleich zum Haushaltsvorjahr an. Im Jahr 2021 wurden angesichts von Einschränkungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie geringere Erträge erzielt.

Grundlage der Haushaltsplanung war die Prognose zur Aufkommensentwicklung des Arbeitskreises "Steuerschätzung" des Deutschen Städtetages. Die höheren Erträge im Vorjahr sind überwiegend auf die Kompensationszahlungen des Bundes für die Umsatzsteuersatzsenkung

des zweiten Halbjahres 2020 und den Kinderbonus zurückzuführen. Dadurch verringerten sich die Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer.

## 2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber						
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021						
			In €									1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		268.959.900,00	0,00	268.959.900,00	0,00	268.959.900,00	296.056.496,25	-27.096.596,25	270.315.594,19	25.740.902,06						
	Schlüsselzuweisungen		115.317.500,00	0,00	115.317.500,00	0,00	115.317.500,00	115.405.408,81	-87.908,81	112.343.881,25	3.061.527,56						
	Bedarfszuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Sonstige allgemeine Zuweisungen		34.839.600,00	0,00	34.839.600,00	0,00	34.839.600,00	32.549.597,70	2.290.002,30	41.408.547,31	-8.858.949,61						
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		86.657.300,00	0,00	86.657.300,00	0,00	86.657.300,00	87.228.538,12	-571.238,12	83.440.885,70	3.787.652,42						
	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		32.145.500,00	0,00	32.145.500,00	0,00	32.145.500,00	60.872.951,62	-28.727.451,62	33.122.279,93	27.750.671,69						

Die Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträge erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 25.741 TEUR.

Die Haushaltsplanung der Schlüsselzuweisungen erfolgte auf Grundlage des Orientierungserlasses des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung vom 29. November 2021. Mit Beschluss der Änderung des Haushaltsbegleitgesetzes 2022/2023 wird das FAG M-V geändert, demnach ändern sich auch grundlegende Berechnungsgrundlagen für die Zuweisungsbeträge. In den Veränderungen sind die Ergebnisse der

Steuerschätzung vom Mai 2022 eingeflossen. Zudem wurde eine Verschiebung der Abrechnungsbeträge auf die Folgejahre beschlossen. Daher nahm die Gesamtschlüsselmasse, trotz einer Absenkung der kommunalen Beteiligungsquote, zu. Hiervon profitierte auch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock entsprechend.

Weiterhin stiegen die Zuweisungen für den übertragenen Wirkungskreis von 2021 auf 2022. Dementsprechend stiegen auch die Zuweisungen an die Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Abweichungen zur Gesamtermächtigung entstanden im Bereich der Gemeindestraßen. Dort wurden erstmalig Zuweisungen vom Land - Infrastrukturpauschale nach §23 FAG M-V geplant.

Im Vorjahr entstand gegenüber dem Ministerium für Inneres und Europa M-V eine Forderung für den Ausgleich der Gewerbesteuerkompensationen gemäß § 37 (1) FAG M-V und führte somit zu Abweichungen bei der Ergebnisrechnung.

Aufgrund von Verzögerungen im Projekt „Smart City“ entstanden im aktuellen Haushaltsjahr Abweichungen zum Vorjahr, durch das erstmalige Abrufen von Fördermitteln.

Innerhalb der Tageseinrichtungen entstanden Mehrerträge durch Gesetzesänderungen des KiföG M-V sowie durch Spitzabrechnungen für das Jahr 2021.

Bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke handelt es sich um vom Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern bereitgestellte, zweckgebundene Billigkeitsleistungen gemäß vorläufigem Bescheid über die Gewährung von Billigkeitsleistungen zum Ausgleich von Schäden im öffentlichen Personennahverkehr im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19 im Land Mecklenburg-Vorpommern, welche im Vergleich zum Vorjahr geringer ausfielen.

## Jahresabschluss 2022

---

Der zugrundeliegende Theaterpakt sieht eine Dynamisierung vor. Somit entstanden Abweichungen zum Vorjahr bei den Zuweisungen vom Land.

Durch die Erhöhung der Finanzierung aus dem Pflegeausbildungsfonds, infolge gestiegener Schülerzahlen, entstanden Abweichungen zum Haushaltsvorjahr.

Ebenso stiegen die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aufgrund von außerplanmäßigen Abschreibungen.



**3. Erträge der sozialen Sicherung**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		177.967.700,00	0,00	177.967.700,00	0,00	177.967.700,00	152.051.601,09	25.916.098,91	119.398.268,18	32.653.332,91
	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen		1.894.100,00	0,00	1.894.100,00	0,00	1.894.100,00	2.076.802,18	-182.702,18	3.489.514,77	-1.412.712,59
	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen		2.084.100,00	0,00	2.084.100,00	0,00	2.084.100,00	3.929.496,56	-1.845.396,56	2.446.824,70	1.482.671,86
	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen		78.848.300,00	0,00	78.848.300,00	0,00	78.848.300,00	53.310.142,31	25.538.157,69	34.710.959,88	18.599.182,43
	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe		2.234.000,00	0,00	2.234.000,00	0,00	2.234.000,00	2.759.316,85	-525.316,85	3.856.963,81	-1.097.646,96
	Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern		100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00
	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II		26.929.400,00	0,00	26.929.400,00	0,00	26.929.400,00	28.208.778,26	-1.279.378,26	29.968.408,71	-1.759.630,45
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung		65.977.700,00	0,00	65.977.700,00	0,00	65.977.700,00	61.767.064,93	4.210.635,07	44.925.596,31	16.841.468,62

Die Erträge der sozialen Sicherung erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 32.653 TEUR.

Hierbei handelt es sich überwiegend um die Kostenbeteiligungen und –erstattungen im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen (Ergebnis: 18.599 TEUR, GE: -25.538 TEUR) und den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung (Ergebnis: 16.841 TEUR, GE: -4.211 TEUR).

Die Kostenbeteiligung und Kostenerstattung im Bereich SGB XII und anderer sozialer Leistungen des Landes stieg durch die allgemeinen Flüchtlingszahlen und die zusätzlichen Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine stark an. Das hat wiederum zur Folge, dass es zu Mehraufwendungen für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock kam, welche durch das Land erstattet wurden.

Aufgrund der Einrichtung neuer Produktsachkonten entstanden bei den Kostenbeteiligungen und Kostenerstattungen im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe örtlicher Träger von Gemeinden Abweichungen. Minderungen, durch geringere Kostenerstattungen infolge geringerer Aufwendungen für unbegleitete minderjähriger Ausländer, führten ebenfalls zu Abweichungen bei der Gesamtermächtigung und dem Ergebnis.

Die Erstattungen, insbesondere die Höhe der Leistungsbeteiligung bei den Kosten für die Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende waren zum Zeitpunkt der Planung nicht absehbar. Durch die Anpassung des landesspezifischen Wertes nach § 46 (9) SGB II, entsprechend der Verordnung zur Festlegung und Anpassung der Bundesbeteiligungen an den Leistungen, minderten sich die Erträge zum Vorjahr.

Im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei der Erwerbsminderung stiegen die Erträge aufgrund der Anzahl Bedürftiger und durch die Anpassung des Kostensatzes. Bei der Eingliederungshilfe nach SGB IX erhöhten sich die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung überörtlicher Träger des Landes durch die Aufteilung gemäß der Jahresstatistik aus dem Vorjahr.

Weiterhin stiegen die Erträge bei der Hilfe zur Pflege nach SGB XII. Eine Nachzahlung vom Land führte zu Mehrerträgen sowie einem Anstieg des monatlichen Abschlages.

**4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber						
			2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2021	2021						
			In €									1	2	3	4	5	6
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		58.693.500,00	0,00	58.693.500,00	0,00	58.693.500,00	60.097.441,70	-1.403.941,70	56.827.660,16	3.269.781,54						
	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen		8.660.000,00	0,00	8.660.000,00	0,00	8.660.000,00	9.802.156,99	-1.142.156,99	8.778.972,35	1.023.184,64						
	Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen		48.012.000,00	0,00	48.012.000,00	0,00	48.012.000,00	48.111.828,28	-99.828,28	45.895.186,87	2.216.641,41						
	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte		655.800,00	0,00	655.800,00	0,00	655.800,00	964.286,86	-308.486,86	829.501,97	134.784,89						
	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausschuss		294.500,00	0,00	294.500,00	0,00	294.500,00	148.541,00	145.959,00	292.344,00	-143.803,00						
	Erträge aus der Auflösung von Rechnungs-abgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte		1.071.200,00	0,00	1.071.200,00	0,00	1.071.200,00	1.070.628,57	571,43	1.031.654,97	38.973,60						

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 3.270 TEUR.

Ausschlaggebend für diesen Anstieg sind die Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen (Ergebnis: 1.023 TEUR, GE: 1.142 TEUR) und die Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen (Ergebnis: 2.217 TEUR, GE: -100 TEUR).

Nach dem Ende der COVID-19-Pandemie kam es zu einer enormen Steigerung der Vorgangszahlen im Einwohnermeldewesen. So wurden erheblich mehr Dokumente bei der Bundesdruckerei bestellt.

Die Anzahl der Bauanträge und der Umfang der beantragten Maßnahmen sind nicht vorhersehbar. Die der Gebührenermittlung zugrundeliegenden abrechenbaren Bauwerte ergeben sich aus dem Umfang der Baumaßnahmen und werden jährlich an die Preisentwicklung angepasst. Die Mehrerträge resultieren im Wesentlichen aus der Bearbeitung größerer Bauvorhaben als erwartet.

Die Entgelte für die Abfallentsorgung (Abfallgebühren) für die Entsorgung von Haus- und Geschäftsmüll sind einwohnerabhängig und die Behältergebühr ist abhängig von der gewählten Entleerungshäufigkeit und dem Behältervolumen. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Erhöhungen bei den Personalkosten gebührenerhöhend ausgewirkt. Zum Kalkulationszeitpunkt werden die Einwohnerzahlen der kommunalen Statistikstelle Stand 30.06. des aktuellen Jahres verwendet.

Die Änderung der Höhe der Parkgebühren mit Umsetzung ab 2019 sowie die Einführung des Sommer- und Wintertarifs in Warnemünde haben sich positiv auf die Einnahmen ausgewirkt. Das neue Angebot der Bezahlung der Gebühren mit dem Handy wurde sehr gut angenommen. Hier wird minutengenau abgerechnet. Die Reiseeinschränkungen wegen Covid-19 führten ebenso zu einem höheren Tourismusaufkommen.

**5. Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber						
			2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2021	2021						
			In €									1	2	3	4	5	6
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		9.489.100,00	0,00	9.489.100,00	0,00	9.489.100,00	10.182.719,42	-693.619,42	10.976.850,34	-794.130,92						
	Privatrechtliche Leistungsentgelte		9.451.900,00	0,00	9.451.900,00	0,00	9.451.900,00	10.146.613,43	-694.713,43	10.942.288,25	-795.674,82						
	Ertrag aus der Auflösung von Rechnungs-abgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte		37.200,00	0,00	37.200,00	0,00	37.200,00	36.105,99	1.094,01	34.562,09	1.543,90						

Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten verringerten sich die Erträge um 794 TEUR.

Im Bereich des Rettungsdienstes entstanden bei den Sonstigen Verwaltungs- und Betriebseinnahmen weniger Korrekturen bei den Personalkosten und weniger Rückforderungen.

Durch ungeplante Erträge im Vorjahr sind Abweichungen bei der Vermietung von kommunalem Grund und Boden zustande gekommen.

Die Abweichungen bei den Mieten und Pachten beim BgA Maritime Wirtschaft und Hafengebäude resultieren aus Erträgen, die aufgrund des Pachtvertrages mit der ROKAI GmbH i.G. entstanden sind. Es handelt sich um Anteile von Flächen am Maritimen Gewerbegebiet Groß Klein (MAGEB Süd) für gewerblichen Umschlags- und Lagerungsprozesse sowie schiffbauliche Maßnahmen.

## 6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber						
			2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2021	2021						
			In €									1	2	3	4	5	6
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		16.045.800,00	0,00	16.045.800,00	0,00	16.045.800,00	16.577.062,95	-531.262,95	16.376.691,93	200.371,02						

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen erhöhten sich zum Vorjahr um 200 TEUR.

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land für Ausländer nach § 23 (1) und (2) AufenthG stiegen durch den Rechtskreiswechsel zum 1. Juni 2022 (Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II oder XII) an. Dementsprechend erfolgte eine Verschiebung der tatsächlichen Inanspruchnahme.

Zum Zeitpunkt der Planung waren die Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land in der Höhe nicht hinreichend genau planbar, da die Auswirkungen des Angriffskrieges gegen die Ukraine noch nicht bekannt waren.

Abweichungen im Bereich der Schülerbeförderungen entstanden durch die Rückzahlungen des kostenfreien Schülertickets im Zusammenhang mit dem 9-Euro- Ticket.

Hingegen sanken die Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land für den Zivil- und Katastrophenschutz für Maßnahmen im Rahmen der Bekämpfung der COVID-19-Pandemie im Vergleich zum Vorjahr.

## 7. Zinserträge und sonstige Finanzerträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber						
			2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2021	2021						
			In €									1	2	3	4	5	6
g	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		26.786.900,00	0,00	26.786.900,00	0,00	26.786.900,00	40.307.985,64	-13.521.085,64	39.809.813,71	498.171,93						
	Zinserträge		70.400,00	0,00	70.400,00	0,00	70.400,00	152.407,17	-82.007,17	218.152,18	-65.745,01						
	Sonstige Finanzerträge		26.716.500,00	0,00	26.716.500,00	0,00	26.716.500,00	40.155.578,47	-13.439.078,47	39.591.661,53	563.916,94						

Die Zinserträge und sonstige Finanzerträge erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 498 TEUR.

Geplant wurden Gewinnabführungen der Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH aus mehreren Wirtschaftsjahren. Aufgrund des erhöhten Liquiditätsbedarfes der Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH in Folge von Unsicherheiten auf dem Energiemarkt wurde auf eine Ausschüttung im Haushaltsjahr 2022 verzichtet.

Die Einmaleffekte im Wirtschaftsjahr 2021 sowie die Sicherstellung einer erforderlichen Eigenkapitalquote führten zu einer Reduzierung der Gewinnabführung des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes.

Aufgrund der Umbuchung der Erträge der anteiligen Rücklagen der Versorgungskasse von den Sonstigen Erträgen zu den Zinserträgen und sonstige Finanzerträge erhöhten sich diese.

Nachzahlungszinsen fallen an, soweit Gewerbesteuerfestsetzungen für Vorjahre korrigiert und erhöht werden. Der Planansatz für die Verzinsung von Steuernachforderungen kann nur geschätzt werden. Aufgrund des BFH-Urteils zur Höhe der Verzinsung und der technischen Umsetzung in der Finanzsoftware wurden keine Zinsfestsetzungen vorgenommen.



**8. Sonstige Erträge**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber						
			2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2021	2021						
			In €									1	2	3	4	5	6
9	+ Sonstige Erträge		34.923.900,00	0,00	34.923.900,00	0,00	34.923.900,00	49.637.596,41	-14.713.696,41	35.933.287,22	13.704.309,19						
	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens		14.662.500,00	0,00	14.662.500,00	0,00	14.662.500,00	12.500.937,73	2.161.562,27	4.186.958,98	8.313.978,75						
	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen		100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	16.135.549,50	-16.035.549,50	10.818.643,29	5.316.906,21						
	Weitere sonstige laufende Erträge		20.160.100,00	0,00	20.160.100,00	0,00	20.160.100,00	18.716.610,08	1.443.489,92	18.513.028,59	203.581,49						
	Erstattung von Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.443,24	-25.443,24	24.398,99	1.044,25						
	Sonstige Steuererstattungen		1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	4.631,11	-3.331,11	1.163,61	3.467,50						
	Weitere nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.254.424,75	-2.254.424,75	2.389.093,76	-134.669,01						
	Andere sonstige ordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						

Die sonstigen laufenden Erträge erhöhten sich um 13.704 TEUR.

## Jahresabschluss 2022

---

Die Erhöhung der Erträge entstand hauptsächlich bei den Erträgen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens (Veränderung Ergebnis: 8.314 TEUR, GE: - 2.162 TEUR) und den Erträgen aus der Auflösung von Wertberechtigungen, Sonderposten und Rückstellungen (Veränderung Ergebnis: 5.317 TEUR, GE: 16.036 TEUR).

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Erträge aus der Veräußerung der Vorräte durch den Verkauf von Grundstücken sowie die Veräußerung der Feuerlöschhydranten gemäß Beschluss der Bürgerschaft 2021/BV/2768 zum 01.01.2022 an den Warnow-Wasser- und Abwasserverband.

Wegen Klärung offener Vermögensansprüche Dritter konnten im Jahr 2022 verwahrte Erträge aus Grundstücksveräußerungen vereinnahmt werden. Die Einnahme war hinsichtlich Höhe und Zeitpunkt nicht planbar.

Der Pachtvertrag der Landstromanlage Warnemünde wurde Anfang des Jahres 2022 unterschrieben. Somit wurden einmalige Pachtzinsen fällig und erhöhten die Erträge aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen und Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens.

Aufgrund von zu hoch ausgewiesenen Beihilfebeständen erhöhten sich u.a. die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

**9. Personalaufwendungen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
11	- Personalaufwendungen		162.321.900,00	0,00	162.321.900,00	0,00	162.321.900,00	166.230.954,36	-3.909.054,36	149.425.726,64	16.805.227,72
	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen		9.649.500,00	0,00	9.649.500,00	0,00	9.649.500,00	17.009.608,42	-7.360.108,42	5.959.485,77	11.050.122,65
	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		1.125.200,00	0,00	1.125.200,00	0,00	1.125.200,00	1.124.199,84	1.000,16	910.219,35	213.980,49
	Dienstbezüge und dergleichen		124.447.400,00	0,00	124.447.400,00	0,00	124.447.400,00	122.081.185,52	2.366.214,48	116.969.444,28	5.111.741,24
	Beträge zu Versorgungskassen		3.971.400,00	0,00	3.971.400,00	0,00	3.971.400,00	3.848.993,23	122.406,77	3.638.384,20	210.609,03
	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung		21.403.900,00	0,00	21.403.900,00	0,00	21.403.900,00	21.119.081,05	284.818,95	20.394.706,83	724.374,22
	Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		1.319.500,00	0,00	1.319.500,00	0,00	1.319.500,00	763.966,92	555.533,08	1.228.221,03	-464.254,11
	Personalnebenaufwendungen		405.000,00	0,00	405.000,00	0,00	405.000,00	283.919,38	121.080,62	325.265,18	-41.345,80
	Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Personalaufwendungen erhöhten sich im Haushaltsjahr um 16.805 TEUR. Aufgrund fehlender Begründungen seitens des Fachamtes können keine Erläuterungen bezüglich der Abweichungen vorgenommen werden.

**10. Versorgungsaufwendungen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber						
			2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2021	2021						
			In €									1	2	3	4	5	6
12	- Versorgungsaufwendungen		10.470.800,00	0,00	10.470.800,00	0,00	10.470.800,00	11.041.558,19	-570.758,19	10.574.816,19	466.742,00						
	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Versorgungsaufwendungen Beamte		9.237.000,00	0,00	9.237.000,00	0,00	9.237.000,00	9.192.941,96	44.058,04	9.340.416,19	-147.474,23						
	Versorgungsaufwendungen Beschäftigte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Unterstützungsleistungen und dergl. Versorgungsempfänger Beamte		1.233.800,00	0,00	1.233.800,00	0,00	1.233.800,00	1.848.616,23	-614.816,23	1.234.400,00	614.216,23						

Die Versorgungsaufwendungen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 467 TEUR.

Aufgrund fehlender Begründungen seitens des Fachamtes können keine Erläuterungen bezüglich der Abweichungen vorgenommen werden.

**11. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		120.777.400,00	0,00	120.777.400,00	2.168.239,02	122.945.639,02	97.804.537,62	25.141.101,40	93.677.285,20	4.127.252,42
	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall		24.413.700,00	0,00	24.413.700,00	0,00	24.413.700,00	22.686.144,34	1.727.555,66	22.100.086,42	586.057,92
	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung		18.653.500,00	0,00	18.653.500,00	1.715.495,47	20.368.995,47	15.763.319,11	4.605.676,36	13.758.699,60	2.004.619,51
	Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		11.179.400,00	0,00	11.179.400,00	320.142,46	11.499.542,46	6.223.979,65	5.275.562,81	4.984.169,44	1.239.810,21
	Kostenerstattungen		55.971.400,00	0,00	55.971.400,00	132.601,09	56.104.001,09	51.482.601,47	4.621.399,62	52.788.117,35	-1.305.515,88
	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		10.559.400,00	0,00	10.559.400,00	0,00	10.559.400,00	1.648.493,05	8.910.906,95	46.212,39	1.602.280,66

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhten sich um 4.127 TEUR.

Die Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall weichen u. a. bei den Aufwendungen für Regenwasserbeseitigung im Bereich der Gemeindestraßen durch den Kommunalanteil der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an der Niederschlagswasserbeseitigung durch den

Beschluss der Verbandsversammlung zur Umlage ab. Geringere Aufwendungen für den Stromverbrauch der Straßenbeleuchtungen hängen mit den Erneuerungen der Straßenbeleuchtung im investiven Bereich einschließlich der Umrüstung auf LED zusammen.

Durch die Unterbringung der ukrainischen Flüchtlinge wurden neue Einrichtungen geschaffen. Dadurch entstanden Mehraufwendungen zum Vorjahr sowie Abweichungen zur Planung.

Im Jahr 2022 erfolgten bei den Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung weniger Aufwendungen bei den Gemeindestraßen im Bereich der Ingenieurbauwerke, da im Vorjahr diese Minderausgaben zur Deckung der Mehrausgaben für notwendige Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich der Landesstraßen verwendet wurden. Auch die durchgeführte Personalaufstockung führte im Jahr 2022 dazu, dass mehr Aufträge im Bereich der Reparatur und Wartung vergeben und durchgeführt werden konnten. So kam es neben vielen kleineren Aufträgen auch zur Instandsetzung der Fußgängerbrücke und Stützwand am Haltepunkt Marienehe und zur Nachrüstung mit Pfeilerabdeckungen an der Wehrbrücke.

Die Weiteren Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen erhöhten sich durch die Mehraufwendungen für die Schülerbeförderung. Der höhere Planansatz bezieht sich auf schwer vorhersagbare Ausschreibungsergebnisse im Rahmen der Neuausschreibung.

Abweichungen der Aufwendungen für die Kostenerstattungen an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger ist darauf zurück zu führen, dass sowohl die Kostensätze als auch die Schüleranzahl von Jahr zu Jahr schwanken und somit schwer planbar sind.

Die Kostenerstattungen an verbundene Unternehmen verringerten sich zum Vorjahr. Mit dem Nutzungsüberlassungsvertrag mit der Volkstheater Rostock GmbH im Hinblick auf die Theaterimmobilien wurde ein Aufwandsersatz für Sanierung und Instandhaltung zur Sicherstellung der Bespielbarkeit vereinbart. Somit ist die Inanspruchnahme des Haushaltsansatzes abhängig von anfallenden Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen für alle mit der Nutzungsvereinbarung zur Verfügung gestellten Theaterimmobilien.

**12. Abschreibungen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
14	-Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		52.442.300,00	0,00	52.442.300,00	0,00	52.442.300,00	73.046.503,55	-20.604.203,55	55.094.188,05	17.952.315,50

Die Abschreibungen erhöhten sich zum Berichtsergebnis 2021 um 17.952 TEUR.

Über die Teilhaushalte hinweg liegt eine Abweichung des Aufwandes aus Abschreibungen gegenüber der Gesamtermächtigung vor. Im Rahmen der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2022 konnten noch keine ausreichenden Erkenntnisse über das Sachanlagevermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock genutzt werden, um eine präzise Berechnung der Abschreibungen durchzuführen.

Des Weiteren stiegen die außerplanmäßigen Abschreibungen durch die verspätete Aktivierung von Vermögensgegenständen.

**13. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		198.948.400,00	0,00	198.948.400,00	5.739.802,87	204.688.202,87	202.171.151,40	2.517.051,47	170.638.710,48	31.532.440,92
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		186.141.100,00	0,00	186.141.100,00	5.739.802,87	191.880.902,87	189.179.843,13	2.701.059,74	159.900.190,46	29.279.652,67
	Gewerbesteuerumlage		10.100.000,00	0,00	10.100.000,00	0,00	10.100.000,00	10.235.983,12	-135.983,12	8.031.976,34	2.204.006,78
	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände		1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	3.795,02	-2.295,02	822,65	2.972,37
	Sonstige Transferaufwendungen		2.705.800,00	0,00	2.705.800,00	0,00	2.705.800,00	2.751.530,13	-45.730,13	2.705.721,03	45.809,10

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 31.532 TEUR.

Die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen erhöhten sich bei der Zoologischen Garten Rostock GmbH und der Rostocker Versorgungs- und Verkehrs- Holding GmbH. Die Zuschusserhöhung bei der Zoologischen Garten Rostock GmbH wurde erforderlich, um einen weiteren bilanziellen Verlustvortrag zu verhindern. Die Ursachen hierfür lagen in den inflationsbedingten Preissteigerungen, der COVID-19-Pandemie sowie Mehraufwendungen für dringend erforderliche Instandhaltungsarbeiten.



Mit Vorlage 2022/BV/3762 beschloss die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock eine Liquiditätshilfe für die Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH. Die Kurzfristigkeit sowie Dringlichkeit ergab sich aus den Herausforderungen der extremen Preissteigerungen auf dem Energiemarkt im Umfeld des Angriffskrieges auf die Ukraine um eine Handlungsfähigkeit der Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH bzw. der Stadtwerke Rostock AG zu gewährleisten. Der erhöhte Zuschussbedarf im Wirtschaftsjahr 2022 bei der inRostock GmbH Messen, Kongresse & Events resultierte aus dem Ausfall von Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Ausbruch COVID-19-Pandemie.

Mit Vorlage 2018/BV/3684 beschloss die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 16.05.2018 den Oberbürgermeister zu beauftragen, eine Bewerbung um die Bundesgartenschau im Jahre 2025 bei der Deutschen Bundesgartenschau-GmbH einzureichen. Grundlage der Bewerbung war das Konzept zur Verknüpfung von Stadtentwicklung und Gartenausstellung. Am 21.10.2020 beschloss die Bürgerschaft mit Vorlage 2020/BV/1359 die in der Leitentscheidung dargestellten Projektbausteine bis zum Jahre 2025 zu realisieren. Innerhalb dieser Projektbausteine sollte 2025 die Bundesgartenschau in Rostock stattfinden.

Mit Vorlage 2022/DV/3344 beschloss die Bürgerschaft am 22.06.2022 die Leitentscheidung aufzuheben. Gleichzeitig wurde der Oberbürgermeister beauftragt, Projektbausteine der Stadtentwicklung umzusetzen und mit Nachdruck und zeitlich unabhängig von einer Bundesgartenschau durch Einbindung der Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH zu realisieren.

Bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke an verbundenen Unternehmen – Straßenbahnfinanzierung wurden im Vorjahr nicht geplante Mittel an die Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH zum Ausgleich pandemiebedingter Verluste konzernübergreifend abgebildet.

Die Inanspruchnahme der Eigenanteile der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für laufende Zwecke an Sondervermögen mit Sonderrechnung ist abhängig von der jeweiligen Höhe der Gesamtaufwendungen im Sondervermögen Sanierungsgebiet. Im aktuellen Haushaltsjahr waren die Aufwendungen, an denen sich die Stadt finanziell beteiligen muss, geringer als im Vorjahr.

Abweichungen zum Vorjahr entstanden durch die höhere Anzahl geförderter Kinder in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege als bei der Haushaltsplanung prognostiziert, höhere durchschnittliche Entgelte und offene Gerichtsverfahren.

Aufgrund der höheren Erträge zu den Gewerbesteuereinzahlungen erhöhte sich die abzuführende Gewerbesteuerumlage entsprechend.

Für das Haushaltsjahr 2022 erhielt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock den Bescheid vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport M-V über die Beteiligung der Landkreise und kreisfreien Städte an den Kosten der Krankenhausförderung 2022. Bestandteil dieses Bescheides waren neben der vorgenannten (jährlichen) Beteiligung nach dem LKHG auch Zahlungen in einen MV-Schutzfonds. Aufgrund der u. a. nicht nachvollziehbaren Berechnungsgrundlage des Landes hat die Stadt fristgerecht Klage eingereicht. Somit erfolgte im Haushaltsjahr 2022 keine Überweisung an das Land.

**14. Aufwendungen der sozialen Sicherung**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		237.996.200,00	0,00	237.996.200,00	0,00	237.996.200,00	235.837.235,72	2.158.964,28	215.072.558,45	20.764.677,27
	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II		41.293.000,00	0,00	41.293.000,00	0,00	41.293.000,00	43.042.467,33	-1.749.467,33	45.229.343,71	-2.186.876,38
	Leistungen nach SGB XII		47.531.700,00	0,00	47.531.700,00	0,00	47.531.700,00	45.531.029,07	2.000.670,93	44.959.729,67	571.299,40
	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII		212.100,00	0,00	212.100,00	0,00	212.100,00	211.151,61	948,39	207.099,09	4.052,52
	Leistungen nach SGB VIII		56.559.000,00	0,00	56.559.000,00	0,00	56.559.000,00	57.607.866,91	-1.048.866,91	52.563.756,54	5.044.110,37
	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII		1.406.300,00	0,00	1.406.300,00	0,00	1.406.300,00	2.180.739,76	-774.439,76	2.144.966,06	35.773,70
	Sonstige soziale Leistungen		80.888.100,00	0,00	80.888.100,00	0,00	80.888.100,00	77.746.020,06	3.142.079,94	61.356.174,32	16.389.845,74
	Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen		4.054.100,00	0,00	4.054.100,00	0,00	4.054.100,00	3.823.544,35	230.555,65	3.382.238,61	441.305,74
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung		6.051.900,00	0,00	6.051.900,00	0,00	6.051.900,00	5.694.416,63	357.483,37	5.229.250,45	465.166,18

Die Aufwendungen der sozialen Sicherung erhöhten sich um 20.765 TEUR im Vergleich zum Vorjahr.

Die Aufwendungen der Kostenbeteiligungen und –erstattungen nach SGB II verringerten sich zum Vorjahr. Bei den Leistungsbeteiligungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 (1) AufenthG, für Ausländer nach § 23 (1) und (2) AufenthG und den Leistungsbeteiligungen bei einmaligen Leistungen nach § 24 (3) Nr.1 AufenthG – Erstaussstattung Wohnung einschließlich der Haushaltsgeräte für Ausländer nach § 23 (1) und (2) AufenthG, stiegen die Aufwendungen aufgrund der Geflüchteten aus der Ukraine an.

Im Bereich der Bedarfe für Bildung und Teilhabe – Mehraufwendungen Mittagsverpflegung – Essen in Schule, Horte in Verbindung mit einer Schule, Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertagespflege verringerte sich die Inanspruchnahme durch die sinkende Anzahl von Bedarfsgemeinschaften im Vergleich zur Planung.

Die Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei der Erwerbsminderung SGB XII erhöhten sich zum Vorjahr aufgrund der Nachzahlung für den Grundrentenfreibetrag. Auch die Leistungsempfänger, die zunächst aus der Berechnung durch ein ausreichendes Einkommen herausfielen, erhielten durch den Anstieg des Beitrages wieder Anspruch. Des Weiteren stiegen die Anzahl der Leistungsempfänger und die Aufwendungen durch die Einmalzahlung zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie je Leistungsempfänger.

Durch die Unterbringung der ukrainischen Flüchtlinge wurden neue Unterbringungsmöglichkeiten geschaffen. Somit erhöhten sich auch die Aufwendungen bei den Leistungen innerhalb von Einrichtungen überörtlicher Träger nach SGB XII für Asylbewerber.

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche nach § 35a SGB VIII, Hilfe für junge Volljährige nach § 41 SGB VIII und Leistungen innerhalb von Einrichtungen bei der Hilfe zur Erziehung nach § 34 SGB VIII erhöhten sich durch mehr Hilfe mit höheren durchschnittlichen monatlichen Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr.

Im Bereich der vorläufigen Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen stiegen die Aufwendungen für die Inobhutnahme außerhalb des Kinder- und Jugendnotdienstes. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung war dies noch nicht prognostizierbar.

**15. Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		3.912.700,00	0,00	3.912.700,00	0,00	3.912.700,00	3.516.646,49	396.053,51	4.594.336,88	-1.077.690,39
	Zinsaufwendungen		3.598.900,00	0,00	3.598.900,00	0,00	3.598.900,00	3.448.403,89	150.496,11	3.817.543,39	-369.139,50
	Sonstige Finanzaufwendungen		313.800,00	0,00	313.800,00	0,00	313.800,00	68.242,60	245.557,40	776.793,49	-708.550,89

Die Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen sind zum Vorjahr um 1.078 TEUR gesunken.

Erstattungsinsen fallen an, soweit Gewerbesteuerfestsetzungen für Vorjahre korrigiert und verringert werden. Der Planansatz für die Verzinsung von Steuernachforderungen kann nur geschätzt werden. Aufgrund des BFH-Urteils zur Höhe der Verzinsung und der technischen Umsetzung in der Finanzsoftware wurden keine Zinsfestsetzungen vorgenommen. Des Weiteren verringerte sich der Zinsaufwand im Haushaltsjahr 2022 aufgrund der Verringerung der Tilgungsleistungen zu den Kreditaufnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

## 16. Sonstige Aufwendungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber						
			2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2021	2021						
			In €									1	2	3	4	5	6
18	- Sonstige Aufwendungen		80.989.200,00	0,00	80.989.200,00	2.121.991,17	83.111.191,17	94.433.068,23	-11.321.877,06	76.358.518,60	18.074.549,63						
	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen		2.440.400,00	0,00	2.440.400,00	10.618,29	2.451.018,29	2.048.113,00	402.905,29	1.905.746,10	142.366,90						
	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten		60.765.500,00	0,00	60.765.500,00	1.994.327,32	62.759.827,32	53.789.998,02	8.969.829,30	46.491.121,14	7.298.876,88						
	Geschäftsaufwendungen		3.373.900,00	0,00	3.373.900,00	24.644,49	3.398.544,49	3.215.984,95	182.559,54	3.371.204,28	-155.219,33						
	Aufwendungen für Beträge, Versicherungen und Sonstiges		3.147.800,00	0,00	3.147.800,00	0,00	3.147.800,00	3.049.036,29	98.763,71	2.842.749,69	206.286,60						
	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens		7.013.500,00	0,00	7.013.500,00	0,00	7.013.500,00	29.345.655,38	-22.332.155,38	13.630.352,25	15.715.303,13						
	Aufwendungen für besondere Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Aufwendungen für Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		432.300,00	0,00	432.300,00	0,00	432.300,00	350.543,92	81.756,08	116.472,00	234.071,92						
	Sonstige Steueraufwendungen		242.100,00	0,00	242.100,00	0,00	242.100,00	214.205,17	27.894,83	249.687,63	-35.482,46						
	Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit		3.573.700,00	0,00	3.573.700,00	92.401,07	3.666.101,07	2.419.531,50	1.246.569,57	7.751.185,51	-5.331.654,01						
	Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						

Die sonstigen Aufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 18.075 TEUR gestiegen.

Die Mehraufwendungen resultieren hauptsächlich bei den Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten und den Verlusten aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens.

Die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten erhöhten sich u. a. durch die Unterbringung der ukrainischen Flüchtlinge. Infolge von Flächenzuwachsen und Preissteigerungen entstanden Mehraufwendungen bei der Unterhaltung von Grünanlagen einschließlich Straßenbegleitgrün.

Die Sonstigen laufenden Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit – Impfzentrum verringerten sich im Vergleich zum Vorjahr.

## **VIII. Erläuterungen zur Finanzrechnung**

In der Finanzrechnung werden die finanziellen Auswirkungen, die aus der Ergebnisrechnung hervorgehen sowie Vorgänge, die sich nur auf die Finanzrechnung auswirken, dargestellt. Vorgänge, die ausschließlich ergebniswirksam sind, werden hier nicht dargestellt. Dies betrifft insbesondere den Aufwand aus Abschreibung und die Erträge aus der Auflösung von Sonder- oder Rechnungsabgrenzungsposten. Außerdem können Abweichungen zwischen der Ergebnis- und Finanzrechnung auftreten, wenn Forderungen oder Verbindlichkeiten entstehen, die Zahlungsströme aber erst in den Folgejahren abgebildet werden. Abweichungen dieser Art bedürfen daher keiner besonderen Erläuterung.

Des Weiteren sind gemäß § 45 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V erhebliche Unterschiede zum Haushaltsvorjahr und zu den Ansätzen des Haushaltsjahres zu erläutern. Wesentliche Unterschiede liegen vor, wenn die Abweichungen bezogen auf die Posten der Ergebnisrechnung mindestens 50 TEUR betragen.

### **1. Wesentliche Unterschiede**

#### Rückstellungen

In der Ergebnisrechnung sind Rückstellungen Verbindlichkeiten, die hinsichtlich ihres Bestehens oder der Höhe ungewiss sind, aber mit hinreichend großer Wahrscheinlichkeit erwartet werden können. Die Bildung und Auflösung richtet sich nach § 35 GemHVO-Doppik M-V. Die Bildung, Inanspruchnahme und Auflösung beeinflusst damit nur die Ergebnisrechnung als Aufwand oder Ertrag.



### Rechnungsabgrenzung

Bei der Rechnungsabgrenzung handelt es sich um die periodengerechte Zuordnung von Einnahmen oder Ausgaben, die erst in einer späteren Periode Aufwand oder Ertrag darstellen.

### Abschreibungen

Durch die Abschreibungen erfolgt die Darstellung des Wertverlustes des Anlagevermögens in der Ergebnisrechnung.

### Auflösung und Bildung von Sonderposten

Die Auflösung von Sonderposten erfolgt analog zur Abschreibung auf Vermögengegenstände. Sonderposten werden für Zuwendungen und Zuschüsse auf Investitionen sowie Beiträge gebildet und entsprechend zur Abschreibung ergebniswirksam aufgelöst.

### Investitionstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden nur in der Finanzrechnung dargestellt. Die ergebniswirksame Darstellung erfolgt u. a. durch den Aufwand aus Abschreibung oder den Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten.

### Finanzierungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit belasten nur die Finanzrechnung. Für Kredite oder Geldanlagen erfolgt die ergebniswirksame Darstellung durch den Ertrag oder den Aufwand aus Zinsen.

### Wertberichtigungen

Durch die Berücksichtigung der Wertberichtigung auf Forderungen wird der reale Wert einer Forderung in der Bilanz ausgewiesen. Dieser beeinflusst nicht die Einzahlungen.

## Abgänge

Der Abgang von Forderungen und Verluste aus Wertminderung aus dem Abgang von Gegenständen des Umlauf- und Anlagevermögens führen nur zu Aufwendungen in der Ergebnisrechnung.

## 2. Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Finanzrechnung wird im Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen (Zeilen 1 bis 16) aus der Ergebnisrechnung abgeleitet, soweit es sich um zahlungswirksame Vorgänge handelt. Bei den Begründungen für die Abweichungen kann deshalb im Wesentlichen auf die Erläuterungen der Ergebnisrechnung verwiesen werden.

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber						
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021						
			In €									1	2	3	4	5	6
1+	Steuern und ähnliche Abgaben		265.114.900,00	0,00	265.114.900,00	0,00	265.114.900,00	273.865.530,90	8.750.630,90	238.534.520,29	35.331.010,61						
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		233.549.000,00	0,00	233.549.000,00	0,00	233.549.000,00	235.454.650,57	1.905.650,57	235.838.923,98	-384.273,41						
3+	Einzahlungen der sozialen Sicherung		178.048.500,00	0,00	178.048.500,00	0,00	178.048.500,00	149.110.629,14	-28.937.870,86	120.474.254,40	28.636.374,74						
4+	Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte		58.209.700,00	0,00	58.209.700,00	0,00	58.209.700,00	58.015.971,59	-193.728,41	57.602.285,63	413.685,96						
6+	Kostenerstattung und Kostenumlagen		16.035.800,00	0,00	16.035.800,00	0,00	16.035.800,00	15.724.804,04	310.995,96	16.517.805,10	-793.001,06						

Jahresabschluss 2022

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber						
			2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2021	2021						
			In €									1	2	3	4	5	6
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		16.035.800,00	0,00	16.035.800,00	0,00	16.035.800,00	15.724.804,04	-310.995,96	16.517.805,10	-793.001,06						
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen		19.471.800,00	0,00	19.471.800,00	0,00	19.471.800,00	18.253.287,86	-1.218.512,14	18.133.516,13	119.771,73						
10	- Personalauszahlungen		151.120.600,00	0,00	151.120.600,00	0,00	151.120.600,00	150.626.186,85	-494.413,15	143.303.722,68	7.322.464,17						
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		122.105.900,00	0,00	122.105.900,00	3.370.241,89	125.476.141,89	97.907.719,85	-27.568.422,04	91.444.778,02	6.462.941,83						
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		246.745.400,00	0,00	246.745.400,00	0,00	246.745.400,00	227.859.635,32	-18.885.764,68	212.154.428,17	15.705.207,15						
16	- Sonstige laufende Auszahlungen		73.986.100,00	0,00	73.986.100,00	2.732.309,80	76.718.409,80	63.732.193,53	-12.986.216,27	61.968.002,10	1.764.191,43						

Wesentliche Abweichungen zwischen der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung wurden durch folgende Vorgänge verursacht:

Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben unterscheiden sich die Erträge von den Einzahlungen im Wesentlichen bei den Gewerbesteuerzahlungen, dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer einschließlich des Anteils am Aufkommen der Zinsabschlagsteuer sowie bei der Vergnügungssteuer auf das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten durch die Begleichung der Abrechnungen aus dem Vorjahr.

Die Abweichungen zwischen den Erträgen und Einzahlungen im Bereich der Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfereinzahlungen entstanden hauptsächlich durch die Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens.

Im Bereich der Einzahlungen der sozialen Sicherungen ergaben sich Abweichungen zwischen den Erträgen und den Einzahlungen bei der Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich der sozialen Einrichtung nach SGB VII und anderer Jugendhilfe, den Kostenbeteiligung und Kostenerstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen – überörtlicher Träger- des Landes sowie bei dem Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen – Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz des überörtlichen Trägers für Personen nach § 24 (1) AufenthG durch die Begleichung von Rechnungen im Folgejahr.

Abweichungen entstanden bei den Kostenbeteiligungen und Kostenerstattungen im Bereich der Kostenumlagen vom Land für Ausländer nach § 23 (1) und (2) AufenthG, den Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen und privaten Bereichen durch die Begleichung von Rechnungen im Folgejahr.

Abweichungen zwischen den Erträgen und Einzahlungen aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten resultierten überwiegend aus Abrechnungen bei den Krankenkassen, aus den Gebühren der Bauordnungsangelegenheiten, durch die Begleichung der Rechnungen im Folgejahr sowie aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte.

Ebenso ergeben sich Abweichungen zwischen den Erträgen und Einzahlungen im Bereich der Finanzerträge aus Sondervermögen. Diese resultieren u. a. aus dem Nichtfinanzwirksamwerden der vorläufigen Jahresergebnisse des Eigenbetriebs „Klinikum Südstadt Rostock“ und Kommunale Objektbewirtschaftung und –Entwicklung. Des Weiteren ergaben sich Abweichungen hinsichtlich der Erträge aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO anhand der Begleichung von Rechnungen aus den Vorjahren.

Die Abweichungen im Bereich der sonstigen laufenden Einzahlungen und den Erträgen beziehen sich hauptsächlich auf die Erträge aus der Veräußerung von Vorräten, den Erträgen aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Forderungen, der Auflösungen von Rückstellungen und den Dienstherrenwechsel sowie den Erträgen aus der Zuschreibung bei Finanzanlagen und Beteiligung des Eigenbetriebs Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde.

Die Personalauszahlungen und -aufwendungen weichen durch die Pensions- und Beihilferückstellungen ab.

Zwischen den Aufwendungen und Auszahlungen der sozialen Sicherungen ergaben sich u. a. bei den Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz innerhalb von Einrichtungen Zusatzleistungen, dem Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten sowie bei den Werkstätten für behinderte Menschen SGB IX Abweichungen durch das begleichen offener Rechnungen im Haushaltsjahr 2023.

Durch die Begleichung der Verbindlichkeiten im Folgejahr entstanden ebenso Abweichungen bei den Betreuungsleistungen in den sozialen Einrichtungen.

Im Haushaltsjahr 2022 wichen die sonstigen laufenden Auszahlungen von den Aufwendungen grundlegend durch den Zivil- und Katastrophenschutz im Bereich des Impfzentrums ab.

### 3. Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		63.245.500,00	0,00	63.245.500,00	0,00	63.245.500,00	39.305.683,12	-23.939.816,88	35.135.484,98	4.170.198,14
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		3.690.000,00	0,00	3.690.000,00	0,00	3.690.000,00	2.379.964,47	-1.310.035,53	4.408.510,24	-2.028.545,77
21+	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen		2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	4.692.230,58	4.690.230,58	930.345,53	3.761.885,05

## Jahresabschluss 2022

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		112.300,00	0,00	112.300,00	0,00	112.300,00	121.818,47	9.518,47	105.242,15	16.576,32
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		12.587.100,00	0,00	12.587.100,00	0,00	12.587.100,00	6.265.330,49	-6.321.769,51	4.368.074,84	1.897.255,65

Der Finanzmittelfluss aus der Investitionstätigkeit erhöhte sich zum Vorjahr hauptsächlich in den Bereichen der Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Berichtsergebnis: 4.170 TEUR, GE: -23.940 TEUR), den Einzahlungen aus Anlagevermögen (Berichtsergebnis: 3.762 TEUR, GE: 4.690 TEUR) und den Sonstigen Investitionseinzahlungen (Berichtsergebnis: 1.897 TEUR, GE: -6.322 TEUR).

Bei den Einzahlungen aus Investitionszuwendungen ergaben sich Abweichungen im Bereich der Schulträgeraufgaben. Der Mittelabruf für den Medienentwicklungsplan fand nicht statt, da die Maßnahme noch nicht abgeschlossen war. Auch der Abruf der Fördermittel für die Michaelsschule wurde zwar geplant, aber nicht vollständig abgerufen. Da zum Zeitpunkt der Planung das Förderprogramm „DigitalPakt Sofortprogramm Lehrerendgeräte“ noch nicht bekannt war, entstanden auch hier Abweichungen.

Mit Vorlage 2018/BV/3684 beschloss die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 16.05.2018 den Oberbürgermeister zu beauftragen, eine Bewerbung um die Bundesgartenschau im Jahre 2025 bei der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft einzureichen. Grundlage der Bewerbung war das Konzept zur Verknüpfung von Stadtentwicklung und Gartenausstellung. Im Vorjahr wurden für die Warnowbrücke mehr Fördermittel abgerufen als in 2022.

Für die Feuerwache III wurden in 2022 weniger Fördermittel abgerufen als in 2021.

In 2022 wurden bei dem Neubau der Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst mehr Bauleistungen als geplant erbracht und in Rechnung gestellt. Somit konnten höhere Fördermittel abgerufen werden.

Durch zusätzlich benötigte Unterlagen für das Landesförderinstitut M-V, verzögerte sich die Bearbeitung der Fördermittel für den Seehafen Rostock.

Für den Neubau Liegeplatz 31/32 wurden Ende des Jahres Fördermittel überwiesen, die restlichen Mittel werden laut Zuwendungsbescheid für das Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung gestellt.

Die Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenstände im Bereich der Landstromanlage Warnemünde wurden bereits in 2020 geplant. Durch die Verzögerung der Fertigstellung der Landstromanlage wurden die Einzahlungen erst im Haushaltsjahr 2022 verbucht.

Es entstanden Abweichungen aufgrund von Verzögerungen bei den B-Planverfahren und/oder noch ausdauernden Vertragsverhandlungen bei den Grundstücksverkäufen.

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2022	2021
In €											
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
25-	Auszahlungen für Anlagevermögen		129.406.700,00	0,00	129.406.700,00	47.117.081,36	176.523.781,36	100.916.364,89	-75.607.416,47	67.234.870,55	33.681.494,34

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		203.100,00	0,00	203.100,00	0,00	203.100,00	195.628,47	-7.471,53	177.940,14	17.688,33
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen		3.760.400,00	0,00	3.760.400,00	68.000,00	3.828.400,00	310.040,69	-3.518.359,31	331.791,42	-21.750,73

Eine Erhöhung der Auszahlungen im Vergleich zum Vorjahr ist vor allem im Bereich der Auszahlungen für Anlagevermögen zu verzeichnen.

Im Haushaltsjahr 2022 wurde ein Investitionszuschuss in Höhe von 2.145 TEUR an den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Errichtung und/oder Sanierung von städtischen Investitionsmaßnahmen wie beispielsweise den Theaterneubau gezahlt.

Mit Vorlage 2022/BV/3762 beschloss die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock eine Liquiditätshilfe für die Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH. Die Kurzfristigkeit sowie Dringlichkeit ergab sich aus den Herausforderungen der extremen Preissteigerungen auf dem Energiemarkt im Umfeld des Angriffskrieges auf die Ukraine um eine Handlungsfähigkeit der Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH bzw. der Stadtwerke Rostock AG zu gewährleisten.

Die Inanspruchnahme der Eigenanteile der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für investive Zwecke ist abhängig von der jeweiligen Höhe der Investitionen im Bereich der Städtebaulichen Sondervermögen. In 2022 erfolgte im Fördergebiet Lichtenhagen die Bautätigkeit in einem größeren Umfang als im Vorjahr. Verzögerungen in 2022 bei diversen Einzelmaßnahmen führten dazu, dass Komplementärmittel der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sowie zusätzliche Eigenanteile erst in Folgejahren bereitgestellt werden müssen. Die Gesamtermächtigung konnte daher nicht vollständig in Anspruch genommen werden.



Im Bereich des Breitbandausbaues erfolgte eine Teilzahlung an die Stadtwerke Rostock AG. Die entsprechenden Fördermittel dazu wurden beim Bund und Land beantragt und werden im Folgejahr erwartet. In Rücksprache mit dem Unternehmen soll eine weitere Rechnungsaufstellung erfolgen, die im Haushaltsjahr 2023 kassenwirksam wird. Grund für die Abweichung von der Gesamtermächtigung ist vor allem die stark zeitlich verzögerte Rechnungslegung durch die Stadtwerke Rostock AG.

Die Ausführungs- und Ausschreibungsunterlagen beim Sportboothafen konnten nicht plan- und vertragsgerecht erstellt werden, da sowohl beim Architekturbüro, dem Tragwerksplaner und dem Prüfer für die Baustatik nicht genügend Fachpersonal vorhanden war. Der Baubeginn verspätete sich, da sowohl die Tragwerks- als auch die Objektplanung in nicht unerheblichem Maß fehlerbehaftet war. Dies ist zum Teil darin begründet, dass keine ausreichenden Erfahrungen bei den Bearbeitern für diese Sonderbauweise (zweigeschossiger Hochbau in Skelettbauweise auf einem Ponton) vorlagen. Gleiches trifft auch auf den Auftragnehmer für diese Bauleistungen zu.

Bedingt durch die COVID-19-Pandemie kam es zu personellen Ausfällen bei den im Rahmen von Baumaßnahmen beauftragten Unternehmen. Ebenso führte der Angriffskrieg auf die Ukraine zu Schwierigkeiten bei der Materialbeschaffung. Durch den Bauverzug sind auch die Folge- und Baunebenleistungen in Verzug geraten. Somit konnten die Bauleistungen auch nur teilweise abgerechnet werden.

Auch im Bereich der Sportstättenverwaltung entstanden durch den Erwerb der OSPA-Arena Abweichungen.

**4. Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2022	2022	2022		2022	2022	2022	2021	2021
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		57.996.500,00	0,00	57.996.500,00	0,00	57.996.500,00	4.263.183,62	-53.733.316,38	0,00	4.263.183,62
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		8.863.000,00	0,00	8.863.000,00	0,00	8.863.000,00	8.024.170,70	-838.829,30	8.397.196,06	-373.025,36

Die Abweichung zwischen dem Ergebnis und dem Ansatz 2022 resultiert aus der nicht realisierten aber geplanten investiven Kreditneuaufnahme. In der Folge verringerte sich auch die Auszahlung der planmäßigen Tilgung für Investitionskredite gegenüber dem Planansatz.

**Jahresabschluss 2022**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	
			2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2021	2021
			In €									6
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	
35	Saldo der durchlaufender Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.457.828,20	1.457.828,20	-5.552.574,88	7.010.403,08	

Bei den durchlaufenden Geldern handelt es sich um Beträge, die für Dritte ein- oder ausgezahlt wurden oder um ungeklärte Zahlungsvorgänge, die nach Klärung als Aufwand oder Ertrag in die Ergebnisrechnung einfließen.

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	
			2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2021	2021
			In €									6
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	
36	Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite		-5.430.900,00	0,00	-5.430.900,00	-59.491.173,90	-64.922.073,90	-21.034.515,12	43.887.558,78	-7.032.936,40	-14.001.578,72	

Im Zuge der Haushaltsplanung werden die Ein- und Auszahlungen von Kassenkrediten in Abhängigkeit vom Finanzmittelüberschuss, dem Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen, den durchlaufenden Geldern bzw. den ungeklärten Zahlungsvorgängen geplant, um die benötigte Liquidität zu sichern. Im Laufe der Haushaltsausführung wird jede unterjährige Neuaufnahme und Tilgung dargestellt, sodass die Ergebnisse der Ein- und Auszahlungen stark abweichen. Entscheidend ist der Saldo des Ergebnisses der Ein- und Auszahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten.

## **IX. Produktorientierte Ziele und Kennzahlen der wesentlichen Produkte**

Für wesentliche Produkte werden die Ziele und Kennziffern aufgezeigt. Wesentliche Produkte können jedes Jahr neu festgelegt werden, wobei einerseits eine gewisse Stetigkeit zur Vergleichbarkeit gegeben sein sollte. Andererseits ist aus den gewonnenen Erfahrungen der letzten Jahre die Entscheidung, ob ein Produkt überhaupt steuerungsrelevant und für den Gesamthaushalt wesentlich sein soll, jährlich neu zu prüfen.

Die Kennzahlen für den Zoologischen Garten (Produkt 25301) zeigen, dass neben der Erhöhung des Zuschusses um 681 TEUR auf insgesamt 4.696 TEUR auch die Besucherzahlen im Vergleich zum Vorjahr um 139.387 auf 650.990 gestiegen sind. Um einen weiteren bilanziellen Verlustvortrag zu verhindern, war im Vergleich zum Ansatz eine ungeplante Zuschusserhöhung in Höhe von 301 TEUR durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock notwendig. Die Ursachen hierfür liegen in pandemie- und inflationsbedingten Mehraufwendungen sowie dringend erforderliche Instandhaltungsarbeiten. Nach pandemiebedingten Schließzeiten sowie fehlenden auswärtigen Gästen in den Jahren 2020 und 2021 wird die für das aktuelle Jahr geplante Besucheranzahl um 50.990 Besucher übertroffen und erreicht somit wieder das Niveau der Jahre 2018 und 2019.

Bei dem Produkt 26101 Volkstheater wurde der geplante Zuschuss mit 9.944 TEUR nicht ganz erfüllt. Das Ziel von 130.000 Besuchern für das Jahr 2022 wurde mit 85.926 nicht erreicht, da aufgrund der COVID-19-Pandemie das Theater in den Monaten Januar und Februar 2022 geschlossen war. Von März bis Mai 2022 wurde unter Pandemiebedingungen gespielt (hohe Beschränkungen bei der Kapazität mit Sicherheits- und Hygienekonzepten).

Im Produkt 52205 WIRO Wohnungsgesellschaft mbH konnte die geplante Gewinnabführung von 13.300 TEUR mit 13.295 TEUR annähernd erfüllt werden. Die Leerstandsquote hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 2,0 % auf 1,4 % verringert. Die Datengrundlage für die Leerstandsquote wurde im Laufe des Jahres 2022 von der WIRO angepasst. Der strukturelle Leerstand beinhaltet nur noch tatsächlich vermietbaren Wohnraum.

Die Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH (Produkt 54701) hatte als Zielsetzung die Ausschüttung eines Jahresgewinns i. H. v. 3.261 TEUR. Für das Jahr 2022 waren Gewinnabführungen aus mehreren Wirtschaftsjahren geplant. Aufgrund des

erhöhten Liquiditätsbedarfes der Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH in Folge von Unsicherheiten auf dem Energiemarkt wurde allerdings auf eine Ausschüttung im Haushaltsjahr 2022 verzichtet.

Das Produkt 57303 inRostock GmbH Messen, Kongresse & Events hatte zum Ziel den Zuschuss i. H. v. 3.000 TEUR nicht zu überschreiten. Dieses wurde erreicht. Darüber hinaus sollten in der Stadthalle mindestens 200 und in der Hansemesse 150 oder mehr Belegungstage erzielt werden. Die Belegungstage der Stadthalle betragen 184 und die Belegtage in der Hansemesse 257.

Im Bereich des Produktes 57305 Museumspark Rostock GmbH blieb der Zuschussbedarf mit 2.300 TEUR gleich dem Planwert. Die Besucheranzahl mit 45.653 lag deutlich unter dem Zielwert von 430.000 Besuchern.

Der Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Produkt 62301) sollte neben einem Vermietungsgrad von mindestens 99% ein Jahresergebnis von 1.753 TEUR erzielen. Das Jahresergebnis für 2022 betrug 878 TEUR und lag somit unter dem Plan, jedoch wurde der konstante Vermietungsgrad von 99% erreicht.

Der Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde (Produkt 62302) hatte zum Ziel die Verluste auf 2.165 TEUR zu beschränken und die Übernachtungszahlen bei 1 Mio. stabil zu halten. Im Vergleich zum Plan lagen die Verluste bei 1.935 TEUR. Das Jahresergebnis hat sich durch gezielte Sparmaßnahmen der Betriebsleitung bei Materialaufwendungen, Personalaufwendungen und sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 230 TEUR verbessert. Mit 1,609 Mio. Übernachtungen im Jahr 2022 konnte neben dem Ziel auch das Vorjahresergebnis mit 1,113 Mio. überschritten werden.

Der Eigenbetrieb Krankenhaus Südstadt Klinikum (Produkt 62303) lag in der konstanten Leistung der vollstationären Patientenversorgung (CMI) mit 0,887 über der Zielgröße von 0,847. Das Jahresergebnis überstieg mit 16.102 TEUR den Planwert von 4.000 TEUR deutlich. Die Überschreitung resultiert aus erhaltenen Geldern (Freihaltepauschalen und Versorgungszuschläge) zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie sowie aus der ertragswirksamen Auflösung von Rückstellungen.

Im Produkt 12601 Brandschutz wurden gegenüber dem Vorjahr mehr Erträge aus Verwaltungsgebühren erzielt. Das Ergebnis i. H. v. 309 TEUR lag deutlich über dem Plan von 181 TEUR. Ebenso wurde mit 210 TEUR an Kostenerstattungen der Plan von 120 TEUR überschritten. Neben den Finanzziele stand die Erreichung des Zielerreichungsgrades gemäß Schutzzieldefinition der Risikogruppen A, B oder C bei Gebäudebränden im Vordergrund. Dieser wurde sowohl für alle Risikogruppen als auch die jeweilige Eintreffzeit auf 90 % festgelegt. Erzielt wurden dabei in Risikogruppe A bei Eintreffzeit 1 (8 Minuten) 56,7 % bzw. bei Eintreffzeit 2 (13 Minuten) 67,4 %. In Risikogruppe B bei Eintreffzeit 1 (8 Min) ergaben sich 15,0% und für Eintreffzeit 2 (11 Minuten) ebenfalls 15,0 %. In Risikogruppe C bei Eintreffzeit 1 (12 min) ergaben sich 0,0% und für Eintreffzeit 2 (17 Min) ebenfalls 0,0%.

Im Bereich der Stadtbibliothek (Produkt 27201) ist die Anzahl der aktiven Nutzer mit 20.402 über den geplanten 20.000, auch die Erneuerungsquote von geplanten 15% hat sich mit 18% stabilisiert. Die Anzahl der Besucher auf der Website lag mit 111.458 Besuchern deutlich über den geplanten 110.000. Der Aufwandsdeckungsgrad konnte mit 5,7 % die geforderten 5,1 % übertreffen.

In der Volkshochschule (Produkt 27101) konnten mit 21.334 Unterrichtsstunden die anvisierten 25.000 nicht erreicht werden. Auch die Teilnehmerzahl lag mit 7.028 unter der Erwartung von 10.000. Die maximale Belegung der Kurse und Einzelveranstaltungen konnte aufgrund der Regelungen zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie (geringere Maximalbelegung von Räumen, Abstandsregelungen, krankheitsbedingte Ausfälle der Teilnehmer) nicht realisiert werden. Außerdem sind zahlreiche Kurse und Einzelveranstaltungen ausgefallen. Aber der Durchschnitt an Teilnehmern pro Kurs mit 12,18 % konnte die geplanten 11,50 % übersteigen.

Das Produkt 26301 Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock konnte die Erfüllung bezüglich des Anteils der Elternentgelte an der Musikschulfinanzierung mit 30,4 % gegenüber dem Plan von 30 % verbessern, gegenüber dem Vorjahr jedoch um 1,6 Prozentpunkte verschlechtert. Der Anteil der hauptamtlich erteilten Jahreswochenstunden lag mit 60 % so hoch wie geplant.

Im Kulturhistorischen Museum (Produkt 25101) wurde für das Jahr 2022 mit insgesamt 75.000 Besuchern gerechnet, tatsächlich waren es aber nur 40.633, darunter 5.501 Teilnehmer an musealen Angeboten. Die dafür erwartete Teilnehmerzahl von 10.000 konnte somit nicht erfüllt werden. Auch die Anzahl der Veranstaltungen lag mit 66 deutlich unter den geplanten 230. Jedoch lag die Anzahl der Führungen mit 301 über den geplanten 200.

Im Bereich Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII; Produkt 31102) weicht der Ist-Wert für Aufwendungen je Leistungsbezieher/in der Hilfe zur Pflege im Jahr 2022 i. H. v. 7.722 EUR vom Planwert i. H. v. 9.179 EUR ab. Der Ambulantisierungsgrad lag bei 27,2 % und damit über dem geplanten Wert von 24 %. Ab dem 01.01.2022 wurde das Gesetz zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung (GVWG) eingeführt. Zur Begrenzung der Eigenanteile in der vollstationären Pflege zahlen die Pflegekassen einen zusätzlichen Betrag, der nach Dauer gestaffelt ist (5 % in den ersten zwölf Monaten, 25 % nach zwölf Monaten, usw.). Mit dem Zuschlag sind viele Pflegeheimbewohner aus dem Leistungsbezug gefallen bzw. die Pflegekosten gesunken.

Im Produkt 31201 Leistungen für Unterkunft und Heizung (§§ 22, 27 SGB) sind mit 39.797 TEUR höhere Aufwendungen für Leistungen der Grundsicherung in Zuständigkeit der Kommune angefallen als im Vorjahr (41.980 TEUR). Die Stabilisierung der Aufwendungen je Bedarfsgemeinschaft (BG) konnte mit 350 Euro im Vergleich zum Plan und zum Vorjahr erreicht werden. Der Leistungsbezug von Langzeitleistungsbeziehern konnte gegenüber dem Vorjahr (5.985) auf 5.275 verringert werden.

Im Bereich der Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX (Produkt 31401) wurden die Aufwendungen je Einwohner gegenüber dem Planwert von 354,67 EUR mit 306,49 EUR unterschritten. Die Anzahl von 20 geplanten Beschäftigungsalternativen für Menschen mit Behinderungen in Werkstätten wurde 2022 mit 3 Angeboten nicht erfüllt.

Im Bereich der Tageseinrichtungen (§§ 22, 22a, 23 SGB VIII; Produkt 36101) sollten die tatsächlichen entgeltbezogenen Aufwendungen für die Kindertagesförderung (Betreuung bis 50 h/ Woche) nicht den Haushaltsansatz überschreiten. Die durchschnittlichen Aufwendungen pro Platz Kinderkrippe (Plan: 1.070,87 EUR pro Platz; Ist: 1.210,76 EUR pro Platz), Kindergarten (Plan 669,35 EUR pro Platz; Ist: 675,29 EUR pro Platz) sowie Hort (Plan: 305,87 EUR pro Platz; Ist: 328,40 EUR pro Platz) lagen über dem Planwert. Grund für die

höheren Zahlen ist die höhere Anzahl geförderter Kinder in Kindertageseinrichtungen sowie höhere durchschnittliche Entgelte als bei der Haushaltsplanung unterstellt. Sowohl die Versorgungsquote von Kindern unter drei Jahren in Kitas mit 54,6 % und die Versorgungsquote von Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt in Kitas mit 98,0 % sowie die Versorgungsquote von Kindern (im Dez.) im Grundschulalter in Horten mit 85,8 % lagen über den geplanten Zielwerten von 44,0 %, 94,7 % und 77,1 %. Die durchschnittliche Auslastung der Plätze in Kindertageseinrichtungen oder -pflege im Bereich der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beträgt 92,8 % und entspricht damit dem Zielwert von 95,0% nicht.

Im Produkt 36102 Tagespflege sollten die tatsächlichen entgeltbezogenen Aufwendungen für die Kindertagesförderung nicht den Haushaltsansatz überschreiten. Die durchschnittlichen Aufwendungen pro Platz (Plan: 608,00 EUR pro Platz; Ist: 608,00 EUR pro Platz) entsprachen dem Planwert. Die Versorgungsquote von Kindern unter drei Jahren in Kindertagespflegen lag mit 5,2 % unter dem Planwert von 11,1 %. Die durchschnittliche Auslastung der Tagespflegepersonen im Bereich der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beträgt 84,7 % und lag damit unter dem Grenzwert von 87,6 %.

Im Rahmen der Jugendarbeit (§§ 11, 12 SGB VIII; Produkt 36200) lag der Aufwand für geförderte Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit je Einwohner mit 17,85 EUR unter der Zielvorgabe von 18,83 EUR. Um soziale Netze zu stärken, wurden 28 Projekte umgesetzt. Der Anteil der Projekte mit Co-Finanzierung durch andere öffentliche Bereiche lag bei 14,3 % (Plan: 14 %).

Im Bereich der Schul- und Jugendsozialarbeit (§ 13, 14 SGB VIII; Produkt 36301) lagen die Aufwendungen je Einwohner mit 23,61 EUR unter der Vorgabe von 27,23 EUR. Grund der Abweichung zum Haushaltsansatz war, dass ein geplantes Projekt nicht im vorgesehenen Zeitraum umgesetzt werden konnte. Zudem war keine lückenlose Besetzung der Jugendsozialarbeiter aufgrund von Personalmangel möglich. Der Anteil der Schüler an Schulen mit geförderter Schulsozialarbeit (SSA) an allen Schülern in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betrug 93,2 %. Die Anzahl durch öffentliche Kinder- und Jugendhilfe geförderte Schulsozialarbeiter (VZÄ) beträgt 38,50, geplant war 40,25.



Bei der Hilfe zur Erziehung (§§ 27 – 35 SGB VIII; Produkt 36303) wurden durchschnittliche Aufwendungen je Leistungsberechtigten i. H. v. 31 TEUR geplant. Zum Jahresabschluss lagen diese Aufwendungen bei 32 TEUR. Der Anteil auswärtiger Unterbringungen an allen Hilfen nach § 34 SGB VIII lag mit 18 % somit 3,0 % über dem Planwert. Die durchschnittliche Verweildauer in Hilfen nach § 31 SGB VIII betrug 29,9 Monate und in Hilfen nach § 34 SGB VIII 30,9 Monate. Beide Werte liegen über den Planzahlen von 24 Monaten und 28 Monaten.

Im Bereich Stadtentwicklung und städtebauliche Planung (Produkt 51102) konnten mit 21 TEUR die Einnahmen aus Verwaltungsgebühren nicht das Ziel von 25 TEUR erreichen. Die Anzahl von Flächenmanagementflächen zur Vorbereitungen nachhaltiger Bauflächen durch Flächenentwicklung lag mit vier so hoch wie geplant. Durch hohe Grundstückspreise und höhere Baukosten kam es zu Rückgängen der Bautätigkeit und somit zu Verringerung der Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen. In 2022 wurden zwar mehr Vorverkaufsrechtsverzichtungen abgegeben als im Vorjahr (371 in 2022, 358 in 2021), jedoch wurden die geplanten 400 nicht erreicht. Die Anzahl der Sitzungen des Planungs- und Gestaltungsbeirates der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden in 2022 mit vier Sitzungen planmäßig durchgeführt.

Der Unterhaltungsaufwand für Rad-, Gehwege und Fahrbahnen im Produkt 54101 Gemeindestraßen betrug 4.429 TEUR und lag somit um 1.424 TEUR unter der geplanten Obergrenze. Der Unterhaltungsaufwand pro laufenden Meter Straße, Geh- und Radweg lag mit 3,60 EUR unter dem geplanten Wert von 4,98 EUR. Im Bereich der bedarfsgerechten Investitionen der kommunalen Geh- und Radwege konnten 1.140 m Gehweg und 100 m Radweg saniert werden sowie zwei Bushaltestellen und eine Busaufstellfläche gebaut werden.

Im Produkt 54601 Parkeinrichtungen wurden mit 3.286 TEUR mehr als die veranschlagten 2.900 TEUR erzielt. Die Anzahl der Parkscheinautomaten verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr von 115 auf 114.

Im Bereich des Produktes 55100 Stadtgrün wurden im Jahr 2022 zur regelmäßigen Prüfung der kleingärtnerischen Gemeinnützigkeit 148 Kleingartenvereine kontrolliert. Die Vorgabe von 50 wurde somit deutlich erreicht. Die Anzahl der zu prüfenden Spielanlagen wurde erfüllt und stieg mit 251 deutlich über das Vorjahresniveau. Darüber hinaus überstiegen mit

92.877 durchgeführten die mit 66.000 geplanten Pflichtkontrollen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit an Bäumen gemäß Kontrollintervall GA 7/2. Die Nettospielfläche je Kind / Jugendliche wird mit 7,5 m<sup>2</sup> ausgewiesen und entspricht voll dem Planwert von 7,5 m<sup>2</sup>.

Im Produkt 54802 Maritime Wirtschaft und Hafenbau – BgA ist das geplante Ziel für Erträge aus Bewirtschaftung von 789 TEUR mit einem Ergebnis i. H. v. 918 TEUR deutlich überstiegen worden. Darüber hinaus wurde die Vorgabe einer Auslastungsquote von 100 % mit Erreichen von ebenfalls 100 % voll erfüllt.

Im Produkt 61101 Steuern wurde ein Gesamtsteueraufkommen i. H. v. 263.390 TEUR eingenommen. Dieser Wert ist höher als der Vorjahreswert i. H. v. 229.581 TEUR und deutlich über dem geplanten Aufkommen i. H. v. 238.666 TEUR. Die Abweichung zum Haushaltsansatz ergibt sich aus höheren Erträgen bei der Gewerbesteuer aufgrund höherer Abrechnungen gegenüber den Vorauszahlungen und Anpassung von Vorauszahlungen sowie aus höheren Erträgen bei der Vergnügungssteuer aufgrund der verzögerten Schließung von Spielhallen.

## X. Investitionsprogramm

Gemäß § 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V ist über die Umsetzung des Investitionsprogrammes, welches als Anlage zum Anhang vorliegt, zu berichten. Im Folgenden werden Maßnahmen mit einer Abweichung zum Vorjahresergebnis und zur Gesamtermächtigung von mehr als 500 TEUR erläutert.

### 1554701202100299 Angebotsoffensive RSAG - Zuschuss Elektrobusse

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2021	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
<b>1554701202100299</b>	<b>Angebotsoffensive RSAG - Zuschuss Elektrobusse</b>					
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	4.430.000,00	1.402.000,00	-3.028.000,00	0,00	1.402.000,00	0,00
Zu-/Überschuss	-4.430.000,00	-1.402.000,00	3.028.000,00	0,00	-1.402.000,00	0,00

Nicht in Anspruch genommene Haushaltsermächtigungen führten zu der hohen Abweichung gegenüber der Gesamtermächtigung. Die Haushaltsermächtigungen für Investitionen werden in das Jahr 2023 in der Investitionsmaßnahme 1554701202100199 übertragen und zur Auszahlungen gebracht. Die zeitliche Verzögerung resultierte aus aktuellen wirtschaftlichen Gegebenheiten wie beispielsweise Lieferengpässen. Der Vorgang entstammte den Vorlagen 2021/BV/2054 sowie 2021/BV/2222.

### 3712601201200199 Feuerschutzsteuer

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2021	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
<b>3712601201200199</b>	<b>Feuerschutzsteuer</b>					
Einzahlungen	686.400,00	1.133.272,94	446.872,94	753.224,69	380.048,25	0,00
Auszahlungen	2.353.686,18	1.357.901,29	-995.784,89	738.818,39	619.082,90	502.077,10
Zu-/Überschuss	-1.667.286,18	-224.628,35	1.442.657,83	14.406,30	-239.034,65	-502.077,10

Die gesetzlichen Regelungen zur Verwendung der Pauschalzuweisungen aus der Feuerschutzsteuer, die das Land jährlich insbesondere für Investitionen im Bereich des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes gewährt, wurden ab dem Jahr 2020 aus dem FAG M-V in das Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz M-V (§ 4 a) übernommen. Die wesentliche Änderung umfasst die Erhöhung des bisherigen Schwellenwertes von 4.600 TEUR auf 5.800 TEUR. Soweit das Aufkommen des Landes 5.000 TEUR übersteigt, wird der übersteigende Betrag im Folgejahr als weitere Zuweisungen verteilt. Die Höhe der

Zuweisung war zum Zeitpunkt der Planung nicht bekannt. Bei den zweckgebundenen Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen sowie bei den Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens wurden geringere Auszahlungen als geplant getätigt.

### 3712601202000399 Ausstattung Neubau Feuerwache III

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2021	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
<b>3712601202000399</b>	<b>Ausstattung Neubau Feuerwache III</b>					
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	2.157.000,00	798.288,34	1.358.711,66	0	798.288,34	15.483,52
Zu-/Überschuss	-2.157.000,00	-798.288,34	-1.358.711,66	0	-798.288,34	-15.483,52

Bei dem Bau und der Ausstattung der Feuerwache III wurden im Jahr 2022 noch nicht alle Kosten durch den Investitionszuschuss Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in Rechnung gestellt. Es erfolgte keine Übertragung von Haushaltsresten, da im Haushaltsjahr 2023 im zentralen Deckungskreis für investive Auszahlungen des TH 37 ausreichend Mittel zur Verfügung stehen.

### 3712700201200699 Erwerb von Rettungswagen

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2021	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
<b>3712700201200699</b>	<b>Erwerb von Rettungswagen</b>					
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	593.000,00	0,00	-593.000,00	629.232,01	-629.232,01	0,00
Zu-/Überschuss	-593.000,00	0,00	593.000,00	-629.232,01	629.232,01	0,00

Bei dem Erwerb von Rettungswagen kam es zu Verzögerungen in der Lieferkette des Produktionsprozesses. Die Auslieferung kann erst im Jahr 2023 erfolgen. Es erfolgte keine Übertragung von Haushaltsresten, da im Haushaltsjahr 2023 im zentralen Deckungskreis für investive Auszahlungen des TH 37 ausreichend Mittel zur Verfügung stehen.

#### **4142405202200115 Ankauf OSPA-Arena – Investitionszuschuss an Investitionszuschuss Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock**

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2021	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
<b>4142405202200115</b>	<b>Ankauf OSPA-Arena – Investitionszuschuss an Investitionszuschuss Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock</b>					
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	9.651.600,00	8.822.391,00	-829.209,00	0,00	8.822.391,00	829.158,00
Zu-/Überschuss	-9.651.600,00	-8.822.391,00	829.209,00	0,00	-8.822.391,00	-829.158,00

Der Investitionszuschuss an den Investitionszuschuss Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock diente einmalig im Jahr 2022 dem Erwerb der OSPA-Arena. Die Mittel für die Ausstattung wurden durch Nachtragshaushaltssatzung erst zum Ende des Jahres 2022 bereitgestellt. Der Erwerb der OSPA-Arena ist für Juni 2023 avisiert. Die Mittel wurden entsprechend in das Haushaltsjahr 2023 übertragen und stehen für den Erwerb des Mobiliars bereit.

#### **6153601202000199 Breitbandversorgung**

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2021	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
<b>6153601202000199</b>	<b>Breitbandversorgung</b>					
Einzahlungen	7.227.000,00	100.130,08	-7.126.869,92	343.589,88	-243.459,80	0,00
Auszahlungen	7.227.000,00	2.931.830,03	-4.295.169,97	443.719,94	2.488.110,09	0,00
Zu-/Überschuss	0,00	-2.831.699,95	-2.831.699,95	-100.130,06	-2.731.569,89	0,00

Die Anzahlung für den Sonderposten des Land für Breitbandförderung Infrastrukturprojekt ist erfolgt. Grund für die Abweichung von der Gesamtermächtigung ist vor allem die stark zeitlich verzögerte Rechnungslegung durch die Stadtwerke Rostock AG im Dezember 2022. Erst im Anschluss daran erfolgte die Mittelanforderung beim Land. Im Dezember 2022 erfolgte die Auszahlung der Teilzahlung an die Stadtwerke Rostock AG. Die entsprechenden Fördermittel dazu wurden beim Bund und Land beantragt und werden im Haushaltsjahr 2023 erwartet.

**6211402999900199 Flächenbevorratung (mittel- / langfristige Stadtentwicklung)**

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2021	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
<b>6211402999900199</b>	<b>Flächenbevorratung (mittel- / langfristige Stadtentwicklung)</b>					
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	4.455.049,00	1.273.745,05	-3.181.303,95	2.655.118,31	-1.381.373,26	738.592,00
Zu-/Überschuss	-4.455.049,00	-1.273.745,05	3.181.303,95	-2.655.118,31	1.381.373,26	-738.592,00

Durch Verzögerungen bei den B-Planverfahren und noch andauernden Vertragsverhandlungen kam es bei den geplanten Auszahlungen aus Grundstücksankäufen zu Verschiebungen in die Folgejahre. Zahlreiche Ankaufsvorgänge sind bearbeitet, konnten aber nicht mehr im Haushaltsjahr 2022 umgesetzt werden und sollen im Haushaltsfolgejahr 2023 zur Auszahlung kommen. Eine entsprechende Bildung von Haushaltsresten wurde vorgenommen.

**6211402999900299 Einnahmen aus Verkauf von Grundstücken und Baulichkeiten**

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2021	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
<b>6211402999900299</b>	<b>Einnahmen aus Verkauf von Grundstücken und Baulichkeiten</b>					
Einzahlungen	12.525.100,00	8.555.123,11	-3.969.976,89	4.349.089,64	4.206.033,47	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	12.525.100,00	8.555.123,11	-3.969.976,89	4.349.089,64	4.206.033,47	0,00

Es kam durch Verzögerungen bei den B-Planverfahren sowie Vertragsverhandlungen bei Grundstücksverkäufen zu Verschiebungen in die Folgejahre.

### 6654101201501708 Neubau der Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2021	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
<b>6654101201501708</b>	<b>Neubau der Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst</b>					
Einzahlungen	670.000,00	916.000,00	246.000,00	319.800,00	596.200,00	0,00
Auszahlungen	4.461.163,72	3.481.882,36	-979.281,36	842.958,08	2.638.924,28	12.308,53
Zu-/Überschuss	-3.791.163,72	-2.565.882,36	1.225.281,36	-523.158,08	-2.042.724,28	-12.308,53

In 2021 wurden die ersten Bauleistungen zur Investitionsmaßnahme Neubau der Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst in Rechnung gestellt. Die daraus resultierenden Zuwendungen lagen deutlich unter der Planung. Im Jahr 2022 wurden zudem mehr Bauleistungen als geplant in Rechnung gestellt und somit konnten höhere Fördermittel abgerufen werden. Da die Bauhauptleistung in 2022 erbracht wurde, lag der höchste Anteil der Kosten im Jahr 2022.

### 6654101999999999 Straßenbaubeiträge aus Investitionen

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2021	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
<b>6654101999999999</b>	<b>Straßenbaubeiträge aus Investitionen</b>					
Einzahlungen	2.600.000,00	920.087,89	-1.679.912,11	2.926.244,51	-2.006.156,62	0,00
Auszahlungen	20.000,00	0,00	-20.000,00	7,99	-7,99	0,00
Zu-/Überschuss	2.580.000,00	920.087,89	-1.659.912,11	2.926.236,52	-2.006.148,63	0,00

Die Abweichung zur Gesamtermächtigung der Investitionsmaßnahme resultiert aus noch nicht vollständig abgerechneten Straßenbaubeiträgen. Der pauschale finanzielle Ausgleich für den Wegfall der Straßenbaubeiträge gemäß § 8a Absatz 7 KAG M-V (Kommunalabgabengesetz M-V) erfolgt durch das Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung M-V in den auf das Haushaltsjahr 2022 folgenden Jahren.

**6654802201500201 Sportboothafen Warnemünde – BgA**

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2021	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
<b>6654802201500201</b>	<b>Sportboothafen Warnemünde - BgA</b>					
Einzahlungen	0,00	44.639,33	44.639,33	3.789.887,18	-3.745.247,85	0,00
Auszahlungen	2.975.381,64	1.124.466,74	-1.850.914,90	4.857.713,24	-3.733.246,50	0,00
Zu-/Überschuss	-2.975.381,64	-1.079.827,41	1.895.554,23	-1.067.826,06	-12.001,35	0,00

Die Ausführungs- und Ausschreibungsunterlagen konnten nicht plan- und vertragsgerecht erstellt werden, da sowohl beim Architekturbüro, dem Tragwerksplaner und dem Prüfer für die Baustatik keine ausreichende Anzahl an Fachpersonal vorhanden war. Der Baubeginn 5. Bauabschnitt verspätete sich, da sowohl die Tragwerks- als auch die Objektplanung in nicht unerheblichem Maß fehlerbehaftet war. Dies ist zum Teil darin begründet, dass keine ausreichenden Erfahrungen bei den Bearbeitern für diese Sonderbauweise (zweigeschossiger Hochbau in Skelettbauweise auf einem Ponton) vorlagen. Gleiches trifft auch auf den Auftragnehmer für diese Bauleistungen zu. Bedingt durch die COVID-19-Pandemie kam es zu personellen Ausfällen bei den im Rahmen von Baumaßnahmen beauftragten Unternehmen. Ebenso führte der Angriffskrieg auf die Ukraine zu Schwierigkeiten bei der Materialbeschaffung. Durch den Bauverzug beim 5. Bauabschnitt sind auch die Folge- und Baunebenleistungen in Verzug geraten.

**6654803202000329 Neubau LP 31/32 Pier II**

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2022	Ergebnis 2022	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2021	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
<b>6654803202000329</b>	<b>Neubau LP 31/32 Pier II</b>					
Einzahlungen	12.000.000,00	8.000.000,00	-4.000.000,00	0,00	8.000.000,00	0,00
Auszahlungen	12.000.000,00	8.000.000,00	-4.000.000,00	0,00	8.000.000,00	0,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Mit Zuwendungsbescheid vom 22.11.2022 vom Landesförderinstitut M-V wurde am 30.11.22 der Mittelabruf erstellt und an das Landesförderinstitut M-V weitergereicht. Die Fördermittel in Höhe von 8.000 TEUR sind am 21.12.22 eingegangen. Nach Eingang und Verbuchung der Einzahlungen wurden diese zeitnah an die Rostock Port überwiesen.



## XI. Sonstige Angaben

### 1. Trägerschaften bei Sparkassen

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist Mitglied im Sparkassenzweckverband für die Ostseesparkasse Rostock mit Sitz in Rostock. Ausschließlicher Zweck des Zweckverbandes, dem neben der Hanse- und Universitätsstadt Rostock auch der Landkreis Rostock angehört, ist die Trägerschaft der Ostseesparkasse Rostock mit Sitz in Rostock.

### 2. Einschränkungen von Grundbesitzrechten

Folgende Einschränkungen zu den in der Bilanz ausgewiesenen Grundstücken, Gebäuden und sonstigen Bauten bestehen zum Bilanzstichtag:

	Grundstücke	
	Anzahl der betroffenen Flurstücke	Gesamtfläche der betroffenen Flurstücke in m <sup>2</sup>
<b>an Grundstücken</b>		
– Erbbaurechte (Anzahl: 275)	558	2.200.127
– Leitungsrechte, beschränkte persönliche Dienstbarkeiten (einschl. Leitungsrechte im öffentl. Verkehrsraum) <sup>2)</sup>	3.210	39.318.393
– Grunddienstbarkeiten <sup>2)</sup>	200	2.396.038
– Baulasten <sup>2)</sup>	169	1.063.266
– Vorkaufsrechte	38	54.931
– Nießbrauchsrechte (Anzahl 2)	2	945
– Überbauungsrechte (Anzahl 61) <sup>2)</sup>	18	84.972
<b>Insgesamt</b> <sup>1, 2)</sup>	<b>4.195<sup>1)</sup></b>	<b>45.118.672<sup>2)</sup></b>

1) Flurstücke können mehrfach belastet sein. (Mehrfachzählung ist nicht ausgeschlossen) (Bsp. ein Flurstück, für das ein Erbbaurecht vergeben ist, ist gleichzeitig mit einem Vorkaufsrecht und einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit belastet → dieses Flurstück wird in der Gesamtanzahl der betroffenen Flurstücke 3-fach gezählt.)

2) Die betroffene Fläche ist wesentlich kleiner, da i. d. R. Teilflächenbetroffenheit besteht. (Bsp.: ein 1.000 m<sup>2</sup> großes Flurstück. ist mit einem Leitungsrecht (TW-Leitung) belastet. Die Leitung verläuft am Rande des Flurstücks nahe der Flurstücksgrenze. Der

Schutzstreifen für die Trinkwasserleitung nimmt insgesamt 75 m<sup>2</sup> dieses Flurstückes in Anspruch. Die tatsächliche Einschränkung am Grundbesitzrecht betrifft also lediglich 75 m<sup>2</sup> von 1.000 m<sup>2</sup>. Allerdings werden die vollen 1.000 m<sup>2</sup> in der Gesamtfläche der betroffenen Flurstücke mitgerechnet.

### 3. Konzessionsverträge

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat folgende Konzessionsverträge geschlossen:

Vertragspartner	Vertragsinhalt	Laufzeit
Warnow-Wasser- und Abwasserverband	Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock räumt im Rahmen ihrer privatrechtlichen Befugnis dem Konzessionsnehmer das ausschließliche Recht ein, Anlagen und deren Zubehör für die öffentliche Versorgung von Letztverbrauchern mit Wasser im Gebiet der Stadt auf oder unter öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu errichten und zu betreiben.	01.07.2018
Stadtwerke Rostock AG	Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock räumt im Rahmen ihrer privatrechtlichen Befugnis dem Konzessionsnehmer das ausschließliche Recht ein, Anlagen und deren Zubehör für die öffentliche Versorgung von Letztverbrauchern mit Erdgas im Gebiet der Stadt auf oder unter öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu errichten und zu betreiben.	01.10.2011 – 30.09.2031
Stadtwerke Rostock AG	Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock räumt im Rahmen ihrer privatrechtlichen Befugnis dem Konzessionsnehmer das ausschließliche Recht ein, Anlagen und deren Zubehör für die öffentliche Versorgung von Letztverbrauchern mit Fernwärme im Gebiet der Stadt auf oder unter öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu errichten und zu betreiben.	01.01.2013 – 31.12.2033

Stadtwerke Rostock Netzgesellschaft mbH	Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock räumt im Rahmen ihrer privatrechtlichen Befugnis dem Konzessionsnehmer das ausschließliche Recht ein, Anlagen und deren Zubehör für die öffentliche Versorgung von Letztverbrauchern mit Elektroenergie im Gebiet der Stadt auf oder unter öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu errichten und zu betreiben.	01.10.2021 - 30.09.2041
--	--	-------------------------------

#### **4. Bilanzierte Vermögensgegenstände mit zum Bilanzstichtag noch ungeklärten Eigentumsverhältnissen**

Es wurde ein Flurstück i. H. v. 2.550,00 EUR unter der Bilanzposition „Infrastrukturvermögen“ mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen bilanziert. Die Wahrscheinlichkeit wurde von mehr als 50 % eingeschätzt, dass der Hanse- und Universitätsstadt Rostock dieses zum Eigentum nach dem Vermögenszuordnungsgesetz (VZOG) zugeordnet wird.

Rückstellungen wurden laut dem Sach- und Bereinigungsgesetz nicht gebildet.

Flurstücke mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen, die mit einer Wahrscheinlichkeit von weniger als 50 % der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zugeordnet werden, wurden nicht bilanziert.

#### **5. Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten**

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat für die Rostocker Straßenbahn AG Bürgschaften in Höhe von 18.800 TEUR übernommen. Durch das Unternehmen wurden per 31.12.2022 18.600 TEUR getilgt. Nach Abzug der Tilgung bestehen per 31.12.2022 gegenüber den Kreditinstituten noch offene Verbindlichkeiten in Höhe von 200.TEUR.

Die Übernahme einer Ausfallbürgschaft stellt entsprechend § 57 KV M-V eine Ausnahme dar und bedarf der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde.

Des Weiteren hat die Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit Beschluss der Bürgerschaft 0271/00 vom 10.05.2000 einen durch den Oberkirchenrat der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs genehmigten Vertrag über die Regelung der

Patronatsverhältnisse geschlossen. Bei dem städtischen Patronat handelt es sich um eine auf Dauer angelegte Verpflichtung in Höhe von jährlich 245,5 TEUR für St. Marien, St. Nikolai, St. Petri und weitere diverse Kirchenhäuser.

Übersicht über die von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock verbürgten und tatsächlich in Anspruch genommenen Kredite:

<b>Bürgschaft</b>	<b>Bürgschaftssummen</b>	<b>Bestand 31.12.2021</b>	<b>Bestand 31.12.2022</b>
<b>Rostocker Straßenbahn AG</b>			
1555/57/1998	4.198.000,00	0,00	0,00
0385/00-BV	2.444.000,00	0,00	0,00
0303/01-BV	3.324.000,00	0,00	0,00
0181/02-BV	3.400.000,00	89.462,00	0,00
0205/03-BV	5.456.000,00	491.740,00	211.760,00
	<b>18.822.000,00</b>	<b>581.202,00</b>	<b>211.760,00</b>

## **6. Haftungsrisiken aus der Zusatzversorgung der Beschäftigten**

Die Beschäftigte der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind bei der Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) versichert. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat keine unmittelbare Verpflichtung aus der Zusatzversorgung gegenüber den berechtigten Beschäftigten. Jedoch haftet die Hanse- und Universitätsstadt Rostock gegenüber der Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) Fehlbeträge auszugleichen, sodass diese jederzeit ihre Verpflichtungen gegenüber den Beschäftigten erfüllen kann.

Gemäß Altersvorsorge TV Kommunal (ATV-K) bestehen Versorgungszusagen in Form der Gewährung einer Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung.

## **7. Abweichungen von der amtlichen Abschreibungstabelle**

Abweichungen von der geltenden Nutzungsdauer ergaben sich u. a. aufgrund technischer, rechtlicher oder wirtschaftlicher Gründe.

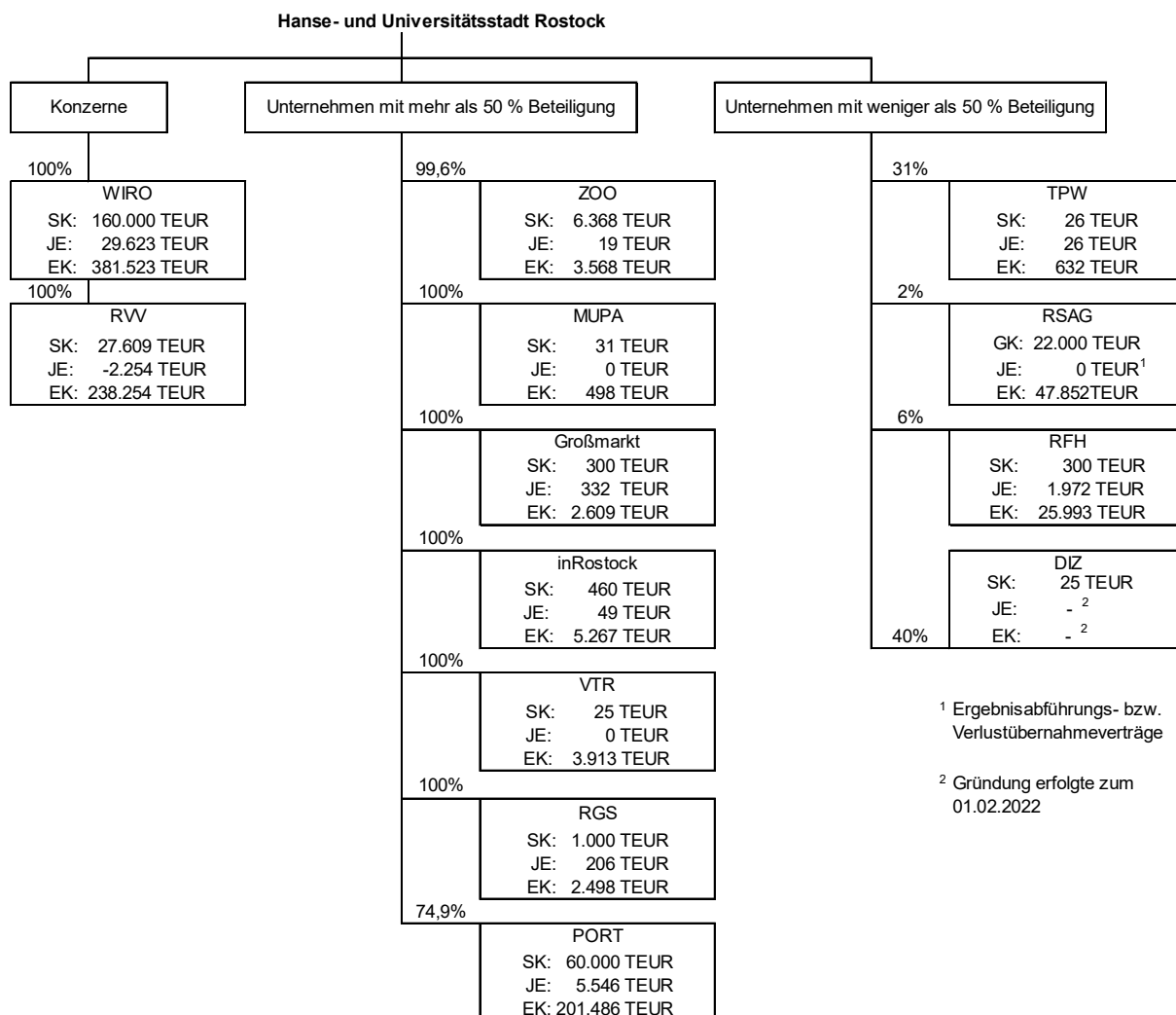
Bei folgenden Vermögensgegenständen wurde eine verkürzte Nutzungsdauer angesetzt:

Vermögensgegenstand	abweichende Nutzungsdauer	Begründung
Gehwege, Radwege	25 Jahre	Tatsächlich technischer Ausbau erfolgt für kürzere Zeiträume
Sicherheitsstreifen, Mittelinseln	15 Jahre	
9 Radzählstellen	10 Jahre	Hoher Verschleiß gemäß Mitteilung durch Hersteller
2 Transporter	5 Jahre	Technische Abnutzung aufgrund hohen Einsatzgeschehens, da vom Rettungsdienst übernommen
3 Feuerlöschfahrzeuge	10 Jahre	Technische Abnutzung aufgrund hohen Einsatzgeschehens
1 Schneidgerät	8 Jahre	
3 Feuerwehrrettungstransportwagen	5 Jahre	
1 Noteinsatzfahrzeug	5 Jahre	
1 Personenkraftwagen	5 Jahre	
1 Regalsystem AB-A (Atemschutz)	2 Jahre	
2 Paar orthopädische Arbeitssicherheitsschuhe	3 Jahre	
1 Einsatzleitwagen des Rettungsdienstes	7 Jahre	Technische Abnutzung aufgrund hohen Einsatzgeschehens
1 Anhänger für Einsatzleitwagen	7 Jahre	
7 Rettungswagen	6 Jahre	
6 Rettungswagen	5 Jahre	
5 Notarzteinsatzfahrzeug des Rettungsdienstes	5 Jahre	
4 Krankentransportwagen	5 Jahre	
4 Rettungswagen	4 Jahre	
3 Steganlagen (Holz)	10 Jahre	Standortbedingt (Salzwassereinfluss)
2 Öffentliche Bedürfnisanstalten	10 Jahre	Öffentliche Bedürfnisanstalten des hoheitlichen Bereichs werden wie im gewerblichen Bereich abgeschrieben
9 Handrasenmäher	5 Jahre	Hohe Beanspruchung
4 Rasenmäher	5 Jahre	

2 Handrasenmäher	4 Jahre	
2 Kreiselscheren	4 Jahre	
21 Solarpapierpresskörbe	4 Jahre	Bautechnisch bedingt
3 Kettensägen	8 Jahre	Hohe Beanspruchung Werk- und Starkholzfällungen
1 Starkholzsäge		
1 Reviersäge		
1 Hochentaster		
1 mobiler Kolbenkompressor		
1 hydraulisches Fällkeil		
2 Spillwinden	6 Jahre	Hohe Beanspruchung (entspricht der Nutzungsdauer aus der AfA-Tabelle Forstwirtschaft des Bundes)
1 Magnetrührer	5 Jahre	Beschädigung der Oberfläche durch Verwendung von Salzsäure, daher verstärkte Korrosion mit Absplittung der Oberfläche
4 Dokumentenscanner	3 Jahre	Sehr hoher Einsatz
1 Farbkopierer	5 Jahre	Sehr hoher Einsatz
3 Dokumentenkameras	7 Jahre	Hohe Beanspruchung
1 falt-Fahrrad	3 Jahre	EU-Projektförderung für 3 Jahre vorgesehen
1 Fotokamera		
1 Laptop		

## 8. Beteiligungen

Alle Tochterunternehmen mit Sitz in Rostock



<sup>1</sup> Ergebnisabführungs- bzw. Verlustübernahmeverträge

<sup>2</sup> Gründung erfolgte zum 01.02.2022

RW	RW Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH
RSAG	Rostocker Straßenbahn AG
RFH	Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH
WIRO	WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH
PORT	Rostock Port GmbH
RGS	Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH
Großmarkt	Großmarkt Rostock GmbH
inRostock	InRostock GmbH Messen, Kongresse & Events
ZOO	Zoologischer Garten Rostock gGmbH
TPW	Technologiepark Warnemünde GmbH
MUPA	Museumspark Rostock GmbH (vormals BUGA Rostock 2025 (vormals IGA Rostock 2003 GmbH))
VTR	Volkstheater Rostock GmbH
DIZ	Digitales Innovationszentrum Rostock GmbH
SK	Stammkapital
JE	Jahresergebnis
GK	Gesamtkapital
EK	Eigenkapital

Stand: 31.12.2021; Jahresabschlüsse für 2022 lagen noch nicht vor

## 9. Sonstige wesentliche Verträge

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat zum 31.12.2022 nachfolgend aufgeführte wesentliche Verträge abgeschlossen. Die Wesentlichkeit der Verträge beruht auf Grundlage des Beschlusses der Bürgerschaft vom 13.04.2011 zur Bestimmung der Wertgrenzen für die Aufstellung des Haushaltsplanes entsprechend der GemHVO-Doppik M-V (2011/BV/1923). Demnach beträgt die Erheblichkeitsgrenze hinsichtlich der Erläuterungspflicht für Aufwendungen/ Auszahlungen zur Erfüllung von langfristigen Verträgen 50 TEUR. Im Jahresabschluss 2022 wurde die Grenze für die Wesentlichkeit der sonstigen laufenden Verträge auf 100 TEUR angewandt.

Ausgenommen von dieser Darstellung sind die Verträge im Bereich Soziales. Es werden die jährlichen Volumina in TEUR nach den einzelnen Leistungsarten und nicht die einzelnen Verträge ausgewiesen.

### 9.1. Verpflichtende Verträge

Vertragsart	Vertragsgegenstand	jährliche Leistung TEUR
Architekten-/ Ingenieurleistungen	Erarbeitung von Ausführungsunterlagen zur Aufwertung Grünraum	253
Architekten-/ Ingenieurleistungen	Grundsanieerung Herweghstr.	216
Architekten-/ Ingenieurleistungen	Erarbeitung von Ausführungsunterlagen zur Aufwertung Grünraum	165
Architekten-/ Ingenieurleistungen	Erneuerung und Umbau Satower Str. (zw. Südring und Rennbahnallee)	157
Architekten-/ Ingenieurleistungen	Erneuerung der Ziolkowskistr. in Rostock-Südstadt	105
Bauleistungen	Erweiterung Knotenpunkt L39 Tessiner Str. / Timmermannsstrat / Rampe AS A19, Los 1	2.594
Bauleistungen	Verlängerung Mecklenburger Allee Los 1 - Straßenbau	2.346
Bauleistungen	Erneuerung Schillingallee, Teil Verkehrsanlagen	2.012
Bauleistungen	Erneuerung Fritz-Reuter-Str. 1. BA	1.425



Bauleistungen	Vierstreifiger Ausbau der Hinrichsdorfer Str. (L22), 2.BA Los 2	1.257
Bauleistungen	Grundhafter Ausbau Petridamm, Teil 1 - Verkehrsanlagen	1.136
Bauleistungen	Stützwand 34 Bahnhofstr. / Am Güterbahnhof	1.105
Bauleistungen	Richard-Wagner-Str., Straßenbau	1.000
Bauleistungen	Ziolkowskistr. 1. BA, Straßenbau	983
Bauleistungen	BW 006 und St06 Instandsetzung Fußgängerbrücke und westliche Stützwand am Haltepunkt Marienehe über die DB AG	952
Bauleistungen	Straßenbau Tannenweg 3.BA	933
Bauleistungen	Erneuerung Bushaltestellen „Schöffenweg“, Los 2 Straßenbau	872
Bauleistungen	Seestr. 2. BA Los 1.1	836
Bauleistungen	Verlängerung Mecklenburger Allee Los 5 - Lärmschutzwände	814
Bauleistungen	Erneuerung des Umfeldes am John-Brinckman- Brunnen	805
Bauleistungen	Grundinstandsetzung BW 100 Petribrücke (Geh-und Radwegeteil)	763
Bauleistungen	Damerower Weg / Neue Reihe, Los 2: Straßenbau inkl. Beleuchtung	741
Bauleistungen	Straßenausbau Rigaer Str., 2.BA	720
Bauleistungen	Umbau Knoten Goerdelerstraße / Ulrich-von-Hutten- Str.	720
Bauleistungen	Verlängerung Mecklenburger Allee Los 4 - Lärmschutzsystem Gabionen auf Wall	714
Bauleistungen	Deckenerneuerung August-Bebel-Str.	707
Bauleistungen	Umgestaltung Markt Reutershagen 1. BA, 2. Tiefbauarbeiten	681

Bauleistungen	Grundhafter Ausbau Dr.-Lorenz-Weg	643
Bauleistungen	Geh- und Radweg Parkstr. Warnemünde 1. BA (Groß Kleiner Weg bis Kleiner Sommerweg)	601
Bauleistungen	Radschnellweg Uni-Campus Albert-Einstein-Str.	580
Bauleistungen	Deckenerneuerung Gutenbergstr. (zwischen Dubenweg und Rövershäger Chaussee)	555
Bauleistungen	Deckenerneuerung Vicke-Schorler-Ring/ Fritz-Mackensen-Weg	555
Bauleistungen	Deckenerneuerung Tessiner Str. 1.BA	530
Bauleistungen	Deckenerneuerung Ulrich-von-Hutten-Str. & barrierefreier Umbau Fußgängerquerung Salzburger Str.	499
Bauleistungen	Knotenumbau Beim Grünen Tor	466
Bauleistungen	Straßenbau Tannenweg 2.BA	407
Bauleistungen	Sanierung Karl-Marx-Str. zwischen Holbeinplatz und Bremer Str., Straßenbau	405
Bauleistungen	Sanierung/Umgestaltung Ulmenstr. , 1. BA	402
Bauleistungen	Gehwegsanierung Heinrich-Schütz-Str. 1. BA zwischen Händelstr. und Mozartstr.	398
Bauleistungen	Ausbau Erich-Schlesinger-Str. zwischen Kreisel und Rampe RSW	371
Bauleistungen	BW 179 Instandsetzung Tunnel Schwaaner Landstr.	368
Bauleistungen	Rechtsabbiegespur Knoten Dierkower Allee/ Hinrichsdorfer Str. (Feuerwache III)	357
Bauleistungen	Geh- und Radweg Werftstr.	354
Bauleistungen	Generationenpark Stockholmer Str.	353
Bauleistungen	BW 152 – Instandsetzung Bahnbrücke Warnemünde 2022	349
Bauleistungen	Grundhafte Sanierung der Berringerstr. von Haus 23 bis zur Wendeanlage	315

Bauleistungen	Erneuerung Satower Str. 1.BA Kiefernweg bis Rennbahnallee	311
Bauleistungen	Neubau Freizeitangebote für Jugendliche in Evershagen	308
Bauleistungen	Gehwegreparaturen im Zuge des Breitbandausbaus im Rostocker Stadtgebiet	300
Bauleistungen	Erneuerung Alter Graaler Landweg	293
Bauleistungen	Lückenschluss Ufersicherung LP 82/83 Los 3 Tiefbauleistung	289
Bauleistungen	Bike&Ride-Anlage an der Straßenbahnhaltestelle „Charles-Darwin-Ring“	282
Bauleistungen	Gehwegsanieerung Mathias-Thesen-Str.	280
Bauleistungen	Maßnahmepaket zur Förderung der regionalen Wirtschaft	277
Bauleistungen	Komplexsanierung Spielanlage Reiferbahn in Rostock Stadtmitte	270
Bauleistungen	Aufwertung Grünraum an der Turkuer Str. Park Dreiklang	258
Bauleistungen	Komplexsanierung von Teilbereichen der Spielanlage Gerberbruch	249
Bauleistungen	Georginenstr. / Georginenplatz	245
Bauleistungen	Forstwirtschaftlicher Wegebau	239
Bauleistungen	Deckenerneuerung Modersohn-Becker-Weg	225
Bauleistungen	Deckenerneuerung Güstrower Str. einschließlich Neubau von 2 Mittelinseln	222
Bauleistungen	Erneuerung LSA343 Doberaner Str. / Am Kabutzenhof	222
Bauleistungen	Erweiterung Knotenpunkt L39 Tessiner Str. / Timmermannsstrat / Rampe AS A19, Los 3	221
Bauleistungen	Gehweg Ernst-Heydemann-Str.	219
Bauleistungen	Neugestaltung Kindergrabfeld Neuer Friedhof	215

Bauleistungen	Komplexsanierung Gerätespielplatz Linzer Str.	204
Bauleistungen	Umgestaltung Markt Reutershagen 1. BA, 1. Tiefbauarbeiten	201
Bauleistungen	Geh- und Radwegreparaturen 2021/ 2022 Los 1 westlicher Bereich	200
Bauleistungen	Geh- und Radwegreparaturen 2021/ 2022 Los 2 östliches Gebiet	200
Bauleistungen	Industrielle Absetz- und Aufbereitungsanlage Spülfelder Radelsee und Schnatermann	200
Bauleistungen	Markierungsarbeiten 2022-2023	198
Bauleistungen	Lichtenhäger Brink 1. und 2. BA	197
Bauleistungen	Verlängerung Mecklenburger Allee Los 3 - Begrünung	197
Bauleistungen	Komplexsanierung und Erweiterung Gerätespielplatz Linzer Str.	196
Bauleistungen	BW 105 Ersatzneubau der Brücke im Zuge der Tessiner Str. über die Bahnstrecke 6448 Kavelstorf-Seehafen	193
Bauleistungen	Neubau Parkplatz Ziolkowskistr.	185
Bauleistungen	Sanierung Geh- und Radweg Kranichweg	185
Bauleistungen	Erschließungsstraße KITA „Tierhäuschen“ Fritz-Triddelfitz-Weg 1d	184
Bauleistungen	Vernetzung der Versenkpoller, Erstellung und Einbau der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik für die Zutrittskontrolle	184
Bauleistungen	Wege- und Landschaftsbauarbeiten Kringelgrabenpark 3. BA	184
Bauleistungen	Neubau Geh- und Radweg St.-Petersburger-Str., 2. BA	178
Bauleistungen	BW 033 Brücke im Zuge des Verbindungsweges zwischen Streuwiesenweg und Stolteraer Weg	176
Bauleistungen	Markierungsarbeiten 2020-2021	170

Bauleistungen	LSW 01 Instandsetzung Lärmschutzwand Schwarzer Weg in Rostock-Reutershagen	169
Bauleistungen	Neubau Bushaltestelle Brinckmansdorf stadteinwärts	168
Bauleistungen	Wege- und Landschaftsbauarbeiten	168
Bauleistungen	Erneuerungen der Elektroanlage Alter Strom Fischerkai Warnemünde	152
Bauleistungen	Sicherheitspolleranlage Kröpeliner Str.	149
Bauleistungen	Neubau Bushaltestelle Deutsche-Med-Platz	148
Bauleistungen	Erneuerung Straßenbeleuchtung Wachtlerstr.	146
Bauleistungen	Erweiterung Knotenpunkt L39 Tessiner Str. / Timmermannsstrat / Rampe AS A19, Los 5	146
Bauleistungen	Neugestaltung Grabfeld 30 Wiesengräber auf dem Westfriedhof in Rostock	138
Bauleistungen	Gerätespielplatz Heidespaß in Rostock Markgrafenheide	137
Bauleistungen	Erneuerung Straßenbeleuchtung Richard-Wagner-Str. / Friedrich-Engels-Platz	133
Bauleistungen	Barrierefreie Bushaltestellen „Stadtweide“ (Satower Str.) einschließlich Fußgängerlichtsignalanlage	128
Bauleistungen	Erneuerung Straßenbeleuchtung Turkuer Str. 30 - 56	126
Bauleistungen	Kringelgrabenpark 2. BA	116
Bauleistungen	Sanierung Gehweg Margaretenstr. (hinter der Brauerei)	114
Bauleistungen	Umverlegung Geh- und Radweg Gutenbergstr. zwischen Poggenweg und Rövershäger Chaussee	114
Bauleistungen	BW 040 Messebrücke I, Erneuerung Brückenbelag	103
Bauleistungen	Komplexsanierung Gerätespielplatz Sassnitzer Str.	103
Bauleistungen	VZB 03, 06, 09 und 10 Instandsetzung und Austausch Schrauben der Stiel-Riegel-Verbindungen	102

Bauleistungen	BW 137 Erneuerung Zugbänder Kreuzungsbauwerk Lütten Klein, Instandsetzung Los 2	101
Freiberufliche Dienstleistungen	Rekonstruktion Straßenbeleuchtung Ludwig-Krause- Str.; TA Leistungsphase 8 und 9	551
Freiberufliche Dienstleistungen	Gemeinsamer Nahverkehrsplan der Aufgabenträger Hanse- und Universitätsstadt Rostock und Landkreis Rostock	159
Gebäude	Miete	659
Gebäude	Fahnenstr. 2a Freiwillige Feuerwehr	224
Gebäude	Neuer Markt 3 - zusätzliche Anmietung	155
Gebäude	Überlassung von Gebäuden und Grundstück	118
Gebäude	Albrecht-Tischbein-Str. 47	101
Geschäftsbesorgungs- vertrag	Leistungsvertrag zwischen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und Rostock Business	1.568
gezahlte Zuwendung	Straßenbahnfinanzierung	5.000
gezahlte Zuwendung	Übernahme Ausgleich Durchtarifierungs- und Harmonisierungsverluste	2.000
gezahlte Zuwendung	Studentenzuschuss	345
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Welt Musikschule Carl Orff e.V.	340
gezahlte Zuwendung	Sicherung der sakralen Baukultur in Rostock, Kirchenkreisverwaltung Rostock	245
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Kunstschule Rostock e.V.	243
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Fantasia AG	236
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Compagnie de Comedie e.V.	215
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung mit den freien Trägern, Jugendkunstschule ARThus e.V.	213

gezahlte Zuwendung	Nutzungsbindungsvereinbarung / WIROtel Jugendwohnheim Nord	200
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Institut für Neue Medien gGmbH	180
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Zabrik e.V. (Mau- Club)	167
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Geschichtswerkstatt Rostock e.V.	155
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Museumsverein Warnemünde e.V.	154
gezahlte Zuwendung	LOHRO 2018 Radiokultur für Rostock	153
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Literaturhaus Rostock e.V.	152
gezahlte Zuwendung	Kulturförderung der freien Träger, Max Samuel Haus	106
IT	Anmietung von Multifunktionsgeräten, Software und Service	127
IT	144 Triumph-Adler Multifunktionsgeräte (Typ 1, 2, 3)	109
Mitgliedschaften	Beitrag an den Wasser- und Bodenverband Untere- Warnow-Küste	730
Mitgliedschaften	Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern e. V.	129
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Vertrag über die Straßenreinigung / Winterdienst	4.996
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Übernahme Entsorgung gemischter Siedlungsabfälle der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	4.384
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Vertrag über die Sammlung und Transport von Hausmüll und hausmüllähnlichem Gewerbeabfall	4.352
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Vertrag über die Sammlung und Verwertung von organischen Abfällen	2.229
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Vertrag über die Durchführung von Maßnahmen im Rahmen der Städtebauförderung (Trägervertrag)	2.113

Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Einsammlung und Verwertung von Papierabfällen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	1.937
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Herrichtung, Bewirtschaftung und Betrieb der Recyclinghöfe der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	856
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Wach- und Infothekendienstleistungen Rathaus	367
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Rahmendienstvereinbarung zur Durchführung Postdienstleistungen	328
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Zusammenarbeit bei der Erhebung der Abfallgebühren und Erarbeitung der Gebührenbescheide	258
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Rahmenvereinbarung Abschleppen, Umsetzen und Verwahren von Fahrzeugen	198
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Wach- und Infothekendienst Haus des Bauens und der Umwelt	165
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Erfassung / Einsammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten	133
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Rahmenvereinbarung Abschleppen, Umsetzen und Verwahren	130
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Stilllegung, Rekultivierung und Nachsorge der Deponie Parkentin	130
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Rahmenvereinbarung zur Durchführung von Postdienstleistungen Postzustellungsaufträge Zustellung	111
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Sicherheitsdienst im Migrationsamt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	106
Rahmenvertrag für Lieferungen	Lieferung und Montage von Büromöbeln (Schreibtische, Schränke, Container)	347
Rahmenvertrag für Lieferungen	Rahmenvertrag Lieferung und Montage von Bürostühlen und Besucherstühlen	347
Sonstige	Theaterpakt	9.723
Sonstige	Los 1 - Sachversicherung für Gebäude und Inhalt	113



Sonstige	Fortschreibung Feuerwehrbedarfsplan Hanse- und Universitätsstadt Rostock	102
Sonstige Dienstleistungen	Betreibung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber und andere ausländische Flüchtlinge	645
Sonstige Dienstleistungen	Inanspruchnahme eines Sozialtarifes durch Empfänger von Arbeitslosengeld II der Hansestadt Rostock	540
Sonstige Dienstleistungen	Betreibung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber und andere ausländische Flüchtlinge	341
Sonstige Dienstleistungen	Kassendienst Kulturhistorisches Museum	272
Sonstige Dienstleistungen	Durchführung der Pflege und Wartung städtischer Brunnen- und Beregnungsanlagen 2021	265
Sonstige Dienstleistungen	Durchführung der Pflege und Wartung der städtischen Brunnen- und Beregnungsanlagen	252
Sonstige Dienstleistungen	Errichtung Ruheforst "Rostocker Heide"	225
Sonstige Dienstleistungen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen / Straßenbegleitgrün	196
Sonstige Dienstleistungen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünflächen/Straßenbegleitgrün	160
Sonstige Dienstleistungen	Reinigung, Service und Instandhaltung von Sanitäranlagen ohne manuelle Bewirtschaftung	160
Sonstige Dienstleistungen	Aufsichtspersonal, ESD Service GmbH	152
Sonstige Dienstleistungen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen / Straßenbegleitgrün	148
Sonstige Dienstleistungen	mechanische Sandreinigung der öffentlichen Spielplätze	138
Sonstige Dienstleistungen	mechanische Sandreinigung öffentliche Spielplätze	138
Sonstige Dienstleistungen	Überprüfung der ortsveränderlichen Betriebsmittel für die Schulen	122

Sonstige Dienstleistungen	Absicherung der Auszahlungen an Asylbewerber in der Gemeinschaftsunterkunft Satower Str. 129/130	120
Sonstige Dienstleistungen	Schulschwimmen	110
Sonstige Dienstleistungen	Sicherheitsdienst im Migrationsamt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	106
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Zentralisierung Bauhöfe Neuordnung Freilager Tannenweg	1.756
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Radschnellweg Erich-Schlesinger-Str. bis Hauptbahnhof, BW 067	631
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Baumpflanzung Stadtgebiet Rostock 2022	412
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Errichtung von 67 Bankstandorten	300
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Sanierungsarbeiten auf dem Skatepark August-Bebel-Str.	160
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gaunerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen / Straßenbegleitgrün	148
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünflächen / Straßenbegleitgrün	146
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünflächen / Straßenbegleitgrün	143
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen / Straßenbegleitgrün	140
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünflächen / Straßenbegleitgrün	133
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Deckenschlussvereinbarung Sanierung Mischwassersammler Margaretenstr.	131
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Straßenbahnhaltestelle Steintor	125
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen / Straßenbegleitgrün	124
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen kommunale Vorgärten / Grünflächen	123

Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen / Straßenbegleitgrün	122
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünflächen / Straßenbegleitgrün	117
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen / Straßenbegleitgrün	115
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünflächen / Straßenbegleitgrün	115
Sonstige Lieferleistungen	Lieferung Großmäher	320
Sonstige Lieferleistungen	Lieferung Hubarbeitsbühne auf Transporter / Einzelkabinenbasis	240
Sonstige Lieferleistungen	Lieferung Lastkraftwagen Pritsche	158
Sonstige Lieferleistungen	Grüfte-/Mobilbagger	154
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vertrag zwischen Hanse- und Universitätsstadt Rostock und Hilfsorganisation über Mitwirkung im Rettungsdienst	3.500
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vereinbarung zu Einbeziehung in den Rettungsdienst	600
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vertrag zwischen Hanse- und Universitätsstadt Rostock und Hilfsorganisation über Mitwirkung im Rettungsdienst	600
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vertrag zwischen Hanse- und Universitätsstadt Rostock und Hilfsorganisation über Mitwirkung im Rettungsdienst	600
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vereinbarung zur Einbeziehung in den Rettungsdienst	550
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	AzubiTicket	476

sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vereinbarung Ärztlichen Leiters Rettungsdienst	130
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Einrichtung und Ausgestaltung einer gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle	110
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Bewahrung und Aufarbeitung der Geschichte der Juden	106
Vorfinanzierungsverträge	Vorfinanzierungsvertrag Ausbau der Straße Biestow-Ausbau - B-Plan Nr. 09.W.190 Kiefernweg	640
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Lieferung / Montage und Inbetriebnahme von Parkscheinautomaten, Anbindung an Parkscheinautomatenzentrale und Instandhaltung	390

## 9.2. Berechtigende Verträge

Vertragsart	Vertragsgegenstand	jährliche Leistung TEUR
Architekten- / Ingenieurleistungen	BW 102 Vorpommernbrücke, Nachrechnung und ggf. Unterstützung	600
Bauleistungen	Rosa-Luxemburg-Str. (Maßnahmeträgervertrag Deckenerneuerung, Beleuchtung, Lichtsignalanlage)	218
erhaltene Zuwendung	ÖPNV-Verknüpfungspunkt Warnemünde Werft, kreuzungsbedingt und Rampenüberdachung	3.621
erhaltene Zuwendung	Neubau Kreuzungsbauwerk Evershagen	2.140
erhaltene Zuwendung	Ausbau Hinrichsdorfer Str. 2. BA Los 1	1.705
erhaltene Zuwendung	Radschnellweg Abschnitt 4 Überquerung Erich-Schlesinger-Str.	1.455
erhaltene Zuwendung	Verlängerung Mecklenburger Allee	1.383
erhaltene Zuwendung	Grundhafter Ausbau Petridamm	1.338
erhaltene Zuwendung	Tannenweg 3. BA	1.081
erhaltene Zuwendung	Ausbau Hinrichsdorfer Str. 2.BA Los 2	1.051
erhaltene Zuwendung	Radschnellweg Uni-Campus Albert-Einstein-Str.	821

erhaltene Zuwendung	ÖPNV-Verknüpfungspunkt Warnemünde Werft Sonderbedarfszuweisung	739
erhaltene Zuwendung	Neubau ÖPNV-Verknüpfungspunkt Rostock- Warnemünde Werft	502
erhaltene Zuwendung	gemeinsamer Geh- und Radweg Krummendorfer Str. einschließlich Kirchsteig	475
erhaltene Zuwendung	Straßenausbau Rigaer Str. 3.BA Knoten Lichtenhäger Chaussee/ Ostseeallee/ Rigaer Str.	468
erhaltene Zuwendung	Umgestaltung ÖPNV-Anlagen Markt Reutershagen	413
erhaltene Zuwendung	Erneuerung Tannenweg 1. BA Los 2	402
erhaltene Zuwendung	Kleiner Sommerweg - Sanierung unbefestigter Abschnitte der Ostseeküstenroute im westlichen Stadtgebiet	399
erhaltene Zuwendung	Erneuerung Radweg Hamburger Str., Schwarzer Weg bis Graf-Schwerin-Str.	398
erhaltene Zuwendung	Bushaltestellen Tychsenstr. und Schwaaner Landstr. sowie Fußgängerüberweg Tychsenstr.	322
erhaltene Zuwendung	Ausbau Knotenpunkt Messestr. im Zuge der B105	293
erhaltene Zuwendung	Sanierung Petribrücke	285
erhaltene Zuwendung	Ausbau Kreisverkehrsplatz Schillingallee/ Dürerplatz	246
erhaltene Zuwendung	Neubau Radweg Hinrichsdorfer Str.	236
erhaltene Zuwendung	Neubau Radweg Hinrichsdorfer Str. (Gutenbergstr. bis Kurt-Schumacher-Ring)	236
erhaltene Zuwendung	Radschnellweg Abschnitt 26 Lichtenhagen- Warnemünde	208
erhaltene Zuwendung	Um- und Ausbau Bushaltestellen Stadion, beidseitig	189
erhaltene Zuwendung	Neugestaltung Verknüpfungspunkt Holbeinplatz (Buswendeanlage)	167
erhaltene Zuwendung	Trainingsstättenförderung Olympia-Stützpunkt	126
erhaltene Zuwendung	Bushaltestelle Industriestr. einschließlich Wendestelle	118
erhaltene Zuwendung	Hinrichsdorfer Str. 2. BA Los 2 - Sonderbedarfszuweisung	108

erhaltene Zuwendung	mobilitätsgerechter Haltestellenausbau der Bushaltestellen Tessiner Straße	108
erhaltene Zuwendung	Neubau Bushaltestelle Deutsche-Med-Platz	107
Gebäude	Neuer Markt 3, Alte Post	369
Konzessionen	Errichtung und Betreibung von unbeleuchteten Werbeanlagen und Werbeträgern	151
Rahmenvertrag für Lieferungen	Stromliefervertrag Straßenbeleuchtung und Lichtsignalanlage	2.241
Sonstige	Zuwendung Land M-V zur Förderung Musikschulen im kulturellen Bereich	304
Sonstige	Liegeplätze, Flächen einschließlich aller Gebäude	300
Sonstige	Betreibervertrag	107
Sonstige Dienstleistungen	Bewachung GU Satower Str.	710
Sonstige Dienstleistungen	Bewachung GU Langenort	565
Sonstige Dienstleistungen	Bewachung von Verwaltungsgebäuden	141
Sonstige Dienstleistungen	Kooperationsvereinbarung Durchführung des Grundlehrganges BMA	135
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Schillingallee zw. Heydemannstr. und Kreisverkehr, Kostenteilungsvereinbarung	359
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Ulmenstr. 2. BA, Deckenschlussvereinbarung	283
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Parkstr. (KTV) S-Bahnunterführung, Deckenschlussvereinbarung	191
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Umgestaltung Richard-Wagner-Str. / Steintor, Deckenschlussvereinbarung	110
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Abstimmungsvereinbarung gemäß § 22 VerpackG	637
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Einsatz Schiffsbrandbekämpfung	425

sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Nebentgeltvereinbarung MV 129	293
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Gebühr für die Amtsärztliche Bescheinigung zur Feuerbestattung	115

### 9.3. Erschließungsverträge

Erschließungsverträge im Sinne des § 124 BauGB lösen keine direkten Forderungen oder Verbindlichkeiten für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock aus. Die Verträge beinhalten vielmehr ein Austauschverhältnis, sind für die Stadt sowohl verpflichtend als auch berechtigend.

Die Vertragspartner verpflichten sich, die Vertragssumme in die Erschließung des entsprechenden Gebietes zu investieren. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock übernimmt nach Fertigstellung den erschlossenen Bereich ins Anlagevermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, in der Regel ohne an den Kosten beteiligt zu werden (berechtigend).

Mit der Übernahme verpflichtet sich die Stadt zur Übernahme eventuell entstehender Folgekosten für Instandhaltung und Pflege der Gebiete (verpflichtend).

Derzeit hat die Hanse- und Universitätsstadt Rostock die Erschließung durch folgende Verträge auf Dritte übertragen.

- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plangebiet "Wohngebiet Kiefernweg"
- Erstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Thierfelderstr."
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde"
- Herstellung öffentlicher Erschließungs- und Grünanlagen für das Vorhaben "Wohnen am Werftdreieck"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Ehemalige Molkerei"
- Erstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Ehemaliger Marinestützpunkt Gehlsdorf"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Gehlsdorfer Nordufer"

- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Toitenwinkel - Südlich Pappelallee"
- Herstellung Planstraße D im B-Plangebiet „Gewerbepark Brinckmansdorf“
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plangebiet Gewerbepark Brinckmansdorf, nördlicher Teil
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plangebiet "Eulenflucht"
- 1. Änderung des B-Planes Nr. 12 MI.84 für das Mischgebiet "Weißes Kreuz"
- Erschließungsvertrag Dorf Toitenwinkel

## 10. Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben

Zum Stichtag der Schlussbilanz wurden folgende Objekte fertiggestellt, für die Straßenausbaubeiträge zu erheben waren. Diese wurden noch nicht erhoben, da die Unterlagen zur Prüfung auf Beitragsfähigkeit noch nicht vorlagen.

Für Straßenbaumaßnahmen, deren Durchführung ab dem 1. Januar 2018 begann, wurden gemäß § 8 a KAG M-V keine Beiträge erhoben.

Übersicht über Straßenbaumaßnahmen, für die noch Straßenbaubeiträge zu erheben sind (Voraussichtliche Höhe der zu erhebenden Entgelte und Abgaben in TEUR):

<b>Vollausbauten und Gehwegsanierungen</b>			
Wiener Platz	20	Ulmenstr., 1. - 3. BA	2.290
Gehweg Riekdahl	50	Gehweg Elisabethstr.	10
Albert-Einstein-Str.	437	Schillingallee	0

<b>Erneuerung von Beleuchtungsanlagen</b>			
Fritz-Reuter-Str., KTV	40	Wossidlostr. - südlich	8
Schillerstr. und Schillerplatz	25	Landreiterstr.	25
Georg-Büchner-Str.	20	Thomas-Müntzer Platz	33
Lessingstr.	15	Kurt-Dunkelmann-Str.	12
Schwaaner Landstr./Puschkinplatz/Blücherstr.	55	Adolf-Becker-Str	16
Bregenzer Str., Kufsteiner Str., Tiroler Str.	35	Soester Str.	15



Lindenbergstr.	8	Warschauer Str.	13
Thomas-Mann-Str.	22	Greifswalder Str.	9
St.-Jürgen-Str.	3	Lüneburger Str.	12
Seidelstr.	20	Stralsunder Str.	11
Tremsenplatz, Trojanstr., Eggerstr.	20	Anklamer Str.	13
Parkstr.	23	Kieler Str.	12
Voßstr. (westlich u. östlich)	25	Kölner Str.	12
Liskowstr., Oldendorpstr., Peter-Kaff-Str., Joachim-Schlue-Str.	24	Mozartstr.	14
Felix-Stillfried-Str.	7	Heinrich-Schütz-Str.	14
Laurembergstr.	25	Weberstr.	14
Engelsstr., Babststr.	7	Silcherstr.	14
Mühlenstr., Warnemünde	28	Johann-Sebastian-Bach-Str.	31
Elisabethstr. (nördlicher Teil)	26	Brahmsstr.	31
Elisabethstr. (südlicher Teil)	18	Robert-Schumann-Str.	31
Klosterbachstr.	17	Bremer Str.	33
Kuphalstr. (nördlicher Teil)	34	Braunschweiger Str.	4
Kuphalstr. (südlicher Teil)	24	Goslarer Str.	3
Klagenfurter/Kärntner Str.	7	Waldsiedlung Markgrafenheide	20
Neubramowstr.	18	Waldweg	5
Parkstr.	23	Dünenweg	5
Voßstr. (westlicher und östlicher Teil)	25	Albin-Köbis-Str.	44
Liskowstr., Oldendorpstr., Peter-Kaff-Str., Joachim-Schlue-Str.	24	Lortzingstr., Reutershagen	10
Felix-Stillfried-Str.	7	Franz-Schubert-Str.	10
Laurembergstr.	25	Franz-Liszt-Str.	10
Engelsstr., Babststr.	7	Paul-Cornelius-Str.	22
Mühlenstr., Warnemünde	28	Joseph-Haydn-Str.	22
Elisabethstr. (nördlicher Teil)	26	Virchowstr.	10
Elisabethstr. (südlicher Teil)	18	Thünenstr.	10
Klosterbachstr.	17	Eichendorffstr.	19
Kuphalstr. (nördlicher Teil)	34	Klaus-Groth-Str.	15
Kuphalstr. (südlicher Teil)	24	Wossidlostr.	15

Klagenfurter/Kärntner Str.	7	Zorenappelweg	11
Neubramowstr.	18	Unkel-Andrees-Weg	11
Ottostr. südlich, Schulstr.	23	Gretenwäschenweg	11
Niklotstr., nördlich Ottostr., Leonhardstr. südlich	26	Thomas-Mann-Str.	11
Margaretenstr. nördlich, Kirchenstr.	26	Hermannstr.	11
Ulmenmarkt, Kibitzberg, An der Hasenbäk	39	Wielandstr.	11
Am Dorfteich Biestow	12	Ostseeallee	26
Warnowallee	13	Herderstr.	14
Hospitalstr.	20	Alpenweg	9
Kaulbachstr.	15	Reutershäger Weg	9
Amtsstr.	15	Justus-von-Liebig-Weg	20
Landreiterstr.	25	Tychsenstr.	32
Käppen-Pött-Weg	28	Groß Kleiner Weg	15
De Striethoff	8	Rövershäger Chaussee 3a-3e	11
Stockholmer Str.	14	Toitenwinkler Weg	10
Groten Enn / Nigen Enn	10	Grabower Str.	40
Danziger Str. 1 bis 30	30	Ahornweg, Holunderweg, Eibenweg	30
Karlstr.	14	An den Oldendorfer Tannen	11
Dünenweg Markgrafenheide	20	Snider-Voß-Weg, Katt-un- Mus-Weg, Knallerballerweg	55
Peter-Lurenz-Weg / Kasper-Ohm- Weg	12	Warnowrande	9
Vagel-Grip-Weg / Eikaterweg	60	Höger up, Kunkeldanweg	46
Groß Schwaßer Weg / Parkplatz Westfriedhof	29	Hedda-Zinner-Weg	11
Weidendamm	40	An der Jägerbäk	20

## 11. Anzahl der Beschäftigten und Beamten (Stammpersonal)

	<b>Anzahl 01.01.</b>	<b>Durchschnitt</b>
Beamte	424	419
davon teilbeschäftigt	17	18
Beschäftigte	2.053	2.090
davon teilbeschäftigt	456	441
<b>Insgesamt</b>	<b>2.477</b>	<b>2.509</b>
	<b>Anzahl 01.01.</b>	<b>Durchschnitt</b>
Bedienstete im Vorbereitungsdienst	36	38
Auszubildende	65	62
Studierende (Duales Studium)	2	3
<b>Insgesamt</b>	<b>103</b>	<b>102</b>
Beamte im Erziehungsurlaub	3	17
Beschäftigte im Erziehungsurlaub	22	96
<b>Insgesamt</b>	<b>25</b>	<b>113</b>

## 12. Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung und ihre Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Ausübung von Wahlrechten erfolgt gemäß dem „Beschluss der Bürgerschaft über die Ausübung von Wahlrechten für die Bewertung und Bilanzierung von kommunalem Vermögen gemäß der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik (GemHVO-Doppik M-V)“ 2011/BV/2468.

Nicht entgeltlich erworbene oder selbst hergestellte immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden nicht erfasst.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten bis 60,00 EUR ohne Umsatzsteuer im Hoheitsbereich und bis 250,00 EUR ohne Umsatzsteuer bei Betrieben gewerblicher Art betragen, wurden sofort als Aufwand behandelt und damit nicht erfasst. Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des

Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten über 60,00 EUR ohne Umsatzsteuer im Hoheitsbereich bzw. 250,00 EUR ohne Umsatzsteuer bei Betrieben gewerblicher Art und unter 800,01 EUR ohne Umsatzsteuer lagen (sogenannte geringwertige Wirtschaftsgüter), wurden im Inventarverzeichnis erfasst und zum Jahresende voll abgeschrieben. Im Hoheitsbereich erfolgte eine fiktive In-Abgang-Stellung. Die Vermögensgegenstände der Betriebe gewerblicher Art, die steuerrechtlich geringwertige Wirtschaftsgüter darstellten, wurden auf den Erinnerungswert von 1 EUR abgeschrieben und weiter im Inventarverzeichnis geführt. Analog wurde Standardsoftware erfasst und bewertet.

Es wurden sowohl für Park- und Grünanlagen als auch für Friedhöfe und Teile des Aufwuchses und der Grundstückseinrichtungen folgende Festwerte gebildet:

Festwerte Aufwuchs	Festwerte Grundstückseinrichtungen
Rasen	Wassereinläufe
Wiese, Landschaftsrasen	Baumstämme / Holzstämme
Rosen	Pergola
Stauden	gedeckte Rinnen
Sträucher	offene Entwässerungsrinnen
	Holzbeläge
	Rankhilfen / Rankgitter
	Bänke Typ I (> 1.000 EUR)
	Bänke Typ II (700 bis 1.000 EUR)
	Mauersitz- und Bankauflagen
	Fahrradständer
	Poller Typ I (Metall, Stein, Recycling)
	Baumschutzbügel
	Baumschutzgitter
	Baumscheibenabdeckungen

	Schilder
	Sukzessionsflächen

Die Waldbewertungen für Aufwuchs und Holzbestand wurden im Rahmen des dritten Forsteinrichtungswerkes mit Gutachten von Dr. habil. Denie Gerold vom 16.06.2022 aktualisiert. Für den gesamten Kommunalwald im Umfang von 5.347 ha erhöhte sich der Festwert (ohne Boden und Infrastruktur) um 41 TEUR auf 21.653 TEUR ermittelt.

Für folgende Vermögensgegenstände der Vorräte wurden zulässigerweise Festwerte gebildet:

- Medikamentenlager
- Verbrauchsmaterial / Medizinisches Zentrallager
- Katastrophenschutzlager.

Für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und nicht abgeleitete Überstunden sowie für Kosten der internen Jahresabschlusserstellung und Jahresabschlussprüfung wurden in 2022 keine Rückstellungen gebildet.

Bei Betrieben gewerblicher Art wurden abweichende steuerliche Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften angewendet.

### **13. Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung**

Es lagen keine Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung i. S. d. § 48 Abs. 5 Nr. 8 GemHVO-Doppik M-V vor.

#### **14. Ausstehende Erfassungen, Bewertungen, Aktivierungen und Korrekturen**

Zum Jahresabschluss konnten

- 276 Zuwegungen zu Kleingartenanlagen (voraussichtlich nur Erinnerungswerte) und weitere Verkehrsflächen,
- Elektranten, Fahrradabstellanlagen
- fertig gestellte Maßnahmen im Rahmen des Städtebaus,
- Übertragungen durch Erschließungsträger (z.B. Kalverrad, Groter Pohl, Tonnenhof)

nicht nachträglich zur Eröffnungsbilanz erfasst und bewertet werden. Es müssen in den nächsten Jahresabschlüssen Korrekturen zur Eröffnungsbilanz hinsichtlich der Anschlussstelle Nord Hinrichsdorfer Straße und des ÖPNV-Verknüpfungspunktes Warnemünde vorgenommen werden.

Weiterhin bedarf es Korrekturen am Tunnel Schwaaner Landstr., da nicht das gesamte Bauwerk im Eigentum der Hanse- und Universitätsstadt Rostock befindlich ist.

Teilweise werden Vermögensgegenstände aus abgeschlossenen Bauvorhaben noch als Anlagen im Bau ausgewiesen.

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, den

Eva-Maria Kröger

Oberbürgermeisterin

## **5. Anlagen**

# **I. Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen**





## Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2022

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge				Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge								Restbuchwerte	
		Stand zum 31.12.2021 <sup>1</sup>	Zugänge in 2022	Abgänge in 2022	Umbu- chungen in 2022	Stand zum 31.12.2022	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2021	Zuschrei- bungen in 2022	planmäßige Abschrei- bungen in 2022	Umbu- chungen in 2022	aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	Abschrei- bungen zum 31.12.2022	Restbuch- werte am Ende 2022	Restbuch- werte am Ende 2021
		in €													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	571.200,00	402.000,00	0,00	0,00	973.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	973.200,00	571.200,00	
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	68.974.710,29	4.055.233,84	57.546,72	0,00	72.972.397,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	72.972.397,41	68.974.710,29	
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	583.727,78	256.857,12	178.839,52	0,00	661.745,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	661.745,38	583.727,78	
	<b>Summe Finanzanlagen</b>	<b>635.770.898,15</b>	<b>66.560.488,79</b>	<b>25.916.418,26</b>	<b>0,00</b>	<b>676.414.968,68</b>	<b>866.749,18</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>866.749,18</b>	<b>675.548.219,50</b>	<b>634.904.148,97</b>	
	<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>3.017.854.083,24</b>	<b>151.500.120,76</b>	<b>56.441.596,28</b>	<b>-2.294.078,15<sup>1</sup></b>	<b>3.110.618.529,57</b>	<b>977.578.189,01</b>	<b>71.708,73<sup>2</sup></b>	<b>56.209.482,04<sup>3</sup></b>	<b>-1.431.290,52</b>	<b>9.544.093,35</b>	<b>16.717.568,94<sup>4</sup></b>	<b>1.039.458.147,39</b>	<b>2.071.160.382,18</b>	<b>2.040.255.977,72</b>
<b>Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen</b>															
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	922.864.816,63	2.207.426,56	99.201.720,33 <sup>5</sup>	50.663.134,97	876.533.657,83	511.743.990,27	753,80	34.264.968,75 <sup>6</sup>	-724,42 <sup>6</sup>	85.176.904,53	12.408.841,29 <sup>5</sup>	473.239.417,56	403.294.240,27	411.120.826,36
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	17.858.079,61	242.744,91	478.173,88 <sup>7</sup>	1.338.492,12	18.961.142,76	6.469.572,72	0,00	708.554,87 <sup>7</sup>	0,00	364.457,94	129.282,18 <sup>7</sup>	6.942.951,83	12.018.190,93	11.388.506,89
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	108.615.425,30	26.156.937,47	4.418.729,81 <sup>8</sup>	-51.655.522,37	78.698.110,59	1.103,28 <sup>8</sup>	1.546,43 <sup>8</sup>	0,00	-281,27 <sup>8</sup>	-724,42 <sup>8</sup>	0,00	0,00	78.698.110,59	108.614.322,02
	<b>Summe Sonderposten zum Anlagevermögen</b>	<b>1.049.338.321,54</b>	<b>28.607.108,94</b>	<b>104.098.624,02</b>	<b>346.104,72<sup>9</sup></b>	<b>974.192.911,18</b>	<b>518.214.666,27</b>	<b>2.300,23<sup>9</sup></b>	<b>34.973.523,62</b>	<b>-1.005,69</b>	<b>85.540.638,05</b>	<b>12.538.123,47</b>	<b>480.182.369,39</b>	<b>494.010.541,79</b>	<b>531.123.655,27</b>

<sup>1</sup> Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.

1 Der Saldo aus Umbuchungen in der GBH zwischen Vorräten und Anlagevermögen ergibt -2.430.863,97 EUR. Durch Kontenänderung über die BA 30 über die Anlagebuchhaltung wurden im Saldo -2.296.685,95 EUR vom Anlagevermögen in die Vorräte umgebucht. Die restlichen Werte werden beim Anlagevermögen in der Spalte Zugänge i. H. v. 7.682,80 EUR und in der Spalte Abgänge i. H. v. 141.860,82 EUR ausgewiesen.

2 Die in der GBH ausgewiesenen Zuschreibungen betragen 2.212.650,03 EUR. Die Differenz i. H. v. 2.140.491,30 EUR resultieren aus Buchungen außerhalb der Anlagenbuchhaltung, wovon 2.019.072,36 EUR per SK gegen 46622000 (Ausweis unter Position 1.3.5, Spalte 2 „Zugänge“) und 121.868,94 EUR per SK gegen 46621000 (Ausweis unter diversen Positionen von 1.2.2 bis 1.2.10, Spalte 2 „Zugänge“) gebucht wurden.

3 Die in der GBH ausgewiesenen planmäßigen Abschreibungen betragen 56.210.039,15 EUR. Die Differenz i. H. v. 557,11 EUR resultiert durch eine Abschreibungsbuchung außerhalb der Anlagenbuchhaltung.

4 Die in der GBH ausgewiesenen außerplanmäßigen Abschreibungen betragen 16.836.464,40 EUR. Davon entfallen 118.895,46 EUR auf außerplanmäßige Abschreibungen auf Vorräte, welche in der Anlagenübersicht nicht ausgewiesen werden.

5 Laut GBH ergibt sich auf dem Konto 41510000 gegenüber der Anlagenübersicht ein Saldo i. H. v. 14.089.967,93 EUR. Davon entfallen auf Abgänge und Umbuchungen auf Sonderposten aus Zuwendungen 13.961.109,84 EUR und auf Abgänge und Umbuchungen auf Sonderposten aus Anzahlungen 163.035,60 EUR sowie eine Korrekturbuchung zur Eröffnungsbilanz i. H. v. -17.746,32 EUR und eine Korrekturbuchung hinzu Erträgen aus der Auflösung von Beiträgen i. H. v. -16.431,19 EUR.

6 Aufgrund einer fehlerhaften Passivierung vom Inventar 7052 auf 92618 im Vorjahr entstanden Auflösungsbeträge i. H. v. 1.103,28 EUR. In 2022 erfolgte die Rücknahme der Passivierung zurück auf die Sonderposten auf Anzahlung, sodass die Abschreibungen zu neutralisieren waren. Dies erfolgte über Zuschreibungen, Umbuchungen und Abgänge auf aufgelaufene Abschreibungen.

7 Laut GBH ergibt sich auf dem Konto 43700000 ein Saldo i. H. v. 964.286,86 EUR. Davon entfallen 110.018,62 EUR auf Abgänge, 708.554,87 EUR auf planmäßige Auflösungen sowie 129.282,18 EUR auf außerplanmäßige Auflösungen. Des Weiteren kam es zu Umbuchungen von 41510000 zu 43700000

i. H. v. 16.431,19 EUR.

8 Die Umbuchungen aus der GBH zu den Sonderposten ergeben im Saldo 589.325,27 EUR. In der Anlagenübersicht ergibt sich ein Saldo i. H. v. 346.104,72 EUR. Die Differenz beider Salden beträgt 243.220,55 EUR. Sie ergibt sich in der Anlagenübersicht aus den Zugängen i. H. v. 653.878,14 EUR und den Abgängen i. H. v. 410.657,59 EUR.

9 Über die GBH wurden bei den Sonderposten aus Beiträgen 11.437,11 EUR und bei den Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen 433.352,16 EUR Umbuchungen per SK von 56560000 Zuschreibungen auf 23243000, 23316621 und 23326630 Sonderposten/ Anzahlung auf Sonderposten vorgenommen. Der Ausweis der Wertänderungen erfolgt statt bei Spalte 7 „Zuschreibungen“ in der Spalte 4 „Umbuchungen“.

## **II. Forderungsübersicht**

Forderungsübersicht											
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltjahres			Nominalwert	Kumulierte Abzinsung zum Ende 2022	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen zum Ende 2022	Bilanzwert zum Ende 2022	Bilanzwert zum Ende 2021		
		davon mit einer Restlaufzeit									
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	in €						
		2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	23.818.940,68	90.362,08	0,00	23.909.302,76	0,00	13.007.387,84	10.901.914,92	6.791.835,88
	Gebührenforderungen	2.969.630,01	1.043,48	0,00	2.970.673,49	0,00	0,00	2.970.673,49	1.982.409,87		
	Beitragsforderungen	438.296,71	0,00	0,00	438.296,71	0,00	0,00	438.296,71	1.309.078,51		
	Steuerforderungen	12.993.098,81	6.864,81	0,00	12.999.963,62	0,00	0,00	12.999.963,62	11.183.230,79		
	- Grundsteuer	240.636,76	0,00	0,00	240.636,76	0,00	0,00	240.636,76	310.704,33		
	- Gewerbesteuer	12.408.589,38	4.476,92	0,00	12.413.066,31	0,00	0,00	12.413.066,31	10.158.444,21		
	- Sonstige	343.872,67	2.387,89	0,00	346.260,55	0,00	0,00	346.260,55	714.086,25		
	Forderungen aus Transferleistungen	4.020.880,86	61.024,74	0,00	4.081.905,60	0,00	0,00	4.081.905,60	3.561.878,99		
	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	3.397.034,29	21.429,05	0,00	3.418.463,34	0,00	0,00	3.418.463,34	3.444.751,97		
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.858.244,08	3,90	0,00	12.858.247,98	0,00	727.045,08	12.131.202,90	12.495.756,40		
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	106.844,70	0,00	0,00	106.844,70	0,00	0,00	106.844,70	89.838,53		
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.863,47	0,00	0,00	6.863,47	0,00	0,00	6.863,47	6.268,28		
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten d. öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommun. Stiftungen	5.559.705,75	0,00	2.128.291,90	7.687.997,65	0,00	0,00	7.687.997,65	3.172.575,74		
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	17.171.559,56	71,00	0,00	17.171.630,56	0,00	0,00	17.171.630,56	13.425.879,89		
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	17.171.559,56	71,00	0,00	17.171.630,56	0,00	0,00	17.171.630,56	13.425.879,89		
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1.944.349,49	0,00	0,00	1.944.349,49	0,00	37.700,73	1.906.648,76	8.758.791,91		
<b>2.2</b>	<b>Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>61.466.507,73</b>	<b>90.436,98</b>	<b>2.128.291,90</b>	<b>63.685.236,61</b>	<b>0,00</b>	<b>13.772.133,65</b>	<b>49.913.102,96</b>	<b>44.740.946,63</b>		

## **III. Verbindlichkeitenübersicht**

Verbindlichkeitenübersicht						
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2022 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2022 (Bilanzwert)	Stand zum 31. Dezember 2021 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in €				
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	5.205.092,88	18.711.837,83	39.276.345,09	63.193.275,80	73.426.332,93
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.205.092,88	18.711.837,83	39.276.345,09	63.193.275,80	68.426.332,16
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000.000,77
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	432,00	0,00	0,00	432,00	503,07
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.935.358,92	0,00	0,00	8.935.358,92	9.376.477,35
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	5.936.824,95	0,00	0,00	5.936.824,95	4.201.394,24
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.873.668,48	0,00	0,00	1.873.668,48	82.857,65
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	280.565,50	0,00	0,00	280.565,50	238.485,50
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	2.264.165,38	0,00	0,00	2.264.165,38	2.334.554,72
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	19.714.374,33	9.452.739,17	12.884.778,81	42.051.892,31	45.463.064,46
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	214,49	0,00	0,00	214,49	214,49
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	19.714.159,84	9.452.739,17	12.884.778,81	42.051.677,82	45.462.849,97
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	5.765.586,95	0,00	0,00	5.765.586,95	7.162.309,48
	<b>Summe der Verbindlichkeiten</b>	<b>49.976.069,39</b>	<b>28.164.577,00</b>	<b>52.161.123,90</b>	<b>130.301.770,29</b>	<b>142.285.979,40</b>

## **IV. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haus- haltsermächtigungen**

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
<b>1.</b>	<b>Aufwandsermächtigungen</b>			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	8.740.300	8.080.042,92	748.030,46
	Amt für Digitalisierung und IT 06	7.650.100	6.939.194,78	577.600,00
	Hauptamt 10	36.758.400	26.786.379,37	40.133,18
	Rechnungsprüfungsamt 14	1.109.500	1.002.369,00	0,00
	Zentrale Steuerung 15	64.468.800	66.606.841,46	0,00
	Kämmereiamt 20	3.441.200	3.269.365,40	23.013,62
	Finanzverwaltungsamt 22	4.529.600	5.408.695,25	0,00
	Rechts- und Vergabeamt 30	1.288.500	1.947.916,69	0,00
	Stadtamt 32	18.991.800	19.966.427,92	0,00
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	38.385.500	47.900.781,10	1.002.632,87
	Schulverwaltungsamt 40	64.123.500	60.225.523,21	233.418,55
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	11.681.000	14.952.353,65	120.758,86
	Stadtbibliothek 42	3.580.800	3.492.060,90	1.105,15
	Volkshochschule 43	2.538.900	2.773.300,08	0,00
	Konservatorium 44	2.626.800	2.725.637,47	0,00
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	8.717.400	8.705.350,59	51.657,83
	Stadtarchiv Rostock 47	1.132.800	1.194.842,14	23.598,30
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	412.781.800	394.807.785,94	171.453,51
	Gesundheitsamt 53	9.388.700	9.160.282,38	86.906,95
	Bauamt 60	7.251.400	5.810.304,16	155.000,00
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	9.404.700	12.830.819,57	492.137,26
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	11.478.800	9.536.410,95	0,00
	Tiefbauamt 66	45.260.000	53.232.145,61	612.734,35
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67	19.908.400	19.746.379,75	341.932,51
	Amt für Mobilität 68	2.719.000	3.038.914,51	0,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	34.143.400	33.052.408,98	180.863,19
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	1.931.800	1.527.363,71	330.300,00
	Stadtforstamt 82	2.405.100	2.722.396,58	129.738,90
	Hafen- und Seemannsamt 83	15.734.900	39.972.655,95	0,00
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	13.292.500	15.367.480,01	0,00
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	2.393.500	1.299.225,53	0,00
	<b>Summe Aufwandsermächtigungen</b>	<b>867.858.900</b>	<b>884.081.655,56</b>	<b>5.323.015,49</b>
<b>2.</b>	<b>Auszahlungsermächtigungen</b>			
<b>2.1</b>	<b>laufende Auszahlungen</b>			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	8.604.800	7.165.853,89	936.091,91
	Amt für Digitalisierung und IT 06	6.322.700	5.613.781,88	577.600,00
	Hauptamt 10	25.453.100	24.208.417,49	40.133,18
	Rechnungsprüfungsamt 14	1.031.000	823.863,96	3.720,00
	Zentrale Steuerung 15	62.980.100	62.654.104,60	56.897,73
	Kämmereiamt 20	3.385.500	2.884.869,52	23.013,62
	Finanzverwaltungsamt 22	4.390.600	4.409.689,61	0,00
	Rechts- und Vergabeamt 30	1.214.200	1.520.417,36	0,00
	Stadtamt 32	18.526.200	17.811.711,25	8.047,85
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	34.968.000	33.911.231,12	1.175.890,36
	Schulverwaltungsamt 40	63.385.700	56.816.781,60	572.841,03
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	11.529.400	15.118.935,01	209.773,13
	Stadtbibliothek 42	3.495.500	3.410.031,97	1.105,15
	Volkshochschule 43	2.456.500	2.457.772,42	0,00
	Konservatorium 44	2.534.300	2.625.350,39	0,00
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	8.555.600	8.306.830,69	78.457,09
	Stadtarchiv Rostock 47	1.096.900	1.101.157,35	23.598,30
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	417.868.500	380.509.893,00	8.899.198,38



<b>2.</b>	<b>Auszahlungsermächtigungen</b>			
<b>2.1</b>	<b>laufende Auszahlungen</b>			
	Gesundheitsamt 53	9.301.000	6.411.178,33	94.026,92
	Bauamt 60	7.177.900	5.456.084,04	155.000,00
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	7.857.900	7.263.000,97	492.137,26
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	8.160.300	7.097.226,34	0,00
	Tiefbauamt 66	18.744.500	17.230.129,77	619.026,04
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67	17.427.200	17.548.096,03	400.453,84
	Amt für Mobilität 68	2.611.800	2.843.122,87	0,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	33.609.900	32.428.049,84	281.629,43
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	1.895.600	1.433.395,87	330.300,00
	Stadtforstamt 82	2.248.700	2.278.040,04	132.945,66
	Hafen- und Seemannsamt 83	4.246.000	3.981.534,33	678.229,31
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	11.870.200	11.716.122,87	0,00
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	2.393.000	1.262.469,90	0,00
	<b>Summe laufende Auszahlungen</b>	<b>805.342.600</b>	<b>748.299.144,31</b>	<b>15.790.116,19</b>
<b>2.2</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	910.700	97.923,65	452.924,10
	Amt für Digitalisierung und IT 06	1.813.600	1.565.242,40	1.111.704,97
	Hauptamt 10	370.600	208.779,26	87.517,25
	Rechnungsprüfungsamt 14	34.800	2.788,01	36.165,80
	Zentrale Steuerung 15	32.323.500	29.797.543,90	3.035.050,00
	Kämmereiamt 20	48.200	11.074,53	57.072,71
	Finanzverwaltungsamt 22	103.900	35.192,73	13.996,78
	Rechts- und Vergabeamt 30	18.700	525,24	18.700,00
	Stadtamt 32	485.800	148.697,56	172.112,74
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	7.684.700	4.942.378,26	699.397,34
	Schulverwaltungsamt 40	11.063.700	8.567.347,07	4.068.264,79
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	10.518.100	9.183.533,35	1.361.777,94
	Stadtbibliothek 42	14.800	30.534,09	2.439,50
	Volkshochschule 43	9.600	0,00	27.300,00
	Konservatorium 44	60.100	79.068,84	54.087,56
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	1.371.500	394.896,25	843.906,34
	Stadtarchiv Rostock 47	15.800	20.325,20	6.139,20
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	4.036.200	1.784.053,15	369.639,68
	Gesundheitsamt 53	40.000	154.258,59	105.014,68
	Bauamt 60	118.700	6.749,85	6.817,80
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	8.952.200	9.353.672,56	5.300,00
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	2.738.800	1.678.173,20	793.017,55
	Tiefbauamt 66	14.473.500	14.691.168,03	7.666.387,18
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67	3.777.900	4.110.907,55	1.504.010,32
	Amt für Mobilität 68	82.500	11.685,37	64.646,77
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	2.885.800	1.171.201,07	917.249,40
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	28.600	7.607,06	28.000,00
	Stadtforstamt 82	509.500	310.250,48	225.387,32
	Hafen- und Seemannsamt 83	21.508.400	10.232.415,12	155.274,91
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	3.265.400	0,00	0,00
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	4.104.600	2.824.041,68	0,00
	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>133.370.200</b>	<b>101.422.034,05</b>	<b>23.889.302,63</b>
<b>3.</b>	<b>Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	507.000	1.200,00	0,00
	Amt für Digitalisierung und IT 06	0	0,00	0,00
	Hauptamt 10	0	4.300,00	0,00
	Rechnungsprüfungsamt 14	0	0,00	0,00
	Zentrale Steuerung 15	5.985.000	5.985.000,00	0,00
	Kämmereiamt 20	0	0,00	0,00
	Finanzverwaltungsamt 22	0	0,00	0,00
	Rechts- und Vergabeamt 30	0	0,00	0,00

<b>3. Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
	Stadtamt 32	0	0,00	0,00
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	1.686.400	2.046.112,94	0,00
	Schulverwaltungsamt 40	3.964.800	2.915.583,26	0,00
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	0	0,00	0,00
	Stadtbibliothek 42	0	16.567,47	0,00
	Volkshochschule 43	0	27.300,00	0,00
	Konservatorium 44	0	20.417,00	0,00
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	0	0,00	0,00
	Stadtarchiv Rostock 47	0	18.180,00	0,00
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	3.761.200	1.409.564,74	0,00
	Gesundheitsamt 53	0	223.196,98	0,00
	Bauamt 60	0	0,00	0,00
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	7.977.000	725.551,11	0,00
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	12.525.100	8.555.123,11	0,00
	Tiefbauamt 66	4.687.000	3.827.124,81	0,00
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67	97.000	43.525,48	0,00
	Amt für Mobilität 68	0	0,00	0,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	0	20,00	0,00
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	0	0,00	0,00
	Stadtforstamt 82	0	15.793,30	0,00
	Hafen- und Seemannsamt 83	20.406.000	9.895.605,53	0,00
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	16.394.400	16.441.475,84	0,00
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	1.646.000	593.385,56	0,00
	<b>Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>79.636.900</b>	<b>52.765.027,13</b>	<b>0,00</b>
		genehmigte Festsetzung 2022	davon im 2022 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
			in €	
<b>4. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen</b>				
	Büro des Oberbürgermeisters 03	0	0,00	0,00
	Amt für Digitalisierung und IT 06	0	0,00	0,00
	Hauptamt 10	0	0,00	0,00
	Rechnungsprüfungsamt 14	0	0,00	0,00
	Zentrale Steuerung 15	0	0,00	0,00
	Kämmereiamt 20	0	0,00	0,00
	Finanzverwaltungsamt 22	0	0,00	0,00
	Rechts- und Vergabeamt 30	0	0,00	0,00
	Stadtamt 32	0	0,00	0,00
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	0	0,00	0,00
	Schulverwaltungsamt 40	0	0,00	0,00
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	0	0,00	0,00
	Stadtbibliothek 42	0	0,00	0,00
	Volkshochschule 43	0	0,00	0,00
	Konservatorium 44	0	0,00	0,00
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	0	0,00	0,00
	Stadtarchiv Rostock 47	0	0,00	0,00
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	0	0,00	0,00
	Gesundheitsamt 53	0	0,00	0,00
	Bauamt 60	0	0,00	0,00
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	0	0,00	0,00
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	0	0,00	0,00
	Tiefbauamt 66	0	0,00	0,00
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67	0	0,00	0,00
	Amt für Mobilität 68	0	0,00	0,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	0	0,00	0,00
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	0	0,00	0,00
	Stadtforstamt 82	0	0,00	0,00

		genehmigte Festsetzung 2022	davon im 2022 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
<b>4.</b>	<b>Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen</b>			
	Hafen- und Seemannsamt 83	0	0,00	0,00
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	53.733.300 <sup>a</sup>	0,00	53.733.300 <sup>b</sup>
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	0	0,00	0,00
	<b>Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen</b>	<b>53.733.300<sup>a</sup></b>	<b>0,00</b>	<b>53.733.300<sup>b</sup></b>

a 53.733 TEUR Kreditemächtigung gem. HH-Satzung 2022

b 53.733 TEUR Kreditemächtigung gem. HH-Satzung 2022

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten 2023	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025	Planungsdaten 2026
<b>3712601201200499 Erwerb Löschfahrzeuge Berufsfeuerwehr</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	1.595.000	463.000	1.132.000	0	0
<b>3712601202200117 Ausstattung Neubau und Sanierung FW 1</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	9.883.000	9.393.000	490.000	0	0
<b>3712601202200209 Ausstattung Neubau Freiwillige Feuerwehr Groß-Klein</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	100.000	100.000	0	0	0
<b>3712800201400199 Innenausstattung Katastrophenschutzlager</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	40.000	40.000	0	0	0
<b>3712800202200399 Abrollbehälter Container</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	70.000	70.000	0	0	0
<b>3712800202200499 Netzerweiterung Alarmierungsnetz</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	260.000	130.000	130.000	0	0
<b>4023103202300108 BS Schmorell Neuausstattung nach Erweiterung (evtl. 90% Förderung)</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	307.000	307.000	0	0	0
<b>621140299900199 Flächenbevorratung (mittel- / langfristige Stadtentwicklung)</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	1.000.000	1.000.000	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	3.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2023	2024	2025	2026
in €					
<b>6251108201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	35.000	35.000	0	0	0
<b>6654101201200914 Straßenerneuerung Klinikum Schillingallee</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	720.000	720.000	0	0	0
<b>6654101201202016 Sanierung / Umgestaltung Ulmenstraße</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	1.900.000	650.000	1.250.000	0	0
<b>6654101201300120 Ersatzbeschaffung Transporter</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	50.000	50.000	0	0	0
<b>6654101201304099 Gehwegsanierung und -reparaturen im Stadtgebiet</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	100.000	100.000	0	0	0
<b>6654101201400120 Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	465.000	465.000	0	0	0
<b>6654101201700116 Grundsanierung Brücke Kanonsberg (BW 021)</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	650.000	650.000	0	0	0
<b>6654101201700619 Ersatzneubau Brücke Holzhalbinsel (BW 065)</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	600.000	600.000	0	0	0
<b>6654101201701917 Grundhafter Ausbau Ziolkowskistraße, 1. BA</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	500.000	500.000	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	1.500.000	750.000	750.000	0	0
<b>6654101201702017 Ausbau Kreuzungsbereich Schlesinger Straße</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	200.000	200.000	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2023	2024	2025	2026
	in €				
<b>6654101201800116 Radweg Carl Hopp Straße</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	625.000	75.000	350.000	200.000	0
<b>6654101201800717 Verbindungsstraße Platz der Freundschaft- E.-Schlesinger-Str.</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	2.000.000	2.000.000	0	0	0
<b>6654101201801716 Städtischer Anteil - Wohnungsbauerschließung Werfdreieck</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	920.000	700.000	220.000	0	0
<b>6654101201802218 Städtischer Anteil Wohnungsbaustandort- Biestow Kiefernweg</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	700.000	700.000	0	0	0
<b>6654101201900724 Erneuerung Petersdorfer Straße</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	3.600.000	1.600.000	2.000.000	0	0
<b>6654101202001099 Ersatzneubau Lichtsignalanlagen Gemeindestraßen</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	100.000	100.000	0	0	0
<b>6654101202001119 Grundhafter Ausbau der Blücherstraße</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	300.000	100.000	200.000	0	0
<b>6654101202001499 Mobilitätspunkte</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	50.000	50.000	0	0	0
<b>6654101202002216 Haltepunkt Bramow</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	3.200.000	200.000	1.500.000	1.500.000	0
<b>6654101202002310 Kopenhagener Straße (KOE)</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	60.000	60.000	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2023	2024	2025	2026
		in €			
<b>6654101202002520 Radschnellweg Dierkower Damm</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	100.000	100.000	0	0	0
<b>6654101202003501 Gehweg Schillerstraße Warnemünde</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	400.000	400.000	0	0	0
<b>6654101202004613 Erneuerung Gehweg Heinrich-Schütz-Str.</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	250.000	250.000	0	0	0
<b>6654101202200117 Verkehrsberuhigung Kita Brahestraße</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	150.000	150.000	0	0	0
<b>6654101202200209 Haltestelle Werftallee</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	150.000	150.000	0	0	0
<b>6654101202200513 Gehweg Kuphalstraße</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	150.000	150.000	0	0	0
<b>6654101202200716 grundhafte Erneuerung "Bei den Polizeigärten" in Verbindung mit Maßnahmen des WWAV / der Nordwasser GmbH</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	100.000	50.000	50.000	0	0
<b>6654101202200819 Schaffung Wegeverbindung vom Burgwall zum Stadthafen inkl. FLSA</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	50.000	50.000	0	0	0
<b>6654101202201120 Neubau Verkehrsanlagen Roggentiner Weg (Lückenschluss Fahrbahn und Gehweg zw. Hürbaasweg und Jan-Maat-Weg)</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	100.000	100.000	0	0	0
<b>6654101202201524 Umgestaltung Verkehrsanlagen Neudirekower Weg (Mehmet-Turgut-Denkmal)</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	20.000	20.000	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2023	2024	2025	2026
	in €				
<b>6654101202201609 Erschließungsstraße Feuerwache Groß Klein</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	150.000	100.000	50.000	0	0
<b>6654101202300527 Radfernweg Berlin-Kopenhagen Abschnitt Krummendorfer Str</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	500.000	500.000	0	0	0
<b>6654101202300601 Sanierung ungebundener Fußweg von Seepromenade bis Anschluss Kleiner Sommerweg</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	150.000	150.000	0	0	0
<b>6654101202300702 Ostseeküstenradfernweg, ungebundener Abschnitt Kleiner Sommerweg</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	400.000	400.000	0	0	0
<b>6654101999900499 Erneuerung und Sanierung der Straßenbeleuchtung</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	550.000	550.000	0	0	0
<b>6654101999900799 Grundhafter Ausbau von Verkehrsanlagen durch Mediernerneuerung Versorgungsträger Fritz Reuter Straße</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	2.250.000	750.000	750.000	750.000	0
<b>6654101999900999 Erneuerung von Regenwassersammler durch den WWAV</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	500.000	500.000	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	2.000.000	1.500.000	500.000	0	0
<b>6654300201701026 Radweg GVZ Nienhagen</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	600.000	600.000	0	0	0
<b>6654300201800316 Knotenausbau Kehr wieder</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	250.000	50.000	150.000	50.000	0
<b>6654300202000417 Lärmschutzwand 13 bis 17 - Nobelstraße</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2023	2024	2025	2026
		in €			
im Haushaltsjahr 2022	250.000	250.000	0	0	0
<b>6654300202200115 Haltestelle Stadtweide</b>					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	150.000	150.000	0	0	0
<b>6654400201300101 Radweg Lichtenhagen - Warnemünde</b>					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	380.000	220.000	160.000	0	0
<b>6654400202000199 Lärmschutzwand 3 - Evershagen Süd</b>					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	750.000	750.000	0	0	0
<b>6755100201200199 Erwerb Fahrzeuge / Spezialtechnik</b>					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	395.000	395.000	0	0	0
<b>6755100201200513 Sanierung /Neubau von Grünanlagen</b>					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	200.000	200.000	0	0	0
<b>6755100202200713 Wegebau Schwanenteichpark</b>					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	60.000	60.000	0	0	0
<b>6755301201400315 Sanierung/Neubau Friedhofsbegleitgrün</b>					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	120.000	120.000	0	0	0
<b>6755401201200499 Ausgleich - und Ersatzmaßnahmen - Ökokonto</b>					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	200.000	200.000	0	0	0
<b>7355201201200401 Baumaßnahme Laaksystem</b>					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	230.000	230.000	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	629.400	629.400	0	0	0
<b>7355201201400124 Ausbau Gewässer 13/4 Toitenwinkel</b>					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	450.000	450.000	0	0	0



Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2023	2024	2025	2026
	in €				
<b>7355201201500920 Investitionsstauabbau OT Brinckmansdorf</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	1.600.000	300.000	600.000	700.000	0
<b>8255500202000106 Waldanlage</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	132.000	132.000	0	0	0
<b>8354801202000101 Erneuerung DGzRS (Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffsbrüchiger) und Steganlage Westmole Warnemünde</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	700.000	700.000	0	0	0
<b>8354801202000320 Ufersicherung Gehlsdorf</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	3.500.000	3.500.000	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	3.000.000	700.000	2.300.000	0	0
<b>835480220200119 Ertüchtigung Kaianlage LP 83E, Kaiplatte</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	2.450.000	1.500.000	950.000	0	0
<b>8354802202200201 Elektroanlagen Medienversorgung Steganlagen Westseite Alter Strom</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	600.000	600.000	0	0	0
<b>8354802202200301 Fischmarkt Warnemünde Alter Strom</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	500.000	500.000	0	0	0
<b>6654101202201721 Aufwertung Verknüpfungspunkt Dierkower Kreuz (Projekt MIRROR UM25)</b> im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>59.646.400</b>	<b>40.914.400</b>	<b>14.532.000</b>	<b>4.200.000</b>	<b>0</b>

# **V. Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2022**

**Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel  
und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2022**

lfd. Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungs- vorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1 <sup>1</sup>	Liquide Mittel zum 31.Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				40.511.208,52
2 <sup>2</sup>	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres				5.000.000,00
3	= <b>Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres</b>	47.487.596,14	-11.970.160,20	-6.227,42	35.511.208,52
4	+ Korrektur des Vortrages				
5	= <b>Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.Dezember des Haushaltsvorjahres</b>	47.487.596,14	-11.970.160,20	-6.227,42	35.511.208,52
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	26.164.663,60			26.164.663,60
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		-48.657.006,92		-48.657.006,92
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			1.457.828,20	1.457.828,20
10	= <b>Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres</b>	<b>73.652.259,74</b>	<b>-60.627.167,12</b>	<b>1.451.600,78</b>	<b>14.476.693,40</b>
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel zum 31.Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				14.476.693,40
12	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				0,00
13	= <b>Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.Dezember des Haushaltsjahres</b>				<b>14.476.693,40</b>

## **VI. Rückstellungsspiegel**

## Rückstellungsspiegel zum 31.12.2022

Art der Rückstellungen	Konto	Anfangsbestand zum 01.01.2022	Veränderungen im Haushaltsjahr				Endbestand zum 31.12.2022
			Umbuchungen	Zuführungen	Inanspruchnahme	Auflösung	
in EUR							
<b>1. Rückstellungen</b>							
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen für Beschäftigte							
Rückstellungen für Beamte - Pensionsrückstellungen	24111000	56.140.455,00	-6.138.296,00	10.829.964,00	93.025,00	0,00	60.739.098,00
Rückstellungen für Beamte- Beihilferückstellungen	24112000	11.228.091,00	-19.062,11	1.797.774,03	15.442,15	2.908.670,50	10.082.690,27
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen für Versorgungsempfänger							
Rückstellungen für Versorgungsempfänger - Beamte - Pensionsrückstellungen	24211000	68.053.800,00	6.138.296,00	4.121.212,00	1.510.125,00	0,00	76.803.183,00
Rückstellungen für Versorgungsempfänger - Beamte - Beihilferückstellung	24212000	13.610.760,00	19.062,11	684.121,20	187.458,64	1.377.156,29	12.749.328,38
<b>2. Steuerrückstellungen</b>							
Steuerrückstellungen	25100000	219.965,63	0,00	0,00	2.760,15	0,00	217.205,48
Rückstellungen für Gewerbesteuer	25100010	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Körperschaftsteuer	25100020	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>3. Aufwandsrückstellungen</b>							
Aufwandsrückstellung für unterlassene Instandhaltung	27110000	1.671.053,29	0,00	1.340.000,00	973.532,63	635.002,00	1.402.518,66
Sonstige Aufwandsrückstellungen	27910000	257.364,03	0,00	0,00	0,00	0,00	257.364,03
<b>4. Rückstellungen für Rekultivierungs- und Nachsorgeverpflichtungen und für</b>							
Rückstellungen für Rekultivierungs- und Nachsorge- kommunale Deponie	28110000	1.311.361,86	0,00	0,00	66.817,82	0,00	1.244.544,04
	28310000	800.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800.000,00
<b>5. Sonstige Rückstellungen</b>							
Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	29110000	1.127,00	0,00	0,00	0,00	1.127,00	0,00
Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden	29210000	1.194,00	0,00	0,00	0,00	1.194,00	0,00
Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	29310000	817.306,94	0,00	875.186,17	1.061.884,08	0,00	630.609,03
Sonstige Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	29410000	1.460.692,53	0,00	174.428,40	46.695,60	252.186,12	1.336.239,21
Sonstige Rückstellungen für sonstige finanzielle Verpflichtungen für ausstehende Rechnungen	29510000	59.092,92	0,00	3.684.660,13	5.260,00	0,00	3.738.493,05
Sonstige Rückstellungen für sonstige finanzielle Verpflichtungen für Fördermittelrückzahlungen	29520000	0,00	0,00	3.338.329,20	0,00	0,00	3.338.329,20
Andere Sonstige Rückstellungen	29910000	4.467.064,29	0,00	8.276.674,33	1.757.252,74	739.779,13	10.246.706,75
	29910003	1.676.502,03	0,00	1.678.668,34	1.569.431,02	107.071,01	1.678.668,34
	29910004	121.201,98	0,00	60.383,95	0,00	0,00	181.585,93
	29910005	136.908,76	0,00	0,00	0,00	136.908,76	0,00
	29910006	1.245.144,00	0,00	253.300,00	0,00	0,00	1.498.444,00
	29920000	10.567.812,53	0,00	1.230.298,35	0,00	1.866.958,20	9.931.152,68

## **VII. Investitionsprogramm**

Teilhaushalt 03 Büro der Oberbürgermeisterin  
 verantwortlich: Frau Eva-Maria Kröger

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>031111201788899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	11111.78410000 Software	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00
	11111.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	1.159,00	-1.159,00	0,00	16.439,90
	11111.78572000 Hardware GwG	13.500,00	399,00	13.899,00	3.162,18	10.736,82	961,52	0,00
<b>031111202100199 Modellprojekt "Smart Cities"</b>								
	11111.68166100 Invest. Zuwendung vom Bund - zweckgebunden	507.000,00	0,00	507.000,00	0,00	507.000,00	0,00	0,00
	11111.78410000 Software	780.000,00	300.000,00	1.080.000,00	0,00	1.080.000,00	0,00	350.000,00
	11111.78560000 Lastenfahrrad aus Projektmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.999,95	0,00
	11111.78571000 Hardware	0,00	3.323,57	3.323,57	4.191,76	-868,19	11.394,49	0,00
	11111.78571000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.226,14	0,00
	11111.78572000	0,00	0,00	0,00	294,00	-294,00	12.555,85	0,00
<b>0311112202100109 Projekt Stadtteilmanager</b>								
	11112.78512000 Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.626,55	0,00
	11112.78571000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	30.000,00	0,00	30.000,00	1.169,99	28.830,01	0,00	0,00
	11112.78572000	0,00	0,00	0,00	848,47	-848,47	0,00	0,00
<b>0311112202100399 Beschaffung Defibrillatoren</b>								
	11112.78571000 Defibrillatoren	0,00	32.000,00	32.000,00	0,00	32.000,00	0,00	0,00
<b>0312102999900019 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
	12102.78572000 Geringwertige Vermögensgegenstände	8.400,00	0,00	8.400,00	0,00	8.400,00	1.332,61	0,00
<b>0312102999900119 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	12102.78571000 Möbel	4.600,00	0,00	4.600,00	0,00	4.600,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>0311101201400119 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	11101.78571000 Beschaffung Büroausstattungen	9.500,00	0,00	9.500,00	1.149,00	8.351,00	0,00	0,00
	11101.78572000 GWG - Möbel	0,00	3.084,00	3.084,00	1.417,67	1.666,33	0,00	0,00
<b>031110120158899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	11101.78430000 GWG Software	4.900,00	0,00	4.900,00	0,00	4.900,00	0,00	0,00
	11101.78571000 Hardware	9.600,00	3.400,00	13.000,00	0,00	13.000,00	3.070,20	0,00
	11101.78572000 GWG Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	436,00	1.600,00
<b>0311101999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>								
	11101.78572000 Ersatz Möbel	0,00	1.616,00	1.616,00	0,00	1.616,00	0,00	855,61
<b>0311110999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>								
	11110.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
<b>0311111201700019 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	11111.78571000 Ersatzbeschaffung	0,00	0,00	0,00	17.336,34	-17.336,34	10.781,40	0,00
	11111.78571000 Büro- und Geschäftsausstattung	4.000,00	14.200,00	18.200,00	0,00	18.200,00	0,00	25.618,22

**Teilhaushalt 03 Büro der Oberbürgermeisterin**  
 verantwortlich: Frau Eva-Maria Kröger

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	11111.78571000 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	7.000,00	7.000,00	981,99	6.018,01	0,00	0,00
	11111.78572000 GWG - Möbel	7.600,00	789,31	8.389,31	14.084,60	-5.695,29	8.633,45	17.694,88
	<b>0311111201800199 EU-Projekt Interreg-BSR - cities. multimodal</b>							
	11111.68166000 Einzahlungen EU Projekt cities. multimodal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.738,02	0,00
	<b>0311111201900299 Projekt Bizerte</b>							
	11111.68166100 Zuwendung vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.800,59	0,00
	11111.78440001 Auszahlungen auf Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände -	0,00	21.399,41	21.399,41	0,00	21.399,41	8.800,59	0,00
	<b>0311111999900199 TH 03 Vorräte</b>							
	11111.68833900	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20,00	0,00
	11111.78833906 Auszahlungen Vorräte-Werbestandteile	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.402,46	0,00
	<b>0311112201788899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	11112.78410000 Software	4.900,00	0,00	4.900,00	0,00	4.900,00	0,00	0,00
	11112.78430000 Standardsoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	668,51	0,00
	11112.78571000 Hardware	4.300,00	7.028,08	11.328,08	0,00	11.328,08	3.296,30	0,00
	11112.78572000 Hardware GwG	2.000,00	0,00	2.000,00	2.209,83	-209,83	335,96	0,00
	<b>0311112201800119 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	11112.78572000 GWG - Möbel	5.000,00	3.201,00	8.201,00	4.894,49	3.306,51	0,00	25.000,00
	<b>0311112202100217 Ausstattung der Betriebsarztambulanz</b>							
	11112.78571000 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000,00	5.722,43	10.722,43	2.333,59	8.388,84	2.696,82	0,00
	11112.78571000 Ausstattung Betriebsambulanz	0,00	37.327,90	37.327,90	29.458,51	7.869,39	27.777,71	0,00
	11112.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	1.489,45	-1.489,45	10.280,75	0,00
	<b>0311112999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände</b>							
	11112.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	1.347,00	1.347,00	1.130,55	216,45	727,60	0,00
	<b>0311114201788899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	11114.78410000 Medienverwaltung SixOMC	0,00	0,00	0,00	1.121,58	-1.121,58	0,00	0,00
	11114.78571000 Hardware	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	2.406,41	0,00
	11114.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.242,12	0,00
	<b>0311114201800119 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	11114.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.715,49
	11114.78572000 GWG - Möbel	3.200,00	0,00	3.200,00	2.236,43	963,57	0,00	0,00
	<b>0311114202100101 Poller</b>							
	11114.78532000 Poller für Liebeschlösser	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.936,70	0,00
	<b>0311114202200101 Schaukasten Warnemünde</b>							
	11114.78571000	0,00	0,00	0,00	2.159,83	-2.159,83	0,00	0,00
	<b>0312102201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	12102.78430000 Standardsoftware	1.900,00	0,00	1.900,00	0,00	1.900,00	0,00	0,00
	12102.78571000 Hardware	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	0,00
	12102.78572000 Hardware GwG	700,00	5.094,39	5.794,39	5.094,39	700,00	6.706,83	0,00



Teilhaushalt 06 Amt für Digitalisierung und IT  
verantwortlich: Herr Sven Bradtke

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>0611404202188899 Projekt digitales Bauantrags- und Genehmigungsverfahren</b>								
	11404.78410000 Datenverarbeitungs-Software	13.000,00	0,00	13.000,00	26.120,50	-13.120,50	0,00	0,00
	11404.78440000 Hardware (spätere Innutzungnahme)	0,00	0,00	0,00	425,43	-425,43	0,00	0,00
	11404.78571000 Hardware	134.000,00	0,00	134.000,00	0,00	134.000,00	0,00	0,00
<b>0611404202288899 IT-Ersatzbeschaffungen der Fachämter</b>								
	11404.78571000 06 - Ersatz Hardware	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	1.648,15
	11404.78571000 10 - Ersatz Hardware	67.900,00	0,00	67.900,00	0,00	67.900,00	0,00	0,00
	11404.78571000 15 - Ersatz Hardware	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
	11404.78571000 32 - Ersatz Hardware	11.600,00	0,00	11.600,00	0,00	11.600,00	0,00	0,00
	11404.78571000 37 - Ersatz Hardware	119.800,00	0,00	119.800,00	2.286,63	117.513,37	0,00	0,00
	11404.78571000 41 - Ersatz Hardware	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	11404.78571000 43 - Ersatz Hardware	11.800,00	0,00	11.800,00	0,00	11.800,00	0,00	3.296,30
	11404.78571000 61 - Ersatz Hardware	15.700,00	0,00	15.700,00	0,00	15.700,00	0,00	0,00
	11404.78571000 62 - Ersatz Hardware	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	11404.78571000 66 - Ersatz Hardware	11.500,00	0,00	11.500,00	0,00	11.500,00	0,00	0,00
	11404.78571000 68 - Ersatz Hardware	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	0,00
	11404.78571000 83 - Ersatz Hardware	7.800,00	0,00	7.800,00	0,00	7.800,00	0,00	0,00
	11404.78572000 03 - Ersatz GWG	16.600,00	0,00	16.600,00	0,00	16.600,00	0,00	0,00
	11404.78572000 06 - Ersatz GWG	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	26.644,10
	11404.78572000 10 - Ersatz GWG	34.900,00	0,00	34.900,00	0,00	34.900,00	0,00	0,00
	11404.78572000 14 - Ersatz GWG	3.400,00	0,00	3.400,00	3.393,88	6,12	0,00	0,00
	11404.78572000 15 - Ersatz GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91,23
	11404.78572000 20 - Ersatz GWG	4.900,00	0,00	4.900,00	4.861,15	38,85	0,00	0,00
	11404.78572000 22 - Ersatz GWG	4.200,00	0,00	4.200,00	4.153,10	46,90	0,00	0,00
	11404.78572000 30 - Ersatz GWG	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	1.397,06
	11404.78572000 32 - Ersatz GWG	87.000,00	0,00	87.000,00	0,00	87.000,00	0,00	0,00
	11404.78572000 37 - Ersatz GWG	14.400,00	0,00	14.400,00	0,00	14.400,00	0,00	91,23
	11404.78572000 42 - Ersatz GWG	20.900,00	0,00	20.900,00	890,33	20.009,67	0,00	0,00
	11404.78572000 43 - Ersatz GWG	8.200,00	0,00	8.200,00	0,00	8.200,00	0,00	0,00
	11404.78572000 45 - Ersatz GWG	16.700,00	0,00	16.700,00	0,00	16.700,00	0,00	0,00
	11404.78572000 50 - Ersatz GWG	12.200,00	0,00	12.200,00	0,00	12.200,00	0,00	2.784,60
	11404.78572000 53 - Ersatz GWG	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	0,00
	11404.78572000 60 - Ersatz GWG	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	0,00
	11404.78572000 61 - Ersatz GWG	2.500,00	0,00	2.500,00	2.545,41	-45,41	0,00	2.432,36
	11404.78572000 62 - Ersatz GWG	16.000,00	0,00	16.000,00	17.817,87	-1.817,87	0,00	0,00
	11404.78572000 68 - Ersatz GWG	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	2.727,48
	11404.78572000 73 - Ersatz GWG	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	0,00
	11404.78572000 74 - Ersatz GWG	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	154,70
	11404.78572000 83 - Ersatz GWG	9.200,00	0,00	9.200,00	0,00	9.200,00	0,00	0,00
<b>1011404201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	11404.78410000 Softwareerweiterung diverser Fachverfahren	100.000,00	21.961,45	121.961,45	115.559,20	6.402,25	8.160,44	0,00
	11404.78410000 Ersatz Software und Updates diverser Ämter	10.000,00	0,00	10.000,00	6.533,10	3.466,90	0,00	0,00
	11404.78410000 Software Virtualisierung	100.000,00	0,00	100.000,00	35.617,89	64.382,11	4.760,89	0,00

**Teilhaushalt 06 Amt für Digitalisierung und IT**  
 verantwortlich: Herr Sven Bradtke

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
11404.78410000	Weiterführung DMS-Projekt	65.000,00	1.874,25	66.874,25	31.451,70	35.422,55	223.304,30	0,00
11404.78410000	Analysesoftware	0,00	0,00	0,00	7.406,40	-7.406,40	0,00	0,00
11404.78410000	Cluster Software Firewall	0,00	81.000,00	81.000,00	0,00	81.000,00	0,00	0,00
11404.78410000	eGovernment Projekt Bürgerportal	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	40.446,71	0,00
11404.78410000	GroupWise Erweiterung	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
11404.78410000	Outputmanagement	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	147.809,90
11404.78410000	Plattenaufrüstung zentrale Speicher	0,00	0,00	0,00	146.787,17	-146.787,17	0,00	0,00
11404.78410000	TK - Anlage Software	30.000,00	35.509,60	65.509,60	71.266,17	-5.756,57	113.692,18	20.706,00
11404.78410000	elektronisches Schlüsselsystem Rathaus	0,00	0,00	0,00	21.955,50	-21.955,50	0,00	0,00
11404.78410000	Ausbau Serverräume - Software	0,00	40.722,64	40.722,64	114.977,21	-74.254,57	0,00	0,00
11404.78410000	Netzwerkinfrastruktur im Rahmen des Projektes Bildungsnetzwerk Rostock Software	0,00	79.000,00	79.000,00	0,00	79.000,00	0,00	0,00
11404.78410000	Softwarelizenzen TH 06	90.000,00	500.000,00	590.000,00	30.923,34	559.076,66	20.549,10	268.842,00
11404.78430000	Standardsoftware	100.000,00	48.064,70	148.064,70	49.606,92	98.457,78	174.343,61	0,00
11404.78440000	Softwareerweiterung diverser Fachverfahren (spätere Innutzungsnahme)	0,00	0,00	0,00	16.368,45	-16.368,45	0,00	3.016,66
11404.78440000	Ersatz Software und Updates div. Ämter (spätere Innutzungsnahme)	0,00	0,00	0,00	29.036,00	-29.036,00	0,00	0,00
11404.78440000	Weiterführung DMS-Projekt (spätere Innutzungsnahme)	0,00	0,00	0,00	6.129,49	-6.129,49	0,00	0,00
11404.78522000	Gebäudevernetzung diverser Ämter	70.000,00	0,00	70.000,00	51.625,74	18.374,26	24.172,86	220.883,04
11404.78522000	Ausbau Serverräume (Umsetzung DIN TIA 942/EN 50600)	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
11404.78522000	Netzwerkinfrastruktur im Rahmen des Projektes Bildungsnetzwerk Rostock	60.000,00	0,00	60.000,00	28.860,11	31.139,89	1.568,81	0,00
11404.78560000	Ausbau Serverräume - Klimaanlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.161,31	0,00
11404.78571000	Ersatz PC-Technik	0,00	12.708,01	12.708,01	14.750,05	-2.042,04	15.783,32	6.181,51
11404.78571000	Plattenaufrüstung zentrale Speicher	60.000,00	375.000,00	435.000,00	77.814,59	357.185,41	7.616,00	0,00
11404.78571000	Stadtvernetzung WLAN	45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	45.000,00	8.282,40	0,00
11404.78571000	Ersatz TK-Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.683,00	0,00
11404.78571000	Ersatz von Serverkomponenten	0,00	226.100,00	226.100,00	140.717,12	85.382,88	85.182,97	109.673,13
11404.78571000	Ersatz von zentralen Netzkomponenten	97.000,00	0,00	97.000,00	53.365,38	43.634,62	48.909,45	25.868,22
11404.78571000	TK - Anlage	49.000,00	0,00	49.000,00	0,00	49.000,00	8.507,64	0,00
11404.78571000	Cluster Software Firewall	0,00	0,00	0,00	49.938,35	-49.938,35	46.076,80	0,00
11404.78571000	Ausstattung Beratungsräume	90.000,00	0,00	90.000,00	9.657,92	80.342,08	32.611,03	1.047,20
11404.78571000	elektronisches Schlüsselsystem Rathaus	15.000,00	0,00	15.000,00	7.068,55	7.931,45	-491,73	1.148,35
11404.78571000	Ausstattung Beratungsräume	45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	0,00
11404.78571000	Netzwerkmonitor	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00
11404.78571000	Netzwerkinfrastruktur im Rahmen des Projektes Bildungsnetzwer HRO - Hardware	0,00	0,00	0,00	7.478,80	-7.478,80	36.336,61	0,00
11404.78571000	IT-Sicherheitsmaßnahmen	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
11404.78571000	Hardware	0,00	0,00	0,00	6.185,50	-6.185,50	7.134,05	0,00
11404.78571000	Zentrale Rechenzentrumstechnik TH 06	0,00	490.243,62	490.243,62	148.061,62	342.182,00	19.756,38	250.000,00
11404.78572000	GWG - Hardware	0,00	56.000,00	56.000,00	156.403,37	-100.403,37	199.660,46	15.261,75
11404.78572000	Kauf von Laptops (Corona)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.039,20	0,00

**Teilhaushalt 06 Amt für Digitalisierung und IT**  
 verantwortlich: Herr Sven Bradtke

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>							
	<b>1011404202000199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	11404.78571000	0,00	0,00	0,00	8.672,72	-8.672,72	0,00	0,00
	11404.78572000 Möbel - GWG	0,00	0,00	0,00	50.485,34	-50.485,34	9.190,95	0,00
	<b>1011404999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	11404.78572000 Telefon, FAX-Geräte	10.000,00	0,00	10.000,00	8.044,40	1.955,60	2.263,62	0,00

**Teilhaushalt 10 Hauptamt**  
 verantwortlich: Herr Dr. Christoph Grützmacher

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>101110720228899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	11107.78410000 Software	38.000,00	0,00	38.000,00	31.596,88	6.403,12	0,00	0,00
<b>1011401201200199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	11401.78571000 Einbauschränke HDB und Teeküchen	30.000,00	4.675,00	34.675,00	7.903,34	26.771,66	20.848,22	0,00
	11401.78571000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.400,00	0,00	13.400,00	0,00	13.400,00	980,56	0,00
	11401.78571000 Werkstatteinrichtungen	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
	11401.78572000 Möbel - GwG	70.000,00	136.268,05	206.268,05	103.608,33	102.659,72	100.339,84	1.517,25
<b>1011401201500299 Erwerb von Fahrzeugen</b>								
	11401.78560000 Selbstfahrer Kfz	35.000,00	0,00	35.000,00	0,00	35.000,00	0,00	36.000,00
<b>1011401201700213 Mobiliar und Ausstattung nach Sanierung HdBuU</b>								
	11401.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	18.800,00	0,00	18.800,00	0,00	18.800,00	0,00	0,00
	11401.78572000 GWG - Möbel	0,00	62.563,83	62.563,83	35.695,90	26.867,93	20.187,08	0,00
<b>1011401202000299 Blendschutz nach Sanierung/ Neubau</b>								
	11401.78571000 Blendschutz	35.000,00	1.348,94	36.348,94	0,00	36.348,94	0,00	0,00
<b>1011401202000315 Ausstattung zentraler Betriebshof</b>								
	11401.78571000 Möbel	50.000,00	22.000,00	72.000,00	0,00	72.000,00	0,00	50.000,00
	11401.78572000	0,00	0,00	0,00	2.265,76	-2.265,76	0,00	0,00
<b>1011401202000416 Ausstattung Schweriner Str. 50/51</b>								
	11401.78571000 Möbel	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
<b>1011401202200199 Technische Ausstattung Beratungsräume</b>								
	11401.78571000 Hardware	9.300,00	0,00	9.300,00	0,00	9.300,00	0,00	0,00
<b>101140120228899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	11401.78572000 Hardware - GwG	13.900,00	0,00	13.900,00	0,00	13.900,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>0311104202000199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	11104.78572000 Möbel - GwG	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
<b>1011107201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	11107.78571000 elektromotorisch höhenverstellbare Schreibtische	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	0,00
	11107.78572000 GwG - Möbel	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	2.248,35	0,00
<b>101120120148899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	11201.78410000 Software Zeitmanagement	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
	11201.78571000 PC-Technik für Azubi Arbeitsplätze	17.200,00	0,00	17.200,00	0,00	17.200,00	0,00	0,00
<b>10112012018001199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	11201.78572000 GwG - Möbel	400,00	7.600,00	8.000,00	15.013,39	-7.013,39	8.614,39	0,00
<b>1011201999900099 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
	11201.78571000 Arbeitsgeräte und Maschinen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00

**Teilhaushalt 10 Hauptamt**  
verantwortlich: Herr Dr. Christoph Grützmacher

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	<b>1011301201588899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	11301.78410000 Software	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
	11301.78572000 Hardware - GwG	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00
	<b>1011301201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	11301.78572000 GwG - Möbel	500,00	4.650,00	5.150,00	6.965,50	-1.815,50	1.273,39	0,00
	<b>1011401201700119 Verkauf von Fahrzeugen</b>							
	11401.68571000 Verkauf von Fahrzeugen über 800 EUR	0,00	0,00	0,00	4.300,00	-4.300,00	0,00	0,00
	<b>101140199900099 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>							
	11401.78572000 Arbeitsgeräte und -maschinen	3.200,00	197,42	3.397,42	1.525,18	1.872,24	1.294,13	0,00
	11401.78572000 Möbelergänzungen	0,00	0,00	0,00	4.204,98	-4.204,98	403,90	0,00
	<b>1012101201588899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	12101.78410000 Erstellung und Auswertung von Fragebögen	3.800,00	0,00	3.800,00	0,00	3.800,00	0,00	0,00
	<b>1012101201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	12101.78572000 GwG - Möbel	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	1.486,28	0,00
	<b>1012101202000199 Zensus</b>							
	12101.68142001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.788,18	0,00
	12101.78572001 Möbel	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	0,00
	12101.78572001 GwG zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.788,18	0,00

**Teilhaushalt 14 Rechnungsprüfungsamt**  
 verantwortlich: Herr Kai Eggers

<b>Investitionsübersicht</b>								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>1411800201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	11800.78572000 Möbel GwG	30.000,00	242,60	30.242,60	242,60	30.000,00	6.379,76	30.000,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>1411800201588899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	11800.78410000 Einführung einer Prüfungssoftware	0,00	8.000,00	8.000,00	0,00	8.000,00	17.754,80	4.000,00
	11800.78571000 Hardware	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	2.600,00	4.217,36	0,00
	11800.78571000 Hardware	2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	0,00
	11800.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	2.545,41	-2.545,41	0,00	2.165,80

**Teilhaushalt 15 Zentrale Steuerung**  
 verantwortlich: Herr Andre Beutel

<b>Investitionsübersicht</b>								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>1525301202000115 Zoologischer Garten Rostock gGmbH</b>								
	25301.78110000	250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	0,00
	25301.78440000 Zuschuss an Zoologischer Garten Rostock gGmbH	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	0,00
	25301.78440000 geleistete Anzahlungen auf immaterielle VG aus Transferleistung	0,00	0,00	0,00	250.000,00	-250.000,00	0,00	0,00
<b>1541201202200117 Gründung der Trägergesellschaft</b>								
	41201.78612000 Stammkapital bei Gründung	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	0,00
<b>1554701202100199 Eigenkapitalerhöhung</b>								
	54701.78612000 Auszahlungen an verbundene Unternehmen	19.600.000,00	0,00	19.600.000,00	0,00	19.600.000,00	4.900.000,00	0,00
	54701.78619000 Auszahlungen für Finanzanlagen - sonstige Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00	19.600.000,00	-19.600.000,00	0,00	2.967.400,00
<b>1554701202100299 Angebotsoffensive RSAG - Zuschuss Elektrobusse</b>								
	54701.78440001 Zuschuss RSAG - Elektrobusse	3.400.000,00	1.030.000,00	4.430.000,00	1.402.000,00	3.028.000,00	0,00	0,00
<b>1554701202200199 FAG Straßenbahn</b>								
	54701.68142001 Sonderposten FAG ÖPNV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.150.000,00	0,00
	54701.68166201 Einzahlungen FAG	3.150.000,00	0,00	3.150.000,00	3.150.000,00	0,00	0,00	0,00
	54701.78110000 Auszahlungen FAG	3.150.000,00	0,00	3.150.000,00	2.153.935,00	996.065,00	3.150.000,00	0,00
	54701.78440001 geleistete Anzahlungen FAG ÖPNV	0,00	0,00	0,00	996.065,00	-996.065,00	0,00	0,00
<b>1554701202200299 ÖPNVG Straßenbahnfinanzierung</b>								
	54701.68166201 Einzahlungen Straßenbahnfinanzierung	2.835.000,00	0,00	2.835.000,00	2.835.000,00	0,00	0,00	0,00
	54701.78110000 Auszahlungen Straßenbahnfinanzierung	2.835.000,00	0,00	2.835.000,00	0,00	2.835.000,00	0,00	0,00
	54701.78440001 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	2.835.000,00	-2.835.000,00	0,00	0,00
<b>1562301202200199 Investitionszuschuss an den KOE</b>								
	62301.78440000	2.145.200,00	0,00	2.145.200,00	2.145.200,00	0,00	0,00	0,00
<b>1562303202000117 Investitionszuschuss KSR (Klinikum Südstadt Rostock)</b>								
	62303.78131000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	62303.78440000 Investitionszuschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	0,00
<b>1562600202100199 Eigenkapitalerhöhung</b>								
	62600.78699000 Auszahlungen an verbundene Unternehmen	400.000,00	0,00	400.000,00	400.000,00	0,00	100.000,00	60.600,00
<b>1562600202200117 Gründung Digitales-Inovations-Zentrum</b>								
	62600.78612000 Auszahlung Digitales-Inovations-Zentrum	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00
	62600.78622000 Auszahlung Digitales-Inovations-Zentrum	0,00	0,00	0,00	10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>0311102201588899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	11102.78410000 Software	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	2.100,00
	11102.78571000 Hardware	3.300,00	0,00	3.300,00	0,00	3.300,00	2.984,52	1.650,00
	11102.78571000 Notebook	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	2.500,00
	11102.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.213,80	0,00

**Teilhaushalt 15 Zentrale Steuerung**  
 verantwortlich: Herr Andre Beutel

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>0311102201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	11102.78572000 Möbel - GwG	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00
	<b>0311102201800299 Erweiterung BI-Lösung</b>							
	11102.78410000 Erweiterung BI-Lösung	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
	<b>0311102999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	11102.78572000 Ersatz Möbel	0,00	0,00	0,00	3.343,90	-3.343,90	0,00	0,00
	<b>1557305202000199 BUGA Rostock 2025 GmbH- Sparte IGA - Investitionszuschuss</b>							
	57305.78440000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.306.000,00	0,00
	<b>1562600202200217 Einkaufsgemeinschaft PBMG (Pharmaceutical Benefit Management Group) eG</b>							
	62600.78699000 Erwerb sonstiger Anteile	0,00	0,00	0,00	2.000,00	-2.000,00	0,00	0,00



Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>2011602202200199 Erweiterung BI-Software</b>							
	11602.78410000 Erweiterung BI-Software	35.000,00	0,00	35.000,00	0,00	35.000,00	0,00	47.492,90

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>							
	<b>2011602201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	11602.78571000 Möbel	0,00	2.593,08	2.593,08	2.593,08	0,00	0,00	0,00
	11602.78572000 Möbel - GwG	10.000,00	8.894,16	18.894,16	7.095,10	11.799,06	26.747,30	6.428,28
	<b>2011602201888899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	11602.78410000 Erweiterung BI-Lösung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.792,90	0,00
	11602.78430000 Standardsoftware	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00
	11602.78571000 Hardware	0,00	6.000,00	6.000,00	0,00	6.000,00	4.264,96	0,00
	11602.78572000 Hardware - GwG	2.000,00	2.000,00	4.000,00	848,47	3.151,53	3.111,85	3.151,53
	<b>2011602202200299 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>							
	11602.78572000 Arbeitsgeräte GWG	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
	<b>2011602999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	11602.78572000 Arbeitsgeräte	0,00	460,00	460,00	537,88	-77,88	136,28	0,00
	11602.78572000	0,00	600,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 22 Finanzverwaltungsamt  
 verantwortlich: Frau Anja Giese

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>2211601202000199 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	11601.78410000 Software	16.700,00	0,00	16.700,00	0,00	16.700,00	3.540,25	13.524,35
	11601.78430000 Standardsoftware (AHK unter 800 EUR)	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00
	11601.78440000 Softwarelizenzerweiterung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.261,00	0,00
	11601.78571000 Hardware	0,00	13.524,35	13.524,35	0,00	13.524,35	0,00	0,00
	11601.78572000 Hardware - GwG	29.100,00	0,00	29.100,00	12.617,57	16.482,43	3.840,22	0,00
<b>2211601202000299 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	11601.78571000 Möbel	0,00	0,00	0,00	1.640,45	-1.640,45	0,00	0,00
	11601.78572000 Möbel - GwG	55.000,00	19.010,92	74.010,92	18.638,01	55.372,91	70.905,84	472,43

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>2211601202000399 Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
	11601.78571000	0,00	2.296,70	2.296,70	0,00	2.296,70	0,00	0,00
	11601.78572000 gwG Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.000,00	0,00	1.000,00	2.296,70	-1.296,70	2.732,99	0,00

**Teilhaushalt 30 Rechts- und Vergabeamt**  
 verantwortlich: Herr Dr. Dirk Zierau

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>							
	<b>3011900201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	11900.78410000 Software	2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	11.900,00
	11900.78571000 Hardware	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	0,00
	11900.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	0,00
	<b>3011900201400119 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	11900.78572000 GwG - Möbel	12.000,00	525,24	12.525,24	525,24	12.000,00	561,58	6.800,00
	<b>3011900999000099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	11900.78572000 Maschinen und Geräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	139,90	0,00

**Teilhaushalt 32 Stadtamt**  
verantwortlich: Herr Andreas Bechmann

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>3212201201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	12201.78410000 Ersatz von Software/Updates	10.000,00	43.411,20	53.411,20	0,00	53.411,20	0,00	4.877,81
	12201.78571000 Hardware	5.000,00	0,00	5.000,00	1.133,99	3.866,01	0,00	0,00
	12201.78572000 Hardware - GwG	15.000,00	0,00	15.000,00	26.579,16	-11.579,16	26.279,37	1.984,75
<b>3212201201700199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	12201.78571000 Ersatzbeschaffung Möbel	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	12201.78572000 Möbel GwG	15.000,00	19.427,40	34.427,40	23.109,75	11.317,65	58.212,29	19.276,12
<b>3212201202100101 Strandbuggy</b>								
	12201.78560000 Kauf eines Strandbuggy	0,00	25.500,00	25.500,00	25.500,00	0,00	0,00	0,00
<b>3212202201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	12202.78410000 Software Arbeitsplatzausstattung	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00
	12202.78410000 Datenverarbeitungssoftware	11.600,00	0,00	11.600,00	0,00	11.600,00	0,00	0,00
	12202.78572000 GWG - Hardware	22.500,00	0,00	22.500,00	379,90	22.120,10	5.275,23	0,00
<b>3212202201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	12202.78572000 Möbel GwG	20.000,00	74,54	20.074,54	1.594,08	18.480,46	21.444,09	12.680,06
<b>3212203201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	12203.78571000 Hardware	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	2.306,22	0,00
	12203.78572000 GWG - Hardware	15.500,00	0,00	15.500,00	367,98	15.132,02	2.808,40	0,00
<b>3212203201700199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	12203.78571000 Ersatzbeschaffung Möbel	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	12203.78572000 Möbel GwG	15.000,00	188,77	15.188,77	2.126,16	13.062,61	16.296,06	0,00
<b>3212204201588899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	12204.78410000 Ablösung von IKOL-GW	180.000,00	0,00	180.000,00	0,00	180.000,00	0,00	106.653,75
	12204.78571000 Hardware	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
	12204.78572000 Hardware GwG	5.000,00	0,00	5.000,00	2.879,56	2.120,44	0,00	0,00
<b>3212304201788899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	12304.78410000 Ikol-FS Onlineanträge	0,00	0,00	0,00	595,00	-595,00	0,00	0,00
	12304.78410000 Kfz-Zulassungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.231,25	0,00
	12304.78571000 Hardware	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	17.128,80	0,00
	12304.78572000 Hardware GwG	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	849,66	4.210,46

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>3211105201900199 Investitionen Ortsbeiräte</b>								
	11105.78532000 Begrünung Schwarzer Weg - Ortsbeirat Toitenwinkel	0,00	7.112,27	7.112,27	0,00	7.112,27	0,00	0,00
	11105.78532000 Handlauf an dem Weg zur Zingelwiese - Ortsbeirat Dierkow Ost/West	0,00	1.989,68	1.989,68	1.492,26	497,42	0,00	0,00
	11105.78571000 Outdoor Rudertrainer - Ortsbeirat Warnemünde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.849,33	0,00
	11105.78571000 Infotafel Park an der Hundsburg - Ortsbeirat Schmarl	0,00	308,92	308,92	0,00	308,92	0,00	0,00

**Teilhaushalt 32 Stadtamt**  
verantwortlich: Herr Andreas Bechmann

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	11105.78571000 geleistete Anzahlung-bezogen auf Pos. 9 Ortsbeirat Brinkmandorf	0,00	0,00	0,00	4.510,10	-4.510,10	0,00	0,00
	11105.78572000 Müllkörbe - Ortsteil Brinkmansdorf	0,00	0,00	0,00	1.100,00	-1.100,00	0,00	0,00
	<b>3211105201900299 Investitionen Maßnahmen Dritter</b>							
	11105.78190000 sonstige geleistete Zuwendungen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	15.291,94	-15.291,94	0,00	816,46
	11105.78440001 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	6.517,02	-6.517,02	0,00	0,00
	<b>3212201202200199 Raucherinsel Charles-Darwin-Ring 6</b>							
	12201.78542000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.518,64
	<b>3212201999900099 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>							
	12201.78572000 Arbeitsgeräte	1.000,00	0,00	1.000,00	1.406,38	-406,38	855,53	1.199,75
	<b>3212202202200199 Luftfiltergeräte für die Ortsämter</b>							
	12202.78571000 Beschaffung von Luftfiltergeräten	48.000,00	0,00	48.000,00	0,00	48.000,00	0,00	0,00
	<b>3212202999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	12202.78572000 Arbeitsgeräte	1.000,00	0,00	1.000,00	960,85	39,15	3.580,52	0,00
	<b>3212203999900099 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>							
	12203.78572000 Arbeitsgeräte	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
	<b>3212204201700099 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	12204.78571000 Ersatzbeschaffung Möbel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	12204.78572000 Möbel GwG	2.500,00	0,00	2.500,00	295,05	2.204,95	36.959,61	0,00
	<b>3212204999900099 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>							
	12204.78572000 Arbeitsgeräte	500,00	147,44	647,44	147,44	500,00	269,94	259,96
	<b>3212205201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	12205.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
	12205.78572000 GwG	10.000,00	0,00	10.000,00	3.281,21	6.718,79	0,00	0,00
	<b>3212205201888899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	12205.78571000 Hardware	3.300,00	0,00	3.300,00	0,00	3.300,00	0,00	0,00
	12205.78572000 Hardware GWG	15.000,00	0,00	15.000,00	13.049,54	1.950,46	0,00	0,00
	<b>3212205202000299 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>							
	12205.78572000	500,00	0,00	500,00	213,06	286,94	362,83	0,00
	<b>3212304201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	12304.78571000 Möbel	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
	12304.78572000 Möbel GwG	5.000,00	10.365,56	15.365,56	16.167,13	-801,57	55.103,03	634,98
	<b>3212304202200117 Luftfiltergeräte für Großraumbüros</b>							
	12304.78571000 Beschaffung von Luftfiltergeräten	24.000,00	0,00	24.000,00	0,00	24.000,00	0,00	0,00
	<b>3212304999900099 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>							
	12304.78572000 Arbeitsgeräte	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	198,73	0,00

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt  
 verantwortlich: Herr Johann Edelman

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>3712601201200199 Feuerschutzsteuer</b>								
	12601.68166201	686.400,00	0,00	686.400,00	1.133.272,94	-446.872,94	752.824,29	0,00
	12601.68571001 Einzahlungen aus Veräußerungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,40	0,00
	12601.78410001 Software Unterrichtsmittel und Übungsobjekte f. AuF	0,00	0,00	0,00	6.493,92	-6.493,92	0,00	0,00
	12601.78410001 Software Atemschutzvorreinigung	0,00	1.785,00	1.785,00	19.981,29	-18.196,29	0,00	0,00
	12601.78440001 geleistete Anzahlungen an KOE BF	0,00	350.000,00	350.000,00	-1.639,59	351.639,59	125.371,55	350.000,00
	12601.78560001 Erwerb Einsatzleitwagen/Toiletten- u. Tiefkühlanhänger	169.000,00	312.000,00	481.000,00	262.191,73	218.808,27	0,00	0,00
	12601.78560001 Ausstattung Feuerlöschboot	5.200,00	2.000,00	7.200,00	0,00	7.200,00	0,00	0,00
	12601.78560001 Erwerb Kommandowagen	60.000,00	52.216,25	112.216,25	48.014,84	64.201,41	0,00	0,00
	12601.78560001 Rasentraktor inclusive Kehrmaschine	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
	12601.78560001 Mannschaftstransportwagen Freiwillige Feuerwehr	0,00	64.384,93	64.384,93	0,00	64.384,93	52.315,07	0,00
	12601.78560001 Umrüstungs- und Nachrüstungsgegenstände für Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	21.520,04	-21.520,04	0,00	0,00
	12601.78560001 geleistete Sachanlagen Kommandowagen	0,00	0,00	0,00	312,64	-312,64	0,00	0,00
	12601.78560001 Atemschutzwerkstatt/Werkstattausrüstung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.762,92	0,00
	12601.78560001 Ergänzung feuerwehrtechnische Ausrüstung/Beladung	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	12601.78560001 Erwerb Gerätewagen Berufsfeuerwehr	0,00	361.324,86	361.324,86	200.058,85	161.266,01	0,00	13.857,14
	12601.78560001 Anzahlungen Erwerb Gerätewagen BF	0,00	0,00	0,00	241,70	-241,70	202.631,49	0,00
	12601.78560001 Erwerb Löschfahrzeug FFW	0,00	0,00	0,00	384.659,54	-384.659,54	0,00	0,00
	12601.78571001 Handsprechfunkgeräte, Sprechgarnituren, Funkmeldeempfänger	7.500,00	2.500,00	10.000,00	3.269,82	6.730,18	0,00	0,00
	12601.78571001 Ausstattungen in den Feuerwachen I, II, III und See	4.000,00	35.000,00	39.000,00	0,00	39.000,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Ausstattungen Sozialtrakte (Sanitär- und Kücheneinrichtungen)	7.000,00	70.000,00	77.000,00	0,00	77.000,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Ausstattungsgegenstände Gefahrengut	8.000,00	5.000,00	13.000,00	19.978,91	-6.978,91	5.255,04	0,00
	12601.78571001 Atemschutzwerkstatt, Werkstattausrüstung	0,00	0,00	0,00	4.497,97	-4.497,97	2.159,85	0,00
	12601.78571001 Ammoniakschutzanzüge, sonstige Schutzanzüge	40.000,00	15.000,00	55.000,00	0,00	55.000,00	31.975,50	0,00
	12601.78571001 Atemschutz und Sicherheitstechnik	20.000,00	180.539,69	200.539,69	0,00	200.539,69	9.217,57	0,00
	12601.78571001 Taucherausstattung für Feuerwehrtaucher	18.500,00	31.946,50	50.446,50	12.253,43	38.193,07	1.808,80	0,00
	12601.78571001 Umrüstungs- und Nachrüstungsgegenstände für Fahrzeuge	6.000,00	10.000,00	16.000,00	1.725,50	14.274,50	0,00	4.464,88
	12601.78571001 Aggregate- und Gerätetechnik	20.000,00	70.000,00	90.000,00	2.737,00	87.263,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Technische Ausstattung Leitstelle	2.000,00	10.000,00	12.000,00	9.138,07	2.861,93	0,00	0,00
	12601.78571001 Unterrichtsmittel und Übungsobjekte für Aus- und Fortbildung	6.000,00	5.000,00	11.000,00	3.641,63	7.358,37	11.263,35	0,00
	12601.78571001 Ausrüstungsgegenstände Freiwillige Feuerwehr - Jugendfeuerwehr	1.000,00	5.009,72	6.009,72	0,00	6.009,72	0,00	0,00
	12601.78571001 Funksprechgeräte Freiwillige Feuerwehr	3.500,00	7.000,00	10.500,00	0,00	10.500,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Technische Ausstattung Schutzanzüge Freiwillige Feuerwehr	5.500,00	10.000,00	15.500,00	0,00	15.500,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Atemschutz- und -Sicherheitstechnik, Zubehör Freiwillige Feuerwehr	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Schulausstattung für Aus- und Fortbildung	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Grundausrüstung für den Höhenrettungsdienst	10.000,00	20.000,00	30.000,00	4.905,06	25.094,94	0,00	0,00
	12601.78571001 Mobiliar und Einrichtungen für die Ausstattung in den FW I, II, III, und FW See	15.000,00	0,00	15.000,00	5.944,05	9.055,95	2.897,70	0,00
	12601.78571001 Schlauchboote und Motoren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.210,00	0,00
	12601.78571001 Sportgeräte für den Dienstsport	3.000,00	13.318,90	16.318,90	12.160,84	4.158,06	0,00	0,00

**Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsdienst**  
 verantwortlich: Herr Johann Edelmann

**Investitionsübersicht**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Übertragung
		gungen des	Ermächti-	ermächti-	des Haushalts-	im Haushalts-	des Haushalts-	von Ermäch-
		Haushalts-	gungen aus	gungen im	jahres	jahres	vorjahres	tigungen in
		jahres	Haushalts-	Haushaltsjahr	2022	2022	2021	Haushalts-
		2022	vorjahren	2022	4	5	6	folgejahre
		1	2	3				7
in €								
12601.78571001	Ausstattungsgegenstände für die Freiwilligen Feuerwehren	12.300,00	30.000,00	42.300,00	0,00	42.300,00	7.072,39	0,00
12601.78571001	Fernsehgeräte für die Feuerwehren	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
12601.78571001	Ausstattung Sozialtrakt, Sanitär- und Kücheneinrichtungen	10.000,00	0,00	10.000,00	102.294,19	-92.294,19	3.531,78	0,00
12601.78571001	Schulausstattung für Aus- und Fortbildung, Hardware und EDV-technische Ausstattung	1.000,00	0,00	1.000,00	2.033,65	-1.033,65	0,00	0,00
12601.78571001	Atemschutzwerkstatt, Werkstattausrüstung	110.900,00	0,00	110.900,00	0,00	110.900,00	0,00	110.900,00
12601.78571001	Ausstattungsgegenstände Tierrettung	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
12601.78571001	Betriebsausstattung Komandowagen	0,00	0,00	0,00	1.010,31	-1.010,31	0,00	0,00
12601.78571001	Ausstattungsgegenstände für die FFW	0,00	0,00	0,00	35.986,79	-35.986,79	0,00	0,00
12601.78571001	Ausstattungsgegenstände für die FFW	0,00	0,00	0,00	2.277,18	-2.277,18	0,00	0,00
12601.78571001	Umbau, Ausstattung BA Kammer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.189,59	0,00
12601.78571001	Ausstattung Feuerlöschboot	0,00	0,00	0,00	1.996,11	-1.996,11	0,00	0,00
12601.78571001	Möbiliar und Einrichtungen Leitstelle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.572,48	0,00
12601.78571001	Betriebsausstattung Einsatzleitwagen	0,00	0,00	0,00	31.905,38	-31.905,38	0,00	0,00
12601.78572001	GWG	0,00	3.260,33	3.260,33	94.476,19	-91.215,86	217.583,31	22.570,73
12601.78572001	Dienst- und Schutzkleidung GwG	110.000,00	0,00	110.000,00	63.834,25	46.165,75	0,00	284,35
<b>3712601201200299 Ersatz von Schiffstechnik für das Feuerlöschboot</b>								
12601.78560000		100.000,00	0,00	100.000,00	4.815,76	95.184,24	0,00	24.920,76
12601.78572000	Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.757,26
<b>3712601201200499 Erwerb Löschfahrzeuge Berufsfeuerwehr</b>								
12601.78560000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	401.191,25	0,00
12601.78560000	Maschinen und techn. Anlagen des Brand-, Hochwasser und Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.124,10	0,00
12601.78560000	geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	114,14	0,00
12601.78571000	Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	117.531,54	0,00
12601.78571000	med. Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.604,51	0,00
12601.78572000	GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.553,25	0,00
<b>3712601201200799 BOS-Digitalfunkgeräte inklusive Anbindung an die Leitstelle</b>								
12601.78571000		140.400,00	0,00	140.400,00	43.083,05	97.316,95	29.649,59	0,00
12601.78572000	GWG	0,00	0,00	0,00	96.989,76	-96.989,76	28.470,15	0,00
<b>3712601201200999 Erwerb Löschfahrzeuge Freiwillige Feuerwehr</b>								
12601.78560000		145.000,00	0,00	145.000,00	0,00	145.000,00	722.503,52	0,00
12601.78560000	geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00
12601.78560000	Maschinen und techn. Anlagen des Brand-, Hochwasser- und Katastrophenschutzes	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.051,14	0,00
12601.78571000	Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	130.651,19	0,00
12601.78572000	GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62.083,55	0,00
<b>3712601201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
12601.78410000	EIS Einsatzinformationssystem Software	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.345,49	0,00
12601.78571000	Hardware	100.800,00	0,00	100.800,00	23.374,57	77.425,43	66.081,85	0,00
12601.78571000	Ersatz PC Technik und Peripherie	0,00	34.202,32	34.202,32	2.876,23	31.326,09	0,00	0,00
12601.78572000	Ersatz PC Technik und Peripherie	0,00	5.797,68	5.797,68	5.797,68	0,00	23.696,40	0,00
<b>3712601201500199 Technische Ausstattung Leitstelle</b>								
12601.78560000	geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	342.822,04	-342.822,04	82.767,71	155.158,70

## Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt

verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	12601.78571000	30.900,00	655.000,00	685.900,00	0,00	685.900,00	0,00	0,00
	12601.78571000 Hardware- und EDV-techn. Ausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.152,30	0,00
	<b>3712601201500499 Erwerb Gerätewagen Berufsfeuerwehr</b>							
	12601.78560000 Erwerb Gerätewagen Berufsfeuerwehr	0,00	206.761,52	206.761,52	154.027,79	52.733,73	0,00	0,00
	12601.78572000 GwG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.238,48	0,00
	<b>3712601201600299 Erwerb Abrollbehälter</b>							
	12601.78560000 Erwerb Abrollbehälter	113.000,00	0,00	113.000,00	35.316,82	77.683,18	0,00	0,00
	<b>3712601201800399 Investitionszuschuss an den KOE für den Neubau Feuerwache III Dierkow</b>							
	12601.68142000	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	0,00	0,00
	12601.68166200 Anzahlungen Investitionszuwendungen SBZ	0,00	0,00	0,00	875.000,00	-875.000,00	1.500.000,00	0,00
	12601.78440000 Investitionszuschuss an den KOE Neubau Feuerwache III Dierkow	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	1.500.000,00	0,00
	12601.78440001 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse)	0,00	0,00	0,00	1.000.000,00	-1.000.000,00	0,00	0,00
	<b>3712601202000199 Beschaffung Einsatzleitwagen-2</b>							
	12601.68166200 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00
	12601.78560000 Beschaffung ELW-2	995.100,00	100.000,00	1.095.100,00	0,00	1.095.100,00	0,00	0,00
	12601.78560000	0,00	0,00	0,00	200.000,00	-200.000,00	0,00	0,00
	<b>3712601202000399 Ausstattung Neubau Feuerwache III</b>							
	12601.78560000 geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen-Anschaffung von Ausstattungen	0,00	0,00	0,00	798.288,34	-798.288,34	0,00	15.483,52
	12601.78571000 Möbelausstattung	1.700.000,00	0,00	1.700.000,00	0,00	1.700.000,00	0,00	0,00
	12601.78572000 Möbel - GwG	457.000,00	0,00	457.000,00	0,00	457.000,00	0,00	0,00
	<b>3712601999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	12601.78572000 Geräte und Maschinen	20.000,00	358,89	20.358,89	12.355,00	8.003,89	19.028,40	0,00
	12601.78572000 Möbel	1.400,00	0,00	1.400,00	1.138,06	261,94	578,43	0,00
	12601.78572000 Gebrauchsgegenstände	300,00	0,00	300,00	633,24	-333,24	99,01	0,00
	12601.78572000 Dienst- und -Schutzkleidung	40.000,00	24.289,65	64.289,65	43.786,58	20.503,07	155.710,35	0,00
	12601.78572000 Werkstättenbedarf	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	2.037,36	0,00
	12601.78572000 IUK - Bedarf	3.500,00	0,00	3.500,00	2.125,09	1.374,91	2.343,94	0,00
	12601.78572000 Lehr- und Unterrichtsmaterial, Vorbereitungsmaterial Lehrer	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00
	12601.78572000 orthopädische Arbeitsschutzschuhe	3.500,00	405,97	3.905,97	1.529,98	2.375,99	2.237,03	0,00
	<b>3712603201800199 Einrichtung der Ausbildungsstätte für Brandmeisteranwärter</b>							
	12603.78560000 Erwerb von Fahrzeugen	0,00	0,00	0,00	36.300,22	-36.300,22	2.213,40	0,00
	12603.78571000 Einrichtung der Umkleieräume/Wäschelager	1.000,00	0,00	1.000,00	1.215,41	-215,41	3.126,20	0,00
	12603.78571000 Büromöbel	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
	12603.78571000 Küchen- und Sozialtrakte	0,00	0,00	0,00	3.620,00	-3.620,00	0,00	0,00
	12603.78571000 Atemschutz- und Übungsstrecke	10.000,00	0,00	10.000,00	6.479,35	3.520,65	3.729,89	0,00
	12603.78571000 Übungsgerätschaften	35.000,00	0,00	35.000,00	9.972,20	25.027,80	35.552,51	0,00
	12603.78571000 Beschaffung von CSA Übungsanzügen	10.000,00	1.874,85	11.874,85	12.574,25	-699,40	11.550,14	0,00
	12603.78571000 Sportgeräte	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
	12603.78571000 Lagereinrichtung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.600,19	0,00
	12603.78571000 Hardware und EDV-technische Ausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.146,75	0,00
	12603.78572000 GwG	31.000,00	0,00	31.000,00	24.238,37	6.761,63	38.030,75	0,00



**Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt**  
 verantwortlich: Herr Johann Edelmann

**Investitionsübersicht**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
<b>3712603202200199 BOS-Digitalfunkgeräte inklusive Anbindung an die Leitstelle</b>								
	12603.78571000 Auszahlung Hardware	22.000,00	0,00	22.000,00	0,00	22.000,00	0,00	0,00
<b>3712700201200599 Erwerb von medizinischen Geräten</b>								
	12700.78571000	45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	0,00
	12700.78571000 medizinische Einrichtungsgegenstände	0,00	2.217,76	2.217,76	34.687,38	-32.469,62	51.744,29	0,00
	12700.78572000 GWG medizinische Geräte	0,00	0,00	0,00	9.132,82	-9.132,82	5.001,34	0,00
<b>3712700201200699 Erwerb von Rettungswagen</b>								
	12700.78560000	593.000,00	0,00	593.000,00	0,00	593.000,00	605.073,70	0,00
	12700.78560000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.603,05	0,00
	12700.78571000 med. Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.779,01	0,00
	12700.78571000 Hardware, EDV-technische Ausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.068,62	0,00
	12700.78572000 GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.707,63	0,00
<b>3712700201200799 Erwerb Notarzteinsatzfahrzeug</b>								
	12700.78560000	192.500,00	0,00	192.500,00	0,00	192.500,00	92.509,64	0,00
	12700.78571000 med. Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.176,91	0,00
	12700.78572000 GwG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.962,76	0,00
<b>3712700201200899 Beschaffung und Umbau von Krankentransportwagen</b>								
	12700.78560000	292.500,00	0,00	292.500,00	0,00	292.500,00	172.060,40	0,00
	12700.78560000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.972,00	0,00
	12700.78571000 mediz. Einrichtungsgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.021,76	0,00
<b>3712700201200999 Lehrmittel für die Aus- und Weiterbildung</b>								
	12700.78571000	30.000,00	0,00	30.000,00	26.624,35	3.375,65	0,00	0,00
	12700.78572000 GWG medizinische Geräte	0,00	0,00	0,00	1.704,60	-1.704,60	0,00	0,00
<b>3712700201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	12700.78410000 Software-Update MS-Office	0,00	464,10	464,10	6.129,45	-5.665,35	2.345,49	0,00
	12700.78571000 Ersatz von Spezial- PC	61.400,00	27.832,09	89.232,09	23.374,58	65.857,51	40.059,63	0,00
	12700.78571000 Ersatz von Switche und Transceiver	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.709,67	0,00
	12700.78572000 Hardware GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.853,12	0,00
<b>3712700201500199 Technische Ausstattung Leitstelle</b>								
	12700.68140000 Sonderposten Investitionszuwendungen von EU	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.182,76	0,00
	12700.78560000 geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	337.688,39	-337.688,39	56.323,52	0,00
	12700.78571000	36.500,00	655.000,00	691.500,00	10.657,58	680.842,42	0,00	0,00
	12700.78571000 Hardware und EDV-Technische Ausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	116.004,31	0,00
<b>3712700202000199 Beschaffung Abrollbehälter SEG-RD</b>								
	12700.78560000 AB SEG-RD	260.000,00	0,00	260.000,00	0,00	260.000,00	0,00	0,00
<b>3712700202000299 Ausstattung Neubau Rettungswache III</b>								
	12700.78560000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	131.022,76	-131.022,76	0,00	0,00
	12700.78571000 Möbelausstattung	162.000,00	0,00	162.000,00	0,00	162.000,00	0,00	0,00
	12700.78572000 Möbel - GwG	71.000,00	0,00	71.000,00	0,00	71.000,00	0,00	0,00
<b>3712700999000999 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>								
	12700.78572000 Technische Geräte und Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.979,89	0,00
	12700.78572000 Geräte und Maschinen	5.000,00	335,58	5.335,58	2.468,75	2.866,83	8.103,79	0,00

## Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt

verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	12700.78572000 IuK- Bedarf	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	9.682,81	0,00
	12700.78572000 Möbel	5.000,00	2.079,07	7.079,07	2.079,06	5.000,01	700,96	0,00
	12700.78572000 Dienst- und Schutzkleidung	10.000,00	0,00	10.000,00	5.848,73	4.151,27	2.500,00	0,00
	12700.78572000 Werkstättenbedarf	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	<b>3712800201500299 Sirenenaufbau</b>							
	12800.78560000 Betriebsvorrichtungen	0,00	0,00	0,00	35.963,48	-35.963,48	2.239,58	0,00
	12800.78560000 geleistete Anzahlungen Sirenenaufbau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.094,80	0,00
	12800.78571000	190.000,00	37.305,06	227.305,06	0,00	227.305,06	0,00	0,00
	12800.78572000 Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	16.029,44	-16.029,44	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>							
	<b>3712601201200699 Spezialgeräte Feuerschutz Ostsee</b>							
	12601.78571001	0,00	69.059,34	69.059,34	0,00	69.059,34	0,00	0,00
	12601.78571001 Lagereinrichtung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.084,46	0,00
	12601.78571001 Mobiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.567,60	0,00
	12601.78572001 GWG	0,00	0,00	0,00	132,61	-132,61	3.972,08	0,00
	<b>3712601201200899 Ausstattungsgegenstände Verletztenversorgungsteam</b>							
	12601.78571001	0,00	108,85	108,85	0,00	108,85	0,00	0,00
	12601.78572001 Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.383,00	0,00
	<b>3712601201300499 Verkauf von Fahrzeugen</b>							
	12601.68571000	0,00	0,00	0,00	29.090,00	-29.090,00	800,00	0,00
	12601.68572000 Einzahlungen aus Veräußerungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,00	0,00
	<b>3712601201500717 Investitionszuschuss an den KOE für den Neubau Freiwillige Feuerwehr in der Südstadt</b>							
	12601.78440000 Zuschuss an KOE für Neubau FFW Südstadt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	630.372,96	0,00
	<b>3712601202000299 Fachplaner Ausstattung Neubau Feuerwache III</b>							
	12601.78440000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.259,78	0,00
	12601.78440000 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse)	0,00	0,00	0,00	60.785,47	-60.785,47	0,00	0,00
	12601.78571000 Fachplaner Ausstattung Neubau FW III	0,00	291.167,42	291.167,42	0,00	291.167,42	0,00	0,00
	<b>3712601202200399 Löschwasserhydranten</b>							
	12601.78833900 Vorräte	0,00	0,00	0,00	4.988,81	-4.988,81	0,00	0,00
	<b>3712700201200199 Handsprechfunkgeräte, Sprechgarnituren, Funkmeldeempfänger</b>							
	12700.78572000 GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	293,93	0,00
	<b>3712700201200299 Hardware und EDV-technische Ausstattung Rettungsdienst</b>							
	12700.78571000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.682,91	0,00
	<b>3712700201201199 Ausrüstung Sondereinsatzgruppe (SEG)</b>							
	12700.78571000	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	0,00
	12700.78572000 GWG medizinische Geräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	409,36	0,00

**Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsdienst**  
 verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	<b>3712700201201299 Ausstattungsgegenstände Rettungswachen, NEF-Stützpunkte</b>							
	12700.78571000	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	0,00
	12700.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	3.600,00	-3.600,00	0,00	0,00
	12700.78572000 GWG medizinische Geräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.340,81	0,00
	<b>3712700201201399 BOS-Digitalfunkgeräte</b>							
	12700.78571000	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00	0,00
	12700.78572000 GwG für BOS-Digitalfunk	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.244,16	0,00
	<b>3712700201201599 Möbel- PC Arbeitsplätze</b>							
	12700.78571000	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00
	<b>3712700201201699 Einzahlungen aus Veräußerungen</b>							
	12700.68571000	0,00	0,00	0,00	8.750,00	-8.750,00	16.467,50	0,00
	<b>3712700201500299 Erwerb von Gasmessgeräten</b>							
	12700.78571000 Gasmessgeräte	14.800,00	0,00	14.800,00	0,00	14.800,00	0,00	0,00
	<b>3712800202000199 Coronabedingte investive Anschaffungen</b>							
	12800.78572000 Hardware GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.088,83	0,00
	<b>3712800202000299 Impfzentrum investive Anschaffungen</b>							
	12800.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.505,08	0,00
	12800.78572000 GwG	0,00	0,00	0,00	1.198,99	-1.198,99	13.727,90	0,00
	<b>3712800202200199 BOS-Digitalfunkgeräte inklusive Anbindung an die Leitstelle</b>							
	12800.78571000 Hardware	16.000,00	0,00	16.000,00	0,00	16.000,00	0,00	0,00
	<b>3712800202200299 Abrollbehälter Muldenform</b>							
	12800.78560000 Erwerb Abrollbehälter Mulde/WL für Sandsäcke	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
	<b>3712800999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	12601.78572000 Gebrauchsgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	99,01	0,00
	12800.78572000 Geräte und Maschinen	500,00	0,00	500,00	6.096,27	-5.596,27	2.508,55	0,00
	12800.78572000 Dienst- und Schutzkleidung	500,00	0,00	500,00	903,66	-403,66	0,00	0,00
	12800.78572000 Gebrauchsgegenstände	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>4020101201900199 Umsetzung Medienentwicklungsplan</b>								
	20101.68142001 Sopo aus Inv.zuwendungen vom Land - zweckgebunden	3.964.800,00	0,00	3.964.800,00	0,00	3.964.800,00	0,00	0,00
	20101.68166201 Anzahlungen auf Inv.zuwendungen vom Land - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	245.408,84	-245.408,84	0,00	0,00
	20101.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	328,86	0,00
	20101.78571000	2.022.800,00	1.596.143,89	3.618.943,89	0,00	3.618.943,89	0,00	3.176.132,80
	20101.78571001 Hardware und EDV - zweckgebunden	3.964.800,00	0,00	3.964.800,00	0,00	3.964.800,00	0,00	0,00
	20101.78572001 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht) - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.516,33	0,00
<b>4020101202000199 Ausstattung Esseneinnahmeräume an diversen Schulen</b>								
	20101.78571000 Ausstattung Essensräume	120.000,00	0,00	120.000,00	0,00	120.000,00	0,00	0,00
<b>4020101202000220 Investitionszuwendungen Michaelschule</b>								
	20101.68166201	0,00	0,00	0,00	946.776,67	-946.776,67	209.831,54	0,00
	20101.78440000	0,00	0,00	0,00	946.776,67	-946.776,67	209.831,54	0,00
<b>4020101202200199 Rahmenvereinbarung modulare Schranksysteme</b>								
	20101.78571000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20101.78572000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>4020101999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>								
	20101.78572000 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.900,00	47.762,05	62.662,05	1.776,62	60.885,43	83.106,04	5.335,42
	20101.78572000 Mobiliar und Einrichtungen	20.000,00	0,00	20.000,00	35.619,76	-15.619,76	0,00	2.778,78
<b>4020101999900114 Hard- und Software, Maschinen und Geräte, Lehrmittel</b>								
	20101.78410000 Datenverarbeitungs-Software	100.000,00	710,22	100.710,22	40.718,86	59.991,36	18.702,52	0,00
	20101.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	24.000,00	0,00	24.000,00	0,00	24.000,00	473,74	0,00
	20101.78430000 digitale Medien / E-Books	120.000,00	0,00	120.000,00	20.731,81	99.268,19	0,00	0,00
	20101.78560000 Betriebstechnik	0,00	0,00	0,00	4.474,40	-4.474,40	0,00	0,00
	20101.78571000 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.400,00	1.541,05	3.941,05	2.643,74	1.297,31	11.460,75	0,00
	20101.78571000 Hardware	20.000,00	0,00	20.000,00	5.024,18	14.975,82	14.979,72	0,00
	20101.78571000	0,00	0,00	0,00	3.805,62	-3.805,62	0,00	0,00
	20101.78572000 GWG - Hardware	4.200,00	6.700,68	10.900,68	74.026,88	-63.126,20	31.618,22	0,00
	20101.78572000 Lehr- und Unterrichtsmittel - GWG	500,00	0,00	500,00	910,35	-410,35	0,00	0,00
<b>4021102201900125 Medienentwicklungsplan Grundschule Gehlsdorf</b>								
	21102.68142001	0,00	0,00	0,00	11.109,84	-11.109,84	0,00	0,00
	21102.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493,29	0,00
	21102.78440001	0,00	0,00	0,00	65.107,38	-65.107,38	0,00	4.024,23
	21102.78571001	0,00	0,00	0,00	22.313,40	-22.313,40	0,00	0,00
	21102.78572000	0,00	0,00	0,00	888,93	-888,93	0,00	0,00
	21102.78572001	0,00	0,00	0,00	11.109,84	-11.109,84	10.423,51	0,00
<b>4021103201800101 Ausstattung "Heinrich-Heine-Grundschule" nach Sanierung und Erweiterung</b>								
	21103.78571000 Schulmöbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	194.001,58	0,00
<b>4021103999900101 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
	21103.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	776,70	-776,70	365,62	0,00
	21103.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt  
verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
21103.78571000	Schulmöbel	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	0,00
21103.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00
21103.78571000	Hardware	17.700,00	0,00	17.700,00	0,00	17.700,00	0,00	0,00
21103.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	1.400,00	1.666,00	3.066,00	2.661,38	404,62	246.188,00	0,00
21103.78572000	GWG - Hardware	1.000,00	0,00	1.000,00	16.887,29	-15.887,29	474,81	0,00
21103.78572000	GwG Schulen	2.000,00	0,00	2.000,00	2.023,23	-23,23	0,00	0,00
<b>4021104201900108 Medienentwicklungsplan Grundschule Rudolf Tarnow</b>								
21104.68142001		0,00	0,00	0,00	15.276,03	-15.276,03	0,00	0,00
21104.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.004,85	0,00
21104.78440001		0,00	0,00	0,00	152.395,59	-152.395,59	0,00	0,00
21104.78572000		0,00	0,00	0,00	2.666,79	-2.666,79	0,00	0,00
21104.78572001		0,00	0,00	0,00	15.276,03	-15.276,03	18.900,23	0,00
<b>4021104999900108 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21104.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	3.167,28	-2.812,17	1.799,58	0,00
21104.78571000	Schulmöbel	3.700,00	2.618,00	6.318,00	0,00	6.318,00	0,00	0,00
21104.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	10.500,00	0,00	10.500,00	0,00	10.500,00	0,00	0,00
21104.78571000	Hardware	5.700,00	26.573,65	32.273,65	0,00	32.273,65	0,00	2.797,10
21104.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	11.600,00	31.973,33	43.573,33	29.965,13	13.608,20	4.555,60	0,00
21104.78572000	GWG - Hardware	500,00	0,00	500,00	18.093,58	-17.593,58	1.430,98	0,00
21104.78572000	GWG Schulen	800,00	0,00	800,00	730,00	70,00	0,00	0,00
<b>4021105201900109 Medienentwicklungsplan Grundschule Am Taklerring</b>								
21105.68142001		0,00	0,00	0,00	10.401,55	-10.401,55	0,00	0,00
21105.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.278,90	0,00
21105.78440001		0,00	0,00	0,00	162.511,56	-162.511,56	0,00	0,00
21105.78572000		0,00	0,00	0,00	888,93	-888,93	0,00	0,00
21105.78572001		0,00	0,00	0,00	10.401,55	-10.401,55	26.352,44	0,00
<b>4021105999900109 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21105.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	1.495,84	-1.140,73	1.799,58	0,00
21105.78571000	Schulmöbel	34.700,00	0,00	34.700,00	8.060,47	26.639,53	0,00	0,00
21105.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	2.100,00	-2.100,00	0,00	0,00
21105.78571000	Hardware	17.000,00	0,00	17.000,00	0,00	17.000,00	0,00	0,00
21105.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.000,00	35.079,31	45.079,31	25.830,92	19.248,39	11.738,37	0,00
21105.78572000	GWG - Hardware	1.000,00	0,00	1.000,00	16.044,33	-15.044,33	3.131,49	0,00
21105.78572000	GWG Schulen	1.500,00	0,00	1.500,00	629,45	870,55	0,00	0,00
<b>4021106201900110 Medienentwicklungsplan Grundschule Lütt Matten</b>								
21106.68142001		0,00	0,00	0,00	14.531,83	-14.531,83	0,00	0,00
21106.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	913,50	0,00
21106.78440001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.711,51
21106.78571001		0,00	0,00	0,00	26.776,08	-26.776,08	0,00	0,00
21106.78572000		0,00	0,00	0,00	1.777,86	-1.777,86	0,00	0,00
21106.78572001		0,00	0,00	0,00	14.531,83	-14.531,83	18.881,35	0,00
<b>4021106999900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								

**Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt**  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

<b>Investitionsübersicht</b>								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	21106.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	4.924,39	-4.569,28	1.799,58	0,00
	21106.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	21106.78560000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.900,00	0,00
	21106.78571000 Schulmöbel	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
	21106.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	21106.78571000 Hardware	43.700,00	0,00	43.700,00	0,00	43.700,00	0,00	0,00
	21106.78572000 GWG Schulen	4.000,00	0,00	4.000,00	2.875,56	1.124,44	0,00	0,00
	21106.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	7.100,00	21.750,82	28.850,82	18.057,03	10.793,79	8.104,63	0,00
	21106.78572000 GWG - Hardware	500,00	160,17	660,17	20.903,48	-20.243,31	1.169,77	0,00
	<b>4021107201900110 Medienentwicklungsplan Grundschule Kleine Birke</b>							
	21107.68142001	0,00	0,00	0,00	9.408,81	-9.408,81	0,00	0,00
	21107.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	566,37	0,00
	21107.78440001	0,00	0,00	0,00	81.840,10	-81.840,10	0,00	0,00
	21107.78571001	0,00	0,00	0,00	17.850,72	-17.850,72	0,00	0,00
	21107.78572001	0,00	0,00	0,00	13.296,89	-13.296,89	11.899,02	0,00
	<b>4021107202200110 GrS Kleine Birke Ausstattung nach Neubau Schul- und Hortgebäude inkl. Planerleistung</b>							
	21107.78571000	120.000,00	0,00	120.000,00	30.240,10	89.759,90	0,00	0,00
	<b>4021107999900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21107.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	2.362,38	-2.007,27	1.799,58	0,00
	21107.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	21107.78522000	0,00	792,71	792,71	792,71	0,00	1.019,89	0,00
	21107.78571000 Schulmöbel	42.700,00	0,00	42.700,00	6.659,56	36.040,44	0,00	0,00
	21107.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	7.000,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	0,00	0,00
	21107.78571000 Hardware	27.700,00	0,00	27.700,00	26.476,84	1.223,16	0,00	0,00
	21107.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	81.500,00	20.899,86	102.399,86	107.017,58	-4.617,72	2.879,09	0,00
	21107.78572000 GWG - Hardware	500,00	268,92	768,92	7.019,79	-6.250,87	1.292,94	0,00
	21107.78572000 GWG Schulen	1.000,00	0,00	1.000,00	1.912,34	-912,34	0,00	0,00
	<b>4021108201900111 Medienentwicklungsplan Grundschule Am Mühlenteich</b>							
	21108.68142001	0,00	0,00	0,00	16.449,35	-16.449,35	0,00	0,00
	21108.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.443,33	0,00
	21108.78440001	0,00	0,00	0,00	12.555,00	-12.555,00	0,00	66.193,95
	21108.78571001	0,00	0,00	0,00	35.701,44	-35.701,44	0,00	0,00
	21108.78572000	0,00	0,00	0,00	1.777,86	-1.777,86	0,00	0,00
	21108.78572001	0,00	0,00	0,00	16.449,35	-16.449,35	28.579,75	0,00
	<b>4021108999900111 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21108.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	4.417,13	-4.062,02	1.799,58	0,00
	21108.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	21108.78571000 Schulmöbel	71.700,00	0,00	71.700,00	0,00	71.700,00	0,00	0,00
	21108.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.535,10	0,00
	21108.78571000 Hardware	7.700,00	0,00	7.700,00	0,00	7.700,00	1.496,23	0,00
	21108.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	20.800,00	37.405,30	58.205,30	32.954,25	25.251,05	24.564,47	0,00
	21108.78572000 GWG - Hardware	1.000,00	0,00	1.000,00	22.716,67	-21.716,67	1.292,94	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt  
verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
21108.78572000	GWG Schulen	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
<b>4021109201900112 Medienentwicklungsplan Grundschule Schmarl</b>								
21109.68142001		0,00	0,00	0,00	8.820,76	-8.820,76	0,00	0,00
21109.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	931,77	0,00
21109.78440001		0,00	0,00	0,00	13.281,36	-13.281,36	0,00	0,00
21109.78571001		0,00	0,00	0,00	32.354,43	-32.354,43	0,00	0,00
21109.78572001		0,00	0,00	0,00	8.820,76	-8.820,76	19.210,27	0,00
<b>402110999900112 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21109.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	236,74	236,74	3.055,33	-2.818,59	0,00	0,00
21109.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
21109.78571000	Schulmöbel	28.700,00	0,00	28.700,00	0,00	28.700,00	0,00	0,00
21109.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.277,28	0,00
21109.78571000	Hardware	10.700,00	23.916,26	34.616,26	1.609,28	33.006,98	0,00	0,00
21109.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	0,00	12.008,89	12.008,89	10.732,54	1.276,35	811,59	0,00
21109.78572000	GWG - Hardware	500,00	0,00	500,00	17.351,12	-16.851,12	2.742,95	0,00
21109.78572000	GWG Schulen	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
<b>4021110201900113 Medienentwicklungsplan Grundschule Türmchenschule</b>								
21110.68142001		0,00	0,00	0,00	18.053,49	-18.053,49	0,00	0,00
21110.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	913,50	0,00
21110.78440001		0,00	0,00	0,00	139.932,50	-139.932,50	0,00	0,00
21110.78572000		0,00	0,00	0,00	888,93	-888,93	0,00	0,00
21110.78572001		0,00	0,00	0,00	18.053,49	-18.053,49	18.881,35	0,00
<b>402111099900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21110.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	2.530,79	-2.175,68	1.799,58	0,00
21110.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	269,10	14.830,90	0,00	185,00
21110.78571000	Schulmöbel	37.700,00	4.853,77	42.553,77	0,00	42.553,77	0,00	0,00
21110.78571000	Hardware	8.700,00	0,00	8.700,00	2.916,10	5.783,90	2.038,66	0,00
21110.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	6.400,00	22.318,34	28.718,34	19.213,17	9.505,17	869,36	857,50
21110.78572000	GWG - Hardware	500,00	0,00	500,00	12.745,47	-12.245,47	474,81	0,00
21110.78572000	GWG Schulen	1.200,00	0,00	1.200,00	1.223,13	-23,13	0,00	0,00
21110.78572000		0,00	0,00	0,00	1.516,19	-1.516,19	0,00	0,00
<b>4021111201900113 Medienentwicklungsplan Grundschule Nordwindkinner</b>								
21111.68142001		0,00	0,00	0,00	6.943,65	-6.943,65	0,00	0,00
21111.78131000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.570,73	0,00
21111.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	475,02	0,00
21111.78572001		0,00	0,00	0,00	6.943,65	-6.943,65	14.398,61	0,00
<b>402111199900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21111.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	1.441,90	-1.086,79	1.799,58	0,00
21111.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	7.972,10	23.072,10	0,00	23.072,10	0,00	0,00
21111.78571000	Schulmöbel	26.000,00	1.547,00	27.547,00	1.379,21	26.167,79	0,00	0,00
21111.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	178,50	0,00
21111.78571000	Hardware	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	0,00

**Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt**  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	21111.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	6.400,00	2.762,63	9.162,63	2.549,77	6.612,86	5.318,25	0,00
	21111.78572000 GWG - Hardware	500,00	0,00	500,00	5.869,33	-5.369,33	2.313,36	0,00
	21111.78572000 GWG Schulen	600,00	0,00	600,00	205,00	395,00	0,00	0,00
	<b>402112201900116 Medienentwicklungsplan Grundschule Werner Lindemann</b>							
	21112.68142001	0,00	0,00	0,00	9.882,04	-9.882,04	0,00	0,00
	21112.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	657,72	0,00
	21112.78440001	0,00	0,00	0,00	98.554,01	-98.554,01	0,00	81.230,16
	21112.78571001	0,00	0,00	0,00	20.082,06	-20.082,06	0,00	0,00
	21112.78572000	0,00	0,00	0,00	888,93	-888,93	0,00	0,00
	21112.78572001	0,00	0,00	0,00	9.882,04	-9.882,04	13.383,76	0,00
	<b>402112999900116 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21112.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	1.511,97	-1.156,86	0,00	0,00
	21112.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	21112.78571000 Schulmöbel	3.700,00	0,00	3.700,00	0,00	3.700,00	0,00	0,00
	21112.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.103,51	0,00
	21112.78571000 Hardware	5.700,00	0,00	5.700,00	0,00	5.700,00	0,00	0,00
	21112.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	11.100,00	17.410,78	28.510,78	13.435,93	15.074,85	3.791,51	0,00
	21112.78572000 GWG - Hardware	500,00	163,39	663,39	684,61	-21,22	3.022,60	0,00
	21112.78572000 GWG Schulen	800,00	0,00	800,00	348,65	451,35	0,00	0,00
	<b>402113201900116 Medienentwicklungsplan Grundschule Margaretenplatz</b>							
	21113.68142001	0,00	0,00	0,00	15.273,25	-15.273,25	0,00	0,00
	21113.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	986,58	0,00
	21113.78440001	0,00	0,00	0,00	13.281,36	-13.281,36	0,00	65.953,37
	21113.78571001	0,00	0,00	0,00	35.701,44	-35.701,44	0,00	0,00
	21113.78572000	0,00	0,00	0,00	1.777,86	-1.777,86	0,00	0,00
	21113.78572001	0,00	0,00	0,00	15.273,25	-15.273,25	19.464,08	0,00
	<b>402113999900116 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21113.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	2.367,59	-2.012,48	0,00	0,00
	21113.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	383,00	0,00
	21113.78571000 Schulmöbel	28.700,00	0,00	28.700,00	0,00	28.700,00	0,00	0,00
	21113.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	2.100,01	-2.100,01	0,00	0,00
	21113.78571000 Hardware	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	0,00
	21113.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.900,00	18.857,82	29.757,82	19.207,83	10.549,99	5.064,96	0,00
	21113.78572000 GWG - Hardware	500,00	182,74	682,74	703,96	-21,22	2.313,36	0,00
	21113.78572000 GWG Schulen	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00
	<b>402114999900117 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21114.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	814,01	-458,90	185,00	0,00
	21114.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	1.400,00
	21114.78571000 Schulmöbel	28.700,00	0,00	28.700,00	1.199,00	27.501,00	0,00	0,00
	21114.78571000 Hardware	7.700,00	9.996,00	17.696,00	9.996,00	7.700,00	0,00	0,00
	21114.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	17.200,00	15.760,36	32.960,36	13.935,73	19.024,63	680,56	0,00
	21114.78572000 GWG - Hardware	1.000,00	3.917,65	4.917,65	8.500,34	-3.582,69	474,81	0,00



## Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

## Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	21114.78572000 GWG Schulen	500,00	0,00	500,00	499,01	0,99	0,00	0,00
	<b>402111599900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21115.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	2.761,78	-2.406,67	1.995,58	0,00
	21115.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	21115.78571000 Schulmöbel	28.700,00	0,00	28.700,00	0,00	28.700,00	0,00	0,00
	21115.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	6.000,00	0,00	6.000,00	1.481,30	4.518,70	0,00	0,00
	21115.78571000 Hardware	7.200,00	26.573,65	33.773,65	0,00	33.773,65	0,00	0,00
	21115.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	11.000,00	17.896,32	28.896,32	20.202,38	8.693,94	35.544,00	0,00
	21115.78572000 GWG - Hardware	1.000,00	0,00	1.000,00	15.880,87	-14.880,87	1.424,43	0,00
	21115.78572000 GWG Schulen	5.700,00	0,00	5.700,00	3.359,98	2.340,02	0,00	0,00
	<b>4021116201900120 Medienentwicklungsplan Grundschule John Brinckman</b>							
	21116.68142001	0,00	0,00	0,00	5.894,21	-5.894,21	0,00	0,00
	21116.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	657,72	0,00
	21116.78440001	0,00	0,00	0,00	8.528,43	-8.528,43	0,00	0,00
	21116.78572000	0,00	0,00	0,00	888,93	-888,93	0,00	0,00
	21116.78572001	0,00	0,00	0,00	5.894,21	-5.894,21	13.543,60	0,00
	<b>402111699900120 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21116.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	293,34	-293,34	1.799,58	0,00
	21116.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	21116.78571000 Schulmöbel	52.700,00	0,00	52.700,00	0,00	52.700,00	0,00	0,00
	21116.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	2.200,00	0,00	2.200,00	1.254,00	946,00	0,00	0,00
	21116.78571000 Hardware	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	0,00
	21116.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	1.700,00	4.021,37	5.721,37	3.650,56	2.070,81	1.299,45	0,00
	21116.78572000 GWG - Hardware	500,00	0,00	500,00	8.818,22	-8.318,22	2.723,91	0,00
	21116.78572000 GWG Schulen	500,00	0,00	500,00	518,95	-18,95	0,00	0,00
	<b>4021117201900121 Medienentwicklungsplan Grundschule Ostseekinder</b>							
	21117.68142001	0,00	0,00	0,00	13.780,99	-13.780,99	0,00	0,00
	21117.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	876,96	0,00
	21117.78440001	0,00	0,00	0,00	93.050,38	-93.050,38	0,00	0,00
	21117.78571001	0,00	0,00	0,00	39.048,45	-39.048,45	0,00	0,00
	21117.78572000	0,00	0,00	0,00	888,93	-888,93	0,00	0,00
	21117.78572001	0,00	0,00	0,00	13.780,99	-13.780,99	18.223,52	0,00
	<b>402111799900121 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21117.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	2.278,70	-1.923,59	185,00	0,00
	21117.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	21117.78571000 Schulmöbel	51.000,00	0,00	51.000,00	0,00	51.000,00	0,00	0,00
	21117.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.535,10	0,00
	21117.78571000 Hardware	23.700,00	0,00	23.700,00	0,00	23.700,00	0,00	2.678,10
	21117.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.900,00	13.608,84	24.508,84	37.476,12	-12.967,28	1.353,21	0,00
	21117.78572000 GWG - Hardware	500,00	0,00	500,00	521,22	-21,22	2.313,36	0,00
	21117.78572000 GWG Schulen	600,00	0,00	600,00	1.081,18	-481,18	0,00	0,00
	<b>4021118201900124 Medienentwicklungsplan Grundschule An den Weiden</b>							

**Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt**  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
21118.68142001		0,00	0,00	0,00	11.761,01	-11.761,01	0,00	0,00
21118.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	931,77	0,00
21118.78440001		0,00	0,00	0,00	65.078,72	-65.078,72	0,00	27.549,10
21118.78571001		0,00	0,00	0,00	35.701,44	-35.701,44	0,00	0,00
21118.78572000		0,00	0,00	0,00	888,93	-888,93	0,00	0,00
21118.78572001		0,00	0,00	0,00	11.761,01	-11.761,01	19.210,27	0,00
<b>40211899900124 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21118.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	2.028,71	-1.673,60	1.799,58	0,00
21118.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	158,46	0,00
21118.78571000	Schulmöbel	26.000,00	1.547,00	27.547,00	1.783,81	25.763,19	3.296,30	0,00
21118.78571000	Hardware	8.700,00	0,00	8.700,00	0,00	8.700,00	0,00	2.678,10
21118.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	13.900,00	14.506,10	28.406,10	13.298,20	15.107,90	4.540,50	0,00
21118.78572000	GWG - Hardware	1.000,00	0,00	1.000,00	5.689,61	-4.689,61	474,81	0,00
21118.78572000	GWG Schulen	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
<b>402119201900119 Medienentwicklungsplan Grundschule Alter Markt</b>								
21119.68142001		0,00	0,00	0,00	13.562,79	-13.562,79	0,00	0,00
21119.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.077,93	0,00
21119.78571001		0,00	0,00	0,00	37.932,78	-37.932,78	0,00	0,00
21119.78572000		0,00	0,00	0,00	1.777,86	-1.777,86	0,00	0,00
21119.78572001		0,00	0,00	0,00	13.562,79	-13.562,79	21.108,66	0,00
<b>40211999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21119.78410000	Datenverarbeitungs-Software	0,00	355,11	355,11	3.249,16	-2.894,05	1.799,58	0,00
21119.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
21119.78571000	Schulmöbel	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	0,00
21119.78571000	Hardware	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	0,00
21119.78572000	Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	12.300,00	15.244,26	27.544,26	14.317,63	13.226,63	9.613,31	0,00
21119.78572000	GWG - Hardware	500,00	161,86	661,86	22.579,50	-21.917,64	474,81	0,00
21119.78572000	GWG Schulen	2.200,00	0,00	2.200,00	221,85	1.978,15	0,00	0,00
<b>4021502201900108 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Nordlicht</b>								
21502.68142001		0,00	0,00	0,00	12.135,14	-12.135,14	0,00	0,00
21502.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.096,20	0,00
21502.78440001		0,00	0,00	0,00	153.692,65	-153.692,65	0,00	0,00
21502.78572000		0,00	0,00	0,00	1.588,06	-1.588,06	0,00	0,00
21502.78572001		0,00	0,00	0,00	12.135,14	-12.135,14	22.905,74	0,00
<b>402150299900108 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21502.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	29.586,13	29.586,13	2.474,51	27.111,62	2.750,39	0,00
21502.78571000	Schulmöbel	9.700,00	0,00	9.700,00	0,00	9.700,00	0,00	0,00
21502.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	25.587,57	0,00
21502.78571000	Hardware	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	0,00
21502.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	8.800,00	10.679,95	19.479,95	10.328,11	9.151,84	3.099,56	0,00
21502.78572000	GWG - Hardware	500,00	0,00	500,00	37.901,62	-37.401,62	5.993,45	0,00
21502.78572000	GWG Schulen	1.400,00	0,00	1.400,00	228,00	1.172,00	0,00	0,00

**Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt**  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

**Investitionsübersicht**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
<b>4021503201900109 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Störtebecker</b>								
21503.68142001		0,00	0,00	0,00	18.053,49	-18.053,49	0,00	0,00
21503.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	730,80	0,00
21503.78440001		0,00	0,00	0,00	91.977,51	-91.977,51	0,00	85.766,40
21503.78572001		0,00	0,00	0,00	18.053,49	-18.053,49	15.459,51	0,00
<b>402150399900109 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21503.78410000 Datenverarbeitungssoftware		0,00	355,11	355,11	4.803,99	-4.448,88	250,50	0,00
21503.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR		15.100,00	0,00	15.100,00	300,00	14.800,00	0,00	0,00
21503.78571000 Schulmöbel		50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
21503.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel		1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.535,10	0,00
21503.78571000 Hardware		13.400,00	0,00	13.400,00	0,00	13.400,00	0,00	0,00
21503.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		6.500,00	8.915,18	15.415,18	21.775,88	-6.360,70	2.456,98	0,00
21503.78572000 GWG - Hardware		500,00	0,00	500,00	47.059,44	-46.559,44	4.420,26	0,00
21503.78572000 GWG Schulen		800,00	0,00	800,00	508,00	292,00	0,00	0,00
<b>4021504201900113 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Heinrich Schütz</b>								
21504.68142001		0,00	0,00	0,00	31.246,43	-31.246,43	0,00	0,00
21504.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.516,41	0,00
21504.78571001		0,00	0,00	0,00	34.585,77	-34.585,77	0,00	0,00
21504.78572000		0,00	0,00	0,00	1.777,86	-1.777,86	0,00	0,00
21504.78572001		0,00	0,00	0,00	31.246,43	-31.246,43	30.614,05	0,00
<b>4021504202200113 Heinrich-Schütz-Schule Ausstattung nach Anbau Aula inkl. Planerleistung</b>								
21504.78571000		96.000,00	0,00	96.000,00	0,00	96.000,00	0,00	0,00
<b>402150499900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21504.78410000 Datenverarbeitungssoftware		0,00	355,11	355,11	4.120,71	-3.765,60	0,00	0,00
21504.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR		15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
21504.78571000 Schulmöbel		26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	0,00
21504.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel		1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	1.535,10	0,00
21504.78571000 Hardware		11.200,00	0,00	11.200,00	0,00	11.200,00	0,00	0,00
21504.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		32.400,00	20.224,05	52.624,05	19.621,55	33.002,50	1.599,92	0,00
21504.78572000 GWG - Hardware		500,00	3.166,05	3.666,05	7.184,32	-3.518,27	474,81	93,99
21504.78572000 GWG Schulen		3.200,00	0,00	3.200,00	1.475,07	1.724,93	0,00	0,00
<b>4021505201900124 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Otto Lilienthal</b>								
21505.68142001		0,00	0,00	0,00	19.405,66	-19.405,66	0,00	0,00
21505.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.114,47	0,00
21505.78440001		0,00	0,00	0,00	9.765,00	-9.765,00	0,00	0,00
21505.78571001		0,00	0,00	0,00	24.544,74	-24.544,74	0,00	0,00
21505.78572000		0,00	0,00	0,00	888,93	-888,93	0,00	0,00
21505.78572001		0,00	0,00	0,00	19.405,66	-19.405,66	24.127,42	0,00
<b>402150599900124 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21505.78410000 Datenverarbeitungssoftware		0,00	355,11	355,11	3.116,55	-2.761,44	0,00	0,00
21505.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR		15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
21505.78571000 Schulmöbel		26.000,00	0,00	26.000,00	5.754,40	20.245,60	0,00	0,00

**Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt**  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	21505.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.263,10	0,00
	21505.78571000 Hardware	7.700,00	3.718,75	11.418,75	3.718,75	7.700,00	1.461,32	0,00
	21505.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.800,00	7.891,21	13.691,21	14.425,35	-734,14	7.352,79	0,00
	21505.78572000 GWG - Hardware	1.000,00	955,57	1.955,57	2.175,79	-220,22	1.543,43	0,00
	21505.78572000 GWG Schulen	500,00	0,00	500,00	1.537,77	-1.037,77	0,00	0,00
	<b>4021506201900112 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Krusenstern</b>							
	21506.68142001	0,00	0,00	0,00	21.525,32	-21.525,32	0,00	0,00
	21506.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.004,85	0,00
	21506.78440001	0,00	0,00	0,00	10.711,51	-10.711,51	0,00	22.569,86
	21506.78571001	0,00	0,00	0,00	36.817,11	-36.817,11	0,00	0,00
	21506.78572000	0,00	0,00	0,00	1.777,86	-1.777,86	0,00	0,00
	21506.78572001	0,00	0,00	0,00	21.525,32	-21.525,32	19.652,04	0,00
	<b>402150699900112 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21506.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	473,48	473,48	5.089,44	-4.615,96	2.750,39	0,00
	21506.78571000 Schulmöbel	7.000,00	0,00	7.000,00	5.365,00	1.635,00	0,00	0,00
	21506.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	31.395,11	0,00
	21506.78571000 Hardware	22.200,00	0,00	22.200,00	1.609,28	20.590,72	0,00	0,00
	21506.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	20.800,00	8.275,15	29.075,15	7.437,65	21.637,50	6.233,67	1.535,00
	21506.78572000 GWG - Hardware	500,00	862,85	1.362,85	29.683,64	-28.320,79	818,13	0,00
	21506.78572000 GWG Schulen	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
	<b>4021507201900124 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Baltic</b>							
	21507.68142001	0,00	0,00	0,00	20.624,97	-20.624,97	0,00	0,00
	21507.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.077,93	0,00
	21507.78440001	0,00	0,00	0,00	13.574,65	-13.574,65	0,00	0,00
	21507.78571001	0,00	0,00	0,00	34.585,77	-34.585,77	0,00	0,00
	21507.78572000	0,00	0,00	0,00	888,93	-888,93	0,00	0,00
	21507.78572001	0,00	0,00	0,00	20.624,97	-20.624,97	21.692,34	0,00
	<b>402150799900124 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21507.78410000 Datenverarbeitungs-Software	0,00	355,11	355,11	3.181,87	-2.826,76	644,09	0,00
	21507.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	21507.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.477,22	0,00
	21507.78571000 Schulmöbel	26.000,00	4.853,77	30.853,77	0,00	30.853,77	0,00	0,00
	21507.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.040,44	0,00
	21507.78572000 GWG - Hardware	400,00	0,00	400,00	5.292,23	-4.892,23	1.292,94	0,00
	21507.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	34.900,00	23.591,75	58.491,75	22.897,50	35.594,25	4.916,09	0,00
	21507.78572000 GWG Schulen	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00
	21507.78572000	0,00	0,00	0,00	5.460,12	-5.460,12	0,00	0,00
	<b>402170299900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21702.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	1.438,89	-1.438,89	250,45	0,00
	21702.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	21702.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	1.535,10	0,00
	21702.78571000 Schulmöbel	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00

## Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

## Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Übertragung
		gungen des	Ermächti-	ermächti-	des Haushalts-	im Haushalts-	des Haushalts-	von Ermäch-
		Haushalts-	gungen aus	gungen im	jahres	jahres	vorjahres	tigungen in
		jahres	Haushalts-	Haushaltsjahr	2022	2022	2021	Haushalts-
		2022	vorjahren	2022				folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	21702.78571000 Hardware	9.000,00	0,00	9.000,00	2.147,95	6.852,05	0,00	0,00
	21702.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	22.400,00	11.414,96	33.814,96	13.179,76	20.635,20	3.380,72	0,00
	21702.78572000 GWG - Hardware	1.500,00	584,29	2.084,29	10.282,66	-8.198,37	5.037,51	0,00
	21702.78572000 GWG Schulen	8.600,00	0,00	8.600,00	8.030,92	569,08	0,00	0,00
	<b>4021703999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21703.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	249,00	249,00	1.646,46	-1.397,46	202,00	0,00
	21703.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	21703.78571000 Schulmöbel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	21703.78571000 Hardware	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	0,00
	21703.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	8.300,00	5.509,70	13.809,70	4.691,81	9.117,89	1.740,88	0,00
	21703.78572000 GWG - Hardware	500,00	0,00	500,00	1.942,08	-1.442,08	4.652,90	0,00
	21703.78572000 GWG Schulen	1.500,00	0,00	1.500,00	2.735,86	-1.235,86	0,00	0,00
	<b>4021704201900113 Medienentwicklungsplan Gymnasium Reutershagen</b>							
	21704.68142001	0,00	0,00	0,00	43.039,49	-43.039,49	0,00	0,00
	21704.78131000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	147.874,35	0,00
	21704.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.881,81	0,00
	21704.78572000	0,00	0,00	0,00	6.222,51	-6.222,51	0,00	0,00
	21704.78572001	0,00	0,00	0,00	43.039,49	-43.039,49	34.196,68	0,00
	<b>4021704999900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21704.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	9.569,93	-9.214,82	5.105,16	0,00
	21704.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	21704.78571000 Schulmöbel	1.000,00	42.085,54	43.085,54	24.990,40	18.095,14	0,00	0,00
	21704.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	12.000,00	1.105,51	13.105,51	2.377,71	10.727,80	0,00	1.398,25
	21704.78571000 Hardware	24.700,00	0,00	24.700,00	0,00	24.700,00	0,00	0,00
	21704.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	17.900,00	96.451,63	114.351,63	54.484,39	59.867,24	40.527,07	0,00
	21704.78572000 GWG - Hardware	1.500,00	39.860,48	41.360,48	83.062,00	-41.701,52	7.324,45	0,00
	21704.78572000 GWG Schulen	15.000,00	0,00	15.000,00	1.104,24	13.895,76	0,00	2.408,00
	21704.78572000	0,00	0,00	0,00	26.959,99	-26.959,99	0,00	195,92
	<b>4021705999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	21705.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	710,22	710,22	16.746,59	-16.036,37	0,00	0,00
	21705.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	6.122,99	0,00
	21705.78571000 Schulmöbel	28.700,00	0,00	28.700,00	0,00	28.700,00	0,00	0,00
	21705.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	2.707,25	2.707,25	4.685,25	-1.978,00	0,00	0,00
	21705.78571000 Hardware	73.500,00	0,00	73.500,00	3.867,50	69.632,50	5.777,45	0,00
	21705.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	20.000,00	5.105,10	25.105,10	16.653,62	8.451,48	5.183,53	0,00
	21705.78572000 GWG - Hardware	1.500,00	3.229,99	4.729,99	6.176,07	-1.446,08	474,81	0,00
	21705.78572000 GWG Schulen	3.000,00	0,00	3.000,00	1.005,42	1.994,58	0,00	0,00
	<b>4021706201800121 Ausstattung "Käthe-Kollwitz-Gymnasium" nach Sanierung und Erweiterungsbau</b>							
	21706.78522000	0,00	23.077,18	23.077,18	23.077,18	0,00	0,00	0,00
	21706.78571000 Schulmöbel	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
	<b>4021706201900121 Medienentwicklungsplan Gymnasium Käthe Kollwitz</b>							

**Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt**  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
21706.68142001		0,00	0,00	0,00	33.939,78	-33.939,78	0,00	0,00
21706.78131000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.996,98
21706.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.845,27	0,00
21706.78440001		0,00	0,00	0,00	220.873,77	-220.873,77	0,00	0,00
21706.78572001		0,00	0,00	0,00	37.827,87	-37.827,87	37.244,89	0,00
<b>4021706999900121 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21706.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	7.461,18	-7.106,07	0,00	0,00
21706.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
21706.78571000	Schulmöbel	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	0,00
21706.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	11.800,00	0,00	11.800,00	0,00	11.800,00	0,00	0,00
21706.78571000	Hardware	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	6.700,00	10.276,44	0,00
21706.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	6.800,00	9.487,87	16.287,87	11.954,86	4.333,01	3.508,51	245,74
21706.78572000	GWG - Hardware	10.400,00	244,62	10.644,62	55.896,71	-45.252,09	14.177,37	0,00
21706.78572000	GWG Schulen	3.000,00	0,00	3.000,00	3.130,72	-130,72	0,00	0,00
<b>4021802201900108 Medienentwicklungsplan Hundertwasser Gesamtschule</b>								
21802.68142001		0,00	0,00	0,00	45.133,73	-45.133,73	0,00	0,00
21802.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.571,22	0,00
21802.78440001		0,00	0,00	0,00	10.558,06	-10.558,06	0,00	0,00
21802.78571001		0,00	0,00	0,00	62.477,52	-62.477,52	0,00	0,00
21802.78572000		0,00	0,00	0,00	888,93	-888,93	0,00	0,00
21802.78572001		0,00	0,00	0,00	45.133,73	-45.133,73	46.168,19	0,00
<b>4021802999900108 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21802.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	9.185,63	-8.830,52	0,00	0,00
21802.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	150,00	14.950,00	2.875,04	0,00
21802.78571000	Schulmöbel	29.000,00	4.853,77	33.853,77	0,00	33.853,77	1,00	0,00
21802.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	0,00
21802.78571000	Hardware	22.700,00	0,00	22.700,00	3.052,35	19.647,65	0,00	0,00
21802.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	28.900,00	12.373,51	41.273,51	18.266,40	23.007,11	9.810,84	0,00
21802.78572000	GWG - Hardware	1.500,00	1.805,16	3.305,16	44.076,56	-40.771,40	724,71	0,00
21802.78572000	GWG Schulen	4.100,00	0,00	4.100,00	3.160,62	939,38	0,00	0,00
21802.78572000		0,00	0,00	0,00	5.460,12	-5.460,12	0,00	0,00
<b>4021803201900111 Medienentwicklungsplan Schulcampus Evershagen</b>								
21803.68142001		0,00	0,00	0,00	26.003,88	-26.003,88	0,00	0,00
21803.78440001		0,00	0,00	0,00	13.411,73	-13.411,73	0,00	303.576,71
21803.78571001		0,00	0,00	0,00	94.834,12	-94.834,12	0,00	0,00
21803.78572000		0,00	0,00	0,00	3.555,72	-3.555,72	0,00	0,00
21803.78572001		0,00	0,00	0,00	26.003,88	-26.003,88	47.624,18	0,00
<b>4021803999900111 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21803.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	3.265,74	-2.910,63	3.847,57	0,00
21803.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
21803.78571000	Schulmöbel	31.400,00	2.380,00	33.780,00	0,00	33.780,00	0,00	0,00
21803.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	0,00

## Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

## Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
21803.78571000	Hardware	7.700,00	0,00	7.700,00	0,00	7.700,00	0,00	0,00
21803.78571000		0,00	0,00	0,00	4.631,50	-4.631,50	0,00	0,00
21803.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	9.000,00	16.290,69	25.290,69	17.932,22	7.358,47	3.773,58	577,15
21803.78572000	GWG - Hardware	1.500,00	93,26	1.593,26	26.734,55	-25.141,29	1.292,94	0,00
21803.78572000	GWG Schulen	4.000,00	0,00	4.000,00	1.308,02	2.691,98	0,00	0,00
<b>4021805201900216 Medienentwicklungsplan Borwinschule</b>								
21805.68142001		0,00	0,00	0,00	39.920,88	-39.920,88	0,00	0,00
21805.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.265,48	0,00
21805.78572000		0,00	0,00	0,00	3.555,72	-3.555,72	0,00	0,00
21805.78572001		0,00	0,00	0,00	39.920,88	-39.920,88	44.674,99	0,00
<b>4021805999900116 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21805.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	5.148,86	-4.793,75	0,00	0,00
21805.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
21805.78522000		0,00	0,00	0,00	5.054,93	-5.054,93	0,00	0,00
21805.78571000	Schulmöbel	34.400,00	50.505,83	84.905,83	47.752,19	37.153,64	2.737,00	0,00
21805.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.000,00	2.271,66	3.271,66	2.271,66	1.000,00	1.963,50	0,00
21805.78571000	Hardware	0,00	0,00	0,00	1.273,90	-1.273,90	0,00	0,00
21805.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	41.800,00	74.997,90	116.797,90	75.561,23	41.236,67	11.649,02	0,00
21805.78572000	GWG - Hardware	500,00	0,00	500,00	16.459,84	-15.959,84	474,81	0,00
21805.78572000	GWG Schulen	4.200,00	0,00	4.200,00	2.258,90	1.941,10	0,00	0,00
21805.78572000		0,00	0,00	0,00	4.326,74	-4.326,74	0,00	0,00
<b>4021806201900119 Medienentwicklungsplan Jenaplanschule</b>								
21806.68142001		0,00	0,00	0,00	31.590,36	-31.590,36	0,00	0,00
21806.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.516,41	0,00
21806.78440001		0,00	0,00	0,00	84.953,09	-84.953,09	0,00	92.909,42
21806.78571001		0,00	0,00	0,00	78.096,90	-78.096,90	0,00	0,00
21806.78572000		0,00	0,00	0,00	1.777,86	-1.777,86	0,00	0,00
21806.78572001		0,00	0,00	0,00	31.590,36	-31.590,36	29.563,74	0,00
<b>4021806202200112 Jenaplanschule Ausstattung nach Sanierung</b>								
21806.78571000		88.000,00	0,00	88.000,00	0,00	88.000,00	0,00	0,00
<b>4021806999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21806.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	5.065,13	5.065,13	6.916,24	-1.851,11	222,79	0,00
21806.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
21806.78571000	Schulmöbel	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	5.947,62	0,00
21806.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.331,61	0,00
21806.78571000	Hardware	6.700,00	0,00	6.700,00	3.718,75	2.981,25	0,00	0,00
21806.78571000		0,00	0,00	0,00	4.940,92	-4.940,92	0,00	0,00
21806.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	24.400,00	15.485,99	39.885,99	20.172,79	19.713,20	29.615,52	169,99
21806.78572000	GWG - Hardware	500,00	0,00	500,00	38.764,55	-38.264,55	3.063,06	0,00
21806.78572000	GWG Schulen	5.500,00	0,00	5.500,00	12.311,44	-6.811,44	0,00	0,00
<b>4021807201900117 Medienentwicklungsplan Kooperative Gesamtschule</b>								
21807.68142001		0,00	0,00	0,00	35.567,98	-35.567,98	0,00	0,00

**Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt**  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
21807.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.878,09	0,00
21807.78440001		0,00	0,00	0,00	10.558,06	-10.558,06	0,00	0,00
21807.78571001		0,00	0,00	0,00	68.055,87	-68.055,87	0,00	0,00
21807.78572000		0,00	0,00	0,00	2.666,79	-2.666,79	0,00	0,00
21807.78572001		0,00	0,00	0,00	35.567,98	-35.567,98	48.785,06	0,00
<b>4021807999900117 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
21807.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	4.288,27	-3.933,16	494,21	0,00
21807.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	922,29
21807.78571000	Schulmöbel	50.000,00	0,00	50.000,00	56.314,48	-6.314,48	1.158,80	0,00
21807.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.562,06	2.375,55
21807.78571000	Hardware	15.700,00	0,00	15.700,00	0,00	15.700,00	0,00	0,00
21807.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	23.200,00	14.453,74	37.653,74	79.320,73	-41.666,99	1.619,45	4.161,14
21807.78572000	GWG - Hardware	500,00	200,00	700,00	8.682,34	-7.982,34	1.783,39	0,00
21807.78572000	GWG Schulen	2.500,00	0,00	2.500,00	71,92	2.428,08	0,00	0,00
<b>4022102201900125 Medienentwicklungsplan Förderschule Heinrich-Hoffmann</b>								
22102.68142001		0,00	0,00	0,00	13.887,30	-13.887,30	0,00	0,00
22102.78131000		0,00	48.918,48	48.918,48	48.918,48	0,00	0,00	0,00
22102.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	182,70	0,00
22102.78572001		0,00	0,00	0,00	13.887,30	-13.887,30	3.939,17	0,00
<b>4022102999900125 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
22102.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	2.028,71	-1.673,60	0,00	0,00
22102.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
22102.78571000	Schulmöbel	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
22102.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.228,27	0,00
22102.78571000	Hardware	14.000,00	14.172,61	28.172,61	0,00	28.172,61	0,00	0,00
22102.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	300,00	346,29	646,29	1.298,81	-652,52	875,61	0,00
22102.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	10.346,25	-10.346,25	474,81	0,00
22102.78572000	GWG Schulen	1.000,00	0,00	1.000,00	144,24	855,76	0,00	0,00
<b>4022103201900110 Medienentwicklungsplan Förderschule Warnowschule</b>								
22103.68142001		0,00	0,00	0,00	7.281,09	-7.281,09	0,00	0,00
22103.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	438,48	0,00
22103.78440001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.554,07
22103.78571001		0,00	0,00	0,00	56.899,17	-56.899,17	0,00	0,00
22103.78572000		0,00	0,00	0,00	1.777,86	-1.777,86	0,00	0,00
22103.78572001		0,00	0,00	0,00	7.281,09	-7.281,09	7.777,90	0,00
<b>4022103999900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
22103.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	236,74	236,74	633,62	-396,88	0,00	0,00
22103.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
22103.78571000	Schulmöbel	29.700,00	0,00	29.700,00	0,00	29.700,00	45.588,90	0,00
22103.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.026,28	0,00
22103.78571000	Hardware	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	2.797,10
22103.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	2.500,00	0,00	2.500,00	3.952,46	-1.452,46	1.699,89	0,00



Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

## Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	22103.78572000 GWG - Hardware	500,00	973,80	1.473,80	3.169,35	-1.695,55	3.928,38	0,00
	22103.78572000 GWG Schulen	2.500,00	0,00	2.500,00	394,68	2.105,32	0,00	0,00
	<b>4022104999900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	22104.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	236,74	236,74	3.457,91	-3.221,17	643,31	0,00
	22104.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	324,00	-324,00	0,00	0,00
	22104.78571000 Schulmöbel	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	0,00
	22104.78571000 Hardware	14.700,00	0,00	14.700,00	2.797,10	11.902,90	0,00	0,00
	22104.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	4.600,00	9.850,25	14.450,25	74,61	14.375,64	2.612,51	259,78
	22104.78572000 GWG - Hardware	500,00	27.650,31	28.150,31	23.065,15	5.085,16	474,81	0,00
	22104.78572000 GWG Schulen	500,00	0,00	500,00	370,47	129,53	0,00	0,00
	<b>4022105201900119 Medienentwicklungsplan Förderschule Küstenschule</b>							
	22105.68142001	0,00	0,00	0,00	19.549,60	-19.549,60	0,00	0,00
	22105.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	548,10	0,00
	22105.78571001	0,00	0,00	0,00	63.593,19	-63.593,19	0,00	0,00
	22105.78572001	0,00	0,00	0,00	19.549,60	-19.549,60	11.528,64	0,00
	<b>4022105999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	22105.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	4.591,11	-4.236,00	0,00	0,00
	22105.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	22105.78571000 Schulmöbel	26.000,00	10.257,21	36.257,21	7.639,21	28.618,00	13.364,26	0,00
	22105.78571000 Hardware	15.700,00	0,00	15.700,00	0,00	15.700,00	0,00	2.797,10
	22105.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	7.800,00	23.792,22	31.592,22	35.048,59	-3.456,37	12.745,59	0,00
	22105.78572000 GWG - Hardware	500,00	0,00	500,00	30.066,44	-29.566,44	1.159,06	0,00
	22105.78572000 GWG Schulen	1.000,00	0,00	1.000,00	469,00	531,00	0,00	0,00
	<b>4022106201900113 Medienentwicklungsplan Förderschule Am Schwanenteich</b>							
	22106.68142001	0,00	0,00	0,00	19.442,22	-19.442,22	0,00	0,00
	22106.78131000	0,00	148.360,37	148.360,37	148.360,37	0,00	0,00	0,00
	22106.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	749,07	0,00
	22106.78572001	0,00	0,00	0,00	19.442,22	-19.442,22	16.612,58	0,00
	<b>4022106999900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	22106.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	2.698,15	-2.343,04	1.799,58	0,00
	22106.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	22106.78571000 Schulmöbel	26.000,00	2.618,00	28.618,00	0,00	28.618,00	0,00	0,00
	22106.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	22106.78571000 Hardware	8.200,00	31.002,59	39.202,59	2.916,10	36.286,49	0,00	0,00
	22106.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	13.500,00	5.252,55	18.752,55	6.981,51	11.771,04	980,56	0,00
	22106.78572000 GWG - Hardware	500,00	0,00	500,00	2.589,44	-2.089,44	474,81	0,00
	22106.78572000 GWG Schulen	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00
	<b>4022107201900117 Medienentwicklungsplan Schulzentrum Paul-Friedrich-Scheel</b>							
	22107.68142001	0,00	0,00	0,00	27.774,60	-27.774,60	0,00	0,00
	22107.78440001	0,00	0,00	0,00	6.340,06	-6.340,06	0,00	0,00
	22107.78571001	0,00	0,00	0,00	72.518,55	-72.518,55	0,00	0,00
	22107.78572001	0,00	0,00	0,00	27.774,60	-27.774,60	15.454,53	0,00

**Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt**  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>4022107999900117 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
	22107.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	5.052,30	-4.697,19	1.799,58	0,00
	22107.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	0,00	0,00
	22107.78571000 Schulmöbel	64.000,00	0,00	64.000,00	0,00	64.000,00	0,00	0,00
	22107.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.765,46	0,00
	22107.78571000 Hardware	12.200,00	0,00	12.200,00	0,00	12.200,00	0,00	0,00
	22107.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	15.600,00	12.386,51	27.986,51	9.167,20	18.819,31	7.383,56	333,00
	22107.78572000 GWG - Hardware	500,00	1.011,29	1.511,29	14.254,76	-12.743,47	949,62	0,00
	22107.78572000 GWG Schulen	2.000,00	0,00	2.000,00	6.398,11	-4.398,11	0,00	3.638,72
<b>4023103201900108 Medienentwicklungsplan Berufsschule A. Schmorell</b>								
	23103.68142001	0,00	0,00	0,00	62.833,08	-62.833,08	0,00	0,00
	23103.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.502,99	0,00
	23103.78440001	0,00	0,00	0,00	98.450,40	-98.450,40	0,00	0,00
	23103.78572001	0,00	0,00	0,00	62.833,08	-62.833,08	60.314,22	0,00
<b>4023103202300108 BS Schmorell Neuausstattung nach Erweiterung (evtl. 90% Förderung)</b>								
	23103.78572000	0,00	0,00	0,00	2.443,73	-2.443,73	0,00	0,00
<b>4023103999900108 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
	23103.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	355,11	355,11	12.966,97	-12.611,86	16.065,00	0,00
	23103.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	4.547,89	10.552,11	0,00	0,00
	23103.78522000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.482,92	0,00
	23103.78571000 Schulmöbel	1.000,00	3.448,94	4.448,94	94.197,14	-89.748,20	0,00	0,00
	23103.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	2.848,78	2.848,78	3.431,13	-582,35	6.868,68	357,00
	23103.78571000 Hardware	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	1.836,57	0,00
	23103.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	43.200,00	46.566,78	89.766,78	56.973,34	32.793,44	16.584,53	0,00
	23103.78572000 GWG - Hardware	6.000,00	170,52	6.170,52	48.346,04	-42.175,52	2.155,69	0,00
	23103.78572000 GWG Schulen	6.200,00	0,00	6.200,00	925,84	5.274,16	0,00	0,00
<b>4023104201900124 Medienentwicklungsplan Berufsschule Dienstleistung u. Gewerbe</b>								
	23104.68142001	0,00	0,00	0,00	32.691,63	-32.691,63	0,00	0,00
	23104.78131000	0,00	149.572,78	149.572,78	149.572,78	0,00	0,00	0,00
	23104.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.954,89	0,00
	23104.78572001	0,00	0,00	0,00	32.691,63	-32.691,63	42.891,34	0,00
<b>4023104202200123 BS Dienstleistung und Gewerbe Ausstattung nach Sanierung (evtl. 90% Förderung) inkl. Planerleistung</b>								
	23104.78571000	12.000,00	0,00	12.000,00	6.425,17	5.574,83	0,00	0,00
<b>4023104999900124 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
	23104.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	591,77	591,77	13.584,89	-12.993,12	249,00	0,00
	23104.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	6.727,09	8.372,91	0,00	0,00
	23104.78571000 Schulmöbel	1.000,00	23.770,20	24.770,20	27.662,10	-2.891,90	2.445,00	0,00
	23104.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.621,56
	23104.78571000 Hardware	43.000,00	27.459,44	70.459,44	0,00	70.459,44	7.215,20	0,00
	23104.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	22.400,00	1.830,64	24.230,64	2.645,16	21.585,48	26.095,57	0,00
	23104.78572000 GWG - Hardware	5.000,00	0,00	5.000,00	69.008,67	-64.008,67	2.393,69	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

## Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	23104.78572000 GWG Schulen	10.000,00	0,00	10.000,00	849,10	9.150,90	0,00	0,00
	<b>4023106201900112 Medienentwicklungsplan Berufsschule Wirtschaft</b>							
	23106.68142001	0,00	0,00	0,00	49.299,92	-49.299,92	0,00	0,00
	23106.78131000	0,00	165.067,89	165.067,89	165.067,89	0,00	0,00	0,00
	23106.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	822,15	0,00
	23106.78572001	0,00	0,00	0,00	49.299,92	-49.299,92	89.349,50	0,00
	<b>4023106202200112 BS Wirtschaft Ausstattung nach Erweiterungsanbau (Foyer)</b>							
	23106.78571000	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00
	23106.78571000	0,00	0,00	0,00	7.099,35	-7.099,35	0,00	0,00
	<b>402310699900112 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	23106.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	15.002,84	-15.002,84	393,59	0,00
	23106.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	59.611,91	74.711,91	9.285,28	65.426,63	0,00	0,00
	23106.78571000 Schulmöbel	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	23106.78571000 Hardware	23.900,00	0,00	23.900,00	0,00	23.900,00	0,00	0,00
	23106.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	68.900,00	34.702,34	103.602,34	27.770,72	75.831,62	18.661,09	5.296,46
	23106.78572000 GWG - Hardware	12.000,00	3.303,44	15.303,44	91.518,61	-76.215,17	3.990,67	0,00
	23106.78572000 GWG Schulen	8.000,00	0,00	8.000,00	13.470,64	-5.470,64	0,00	0,00
	<b>4023108201300113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- und Unterrichtsmittel</b>							
	23108.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	22.771,54	22.771,54	36.904,19	-14.132,65	0,00	0,00
	23108.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	15.100,00	0,00	15.100,00	26.245,15	-11.145,15	0,00	0,00
	23108.78560000 Betriebstechnik	0,00	0,00	0,00	33.501,94	-33.501,94	0,00	0,00
	23108.78571000 Schulmöbel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	23108.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	65.600,00	0,00	65.600,00	0,00	65.600,00	5.848,85	0,00
	23108.78571000 Hardware und EDV-technische Ausstattung	594.400,00	0,00	594.400,00	16.599,31	577.800,69	0,00	5.356,20
	23108.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	49.300,00	29.432,08	78.732,08	40.366,27	38.365,81	11.649,52	0,00
	23108.78572000 GWG - Hardware	15.000,00	119.314,89	134.314,89	116.233,25	18.081,64	77.168,94	284,96
	23108.78572000 GWG Schulen	12.000,00	0,00	12.000,00	3.264,17	8.735,83	0,00	1.508,92
	<b>4023108201900113 Medienentwicklungsplan Berufsschulzentrum Technik</b>							
	23108.68142001	0,00	0,00	0,00	62.350,09	-62.350,09	0,00	0,00
	23108.78572001	0,00	0,00	0,00	68.830,24	-68.830,24	147.848,33	0,00
	<b>4024300201800115 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>							
	24300.78410000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.148,40	0,00
	24300.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	2.052,75	-2.052,75	23.652,40	0,00
	24300.78571000 Schulinrichtungen	6.500,00	10.245,90	16.745,90	8.735,79	8.010,11	1.270,32	0,00
	24300.78572000 GWG-Hardware	0,00	0,00	0,00	1.594,60	-1.594,60	230,84	0,00
	24300.78572000 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.000,00	24.628,85	34.628,85	35.641,15	-1.012,30	4.996,81	0,00
	24300.78572000 GWG Schulen	11.200,00	0,00	11.200,00	345,10	10.854,90	0,00	0,00
	<b>4042401201400199 Ersatzbeschaffung von Sportgeräten</b>							
	42401.78571000 Sportgeräte	10.000,00	9.714,48	19.714,48	9.714,48	10.000,00	5.900,23	0,00
	42401.78571000 Hardware und EDV-technische Ausstattung	10.000,00	0,00	10.000,00	7.556,15	2.443,85	1.122,07	7.541,72
	42401.78572000 GWG	0,00	0,00	0,00	11.961,09	-11.961,09	15.660,74	6.688,49
	42401.78572000 Sportgeräte GWG	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00

**Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt**  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

<b>Investitionsübersicht</b>								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>4042401201400299 technische Ausstattung für Sporthallen-/Sportanlagenpflege</b>								
	42401.78560000 Fahrzeuge	18.400,00	0,00	18.400,00	0,00	18.400,00	0,00	0,00
	42401.78571000 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	67.600,00	688,96	68.288,96	18.554,22	49.734,74	4.660,89	0,00
	42401.78572000 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG	6.200,00	0,00	6.200,00	0,00	6.200,00	0,00	0,00
<b>4042401202000724 Sportgeräte Sanierung Sporthalle O.-Palme-Str. 24</b>								
	42401.78571000 Sportgeräte	50.000,00	0,00	50.000,00	708,91	49.291,09	0,00	795,01
	42401.78571000	0,00	0,00	0,00	4.638,87	-4.638,87	0,00	0,00
<b>4042401202100124 Sportgeräte Sporthalle O.-Palme-Str. 19</b>								
	42401.78522000	0,00	12.131,03	12.131,03	12.718,19	-587,16	0,00	0,00
	42401.78571000 Sportgeräte	0,00	0,00	0,00	2.633,86	-2.633,86	0,00	0,00
<b>4042401202300411 Erstausrüstung Sportgeräte Ersatzneubau SpH An der Jägerbäk</b>								
	42401.78440000	0,00	0,00	0,00	91.314,04	-91.314,04	0,00	0,00
	42401.78571000	0,00	0,00	0,00	7.090,74	-7.090,74	0,00	15.124,56
	42401.78571000	0,00	0,00	0,00	2.594,28	-2.594,28	0,00	0,00
<b>4042401999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)</b>								
	42401.78572000	0,00	0,00	0,00	14.394,03	-14.394,03	15.472,05	890,10
	42401.78572000 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)	0,00	0,00	0,00	2.177,79	-2.177,79	0,00	0,00
	42401.78572000 Mobilien und Einrichtungen - GWG	1.500,00	0,00	1.500,00	1.897,73	-397,73	0,00	631,60

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>4020101201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	20101.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.041,24	0,00
<b>4021102999900125 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel</b>								
	21102.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	1.778,73	-1.778,73	1.799,58	0,00
	21102.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79,00	0,00
	21102.78571000 Schulmöbel	28.700,00	0,00	28.700,00	0,00	28.700,00	0,00	0,00
	21102.78571000 Hardware	13.900,00	0,00	13.900,00	1.213,80	12.686,20	0,00	2.916,10
	21102.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	23.200,00	9.503,34	32.703,34	5.320,13	27.383,21	592,58	0,00
	21102.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	12.573,41	-12.573,41	474,81	0,00
	21102.78572000 GwG Schulen	500,00	0,00	500,00	1.849,16	-1.349,16	0,00	0,00
	21102.78572000	0,00	0,00	0,00	1.903,76	-1.903,76	0,00	0,00
<b>4021103201900101 Medienentwicklungsplan Grundschule Heinrich Heine</b>								
	21103.68142001	0,00	0,00	0,00	37.771,92	-37.771,92	0,00	0,00
	21103.68142001	0,00	0,00	0,00	72.148,84	-72.148,84	0,00	0,00
	21103.68166201	0,00	0,00	0,00	15.597,99	-15.597,99	0,00	0,00
	21103.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	529,83	0,00
	21103.78571001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.679,08	0,00

**Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt**  
verantwortlich: Frau Elke Watzema

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
21103.78572001		0,00	0,00	0,00	18.381,53	-18.381,53	12.197,50	0,00
<b>4021114201900117 Medienentwicklungsplan Grundschule "Juri Gagarin"</b>								
21114.68142001		0,00	0,00	0,00	9.408,81	-9.408,81	0,00	0,00
21114.68166201	Anzahlungen auf Inv.zuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	120.296,00	-120.296,00	0,00	0,00
21114.78131000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	63.861,54	0,00
21114.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	602,91	0,00
21114.78571001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.470,31	0,00
21114.78572000		0,00	0,00	0,00	3.834,18	-3.834,18	0,00	0,00
21114.78572001		0,00	0,00	0,00	9.408,81	-9.408,81	34.906,03	0,00
<b>4021115201900119 Medienentwicklungsplan Grundschule St. Georg</b>								
21115.68142001		0,00	0,00	0,00	13.887,30	-13.887,30	0,00	0,00
21115.78131000		0,00	115.339,68	115.339,68	115.808,06	-468,38	0,00	0,00
21115.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	785,61	0,00
21115.78572000		0,00	0,00	0,00	2.666,79	-2.666,79	0,00	0,00
21115.78572001		0,00	0,00	0,00	13.887,30	-13.887,30	15.686,17	0,00
<b>4021702201900110 Medienentwicklungsplan Erasmus-Gymnasium</b>								
21702.68142001		0,00	0,00	0,00	14.565,89	-14.565,89	0,00	0,00
21702.68166201		0,00	0,00	0,00	28.716,44	-28.716,44	0,00	0,00
21702.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.977,05	0,00
21702.78571001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.845,72	0,00
21702.78572001		0,00	0,00	0,00	14.565,89	-14.565,89	48.837,07	0,00
<b>4021703201900119 Medienentwicklungsplan Abendgymnasium</b>								
21703.68142001		0,00	0,00	0,00	10.415,48	-10.415,48	0,00	0,00
21703.68166201		0,00	0,00	0,00	112.217,00	-112.217,00	0,00	0,00
21703.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	456,75	0,00
21703.78571000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71.983,10	0,00
21703.78572001		0,00	0,00	0,00	10.415,48	-10.415,48	52.689,33	0,00
<b>4021704201400113 Zuschuss an KOE/ Schulausstattung nach Beendigung der Maßnahme Bau Demonstrationsobjekt Schule und Energie</b>								
21704.78572000	Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	129,00	0,00
<b>4021705201900119 Medienentwicklungsplan Innerstädtisches Gymnasium</b>								
21705.68142001		0,00	0,00	0,00	54.493,76	-54.493,76	0,00	0,00
21705.68166201		0,00	0,00	0,00	360.614,47	-360.614,47	0,00	0,00
21705.78131000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	121.159,33	0,00
21705.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.265,48	0,00
21705.78430000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.812,90	0,00
21705.78571001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	124.121,28	0,00
21705.78572000		0,00	0,00	0,00	3.555,72	-3.555,72	0,00	0,00
21705.78572001		0,00	0,00	0,00	54.493,76	-54.493,76	192.722,91	0,00
<b>4022104201800110 Ausstattung "Förderzentrum an der Danziger Straße" nach Bezug d. sanierten Gebäudes M.-Gorki-Str.</b>								
22104.78571000	Schulmöbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.464,83
<b>4022104201900110 Medienentwicklungsplan GodeWind Schule</b>								

**Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt**  
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	22104.68142001	0,00	0,00	0,00	18.817,61	-18.817,61	0,00	0,00
	22104.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	639,45	0,00
	22104.78572000	0,00	0,00	0,00	3.555,72	-3.555,72	0,00	0,00
	22104.78572001	0,00	0,00	0,00	18.817,61	-18.817,61	28.432,82	0,00
	<b>4042401202000921 Ausstattung Sportgeräte Sanierung Sporthalle K.-Schumacher-Ring</b>							
	42401.78571000 Sportgeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.966,71	0,00

Teilhaushalt 41 Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt  
 verantwortlich: Dr. Heiko Lex

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>4142102202100112 Investitionszuschuss Rostocker Nasenbären e.V.</b>								
	42102.78440001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00
<b>4142403202100199 Beschaffung von Sportgeräten</b>								
	42403.78571000 Sportgeräte	40.200,00	32.201,84	72.401,84	19.599,40	52.802,44	19.708,57	4.368,40
	42403.78571000 Hardware	1.100,00	4.775,88	5.875,88	6.449,02	-573,14	6.839,33	0,00
	42403.78572000 Sportgeräte - GwG	14.000,00	6.053,89	20.053,89	3.364,83	16.689,06	2.939,35	1.948,01
	42403.78572000 Hardware GWG	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	0,00
<b>4142403202100299 Technische Ausstattung für Sporthallen-/Sportanlagenpflege</b>								
	42403.78560000 Fahrzeuge	62.000,00	80.498,18	142.498,18	97.687,94	44.810,24	170.877,08	60.000,00
	42403.78571000 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	142.100,00	85.185,72	227.285,72	125.490,53	101.795,19	33.731,29	0,00
	42403.78572000	11.600,00	0,00	11.600,00	4.732,95	6.867,05	11.196,31	0,00
<b>4142403202100510 Ausstattung Sportgeräte Sanierung Sporthalle Kopenhagener Str. 5a/b</b>								
	42403.78571000 Sportgeräte	475.000,00	0,00	475.000,00	0,00	475.000,00	0,00	330.353,24
<b>4142403202200114 Kunstturnhalle (Bestand) - Erneuerung Sportboden</b>								
	42403.78571000	25.000,00	0,00	25.000,00	14.088,33	10.911,67	0,00	0,00
<b>4142403202200299 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	42403.78572000 Möbel GwG	93.800,00	0,00	93.800,00	1.584,67	92.215,33	0,00	117.394,51
<b>4142405202100199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	42405.78571000 Möbel	0,00	0,00	0,00	2.918,76	-2.918,76	1.014,59	0,00
	42405.78572000 Möbel - GwG	0,00	3.612,07	3.612,07	19.383,47	-15.771,40	30.081,19	1.243,94
<b>4142405202188899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	42405.78410000 Datenverarbeitungs-Software	0,00	2.261,00	2.261,00	5.461,00	-3.200,00	0,00	0,00
	42405.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	16.457,53	-16.457,53	28.917,66	2.051,88
	42405.78572000 Hardware - GwG	0,00	22.063,56	22.063,56	21.186,65	876,91	13.545,96	259,96
<b>4142405202200115 Ankauf OSPA-Arena - Investitionszuschuss an KOE</b>								
	42405.78131000	8.827.400,00	0,00	8.827.400,00	0,00	8.827.400,00	0,00	0,00
	42405.78440000	0,00	0,00	0,00	8.822.391,00	-8.822.391,00	0,00	0,00
	42405.78571000	824.200,00	0,00	824.200,00	0,00	824.200,00	0,00	829.158,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>4042102201600199 Zuschüsse an kleine Sportvereine - Sportgeräte, Ausstattung</b>								
	42102.78440000 Zuschüsse an kleine Sportvereine	0,00	19.949,00	19.949,00	19.949,00	0,00	7.006,22	0,00
<b>4142403201200114 Standortsicherung Wasserspringen Short Track</b>								
	42403.78571001	0,00	44.272,26	44.272,26	0,00	44.272,26	0,00	15.000,00
<b>4142403202100699 Verkauf Fahrzeuge</b>								
	42403.68571001 Verkauf Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.361,35	0,00

**Teilhaushalt 41 Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt**  
 verantwortlich: Dr. Heiko Lex

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>4142404202100110 Ausstattung Sportcampus und Funktionsgebäude Danziger Str.</b>							
	42404.78571000 Sportgeräte	0,00	0,00	0,00	2.788,27	-2.788,27	8.046,41	0,00



Teilhaushalt 42 Stadtbibliothek  
 verantwortlich: Frau Martina Baade

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>4227201201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	27201.78410000 Datenverarbeitung Software	0,00	0,00	0,00	2.784,60	-2.784,60	6.604,50	0,00
	27201.78571000 Hardware	4.300,00	0,00	4.300,00	0,00	4.300,00	11.254,32	0,00
	<b>4227201202000199 Selbstverbucher und Mediensicherung</b>							
	27201.78571000	6.500,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	-403,90	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>							
	<b>4227201201800119 Mobiliar und Einrichtung</b>							
	27201.78571000 Möbel	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	19.655,20	2.439,50
	27201.78572000 GWG - Möbel	1.500,00	7.097,26	8.597,26	0,00	8.597,26	295,05	0,00
	<b>4227201202100199 Program für digitale Interaktion</b>							
	27201.68166900 Anzahlung auf Invest.Zuw.-Kulturstiftung des Bundes	0,00	0,00	0,00	16.567,47	-16.567,47	6.000,00	0,00
	27201.68167901 zweckgeb. Fördermittel Deutscher Bibliotheksverband	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.558,00	0,00
	27201.78410001 Software-Programm digit. Interaktion	0,00	0,00	0,00	1.542,00	-1.542,00	0,00	0,00
	27201.78571001	0,00	286,41	286,41	6.905,26	-6.618,85	37.649,59	0,00
	27201.78571001 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	2.228,20	-2.228,20	0,00	0,00
	27201.78572001	0,00	0,00	0,00	8.584,37	-8.584,37	1.622,00	0,00
	<b>4227201999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)</b>							
	27201.68500001 Versicherungserstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	403,99	0,00
	27201.78572000	0,00	692,27	692,27	8.489,66	-7.797,39	2.064,65	0,00

**Teilhaushalt 43 Volkshochschule**  
 verantwortlich: Herr Jörg Otto Czimczik

<b>Investitionsübersicht</b>								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>4327101201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	27101.78410000 Lizenzerweiterung KuferSQL	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	2.570,40	0,00
	27101.78571000 Hardware- und EDV-Ausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.976,47	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>4327101201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	27101.78572000 GWG - Möbel	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	2.951,20	0,00
<b>4327101201800299 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
	27101.78571000 Sonstige Geschäftsausstattung	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	3.190,03	0,00
<b>4327101202200199 IT-Digitalisierung VHS-zweiter Bildungsweg</b>								
	27101.68167901 Anzahlung auf Invest.zuw. v. sonst. priv. Bereich-zweckgeb.	0,00	0,00	0,00	27.300,00	-27.300,00	0,00	0,00
	27101.78571001 Hardware-zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.300,00
<b>4327101999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)</b>								
	27101.78572000 Ausstattung, Möbel, Unterrichtsmittel, Maschinen/Geräte	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	2.231,04	0,00

Teilhaushalt 44 Konservatorium  
verantwortlich: Herr Johannes Lang

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>4426301201400119 Beschaffung Musikinstrumente</b>								
	26301.78571000 Blockflöten	3.700,00	0,00	3.700,00	3.659,00	41,00	0,00	0,00
	26301.78571000 Flügel/ Cembali	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.087,80	0,00
	26301.78571000 Violoncelli	4.000,00	2.639,40	6.639,40	6.878,10	-238,70	0,00	0,00
	26301.78571000 Trompeten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.860,00	0,00
	26301.78571000 Querflöten	1.600,00	0,00	1.600,00	1.555,20	44,80	1.332,80	0,00
	26301.78571000 Saxophone	1.700,00	0,00	1.700,00	1.630,00	70,00	0,00	0,00
	26301.78571000 Klarinetten	3.400,00	0,00	3.400,00	1.814,00	1.586,00	0,00	0,00
	26301.78571000 Ersatzbeschaffung Musikinstrumente	0,00	0,00	0,00	898,00	-898,00	0,00	0,00
	26301.78571000 Oboen/ Englisch Horn	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.676,40	0,00
	26301.78571000 Fagottinos/ Fagott	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.804,00	0,00
	26301.78571000 Hörner	4.000,00	0,00	4.000,00	1.498,00	2.502,00	0,00	0,00
	26301.78571000 Klaviere/ E-Pianos	5.000,00	0,00	5.000,00	3.289,44	1.710,56	0,00	0,00
	26301.78571000 Violinen	3.000,00	0,00	3.000,00	1.650,00	1.350,00	0,00	1.350,00
	26301.78571000 Pauken/ Schlagwerk klassisch	1.900,00	0,00	1.900,00	1.998,00	-98,00	0,00	0,00
	26301.78571000 Viola	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00
	26301.78571000 Posaune	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	312,31
	26301.78571000 Tuba	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.490,00	0,00
	26301.78571000 Geleistete Anzahlung auf Sachanlagen- Musikinstrumente	0,00	0,00	0,00	2.503,00	-2.503,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>4426301201588899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	26301.68167901 Projekt Digitalisierung Musikschule	0,00	0,00	0,00	20.417,00	-20.417,00	14.870,33	0,00
	26301.78410000	5.500,00	10.280,85	15.780,85	0,00	15.780,85	0,00	15.780,85
	26301.78410001 Projekt IT-Digitalisierung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.520,00	0,00
	26301.78430000 Standardsoftware	1.500,00	9.806,70	11.306,70	0,00	11.306,70	0,00	11.306,70
	26301.78571000 Hardware	9.300,00	7.384,60	16.684,60	19.493,39	-2.808,79	7.151,90	0,00
	26301.78571001 Projekt IT-Digitalisierung Musikschule	0,00	9.727,85	9.727,85	26.408,83	-16.680,98	19.313,70	0,00
	26301.78572000 Hardware GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.904,00
	26301.78572001 Projekt Digitalisierung Musikschule	0,00	12.800,00	12.800,00	0,00	12.800,00	0,00	11.823,23
<b>4426301201800119 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	26301.78572000 GWG - Möbel	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.527,77	2.000,00
<b>4426301202200219 Musikanlage/Beschallungsanlage</b>								
	26301.78571000 Musikanlage/ Beschallungsanlage	4.500,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	0,00	3.610,47
<b>4426301999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht) - Konservatorium</b>								
	26301.78572000 versch. musikschulspezifische Anschaffungen	0,00	0,00	0,00	4.904,35	-4.904,35	300,00	0,00
	26301.78572000 GWG - Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	889,53	-889,53	528,90	0,00

Teilhaushalt 45 Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen  
 verantwortlich: Herr Thomas Werner

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>412810099900199 Kunst im öffentlichen Raum entspr. BS-Beschluss 962/36/1996</b>								
	28100.78522000 Info-Tafeln- Kunstwerk und Geschichte	0,00	0,00	0,00	26.987,80	-26.987,80	0,00	0,00
	28100.78550000	51.100,00	0,00	51.100,00	0,00	51.100,00	0,00	0,00
	28100.78550000	0,00	0,00	0,00	38.291,23	-38.291,23	5.214,14	0,00
<b>4525101201400519 Ankauf von Kunstwerken für museale Sammlung</b>								
	25101.78550000 Gemälde	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
	25101.78550000 Skulpturen	0,00	0,00	0,00	100,00	-100,00	0,00	0,00
	25101.78550000 Sonstige Kunstgegenstände	10.000,00	0,00	10.000,00	3.213,30	6.786,70	0,00	0,00
<b>4525101201500519 Geschäfts- und Betriebsausstattung</b>								
	25101.78571000 Geschäfts- und Betriebsausstattung	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
	25101.78571000 sonstige Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	800,87	-800,87	0,00	0,00
<b>4525101201588899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	25101.78410000 Software	10.000,00	0,00	10.000,00	92,39	9.907,61	18.687,60	0,00
	25101.78571000 Hardware	3.300,00	0,00	3.300,00	1.293,53	2.006,47	5.997,59	0,00
	25101.78572000 GWG Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.820,70
	25101.78942001 Rückzahlung Fördermittel Datenbank	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.832,84	0,00
<b>4525101202000219 Umbau Dauerausstellung Spielzeug/ Kunstgewerbe</b>								
	25101.78571000	230.000,00	0,00	230.000,00	0,00	230.000,00	0,00	234.094,05
	25101.78571000 geleistete Anzahlung - Umbau Dauerausstellungen	0,00	0,00	0,00	7.630,88	-7.630,88	0,00	0,00
<b>4525102202000113 Ausstattung Kunsthalle nach Sanierung</b>								
	25102.78560000	755.600,00	0,00	755.600,00	111.853,35	643.746,65	0,00	527.413,55
	25102.78571000 geleistete Anzahlung auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	56.170,56	-56.170,56	4.403,00	59.554,74
<b>4525102202200113 Ankauf von Kunstwerken für die Sammlung</b>								
	25102.78550000 ankauf von Gemälden für die Sammlung	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
<b>452300202200119 Wiederherstellung des Geläuts in der Petrikirche</b>								
	52300.78440000 Geleistete Investitionszuschüsse	250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>4128100201400116 Grundsanierung Matrosendenkmal</b>								
	28100.78550000 Grundsanierung	0,00	120.949,30	120.949,30	0,00	120.949,30	0,00	0,00
	28100.78550000	0,00	63.194,47	63.194,47	79.482,12	-16.287,65	120.501,47	10.302,09
<b>4525101201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	25101.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	5.500,00	0,00	5.500,00	13.565,45	-8.065,45	0,00	0,00
	25101.78572000 GWG Mobiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	748,51	-748,51	435,64	0,00
<b>4525101201900119 Beleuchtung der Ausstellungsflächen im kulturhistorischen Museum</b>								
	25101.78560000 Betriebsvorrichtungen - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47.188,59	0,00

**Teilhaushalt 45 Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen**  
verantwortlich: Herr Thomas Werner

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	<b>4525101201900219 Dauer-Ausstellung Stadtgeschichte</b>							
	25101.78550000 geleistete Anzahlung für Kunstgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.425,85	0,00
	25101.78571000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.993,64	0,00
	25101.78571000 geleistete Anzahlung auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	13.328,04	-13.328,04	422.849,19	0,00
	<b>4525101201900312 Traditionsschiff</b>							
	25101.78440000 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände Traditionsschiff	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	495.000,00	0,00
	<b>4525101202000119 Fahrzeuge</b>							
	25101.78560000 Fahrzeug für Kunsttransporte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.683,36	0,00
	<b>4525102201200413 Ankauf von Kunstwerken von Kunstpreisnominierten</b>							
	25102.78550000 Ankauf von Kunstwerken von Kunstpreisnominierten	5.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
	25102.78550000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
	<b>4525102201300213 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	25102.78572000 Mobiliar und Einrichtung	0,00	0,00	0,00	303,90	-303,90	0,00	0,00
	<b>4525102201588899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	25102.78572000 GWG Hardware	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00
	<b>4525102201700213 Schaudepot</b>							
	25102.78572000 GWG Mobiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	303,90	-303,90	0,00	0,00
	<b>4528100201588899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	28100.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.853,54	9.721,21
	<b>4528100201700119 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	28100.78572000 Möbel - GwG	0,00	2.900,00	2.900,00	0,00	2.900,00	0,00	0,00
	<b>4528100201900112 Restaurierung der Skulpturengruppe "Heimkehr des Seemanns"</b>							
	28100.78550000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.844,64	0,00
	<b>4528100202000120 Sanierung Brinkmannbrunnen</b>							
	28100.78550000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.878,89	0,00
	<b>452810099900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	28100.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	2.100,63	-2.100,63	682,41	0,00
	<b>4552300201588899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	52300.78572000 GWG - Hard- und Software	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	195,35	0,00
	<b>4552300201800119 Sanierung Schiff "Undine"</b>							
	52300.78550000 Anlage im Bau, Kunstgegenstände und Denkmäler für Planungskosten	0,00	59.555,90	59.555,90	8.984,50	50.571,40	7.811,69	0,00
	<b>4552300202000299 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	52300.78572000 Möbel - GwG	0,00	14.366,50	14.366,50	4.645,29	9.721,21	15.933,50	0,00

**Teilhaushalt 47 Stadtarchiv Rostock**  
 verantwortlich: Herr Dr. Karsten Schröder

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>4725202201400119 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	25202.78572000 GWG - Möbel	14.800,00	910,14	15.710,14	208,25	15.501,89	4.308,73	6.139,20
<b>4725202201588899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	25202.68167901 Fördermittel	0,00	0,00	0,00	18.180,00	-18.180,00	0,00	0,00
	25202.78410000 Software	1.000,00	620,00	1.620,00	0,00	1.620,00	0,00	0,00
	25202.78430000 Standardsoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	377,19	0,00
	25202.78571001 Scanner	0,00	0,00	0,00	6.429,63	-6.429,63	0,00	0,00
	25202.78571001	0,00	0,00	0,00	12.998,43	-12.998,43	0,00	0,00
	25202.78572000 GWG - Hardware	0,00	1.520,00	1.520,00	0,00	1.520,00	0,00	0,00
	25202.78572001 GWG_Archivscanner - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	688,89	-688,89	0,00	0,00

Teilhaushalt 50 Amt für Jugend, Soziales und Asyl  
verantwortlich: Frau Anika Leese

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>5011150201200524 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	11150.78571000 Möbel	15.800,00	0,00	15.800,00	41.894,90	-26.094,90	1.140,78	2.658,82
	11150.78572000 GwG - Möbel	18.100,00	191.287,65	209.387,65	147.013,55	62.374,10	46.627,59	17.500,51
<b>5011150201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	11150.78410000 Fortführung KEV (Kita- einrichtungsverwaltung)	9.000,00	23.754,50	32.754,50	5.938,10	26.816,40	1.695,75	23.451,08
	11150.78410000 Weiterführung OpenProsoz	18.000,00	7.735,00	25.735,00	0,00	25.735,00	4.605,30	0,00
	11150.78410000 Weiterführung Prosoz14+	18.000,00	0,00	18.000,00	12.798,45	5.201,55	15.827,70	0,00
	11150.78410000 Kita-Online-Portal	9.000,00	0,00	9.000,00	0,00	9.000,00	0,00	11.495,40
	11150.78410000 Software MS Office	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	0,00
	11150.78410000 Fachcontrollingssoftware Prosoz Kristall	9.000,00	11.662,00	20.662,00	11.662,00	9.000,00	0,00	0,00
	11150.78410000 E-Akte	61.800,00	0,00	61.800,00	0,00	61.800,00	0,00	0,00
	11150.78410001 Prosoz-Modul "Eingliederungshilfe M-V"	0,00	19.061,56	19.061,56	14.875,00	4.186,56	70.492,03	0,00
	11150.78571000 Hardware	13.500,00	0,00	13.500,00	0,00	13.500,00	6.258,47	0,00
	11150.78572000 GwG - Hardware	2.300,00	42.300,00	44.600,00	66.523,42	-21.923,42	155.623,20	259,96
<b>5031307202200112 Hansemesse</b>								
	31307.68142000	0,00	0,00	0,00	9.974,24	-9.974,24	0,00	0,00
	31307.68166200	47.500,00	0,00	47.500,00	0,00	47.500,00	0,00	0,00
	31307.78571000	0,00	0,00	0,00	2.082,50	-2.082,50	0,00	0,00
	31307.78572000	47.500,00	0,00	47.500,00	45.573,80	1.926,20	0,00	0,00
<b>5031500202200199 Soziale Einrichtungen - Ukrainische Flüchtlinge</b>								
	31500.68142000	0,00	0,00	0,00	38.558,42	-38.558,42	0,00	0,00
	31500.68142000	0,00	0,00	0,00	51.671,61	-51.671,61	0,00	0,00
	31500.68166200	3.506.400,00	0,00	3.506.400,00	0,00	3.506.400,00	0,00	0,00
	31500.78560000 Videoüberwachungsanlage Hotel Garni Petersdorfer Sr.	0,00	0,00	0,00	30.152,74	-30.152,74	0,00	0,00
	31500.78571000 Ausstattungsgegenstände NU Elbotel	945.000,00	0,00	945.000,00	8.243,13	936.756,87	0,00	0,00
	31500.78571000 Ausstattung über 800 EuR - FU Warnemünde	0,00	0,00	0,00	37.520,74	-37.520,74	0,00	0,00
	31500.78571000 Ausstattung über 800 EUR - FU Industriestraße	0,00	0,00	0,00	10.036,46	-10.036,46	0,00	0,00
	31500.78572000 Ausstattung unter 800 EUR - GwG - Not-GU Elbotel	2.539.200,00	0,00	2.539.200,00	4.249,00	2.534.951,00	0,00	150.000,00
	31500.78572000 Ausstattung - GwG-Hardware	22.200,00	0,00	22.200,00	0,00	22.200,00	0,00	0,00
	31500.78572000 Ausstattung unter 800 EUR - Gwg - FU Warnemünde	0,00	0,00	0,00	100.285,68	-100.285,68	0,00	0,00
	31500.78572000 Ausstattung unter 800 EUR - Gwg - FU Industriestraße	0,00	0,00	0,00	7.857,59	-7.857,59	0,00	0,00
<b>50315009990099 Ausstattung und Betriebsausstattung von Gemeinschaftsunterkünften</b>								
	31500.68142000	95.000,00	0,00	95.000,00	0,00	95.000,00	0,00	0,00
	31500.78572000 GU Satower Straße	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
	31500.78572000 GU Langenort	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								

**Teilhaushalt 50 Amt für Jugend, Soziales und Asyl**  
 verantwortlich: Frau Anika Leese

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>5036101201900199 Ausbau Kita - Förderung für Kinder bis zum Schuleintritt</b>								
	36101.68166200 Kita IV. Investitionsprogramm	0,00	0,00	0,00	779.326,11	-779.326,11	828.162,58	0,00
	36101.68166200 Kita V. Investitionsprogramm	0,00	0,00	0,00	408.215,89	-408.215,89	179.370,80	0,00
	36101.78440000 Kita V.-Inv.programm-Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	224.691,98	-224.691,98	179.534,24	164.273,91
	36101.78440000 Kita IV. Investitionsprogramm	0,00	0,00	0,00	798.576,11	-798.576,11	828.162,58	0,00
<b>5036101202000199 Hortausbauinvestitionsförderung - Ausbau Hort, Betreuung Grundschulkind</b>								
	36101.68166200	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	850.619,11	0,00
	36101.78440000 Hortinvestitionsprogramm 2020-2021	0,00	18.449,53	18.449,53	-21.458,00	39.907,53	832.169,58	0,00
	36101.78942000	0,00	0,00	0,00	39.907,53	-39.907,53	0,00	0,00
<b>5036102201900199 Ausbau Kita-Förderung für Kinder bis zum Schuleintritt</b>								
	36102.68166200 Kita IV. Investitionsprogramm	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.589,46	0,00
	36102.78440000 Kita V.-Inv.programm-Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.426,02	0,00



**Teilhaushalt 53 Gesundheitsamt**  
 verantwortlich:

<b>Investitionsübersicht</b>								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>5341400201488899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	41400.78410000 Software	25.200,00	7.389,90	32.589,90	12.804,40	19.785,50	2.386,24	3.391,50
	41400.78572000 GWG - Hardware	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	3.128,75	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>							
	<b>5341400201300299 Veräußerung medizinischer Geräte</b>							
	41400.68571000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00
	<b>5341400201400199 Mobiliar und medizinische Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände</b>							
	41400.78571000	7.000,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	1.248,31	7.497,00
	41400.78572000 GWG - Möbel	3.600,00	0,00	3.600,00	14.510,64	-10.910,64	11.003,94	1.514,60
	<b>5341400202100199 Öffentlicher Gesundheitsdienst (ÖGD- Pakt)</b>							
	41400.68142001 Sopo aus Invest. Zuw. v. Land (ÖGD)	0,00	0,00	0,00	3.641,85	-3.641,85	0,00	0,00
	41400.68166100 Anzahlung auf Invest. Zuw. vom Bund- zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	2.374,05	-2.374,05	0,00	0,00
	41400.68166201 Anzahlung auf Invest. Zuw. v. Land (ÖGD- Pakt)	0,00	0,00	0,00	217.181,08	-217.181,08	115.978,01	0,00
	41400.78410001 Software ÖGD-Pakt	0,00	0,00	0,00	111.622,00	-111.622,00	5.611,65	63.927,92
	41400.78430001 Standardsoftware mit AHK unter 800 € (ÖGD)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	604,54	0,00
	41400.78571001 Hardware, EDV-techn. Ausstattung ÖGD- Pakt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.396,63	0,00
	41400.78572001 GwG - zweckgebunden (ÖGD)	0,00	0,00	0,00	15.321,55	-15.321,55	71.359,70	28.683,66

**Teilhaushalt 60 Bauamt**  
verantwortlich: Frau Ines Gründel

<b>Investitionsübersicht</b>								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>6052100201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	52100.78410000 Software	100.700,00	0,00	100.700,00	0,00	100.700,00	0,00	250,00
	52100.78410000 Aktualisierung Baustatiksoftware	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	9.625,42	0,00
	52100.78430000 Adobe Standard DC 2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	567,96	0,00
	52100.78571000 PC-Arbeitsplätze	0,00	3.600,00	3.600,00	2.746,52	853,48	0,00	0,00
	52100.78572000 GWG - Hardware	4.100,00	1.100,00	5.200,00	702,10	4.497,90	5.565,07	519,92

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>6052100201200113 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	52100.78571000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.617,82	0,00
	52100.78572000 GWG - Möbel	11.900,00	3.900,00	15.800,00	3.301,23	12.498,77	12.743,77	6.047,88

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>2051106201902708 Fördergebiet Lichtenhagen</b>								
	51106.68450000	0,00	0,00	0,00	54.184,90	-54.184,90	0,00	0,00
	51106.78440000	45.100,00	541.400,00	586.500,00	524.030,26	62.469,74	67.895,36	0,00
	51106.78440000 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse)	0,00	0,00	0,00	-41.647,07	41.647,07	0,00	0,00
<b>6051106201200199 Städtebauliche Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock"</b>								
	51106.68450000	0,00	0,00	0,00	272.233,95	-272.233,95	0,00	0,00
	51106.78440000	39.000,00	4.438.100,00	4.477.100,00	2.815.276,40	1.661.823,60	1.681.998,28	0,00
	51106.78440000 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse)	0,00	0,00	0,00	1.859.540,47	-1.859.540,47	0,00	0,00
<b>6051106201502021 Fördergebiet Dierkow</b>								
	51106.68450000	0,00	0,00	0,00	65.166,23	-65.166,23	473.381,24	0,00
	51106.78440000	575.600,00	447.900,00	1.023.500,00	371.337,23	652.162,77	73.600,39	0,00
	51106.78440000 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse)	0,00	0,00	0,00	127.615,81	-127.615,81	0,00	0,00
<b>6051106201502124 Fördergebiet Toitenwinkel</b>								
	51106.68450000	0,00	0,00	0,00	136.849,14	-136.849,14	20.311,38	0,00
	51106.78440000	289.200,00	331.000,00	620.200,00	480.162,91	140.037,09	453.548,38	0,00
	51106.78440000 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse)	0,00	0,00	0,00	54.588,79	-54.588,79	0,00	0,00
<b>6051106201502312 Fördergebiet Schmarl</b>								
	51106.68450000	0,00	0,00	0,00	96.986,81	-96.986,81	363.001,11	0,00
	51106.78440000	5.900,00	116.000,00	121.900,00	151.918,11	-30.018,11	444.992,18	0,00
	51106.78440000 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse)	0,00	0,00	0,00	79.019,62	-79.019,62	0,00	0,00
<b>6153601202000199 Breitbandversorgung</b>								
	53601.68166100	3.613.500,00	0,00	3.613.500,00	50.065,04	3.563.434,96	171.794,94	0,00
	53601.68166200 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen - kommunaler Eigenanteil	722.700,00	0,00	722.700,00	0,00	722.700,00	0,00	0,00
	53601.68166201	2.890.800,00	0,00	2.890.800,00	40.052,03	2.850.747,97	137.435,95	0,00
	53601.68166201 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - zweckgebunden - kommunaler Eigenanteil	0,00	0,00	0,00	10.013,01	-10.013,01	34.358,99	0,00
	53601.78440001	7.227.000,00	0,00	7.227.000,00	0,00	7.227.000,00	443.719,94	0,00
	53601.78440001 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle VG	0,00	0,00	0,00	2.931.830,03	-2.931.830,03	0,00	0,00
<b>6153601202200117 Geförderter Breitbandausbau - Los 1 Gewerbegebiet Nobelstraße</b>								
	53601.68166100 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Bund - zweckgebunden	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
	53601.68166200 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen - kommunaler Eigenanteil	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
	53601.68166201 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - zweckgebunden	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00
	53601.78440001 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände - zweckgebunden	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
<b>6153601202200220 Geförderter Breitbandausbau - Los 2 Gewerbegebiet Petridamm Osthafen</b>								
	53601.68166100 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Bund - zweckgebunden	125.000,00	0,00	125.000,00	0,00	125.000,00	0,00	0,00
	53601.68166200 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen - kommunaler Eigenanteil	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 61 Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft  
verantwortlich: Herr Ralph Müller

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
53601.68166201	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - zweckgebunden	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
53601.78440001	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände - zweckgebunden	250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	0,00
<b>6153601202200328 Geförderter Breitbandausbau - Los 3 Gewerbegebiet Güterverkehrszentrum</b>								
53601.68166100	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Bund - zweckgebunden	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
53601.68166200	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen - kommunaler Eigenanteil	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
53601.68166201	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - zweckgebunden	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00
53601.78440001	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände - zweckgebunden	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
<b>6153601202200425 Geförderter Breitbandausbau - Los 4 Gewerbegebiet Gehlsdorf</b>								
53601.68166100	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Bund - zweckgebunden	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
53601.68166200	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen - kommunaler Eigenanteil	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
53601.68166201	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - zweckgebunden	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00
53601.78440001	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände - zweckgebunden	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
<b>6153601202200521 Geförderter Breitbandausbau - Los 5 Gewerbegebiet Brückenweg</b>								
53601.68166100	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Bund - zweckgebunden	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
53601.68166200	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen - kommunaler Eigenanteil	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
53601.68166201	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - zweckgebunden	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00
53601.78440001	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände - zweckgebunden	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
<b>6153601202200613 Geförderter Breitbandausbau - Los 6 Gewerbegebiet Goerdelerstr.</b>								
53601.68166100	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Bund - zweckgebunden	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
53601.68166200	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen - kommunaler Eigenanteil	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
53601.68166201	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - zweckgebunden	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00
53601.78440001	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände - zweckgebunden	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>6151102201200113 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>								
51102.78572000	Moderationstafeln	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00
<b>6151102201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
51102.78410000	Erweiterung AutoCad/StadtCad	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.150,33	0,00
51102.78571000	neue GIS- Arbeitsplätze	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	5.300,00
51102.78571000	Ersatz Hardware	2.900,00	0,00	2.900,00	0,00	2.900,00	5.278,84	0,00
51102.78572000	GWG - Hardware	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	10.662,40	0,00
<b>6151102201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
51102.78572000	GWG - Möbel	14.700,00	0,00	14.700,00	0,00	14.700,00	7.810,00	0,00

**Teilhaushalt 61 Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft**  
 verantwortlich: Herr Ralph Müller

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>6151102201800299 EU-Projekt Interreg - JOHANN/JOHANNA</b>							
	51102.78571001 sonstige Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.284,40	0,00
	51102.78572001 Geringwärtige Vermögensgegenstände - JOHANNA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.957,50	0,00

Teilhaushalt 62 Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt  
verantwortlich: Herr Andreas Adler

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>6211402999900199 Flächenbevorratung (mittel- / langfristige Stadtentwicklung)</b>								
	11402.78511000 Erwerb von Grundstücken- 10% Nebenkosten	2.530.000,00	1.925.049,00	4.455.049,00	1.273.745,05	3.181.303,95	2.648.218,31	738.592,00
	11402.78521000 Gartenanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.900,00	0,00
<b>6211402999900299 Einnahmen aus Verkauf von Grundstücken und Baulichkeiten</b>								
	11402.68510001 Vermögenszuordnung	0,00	0,00	0,00	2.308.478,45	-2.308.478,45	0,00	0,00
	11402.68800000 Verkauf Grundstücke und Baulichkeiten	12.525.100,00	0,00	12.525.100,00	6.246.644,66	6.278.455,34	4.349.089,64	0,00
<b>6211402999900399 Wahrnehmung gesetzlicher Vorkaufsrechte</b>								
	11402.78511000 einschl. 10 % Nebenkosten	0,00	273.877,00	273.877,00	69.432,00	204.445,00	152.449,00	0,00
	11402.78531000	0,00	0,00	0,00	192,19	-192,19	0,00	0,00
<b>6211402999900799 Erwerb von Baulichkeiten gemäß. SchuldRAnpG</b>								
	11402.78833100	50.000,00	68.000,00	118.000,00	103.750,00	14.250,00	109.230,00	0,00
<b>6211402999999999 Ersatzbepflanzung Bäume</b>								
	11402.78512000	50.000,00	0,00	50.000,00	41.324,61	8.675,39	38.402,34	33.185,55
<b>6251108201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	51108.78410000 Anpassung der ALKIS- Verfahrenslösung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.723,72	0,00
	51108.78410000 Software	0,00	9.569,60	9.569,60	43.316,00	-33.746,40	36.895,95	7.140,00
	51108.78410001 Erweiterung zweckgebundener Software	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.950,40	0,00
	51108.78430000 Standardsoftware	66.300,00	843,35	67.143,35	1.695,39	65.447,96	582,65	0,00
	51108.78571000 Ersatz von Hardware im Amt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.125,74	0,00
	51108.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	3.962,62	-3.962,62	0,00	14.100,00
	51108.78572000 GWG - Hardware	0,00	3.867,93	3.867,93	4.698,26	-830,33	7.373,89	0,00
<b>6251108201700199 Ersatzbeschaffung Vermessungstechnik</b>								
	51108.78560000 Betriebstechnik	40.000,00	0,00	40.000,00	39.984,00	16,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>6211402201400113 Ersatzbeschaffung von Büroausstattung</b>								
	11402.78572000 unter Wertgrenze 410 EUR	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	521,92	0,00
<b>6211402999900499 Flächenmanagement</b>								
	11402.78511000 einschl. 10% Nebenkosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.672,49	0,00
	11402.78511000 Auszahlungen für den Erwerb unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	61,29	0,00
	11402.78511000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,16	0,00
	11402.78531000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,98	0,00
<b>6211402999900699 Flächenbereinigung ( kurzfristig, Kleinankäufe)</b>								
	11402.78511000 einschl. 10 % Nebenkosten	0,00	137.256,00	137.256,00	93.374,32	43.881,68	47.752,67	0,00
	11402.78531000	0,00	0,00	0,00	1.330,02	-1.330,02	280,00	0,00
<b>6251108999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>								

**Teilhaushalt 62 Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt**  
 verantwortlich: Herr Andreas Adler

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	51108.78572000 Arbeitsgeräte und Maschinen	1.000,00	0,00	1.000,00	1.368,74	-368,74	974,51	0,00

**Teilhaushalt 66 Tiefbauamt**  
 verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>6654101201200914 Straßenerneuerung Klinikum Schillingallee</b>								
	54101.68266201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	350.000,00	0,00
	54101.68266400 WWAV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.247,23	0,00
	54101.78532001 Erweiterung Klinikum Schillingallee	650.000,00	578.462,64	1.228.462,64	157.537,38	1.070.925,26	29.294,26	1.070.925,26
<b>6654101201202016 Sanierung / Umgestaltung Ulmenstraße</b>								
	54101.78440000 WWAV	0,00	4.549,55	4.549,55	0,00	4.549,55	0,00	0,00
	54101.78532000	100.000,00	481.053,39	581.053,39	38.103,56	542.949,83	1.088.082,09	143.184,81
	54101.78944000	0,00	0,00	0,00	126.965,60	-126.965,60	0,00	0,00
<b>6654101201300120 Ersatzbeschaffung Transporter</b>								
	54101.78560000	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
<b>6654101201301499 Erweiterung Gebietsrechner</b>								
	54101.78532001	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
	54101.78571000 Hardware und EDV technische Ausstattung	0,00	47.769,86	47.769,86	46.851,14	918,72	55.206,60	0,00
<b>6654101201301599 Erweiterung Zählstellennetz</b>								
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	8.716,75	-8.716,75	18.005,70	0,00
	54101.78532000	0,00	3.213,00	3.213,00	3.213,00	0,00	4.123,35	0,00
	54101.78532001	30.000,00	6.407,99	36.407,99	0,00	36.407,99	0,00	0,00
<b>6654101201302099 ÖPNV-Anlagen</b>								
	54101.68166001 Bushaltestelle Tychsenstraße- EFRE	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	107.829,47	0,00
	54101.68166001 Bushaltestelle Industriestr. - EFRE	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.468,03	0,00
	54101.78532001 Bushaltestelle Tychsenstraße, Schwaan Landstraße- EFRE- Mittel	0,00	60,00	60,00	227,36	-167,36	3.382,28	0,00
	54101.78532001	75.000,00	190.430,05	265.430,05	189.538,27	75.891,78	23.019,37	217.694,45
<b>6654101201303599 Verkehrsmanagementsysteme- Gemeindefstraßen</b>								
	54101.78532000 Verkehrsmanagementsystem	27.500,00	0,00	27.500,00	29.108,35	-1.608,35	28.273,05	0,00
	54101.78532000	0,00	84.092,72	84.092,72	88.722,75	-4.630,03	80.551,27	0,00
<b>6654101201304099 Gehwegsanierung und -reparaturen im Stadtgebiet</b>								
	54101.78532000	100.000,00	354.556,08	454.556,08	204.493,44	250.062,64	235.167,78	277.337,97
	54101.78532000 Gehwegreparaturen	600.000,00	0,00	600.000,00	406.039,58	193.960,42	0,00	0,00
<b>6654101201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	54101.78410000 Straßenmanagement	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
	54101.78410000 Lizenz Erweiterung CARD Modul Schleppkurven	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.907,53	0,00
	54101.78430000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.269,94	0,00
	54101.78571000 Drucker, Bildschirm	0,00	0,00	0,00	8.800,05	-8.800,05	0,00	5.057,50
	54101.78572000 GwG- Hardware	47.000,00	14.551,07	61.551,07	7.201,92	54.349,15	6.282,12	1.737,40
<b>6654101201400120 Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei</b>								
	54101.68500001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.820,56	0,00
	54101.78560000 Ersatzbeschaffung Transporter	0,00	193.807,97	193.807,97	227.952,49	-34.144,52	114.586,38	15,14
<b>6654101201401208 Gehwegverbindung Möllner Str. - Stadtautobahn</b>								
	54101.78532000	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
<b>6654101201401412 Sanierung der Handelsstraße</b>								
	54101.78532000	0,00	64.087,66	64.087,66	31.544,95	32.542,71	0,00	0,00



**Teilhaushalt 66 Tiefbauamt**  
verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

**Investitionsübersicht**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Übertragung
		gungen des	Ermächti-	ermächti-	des Haushalts-	im Haushalts-	des Haushalts-	von Ermäch-
		Haushalts-	gungen aus	gungen im	jahres	jahres	vorjahres	tigungen in
		jahres	Haushalts-	Haushaltsjahr	2022	2022	2021	Haushalts-
		2022	vorjahren	2022	4	5	6	folgejahre
		1	2	3				7
in €								
<b>6654101201401599</b>	<b>Verkehrssicherungs- u. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen u.a. vor Kitas, Schulen und Freizeiteinrichtungen</b>							
54101.68166200		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00
54101.68266400		0,00	0,00	0,00	7.350,88	-7.350,88	18.445,00	0,00
54101.78532000	verkehrsberuhigende Maßnahmen	230.000,00	0,00	230.000,00	107.917,33	122.082,67	258.836,69	17.202,46
<b>6654101201500599</b>	<b>Neubau Fußgängerüberwege</b>							
54101.78532000		50.000,00	43.708,47	93.708,47	12.054,36	81.654,11	84.411,40	0,00
<b>6654101201500899</b>	<b>Ersatzbeschaffung Parkscheinautomaten</b>							
54101.78532000		25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00
<b>6654101201501708</b>	<b>Neubau der Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst</b>							
54101.68166201		670.000,00	0,00	670.000,00	898.000,00	-228.000,00	294.800,00	0,00
54101.68266400		0,00	0,00	0,00	18.000,00	-18.000,00	25.000,00	0,00
54101.78532000		2.700.000,00	1.761.163,72	4.461.163,72	3.481.882,36	979.281,36	842.958,08	12.308,53
<b>6654101201700116</b>	<b>Grundsanierung Brücke Kanonsberg (BW 021)</b>							
54101.78532000		85.000,00	50.000,00	135.000,00	13.386,48	121.613,52	0,00	4.197,99
<b>6654101201700519</b>	<b>Neugestaltung Steintor-Richard Wagner Straße</b>							
54101.68266400		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	350.455,00	0,00
54101.68267100		0,00	0,00	0,00	21.806,23	-21.806,23	0,00	0,00
54101.78532000		0,00	305.613,27	305.613,27	291.139,24	14.474,03	885.305,51	27.613,64
<b>6654101201700619</b>	<b>Ersatzneubau Brücke Holzhalbinsel (BW 065)</b>							
54101.78532000		50.000,00	150.542,64	200.542,64	43.399,29	157.143,35	0,00	0,00
<b>6654101201700712</b>	<b>Ersatzneubau Schmarler Damm (BW 131)</b>							
54101.78532000		0,00	308.438,79	308.438,79	12.470,07	295.968,72	72.362,49	0,00
<b>6654101201701315</b>	<b>Radschnellweg Barnstorfer Wald</b>							
54101.78532000		0,00	201.284,08	201.284,08	23.105,75	178.178,33	40.638,50	178.178,33
<b>6654101201701917</b>	<b>Grundhafter Ausbau Ziolkowskistraße, 1. BA</b>							
54101.78532000		0,00	134.914,53	134.914,53	0,00	134.914,53	67.590,41	581.522,07
<b>6654101201702017</b>	<b>Ausbau Kreuzungsbereich Schlesinger Straße</b>							
54101.68266400		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.000,00	0,00
54101.78532000		50.000,00	373.425,36	423.425,36	315.957,14	107.468,22	175.193,72	0,00
<b>6654101201702399</b>	<b>Fahrradabstellanlagen im Stadtgebiet, inkl. Bike &amp; Ride</b>							
54101.68166000		0,00	0,00	0,00	43.354,52	-43.354,52	27.206,49	0,00
54101.68166201	Bike & Ride "Hohe Düne Fähre"	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00
54101.78532001	Bike & Ride "Hohe Düne Fähre"	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
54101.78532001	Fahrradabstellanlagen im Stadtgebiet	0,00	90.932,30	90.932,30	67.754,96	23.177,34	106.327,61	118.331,06
<b>6654101201800116</b>	<b>Radweg Carl Hopp Straße</b>							
54101.78532000		0,00	76.192,00	76.192,00	0,00	76.192,00	0,00	0,00
<b>6654101201800619</b>	<b>Grundsanierung Herweghstraße</b>							
54101.78532000		40.000,00	199.388,25	239.388,25	22.049,16	217.339,09	0,00	0,00
<b>6654101201800717</b>	<b>Verbindungsstraße Platz der Freundschaft- E.-Schlesinger-Str.</b>							
54101.78532000		0,00	43.994,86	43.994,86	14.407,10	29.587,76	0,00	0,00

Teilhaushalt 66 Tiefbauamt verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius								
Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>6654101201801219 Radschnellweg E. Schlesinger Straße/ Hauptbahnhof</b>								
54101.68166201								
54101.78532000	Planung	200.000,00	0,00	200.000,00	160.267,11	39.732,89	0,00	0,00
54101.78532000	Planung	500.000,00	496.453,12	996.453,12	112.890,44	883.562,68	0,00	843.829,79
<b>6654101201801716 Städtischer Anteil - Wohnungsbauerschließung Werftdreieck</b>								
54101.78532000	Städtischer Anteil	650.000,00	178.672,00	828.672,00	701.479,21	127.192,79	1.428,00	0,00
<b>6654101201802121 Knotenanpassung Dierkower Allee/Hinrichsdorfer Straße - Feuerwache</b>								
54101.78532000	Knotenanspassung Dierkower Allee/Hinrichsdorfer Straße	600.000,00	17.915,45	617.915,45	364.924,06	252.991,39	5.942,56	126.148,37
<b>6654101201802218 Städtischer Anteil Wohnungsbaustandort- Biestow Kiefernweg</b>								
54101.78532000	Städtischer Anteil	340.000,00	0,00	340.000,00	0,00	340.000,00	0,00	0,00
<b>6654101201802399 Anpassung LSA nach Vorgabe Unfallkommission</b>								
54101.78532000	Lichtsignalanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42.327,56	0,00
54101.78532000	Straßen	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
<b>6654101201900325 Lückenschluss Geh- und Radweg Langenort</b>								
54101.78532000	Lückenschluss Geh- und Radweg Langenort	105.000,00	88.683,96	193.683,96	29.995,32	163.688,64	0,00	0,00
<b>6654101201900499 Radwegsanie rung- Gemeindestraßen</b>								
54101.78532000		150.000,00	50.000,00	200.000,00	136.508,59	63.491,41	0,00	10.000,00
<b>6654101201900724 Erneuerung Petersdorfer Straße</b>								
54101.78532000	Planungsleistungen	350.000,00	298.434,34	648.434,34	150.550,05	497.884,29	205.725,15	0,00
<b>6654101201900921 Ausbau Berringerstraße</b>								
54101.78532000		100.000,00	353.092,94	453.092,94	315.565,15	137.527,79	25.696,27	0,00
<b>6654101201901511 B-Plan Schutow</b>								
54101.68266200		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.500,00	0,00
54101.78532000		200.000,00	261.346,22	461.346,22	3.701,50	457.644,72	63.281,78	400.000,00
<b>6654101202001099 Ersatzneubau Lichtsignalanlagen Gemeindestraßen</b>								
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	270.000,00	7.543,55	277.543,55	184.652,56	92.890,99	49.395,70	0,00
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	42.097,29	-42.097,29	23.418,09	0,00
<b>6654101202001499 Mobilitätspunkte</b>								
54101.78532001	Anzahlungen für Anlagen im Bau - zweckgebunden	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00
<b>6654101202001999 Erneuerung von Regenwasserleitungen im Eigentum der HRO</b>								
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	0,00	79.265,78	79.265,78	14.972,31	64.293,47	0,00	0,00
<b>6654101202002099 Erneuerung der Durchlässe</b>								
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	50.000,00	0,00	50.000,00	2.045,50	47.954,50	0,00	0,00
<b>6654101202002216 Haltepunkt Bramow</b>								
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>6654101202002310 Kopenhagener Straße (KOE)</b>								
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
<b>6654101202002520 Radschnellweg Dierkower Damm</b>								
54101.68166100		0,00	0,00	0,00	4.123,85	-4.123,85	0,00	0,00
54101.68166201	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	100.000,00	67.159,61	167.159,61	18.513,31	148.646,30	12.840,39	70.000,00
<b>6654101202002701 Sicherheitspoller Neptunhotel</b>								

Teilhaushalt 66 Tiefbauamt  
verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	30.000,00	36.000,00	66.000,00	0,00	66.000,00	0,00	0,00
<b>6654101202002819</b>	<b>Sicherheitspoller Kuhstraße</b>							
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	14.000,00	0,00	14.000,00	0,00	14.000,00	0,00	0,00
<b>6654101202002901</b>	<b>Sicherheitspoller Kirchenstraße</b>							
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	15.957,78
<b>6654101202003112</b>	<b>Lichtsignalanlage 417 Schmarler Damm/ Industriestraße</b>							
54101.78532000		12.000,00	0,00	12.000,00	6.000,22	5.999,78	0,00	0,00
<b>6654101202003216</b>	<b>Lichtsignalanlage 342 Doberaner Str./Margaretenplatz</b>							
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	19.000,00	0,00	19.000,00	0,00	19.000,00	0,00	0,00
<b>6654101202003501</b>	<b>Gehweg Schillerstraße Warnemünde</b>							
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	0,00	83.552,98	83.552,98	12.908,95	70.644,03	0,00	70.644,03
<b>6654101202004613</b>	<b>Erneuerung Gehweg Heinrich-Schütz-Str.</b>							
54101.78532000	GW Heinrich-Schütz-Straße	100.000,00	58.197,20	158.197,20	17.834,26	140.362,94	45.369,26	0,00
<b>6654101202100111</b>	<b>Erschließung Gewerbegebiet Lisa-Tetzner-Weg</b>							
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>6654101202200209</b>	<b>Haltestelle Wertallee</b>							
54101.78532001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>6654101202200325</b>	<b>Haltestellen Schöffenweg</b>							
54101.78532001		600.000,00	0,00	600.000,00	106.124,96	493.875,04	0,00	300.000,00
<b>6654101202200513</b>	<b>Gehweg Kuphalstraße</b>							
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.821,04
<b>6654101202200699</b>	<b>Ausbau /Neubau P&amp;R-Parkplätze</b>							
54101.78532000		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
<b>6654101202200716</b>	<b>grundhafte Erneuerung "Bei den Polizeigärten" in Verbindung mit Maßnahmen des WWAV / der Nordwasser GmbH</b>							
54101.78532000		50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
<b>6654101202200819</b>	<b>Schaffung Wegeverbindung vom Burgwall zum Stadthafen inkl. FLSA</b>							
54101.78532000		25.000,00	0,00	25.000,00	1.606,50	23.393,50	0,00	0,00
<b>6654101202201120</b>	<b>Neubau Verkehrsanlagen Roggentiner Weg (Lückenschluss Fahrbahn und Gehweg zw. Hürbaasweg und Jan-Maat-Weg)</b>							
54101.78532000		50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
<b>6654101202201206</b>	<b>Fahrbahnsanierung zwischen Wiethagen und Zufahrt Forstamt</b>							
54101.78532000		25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00
<b>6654101202201316</b>	<b>Haltepunkt Parkstraße (KTV)</b>							
54101.78532000		100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
<b>6654101202201499</b>	<b>Erneuerung Damerower Weg inkl. Beleuchtung</b>							
54101.78532000		40.000,00	0,00	40.000,00	11.620,21	28.379,79	0,00	792.064,90
<b>6654101202201524</b>	<b>Umgestaltung Verkehrsanlagen Neudirekower Weg (Mehmet-Turgut-Denkmal)</b>							
54101.78532000		20.000,00	0,00	20.000,00	14.711,14	5.288,86	0,00	9.684,49
<b>6654101202201609</b>	<b>Erschließungsstraße Feuerwache Groß Klein</b>							
54101.78532000		50.000,00	0,00	50.000,00	20.713,74	29.286,26	0,00	0,00
<b>6654101999900199</b>	<b>Leistungsnetzerweiterung für Löschwasser</b>							

Teilhaushalt 66 Tiefbauamt verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius								
Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
54101.78144000		0,00	0,00	0,00	3.702,22	-3.702,22	0,00	0,00
54101.78440000		150.000,00	268.306,00	418.306,00	0,00	418.306,00	0,00	0,00
54101.78532000		0,00	12.427,32	12.427,32	6.407,88	6.019,44	4.277,38	996,71
54101.78560000		0,00	160.215,31	160.215,31	38.434,32	121.780,99	108.851,94	0,00
<b>6654101999900499 Erneuerung und Sanierung der Straßenbeleuchtung</b>								
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	37.533,30	-37.533,30	59.421,60	0,00
54101.78532000		1.450.000,00	84.221,15	1.534.221,15	1.212.250,77	321.970,38	589.264,91	6.329,70
54101.78572000 Unterzähler		0,00	0,00	0,00	180,58	-180,58	0,00	0,00
<b>6654101999900699 Verkehrsausstattungen</b>								
54101.78532000 Anlagen im Bau - Tiefbau - Baumaßnahmen (Herstellungskosten)		0,00	22.525,64	22.525,64	68.406,97	-45.881,33	245.608,45	2.308,42
54101.78532000 Verkehrsleiteinrichtungen, Poller, Schilder u. Schutzplanken		100.000,00	56.296,91	156.296,91	0,00	156.296,91	30.656,76	0,00
54101.78532000 Pumpwerk		0,00	4.651,60	4.651,60	0,00	4.651,60	0,00	0,00
54101.78572000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.072,34	0,00
<b>6654101999900799 Grundhafter Ausbau von Verkehrsanlagen durch Medienerneuerung Versorgungsträger Fritz Reuter Straße</b>								
54101.78532000		0,00	442.327,02	442.327,02	6.558,47	435.768,55	0,00	0,00
<b>6654101999900999 Erneuerung von Regenwassersammler durch den WWAV</b>								
54101.78440000 Erneuerung RW-sammler durch WWAV/Nordwasser		0,00	329.903,36	329.903,36	258.379,40	71.523,96	1.426.853,08	0,00
54101.78440000		0,00	0,00	0,00	38.000,00	-38.000,00	0,00	372.011,13
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>6654101999901099 Ausbau barrierefreier Zuwegungen</b>								
54101.78532000		350.000,00	97.032,98	447.032,98	17.139,01	429.893,97	196.145,22	0,00
<b>6654101999999999 Straßenbaubeiträge aus Investitionen</b>								
54101.68210000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	246.235,79	0,00
54101.68210000 WIRO		0,00	0,00	0,00	13.033,43	-13.033,43	2.543,07	0,00
54101.68239000 Rückzahlung Straßenausbaubeitrag		0,00	0,00	0,00	135,19	-135,19	0,00	0,00
54101.68241000		0,00	0,00	0,00	703,77	-703,77	0,00	0,00
54101.68242000		0,00	0,00	0,00	38.137,73	-38.137,73	92.001,89	0,00
54101.68244000 SoPo Zweckverbände		0,00	0,00	0,00	8.906,57	-8.906,57	0,00	0,00
54101.68251000		0,00	0,00	0,00	11.182,52	-11.182,52	13.720,86	0,00
54101.68259000 Straßenbaubeiträge		2.600.000,00	0,00	2.600.000,00	91.204,82	2.508.795,18	32.796,43	0,00
54101.68266100		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	241.944,19	0,00
54101.68266200		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	177.518,25	0,00
54101.68266200 pauschale Zuweisung vom Land		0,00	0,00	0,00	707.233,23	-707.233,23	1.479.675,54	0,00
54101.68267100		0,00	0,00	0,00	22.000,00	-22.000,00	210.758,40	0,00
54101.68267900		0,00	0,00	0,00	27.060,10	-27.060,10	428.554,97	0,00
54101.68290000 katholisch-apostolischen Gemeinde		0,00	0,00	0,00	490,53	-490,53	495,12	0,00
54101.78532002		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
54101.78952000 SoPo aus Beiträgen vom sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,99	0,00
<b>6654200202200103 Markgrafenheide, Ortseingang Stubbenwiese - Mittelinsel und Gehweg</b>								
54200.78532000		60.000,00	0,00	60.000,00	6.662,51	53.337,49	0,00	0,00
<b>6654300201200614 Verkehrsmanagementsysteme - Landstraßen</b>								

**Teilhaushalt 66 Tiefbauamt**  
verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

**Investitionsübersicht**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
54300.68166001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	338.174,98	0,00
54300.68266200	Anzahlungen für Beiträge vom öffentlichen Bereich vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.145,45	0,00
54300.78532001		0,00	454.691,51	454.691,51	146.184,45	308.507,06	68.104,25	193.562,29
<b>6654300201700115 Ersatzneubau Brücke Rennbahnallee (BW 121)</b>								
54300.78532000		255.000,00	325.208,77	580.208,77	143.400,83	436.807,94	85.763,50	0,00
<b>6654300201701026 Radweg GVZ Nienhagen</b>								
54300.78532000		600.000,00	93.589,88	693.589,88	78.115,85	615.474,03	29.453,72	0,00
<b>6654300201701115 Satower Straße</b>								
54300.78532000		0,00	239.224,95	239.224,95	93.832,40	145.392,55	24.091,73	0,00
<b>6654300201800120 Knotenausbau Tessiner Straße/ Timmermannsstraat</b>								
54300.68266100		100.000,00	0,00	100.000,00	183.025,74	-83.025,74	9.868,03	0,00
54300.68266200		560.000,00	0,00	560.000,00	400.912,12	159.087,88	200.000,00	0,00
54300.78532000		1.400.000,00	619.771,56	2.019.771,56	1.832.473,44	187.298,12	1.145.455,79	451.235,98
<b>6654300201800220 Ausbau Neubrandenburger Straße</b>								
54300.78532000	Planung	0,00	45.726,87	45.726,87	6.757,91	38.968,96	19.237,22	0,00
<b>6654300202000115 Straßenerneuerung Satower Straße in Verbindung mit Medienumverlegungen</b>								
54300.78440000		0,00	13.781,95	13.781,95	0,00	13.781,95	0,00	0,00
54300.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	85.000,00	291.588,11	376.588,11	189.965,52	186.622,59	184.714,37	11.443,65
<b>6654300202000220 B-Plan Weißes Kreuz, Planstraße B</b>								
54300.68267900		430.000,00	0,00	430.000,00	0,00	430.000,00	0,00	0,00
54300.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	0,00	594.000,00	594.000,00	3.867,50	590.132,50	0,00	0,00
<b>6654300202000417 Lärmschutzwand 13 bis 17 - Nobelstraße</b>								
54300.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00
<b>6654300202000699 Radwegsanieerung- Landstraßen</b>								
54300.78532000	Abschnitt Rövershäger Chaussee	100.000,00	0,00	100.000,00	99.125,12	874,88	0,00	0,00
<b>6654300202200115 Haltestelle Stadtweide</b>								
54300.78532001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>6654400201300101 Radweg Lichtenhagen - Warnemünde</b>								
54400.68166100		45.000,00	0,00	45.000,00	14.207,27	30.792,73	0,00	0,00
54400.78532000		80.000,00	116.385,73	196.385,73	69.146,33	127.239,40	0,00	0,00
<b>6654400202000199 Lärmschutzwand 3 - Evershagen Süd</b>								
54400.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>6654101201200220 Bahnübergang Riekdahl</b>								
54101.68166201		0,00	0,00	0,00	714,00	-714,00	2.800,00	0,00
54101.78440000		0,00	1.241,57	1.241,57	0,00	1.241,57	0,00	0,00
54101.78440001		0,00	0,00	0,00	1.241,57	-1.241,57	4.629,56	0,00

**Teilhaushalt 66 Tiefbauamt**

verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
<b>6654101201201401 Verkehrsbaumaßnahmen im Fördergebiet "Seebad Warnemünde"</b>								
	54101.68266400 Kostenerstattungen vom WWAV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.514,56	0,00
	54101.68267100	0,00	0,00	0,00	85.434,59	-85.434,59	62.225,37	0,00
	54101.68267900 Straßenbaubeiträge	0,00	0,00	0,00	33.196,90	-33.196,90	170.597,74	0,00
	54101.78440001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.489,54	0,00
	54101.78532001 Georginenplatz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.959,52	0,00
	54101.78532001 Georginenstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	366.446,05	0,00
<b>6654101201201910 Straßenausbau Rigaer Straße Lütten Klein</b>								
	54101.78532001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	103,53	0,00
<b>6654101201202617 grundhafter Ausbau der Albert Einsteinstraße, inkl. Radschnellweg</b>								
	54101.68166000 EFRE Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	211.356,44	0,00
	54101.78532001	0,00	5.000,00	5.000,00	595,00	4.405,00	45.045,04	0,00
<b>6654101201203799 Arbeitsgeräte und Maschinen</b>								
	54101.78560000 Greifzange	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.924,14	0,00
	54101.78571000 Arbeitsgeräte und Maschinen über 410 EUR	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	4.426,67	0,00
	54101.78571000 Werkzeuge	0,00	0,00	0,00	11.657,34	-11.657,34	0,00	0,00
	54101.78572000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	382,80	0,00
<b>6654101201203899 In Eigenleistung hergestelltes Vermögen im Produkt 54101</b>								
	54101.78532000 Wege	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-344,93	0,00
	54101.78532000 Straßen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	344,93	0,00
<b>6654101201203999 Stellplatzablöse im Sanierungsgebiet</b>								
	54101.68167901	0,00	0,00	0,00	26.400,00	-26.400,00	225.260,00	0,00
	54101.78440001 Stellplatzablösesumme aus dem Sanierungsgebiet an die RGS	0,00	0,00	0,00	26.400,00	-26.400,00	225.260,00	0,00
<b>6654101201300420 Straßenbau Petridamm</b>								
	54101.68166200	0,00	0,00	0,00	175.118,58	-175.118,58	368.473,78	0,00
	54101.68266400 WWAV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.648,86	0,00
	54101.78440000 WWAV Regenwasseranlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.639,39	0,00
	54101.78532000	0,00	8.600,00	8.600,00	6.983,86	1.616,14	100.048,55	0,00
<b>6654101201300513 Umgestaltung Markt Reutershagen</b>								
	54101.68266400 WWAV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.903,31	0,00
	54101.78532000	0,00	200,00	200,00	126,08	73,92	7.572,20	0,00
<b>6654101201303013 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	54101.78572000 Möbel	1.000,00	256,75	1.256,75	1.206,46	50,29	651,70	0,00
<b>6654101201304199 Zuwegung Kleingartenanlagen</b>								
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.035,69	0,00
<b>6654101201501801 Umgestaltung Bahnhof Warnemünde (städtischer Anteil)</b>								
	54101.78532001	0,00	122.792,35	122.792,35	89.729,58	33.062,77	52.217,13	0,00
<b>6654101201701102 Ersatzneubau Streuwiesenweg (BW 033)</b>								
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	191.568,16	0,00
<b>6654101201701820 Lückenschluss Geh - und Radweg Osthafen</b>								
	54101.78532000	0,00	222.153,00	222.153,00	0,00	222.153,00	1.855,26	0,00
<b>6654101201801815 Grundhafter Ausbau Dr. Lorenz Weg</b>								
	54101.78532000	0,00	20.000,00	20.000,00	15.178,05	4.821,95	939.172,63	0,00

**Teilhaushalt 66 Tiefbauamt**  
verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	<b>6654101201900114 Städtischer Anteil Wohnungsbaustandorte-Erschließung Thierfelderstraße</b>							
	54101.78532000	0,00	917.503,74	917.503,74	0,00	917.503,74	0,00	775.524,67
	<b>6654101201900625 Lärmschutzwand 05, Langenort</b>							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200.588,35	0,00
	<b>6654101201900819 Umbau Kreuzung Grünes Tor</b>							
	54101.78532000	0,00	8.542,54	8.542,54	0,00	8.542,54	577.209,93	0,00
	<b>6654101201901099 Verkauf von Fahrzeugen, Geräten und Maschinen</b>							
	54101.68571000 Einzahlungen aus Veräußerung AV über 410 EUR	0,00	0,00	0,00	2.277,00	-2.277,00	0,00	0,00
	<b>6654101201901110 Erneuerung Gehweg St.- Petersburger- Straße</b>							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.336,64	0,00
	<b>6654101201901210 Radweg St.-Petersburger-Str.</b>							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.113,52	0,00
	<b>6654101202000120 Erneuerung des Umfeldes am John- Brinckman-Brunnen</b>							
	54101.78532000 Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	0,00	369.458,06	369.458,06	293.286,30	76.171,76	516.736,24	0,00
	<b>6654101202001819 Grundhafter Ausbau Talstraße</b>							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	0,00	29.758,44	29.758,44	29.758,44	0,00	0,00	0,00
	<b>6654101202003499 Alte Graaler Landweg</b>							
	54101.78532000	0,00	143.875,17	143.875,17	143.875,17	0,00	261.212,92	0,00
	<b>6654101202003606 Bahnhofsteppunkt Rostocker Heide</b>							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	0,00	30.000,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
	<b>6654101202003713 Gehwegsanie rung Mathias-Thesen- Straße</b>							
	54101.78532000	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00	263.664,94	0,00
	<b>6654101202003823 Lückenschluß Gehweg Hinrichsdorfer Straße</b>							
	54101.78532000	30.000,00	20.000,00	50.000,00	17.742,66	32.257,34	0,00	0,00
	<b>6654101202003916 Lichtsignalanlagen 343 Doberaner Straße/ Am Kabutzenhof</b>							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	191.686,33	0,00
	<b>6654101202004124 Erneuerung Straßenbeleuchtung Hafenbahnweg</b>							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57.913,16	0,00
	<b>6654101202004211 Erneuerung Straßenbeleuchtung Strindbergstraße</b>							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	103.048,86	0,00
	<b>6654101202004311 Erneuerung Straßenbeleuchtung A.- Makarenko-Straße</b>							
	54101.78532000	0,00	60.000,00	60.000,00	54.518,20	5.481,80	59.101,29	0,00
	<b>6654101202004411 Erneuerung Straßenbeleuchtung Dostojewski- Straße</b>							
	54101.78532000	0,00	45.000,00	45.000,00	39.835,49	5.164,51	43.517,82	0,00
	<b>6654101202004711 Sanierung Radweg Kranichweg</b>							
	54101.78532000 Radweg Kranichweg	0,00	258.737,75	258.737,75	201.845,95	56.891,80	11.613,83	0,00
	<b>6654101202004899 Fahrbahnerweiterung und- sanierung im Stadtgebiet</b>							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.774,10	0,00
	<b>6654101202200413 Gehweg Bonhoefferstraße</b>							
	54101.78532000	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00

## Teilhaushalt 66 Tiefbauamt

verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>6654101999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	54101.78572000 Arbeitsgeräte und Maschinen	8.000,00	10.000,00	18.000,00	489,66	17.510,34	873,44	0,00
	54101.78572000 Geringwertige VG	0,00	0,00	0,00	13.024,58	-13.024,58	8.199,00	0,00
	<b>6654101999900299 Verkehrsrentlastende Maßnahmen aus Stellplatzablöse</b>							
	54101.68167901 Ansammlung eingezahlter Stellplatzablösegebühren	5.000,00	0,00	5.000,00	37.742,05	-32.742,05	540.610,00	0,00
	54101.78532001	5.000,00	674.832,79	679.832,79	281.554,87	398.277,92	73.038,47	316.746,70
	<b>6654101999900399 ÖPNV- Maßnahmen nach Malus</b>							
	54101.68161000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.060,00	0,00
	54101.68161001 Maßnahmen nach Malus	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
	54101.68167100	0,00	0,00	0,00	15.900,00	-15.900,00	0,00	0,00
	54101.78532000	0,00	8.137,89	8.137,89	8.137,89	0,00	92.446,03	0,00
	54101.78532001	15.000,00	26.523,35	41.523,35	0,00	41.523,35	0,00	42.423,35
	<b>6654101999901299 Verkehrsrentlastende Fördermaßnahmen aus Stellplatzablöse</b>							
	54101.68166100 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Bund - zweckgebunden MIRROR	0,00	0,00	0,00	18.994,61	-18.994,61	0,00	0,00
	54101.68166201 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - zweckgebunden MIRROR	0,00	0,00	0,00	1.943,09	-1.943,09	0,00	0,00
	54101.78532001 Anlagen im Bau - Tiefbau - Baumaßnahmen (Herstellungskosten) - zweckgebunden MIRROR	0,00	0,00	0,00	13.506,50	-13.506,50	0,00	0,00
	<b>6654200201300115 Straßenbau Tannenweg</b>							
	54200.68166901	0,00	0,00	0,00	1.420,61	-1.420,61	0,00	0,00
	54200.78532000	0,00	8.182,89	8.182,89	7.972,89	210,00	0,00	39,63
	<b>6654200202000199 Ersatzneubau Lichtsignalanlagen- Kreisstraßen</b>							
	54200.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.200,69	0,00
	54200.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten)	0,00	0,00	0,00	30.027,25	-30.027,25	0,00	0,00
	<b>6654200999900599 Verkehrsrentlastende Maßnahmen aus Stellplatzablöse</b>							
	54200.78532001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.830,87	0,00
	<b>6654200999999999 Straßenbaubeiträge aus Investitionen</b>							
	54200.68210000	0,00	0,00	0,00	969,61	-969,61	0,00	0,00
	54200.68251000	0,00	0,00	0,00	661.767,44	-661.767,44	0,00	0,00
	54200.68259000	0,00	0,00	0,00	47.413,07	-47.413,07	22.715,18	0,00
	<b>6654300201500399 Gehwegsanierung im Stadtgebiet</b>							
	54300.78532000	0,00	70.086,60	70.086,60	0,00	70.086,60	0,00	0,00
	<b>6654300201500499 ÖPNV - Anlage</b>							
	54300.78532001	0,00	315.000,00	315.000,00	173.029,97	141.970,03	88.165,72	0,00
	<b>6654300201600101 Geh- und Radweg Parkstraße</b>							
	54300.78532001	0,00	179.000,00	179.000,00	77.168,40	101.831,60	606.589,88	0,00
	<b>6654300201700215 Erneuerung LSA Satower Straße</b>							
	54300.78532000	0,00	5.474,70	5.474,70	0,00	5.474,70	0,00	0,00
	<b>6654300201700699 Anpassung Verkehrsanlagen nach Vorgabe Unfallkommission</b>							
	54300.78532000	20.000,00	20.743,52	40.743,52	19.443,79	21.299,73	32.022,17	0,00
	<b>6654300201900199 Fahrradabstellanlage Landstraße</b>							
	54300.68166000 Neuer Friedhof	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.921,96	0,00



**Teilhaushalt 66 Tiefbauamt**  
 verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	54300.78532000 Neuer Friedhof	0,00	59.276,12	59.276,12	0,00	59.276,12	0,00	0,00
	<b>6654300202000599 Verkehrsmanagement Ortsdurchfahrt L22</b>							
	54300.78532000	0,00	91.827,18	91.827,18	29.625,15	62.202,03	58.172,82	0,00
	54300.78532000 Lichtsignalanlage Programmanpassung	0,00	0,00	0,00	4.133,87	-4.133,87	0,00	0,00
	<b>6654300202000799 Ersatzneubau Lichtsignalanlagen Landstraße</b>							
	54300.78532000	0,00	75.478,51	75.478,51	150.408,22	-74.929,71	51.963,46	0,00
	<b>6654300202100199 Ausbau barrierefreier Zuwegungen-Landesstraßen</b>							
	54300.78532000	0,00	70.210,00	70.210,00	86.870,00	-16.660,00	17.850,00	0,00
	<b>6654300999900499 Erneuerung und Sanierung Straßenbeleuchtung</b>							
	54300.78532000	0,00	0,00	0,00	4.161,35	-4.161,35	8.542,69	0,00
	<b>6654300999900599 Verkehrsausstattungen</b>							
	54300.78532001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.096,85	0,00
	<b>6654300999900699 Erweiterung Zählstellennetz</b>							
	54300.78532000	0,00	10.103,10	10.103,10	10.103,10	0,00	13.429,15	0,00
	<b>6654300999900799 Erneuerung von Regenwassersammler durch den WWAV</b>							
	54300.78440000	0,00	100.000,00	100.000,00	75.000,00	25.000,00	160.000,00	0,00
	<b>6654400201400199 Verkehrsmanagementsysteme-Bundesstraßen</b>							
	54400.78532000	0,00	30.000,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
	54400.78532000	0,00	15.236,76	15.236,76	0,00	15.236,76	0,00	0,00
	54400.78532000	0,00	0,00	0,00	57.082,85	-57.082,85	0,00	0,00
	<b>6654400201500211 Kreuzungsbauwerk B103/B105 Evershagen</b>							
	54400.78532000	0,00	0,00	0,00	21.874,80	-21.874,80	981.473,22	0,00
	<b>6654400202000299 Verkehrssicherungs-u. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen u. a. vor KITA, Schulen und Freizeitzentren</b>							
	54400.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.255,63	0,00
	<b>6654400202000499 Touristische Hinweisschilder</b>							
	54400.78532000	0,00	80.000,00	80.000,00	0,00	80.000,00	0,00	0,00
	54400.78532000	0,00	0,00	0,00	83.415,76	-83.415,76	0,00	0,00
	<b>6654400999900699 Infrastrukturmaßnahmen Maut</b>							
	54400.68166100	0,00	0,00	0,00	44.970,78	-44.970,78	40.904,52	0,00
	54400.78532000	0,00	151.014,26	151.014,26	3.677,10	147.337,16	7.354,20	192.307,94

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen  
 verantwortlich: Frau Renate Behrmann

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>6755100201200199 Erwerb Fahrzeuge / Spezialtechnik</b>								
	55100.68571000 Verkauf Fahrzeuge/Spezialtechnik	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	27.520,00	0,00
	55100.78560000 Großmäher	320.000,00	0,00	320.000,00	320.030,27	-30,27	0,00	0,00
	55100.78560000 Transporter/Doka	40.000,00	50.000,00	90.000,00	0,00	90.000,00	125.674,04	0,00
	55100.78560000 Transporter DOKA Kipper	0,00	57.000,00	57.000,00	56.990,94	9,06	0,00	0,00
	55100.78560000 Transporter Kastenwagen	45.000,00	45.868,24	90.868,24	45.868,24	45.000,00	42.507,04	0,00
	55100.78560000 LKW mit Ladearm	155.000,00	0,00	155.000,00	0,00	155.000,00	0,00	0,00
	55100.78560000 Stadtlieferwagen	60.000,00	30.524,77	90.524,77	29.729,86	60.794,91	1.799,02	0,00
	55100.78560000 Anhänger Kipper	18.000,00	0,00	18.000,00	0,00	18.000,00	0,00	0,00
	55100.78560000 Rasentraktor mit Aufnahme	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
	55100.78560000 Kommunalschlepper < 50 PS	75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	150.000,00
	55100.78560000 Containermähnhänger Reiser	0,00	0,00	0,00	7,07	-7,07	44.500,00	0,00
	55100.78560000 Ladewagen Pony	0,00	25.347,00	25.347,00	25.347,00	0,00	0,00	0,00
	55100.78560000 Anbaumähwerke	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00
	55100.78560000 Holzhacker mit Motor	37.000,00	32.130,00	69.130,00	32.137,57	36.992,43	8,06	0,00
	55100.78560000 Gabelstapler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	659,95	0,00
	55100.78560000 Hubarbeitsbühne	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	239.544,00
	55100.78560000 Einachsmäher	0,00	15.000,00	15.000,00	4.843,30	10.156,70	0,00	0,00
	55100.78560000 Schleppe	4.000,00	4.522,00	8.522,00	4.522,00	4.000,00	0,00	0,00
	55100.78560000 Wassertank 500 Liter	0,00	7.500,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	0,00
	55100.78560000 Absauganlage Tischlerei	0,00	0,00	0,00	20.751,72	-20.751,72	0,00	0,00
	55100.78560000 Multicar	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	773,50	0,00
	55100.78560000 Winterdiensttechnik	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	55100.78560000 Fahrräder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.472,96	0,00
	55100.78560000 E-Bikes	0,00	3.500,00	3.500,00	4.248,86	-748,86	0,00	0,00
	55100.78560000 Anbaugerät	0,00	28.016,45	28.016,45	30.255,20	-2.238,75	0,00	0,00
	55100.78571000 Unkrautkehrmaschine	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	55100.78571000 Abkantbank	0,00	4.480,35	4.480,35	4.480,35	0,00	0,00	0,00
	55100.78571000 Servicegerät für Klimaanlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.777,23	0,00
	55100.78571000 Sicherheitstechnik/PSA	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	1.542,30	0,00
<b>6755100201200399 Sanierung/Neubau Spielanlagen</b>								
	55100.78512000 Gerätespielplatz Sassnitzer Str. mit Erweiterung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	65.561,21	0,00
	55100.78512000 Freizeit-/Fitnessangebote Evershagen	0,00	227.131,79	227.131,79	249.220,17	-22.088,38	59.881,25	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Linzer Str.	140.000,00	0,00	140.000,00	0,00	140.000,00	31.682,14	188.262,88
	55100.78512000 Gerätespielplatz Reiferbahn	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.422,78	0,00
	55100.78512000 Aufwertung Spielanlage Friedensforum	15.000,00	0,00	15.000,00	14.851,20	148,80	0,00	0,00
	55100.78512000 Weitsprunganlage Spielanlage Gerberbruch	0,00	83.317,15	83.317,15	82.377,85	939,30	155.310,06	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz AM Heidehaus	0,00	0,00	0,00	4.822,43	-4.822,43	108.516,78	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Schwaaner Landstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	53.076,38	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Bleicherstraße	50.000,00	4.000,01	54.000,01	8.054,29	45.945,72	3.999,99	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Hafeneinfahrt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43.988,35	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Sildemower Weg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.961,39	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Barnstorfer Wald	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.870,19	0,00

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen  
verantwortlich: Frau Renate Behrmann

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	55100.78512000 Bewegungsparcours Kurpark Warnemünde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.719,66	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Vogeler Weg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.127,54	0,00
	<b>6755100201200513 Sanierung /Neubau von Grünanlagen</b>							
	55100.78532000 Material Azubibaustellen	3.000,00	4.426,49	7.426,49	5.538,55	1.887,94	1.076,10	0,00
	55100.78532000 Neugestaltung Georginenplatz	30.000,00	0,00	30.000,00	25.726,63	4.273,37	0,00	0,00
	55100.78532000 Aufwertung Grünraum Turkower Str. / Generationenpark Stockholmer Str.	0,00	135.302,28	135.302,28	92.182,05	43.120,23	440.972,69	0,00
	55100.78532000 Neugestaltung M. Turgut Platz - Neu Dierkower Weg	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00
	55100.78532000 Grünanlagen Lindenpark	0,00	2.623,95	2.623,95	2.623,95	0,00	27.658,65	0,00
	55100.78532000 Neugestaltung Platz am Brinckmanbrunnen	0,00	3.856,60	3.856,60	3.743,17	113,43	0,00	0,00
	<b>6755100201200899 Städtische Baumpflanzungen</b>							
	55100.68167901 Spenden Baumpflanzungen	0,00	0,00	0,00	6.500,00	-6.500,00	5.750,00	0,00
	55100.78512000 Baumpflanzungen	200.000,00	67.696,36	267.696,36	211.430,95	56.265,41	53.016,22	150.145,94
	55100.78512000 Beschaffung Bäume	2.000,00	0,00	2.000,00	1.636,67	363,33	340,79	0,00
	55100.78512001 Baumpflanzungen aus Spenden	0,00	3.530,09	3.530,09	1.012,11	2.517,98	4.519,91	9.017,98
	<b>6755100201400499 Sanierung/Neubau Wegeflächen in Grünanlagen</b>							
	55100.78532000 Wegebau Kringelgrabenpark	300.000,00	0,00	300.000,00	206.907,33	93.092,67	110.401,68	6.836,55
	<b>6755100201400699 Sanierung/Neubau Grünflächenausstattung (Brücken, Durchlässe, Treppenanlagen, Zäune,...)</b>							
	55100.78532000 Sanierung Bastion Kringelgrabenpark	100.000,00	221,99	100.221,99	29.818,08	70.403,91	14.526,87	0,00
	55100.78532000 Grünflächenausstattungen	30.000,00	9.878,61	39.878,61	40.856,73	-978,12	22.826,36	0,00
	55100.78532000 Absperrbügel	5.000,00	0,00	5.000,00	4.682,65	317,35	0,00	0,00
	55100.78532000 Banktaschen	51.000,00	80.000,00	131.000,00	0,00	131.000,00	0,00	186.000,00
	55100.78532000 Wasseranschlüsse Nobelstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.866,56	0,00
	<b>6755100201488899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	55100.78410000 Software	2.800,00	0,00	2.800,00	0,00	2.800,00	0,00	0,00
	55100.78410000 Software Adobe Acrobat	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.443,27	3.650,00
	55100.78410000 Zeiterfassung Pit	25.000,00	14.705,26	39.705,26	27.640,73	12.064,53	14.033,35	0,00
	55100.78410000 Anpassung pit-Kommunal	5.000,00	5.295,50	10.295,50	5.652,50	4.643,00	0,00	0,00
	55100.78410000 pit Schnittstelle d3	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	55100.78430000 Microsoft Office Standard 2016	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	0,00
	55100.78571000 Beschaffung Hardware	0,00	0,00	0,00	961,52	-961,52	0,00	0,00
	55100.78571000 Tablets	15.100,00	15.555,17	30.655,17	25.288,46	5.366,71	15.113,71	0,00
	55100.78572000 GWG - Hardware	16.900,00	8.400,00	25.300,00	21.779,17	3.520,83	4.026,96	0,00
	<b>6755100201800299 Sanierung/ Neubau Lagerplätze</b>							
	55100.78532000 FreilagerTannenweg	480.200,00	500.000,00	980.200,00	904.419,87	75.780,13	113.637,35	75.780,13
	<b>6755100202200119 Skateranlage August-Bebel-Str.</b>							
	55100.68167100 Spenden	0,00	0,00	0,00	5.000,00	-5.000,00	0,00	0,00
	55100.78512000 Skateranlage	145.000,00	0,00	145.000,00	5.819,10	139.180,90	0,00	161.580,90
	<b>6755100202200319 Sanierung Aufgang Wehrgang Klostergarten</b>							
	55100.78532000 Aufgang Wehrgang Klostergarten	35.000,00	0,00	35.000,00	26.523,97	8.476,03	0,00	0,00
	<b>6755100202200414 Gerätespielplatz Laurebergstr.</b>							
	55100.78512000 Gerätespielplatz Laurebergstr.	10.000,00	0,00	10.000,00	18.309,34	-8.309,34	0,00	0,00
	<b>6755100202200513 Gerätespielplatz Schweriner Straße</b>							

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen  
 verantwortlich: Frau Renate Behrmann

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	55100.78512000 Schweriner Straße	30.000,00	0,00	30.000,00	29.999,90	0,10	0,00	0,00
	<b>6755100202200620 Sanierung Zingelgraben</b>							
	55100.78532000 Zingelgraben	20.000,00	0,00	20.000,00	15.000,00	5.000,00	0,00	8.000,00
	<b>6755100202200713 Wegebau Schwanenteichpark</b>							
	55100.78532000 Vorfäche Kunsthalle	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	162.902,10
	<b>6755100202200818 Gerätespielplatz Kringelgrabenpark am Teich</b>							
	55100.78512000 Kringelgrabenpark am Teich	30.000,00	0,00	30.000,00	4.730,57	25.269,43	0,00	0,00
	<b>6755100202200999 Aufwertung öffentlicher Plätze</b>							
	55100.78532000	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
	<b>6755100202201099 Baumschutz - Bewässerungsanlagen</b>							
	55100.78512000	30.000,00	0,00	30.000,00	38.733,92	-8.733,92	0,00	34.945,41
	<b>6755100999000999 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>							
	55100.78572000 Arbeitsgeräte und -maschinen	20.000,00	0,00	20.000,00	13.262,51	6.737,49	2.503,26	301,25
	55100.78572000 Werkzeuge	5.000,00	0,00	5.000,00	639,08	4.360,92	0,00	0,00
	55100.78572000 sonstige Gebrauchsgegenstände	12.000,00	0,00	12.000,00	9.493,86	2.506,14	3.976,29	264,95
	55100.78572000 Papierkörbe	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
	55100.78572000 Bodenfeuchtesensoren	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
	55100.78572000 Sicherheitstechnik / PSA	1.800,00	0,00	1.800,00	0,00	1.800,00	0,00	0,00
	<b>6755301201200115 Erwerb Fahrzeuge / Spezialtechnik</b>							
	55301.68571000 Verkauf Fahrzeuge/Spezialtechnik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
	55301.68572000 Verkauf unter 800 €	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	570,00	0,00
	55301.78560000 Rasentraktor mit Aufnahme	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00
	55301.78560000 Multifunktionales Fahrzeug	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.943,13	0,00
	55301.78560000 Transporter Bestattung	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	33.398,65	0,00
	55301.78560000 Multifunktionales Fahrzeug mit Kipper Ladekran	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.113,22	0,00
	55301.78560000 Container für Abfallentsorgungssystem	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	38.640,00	0,00
	55301.78560000 Traktor	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.943,48	0,00
	55301.78560000 Winterdiensttechnik	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
	55301.78560000 E-Bike	3.500,00	6.263,53	9.763,53	2.737,63	7.025,90	3.236,47	0,00
	55301.78571000 Werkbank	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	730,17	0,00
	<b>6755301201400315 Sanierung/Neubau Friedhofsbeleitgrün</b>							
	55301.78532000 Wegebau Friedhöfe	120.000,00	66.000,00	186.000,00	249.524,30	-63.524,30	0,00	0,00
	55301.78532000 Material Azubibaustellen	0,00	0,00	0,00	3.380,25	-3.380,25	2.183,72	116,55
	55301.78532000 Erweiterung Bewässerungssystem Aschestreuweise WF	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.340,10	0,00
	55301.78532000 Erweiterung Wasserrohmetz NF Warmemünde	5.000,00	0,00	5.000,00	4.938,50	61,50	0,00	0,00
	55301.78532000 Schranke Haupteinfahrt Neuer Friedhof	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	871,07	0,00
	<b>6755301201400415 Städtische Baumpflanzungen</b>							
	55301.78512000 Städtische Baumpflanzungen	45.000,00	8.579,10	53.579,10	12.230,30	41.348,80	66.560,63	12.847,92
	55301.78512001 Baumpflanzungen aus Spenden	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00
	<b>6755301202200115 Kompstieranlage</b>							
	55301.78560000	218.800,00	0,00	218.800,00	0,00	218.800,00	0,00	0,00
	<b>6755303201800113 Sanierung/Neubau Krematorium</b>							

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen  
 verantwortlich: Frau Renate Behrmann

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
55303.78522000		100.000,00	30.183,68	130.183,68	33.655,20	96.528,48	0,00	0,00
<b>6755401201200399 Baumfonds</b>								
55401.68177901	Einzahlungen Baumfonds für Baumersatzpflanzungen	40.000,00	0,00	40.000,00	32.670,00	7.330,00	66.330,00	0,00
55401.78512001	Baumersatzpflanzungen aus Baumfonds	40.000,00	70.924,31	110.924,31	68.150,18	42.774,13	64.550,55	35.444,13

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>6755100201300399 Erwerb Gebäudeausstattung</b>								
55100.78571000	Werkstättenausstattung	0,00	0,00	0,00	23.909,42	-23.909,42	0,00	0,00
<b>6755100201400599 Sanierung/Neubau wassertechnische Anlagen</b>								
55100.78532000	Sanierung Anlagentechnik Brinckmanbrunnen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.796,78	0,00
55100.78532000	Sanierung Brunnen Vögenteichplatz "Seesterne"	0,00	0,00	0,00	7.844,48	-7.844,48	58.100,31	0,00
<b>6755100201500199 Erwerb Kleintechnik</b>								
55100.78571000	Motorsägen, Freischneider, Vertikutierer usw.	15.000,00	14.700,00	29.700,00	4.814,98	24.885,02	0,00	0,00
55100.78571000	sonstige Arbeits- und Gerätetechnik	2.000,00	0,00	2.000,00	6.545,00	-4.545,00	0,00	0,00
<b>6755100201500499 Austausch Spielplatzausstattungen</b>								
55100.68166200	Kinderspielplatz Gnoiener Weg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.536,56	0,00
55100.68166200	Kinderspielplatz Thomas-Müntzer-Platz	0,00	0,00	0,00	-644,52	644,52	18.000,00	0,00
55100.78512000	Einzelgeräte, Einfassungen u.a.	10.000,00	0,00	10.000,00	10.298,68	-298,68	0,00	0,00
55100.78512000	Kinderspielplatz Gnoiener Weg	0,00	22.687,11	22.687,11	22.687,11	0,00	0,00	0,00
55100.78512000	Kinderspielplatz Thomas-Müntzer-Platz	0,00	23.785,16	23.785,16	23.140,65	644,51	0,00	0,00
<b>6755100201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
55100.78571000	Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.058,39	0,00
55100.78572000	GwG - Möbel	18.500,00	21.040,16	39.540,16	29.824,99	9.715,17	39.147,40	19.133,87
<b>6755100202000199 TH 67 - Umsetzung Maßnahmepaket</b>								
55100.78512000	Aufwertung Innenstadt durch zusätzliche Spielangebote	0,00	111.194,10	111.194,10	112.302,23	-1.108,13	17.062,89	0,00
55100.78532000	Aufwertung Jakobikirchplatz	0,00	75.575,47	75.575,47	66.227,02	9.348,45	92.481,12	0,00
55100.78532000	Aufwertung Innenstadt durch Bänke/ zusätzliches Grün	0,00	39.241,22	39.241,22	44.186,92	-4.945,70	15.756,03	0,00
55100.78532000	Papierkörbe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	219.999,99	0,00
55100.78532000	Mobilitätsstandorte	0,00	104.228,91	104.228,91	94.953,72	9.275,19	5.771,09	9.235,76
<b>6755100202100117 Investitionszuschüsse an Sonstige</b>								
55100.78440000	Garten Schulhaus Don-Bosco-Schule	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
55100.78440000	urban gardening	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
55100.78440000	urban gardening	0,00	0,00	0,00	2.430,00	-2.430,00	0,00	0,00
<b>6755100202100214 Sanierung Verkehrsgarten</b>								
55100.68166200	Zuweisungen Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.577,99	0,00
55100.78532000	Sanierung Verkehrsgarten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.915,41	0,00
<b>6755100999900399 TH 67 Vorräte</b>								

## Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen

verantwortlich: Frau Renate Behrmann

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
55100.68812001	Werkstättenbedarf	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
55100.68813001	Betriebsstoffe - Fahrzeuge	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
55100.68813002	Betriebsstoffe - Arbeitsgeräte und - maschinen	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00
55100.68833903	Schutzbekleidung	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	0,00
55100.78812001	Werkstättenbedarf	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
55100.78813001	Betriebsstoffe - Fahrzeuge	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
55100.78813002	Betriebsstoffe - Arbeitsgeräte und - maschinen	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00
55100.78833903	Schutzbekleidung	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	0,00
<b>6755301201200215 Erwerb von Kleintechnik</b>								
55301.78571000	Motorsensen, Freischneider, Vertikutierer, Rasenmäher u.a.	10.000,00	6.515,25	16.515,25	0,00	16.515,25	0,00	0,00
<b>6755301201300515 Sanierung / Neubau von Bestattungsflächen</b>								
55301.78532000	Grabfeld Sternenkinder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.886,15	0,00
55301.78532000	Umgestaltung Feld 45 Kindergrabfeld NFR	0,00	252.122,20	252.122,20	261.798,92	-9.676,72	10.540,21	0,00
55301.78532000	Barrierefreiheit UGA 3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.958,95	0,00
55301.78532000	Neugestaltung Feld 30 Westfriedhof	0,00	145.981,22	145.981,22	154.366,65	-8.385,43	8.516,22	0,00
<b>6755301201400215 Erwerb von Ausstattungen für Bestattungsleistungen</b>								
55301.78571000	Grabverbaukasten	5.000,00	0,00	5.000,00	3.026,29	1.973,71	0,00	0,00
55301.78571000	Umsetzung Ausstattungskonzept Feierhalle	0,00	18.485,46	18.485,46	44.204,93	-25.719,47	3.124,94	0,00
55301.78571000	Sargwagen	0,00	0,00	0,00	1.300,31	-1.300,31	0,00	0,00
<b>6755301201688899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
55301.78410000	Software	2.000,00	0,00	2.000,00	440,30	1.559,70	0,00	0,00
55301.78571000	Hardware	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	0,00
55301.78571000	Infoterminal	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	0,00
55301.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	591,93	-591,93	0,00	0,00
<b>6755301201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
55301.78572000	GwG - Möbel	3.000,00	3.958,93	6.958,93	3.663,88	3.295,05	23.670,59	0,00
<b>6755301999900099 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
55301.78572000	Arbeitsgeräte und -maschinen	8.000,00	2.272,31	10.272,31	8.164,62	2.107,69	4.889,22	0,00
55301.78572000	Werkzeuge	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
55301.78572000	sonstige Gebrauchsgegenstände	2.500,00	28,62	2.528,62	84,72	2.443,90	1.876,28	0,00
55301.78572000	Ausstattung Feierhalle	5.000,00	0,00	5.000,00	2.593,70	2.406,30	9.773,70	0,00
55301.78572000	Sicherheitstechnik / PSA	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00
<b>6755302201500199 Erwerb Fahrzeuge / Spezialtechnik</b>								
55302.78560000	Multifunktionales Fahrzeug für Preßcontainer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	313,38	0,00
55302.78560000	Grütebagger	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	156.367,17	0,00
<b>6755303201200115 Sanierung von Baugruppen</b>								
55303.78522000	Nachbrennkammer	0,00	79.798,80	79.798,80	79.798,80	0,00	0,00	0,00
<b>6755303201800299 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
55303.78572000	GwG - Möbel	0,00	1.171,60	1.171,60	1.250,48	-78,88	0,00	0,00
<b>6755303999900015 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
55303.78572000	Arbeitsgeräte	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	293,02	0,00
55303.78572000	Sicherheitstechnik / PSA	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00

**Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen**  
 verantwortlich: Frau Renate Behrmann

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>6755401201300399 Sanierung/Neubau von Naturschutzflächen</b>							
	55401.78532000 Amphibienleiteinrichtung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47.064,04	0,00
	<b>6755401201688899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	55401.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	2.212,21	-2.212,21	0,00	0,00
	55401.78572000 GWG Hardware	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	0,00
	<b>6755401999900099 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>							
	55401.78572000 Nistkästen usw.	0,00	0,00	0,00	985,46	-985,46	687,70	0,00
	55401.78572000 Arbeitsgeräte und Maschinen	300,00	223,96	523,96	223,96	300,00	0,00	0,00
	55401.78572000 Werkzeuge	500,00	200,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00
	55401.78572000 Sicherheitstechnik / PSA	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>6811405202000199 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	11405.78410000	0,00	0,00	0,00	2.734,62	-2.734,62	9.044,00	0,00
	11405.78572000	60.000,00	0,00	60.000,00	5.515,91	54.484,09	4.027,33	40.000,00
<b>6811405202100199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	11405.78572000	20.000,00	0,00	20.000,00	935,84	19.064,16	261,21	24.646,77

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>6811405202000299 Ladesäulen-E- Autos</b>								
	11405.78560000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.190,00	0,00
<b>6811405202200199 Diensträder</b>								
	11405.78560000	2.500,00	0,00	2.500,00	2.499,00	1,00	0,00	0,00



Teilhaushalt 73 Amt für Umwelt- und Klimaschutz  
 verantwortlich: Frau Dr. Dagmar Koziolk

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>7353701202000199 Unterflurbehälter</b>								
	53701.78532000 Unterflurbehälter	93.300,00	0,00	93.300,00	0,00	93.300,00	0,00	0,00
<b>7353701202200199 Papierbehälter im Holsystem</b>								
	53701.78572000 Papierbehälter Im Holsystem	32.100,00	0,00	32.100,00	12.402,90	19.697,10	0,00	0,00
<b>7354502202200199 Papierbehälter</b>								
	54502.78532000 Papierbehälter	0,00	0,00	0,00	54.856,33	-54.856,33	0,00	0,00
<b>7355201201200401 Baumaßnahme Laaksystem</b>								
	55201.78440000 geleistete Anzahlungen großes Schöpfwerk	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
	55201.78532000 Anlage im Bau Schöpfwerk groß	15.000,00	0,00	15.000,00	37.934,59	-22.934,59	0,00	0,00
	55201.78532000 Anlage im Bau Randgraben	0,00	405.631,81	405.631,81	5.774,41	399.857,40	892,50	399.857,40
	55201.78532000 Anlage im Bau Flächenerwerb	0,00	259,60	259,60	259,60	0,00	836,00	0,00
<b>7355201201200811 Umbaumaßnahme Schmarler Bach, Evershagen - zweckgebunden</b>								
	55201.68144001 Gewässer 2/8	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.070,02	0,00
	55201.78532001 Zuweisung WBV Gewässer 2/8	0,00	40.912,35	40.912,35	0,00	40.912,35	1.157,67	0,00
<b>7355201201400124 Ausbau Gewässer 13/4 Toitenwinkel</b>								
	55201.78532000 geleistete Anzahlungen	270.000,00	237.857,76	507.857,76	42.101,92	465.755,84	12.142,24	0,00
<b>7355201201500403 Baumaßnahme Radelbach OT Markgrafenheide</b>								
	55201.78532000 Baumaßnahme Radelbach	150.000,00	687.745,87	837.745,87	360.254,04	477.491,83	25.091,29	180.392,00
<b>7355201201500920 Investitionsstauabbau OT Brinckmansdorf</b>								
	55201.78532000 Rohrleitung Hefegraben einschl. Schachtbauwerke	300.000,00	1.299,48	301.299,48	32.700,57	268.598,91	211.571,67	0,00
	55201.78532000 Staubauwerk Hefegraben, Lage 224	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	59.932,48	0,00
<b>7355201201501123 Investitionsstauabbau OT Dierkow West</b>								
	55201.78532000 Rohrleitung 11 und 11/1 einschl. Schachtbauwerke	200.000,00	155.659,56	355.659,56	97.898,03	257.761,53	112.770,02	0,00
<b>7355201201501914 Investitionsstauabbau OT Hansviertel</b>								
	55201.78532000 Rohrleitung Kayenmühle Umw. Kayenmühlengraben einschl. Schachtbauwerke	200.000,00	65.160,85	265.160,85	12.340,50	252.820,35	11.602,85	0,00
<b>7355201201800120 Zuschuss zum Neubau Schöpfwerk Hefegraben</b>								
	55201.78440001 Zuschuss zum Neubau Schöpfwerk Hefegraben	350.000,00	393.194,45	743.194,45	0,00	743.194,45	0,00	0,00
	55201.78440001 geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus Transferleistung - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	19.019,78	-19.019,78	0,00	0,00
<b>7355201201800313 Überlauf Schwanenteich Rohrleitung 5</b>								
	55201.78532000 Überlauf Schwanenteich Rohrleitung 5	150.000,00	6.108,13	156.108,13	0,00	156.108,13	37.500,00	50.000,00
<b>7355201202000117 Kringelgraben Oberlauf</b>								
	55201.78532000 Verrohrung	0,00	128.614,14	128.614,14	27.158,14	101.456,00	1.044,00	0,00
<b>7355201202000220 Ausbau des Gewässers 10/4</b>								
	55201.78532000 Hauptentwässerungsachse Brinckmannsdorf	120.000,00	0,00	120.000,00	0,00	120.000,00	5.847,01	0,00
<b>7355201202000518 Ertüchtigung Grenzgraben Gewässer 2/3R</b>								
	55201.78532000 Hauptentwässerungsachse Biestow	0,00	30.000,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
<b>7355201202200103 Kommunale Gemeinschaftsaufgabe Binnenentwässerung Markgrafenheide</b>								
	55201.78532000 Binnenentwässerung Ortslage Markgrafenheide	50.000,00	0,00	50.000,00	24.274,29	25.725,71	0,00	0,00
<b>7355201202200227 Binnenentwässerung Krummendorf</b>								

Teilhaushalt 73 Amt für Umwelt- und Klimaschutz  
verantwortlich: Frau Dr. Dagmar Koziolk

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
55201.78532000	Durchlässe Krummendorf und Liepengraben	11.300,00	0,00	11.300,00	8.370,21	2.929,79	0,00	0,00
<b>7355201202200304 Kommunale Gemeinschaftsaufgabe Binnenentwässerung Hohe Düne</b>								
55201.78532000	Binnenentwässerung Hohe Düne	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
<b>7355201202200417 Krinkelgraben Unterlauf</b>								
55201.78532000	Gewässerausbau Binnenhochwasserschutz	252.600,00	0,00	252.600,00	0,00	252.600,00	0,00	252.600,00
<b>7355201202200699 Investitionszuschuss an den Wasser- und Bodenverband "Untere Warnow-Küste"</b>								
55201.78144000	Investitionszuschuss WBV "Untere Warnow- Küste"	427.800,00	0,00	427.800,00	0,00	427.800,00	0,00	0,00
55201.78440001	Beitrag SW Schwanenteich	0,00	0,00	0,00	11.099,72	-11.099,72	0,00	0,00
55201.78440001	Beitrag SW Peezer Bach	0,00	0,00	0,00	50.000,00	-50.000,00	0,00	0,00
55201.78440001	Beitrag Hechtgraben/Gehlsdorf	0,00	0,00	0,00	106.334,18	-106.334,18	0,00	0,00
55201.78440001	Beitrag SW Klostergraben	0,00	0,00	0,00	124.994,84	-124.994,84	0,00	0,00
55201.78440001	Beitrag SW Schmalter Bach	0,00	0,00	0,00	77.538,16	-77.538,16	0,00	0,00
<b>7355201202200726 Ausbau des Gewässers 13/3/2/1</b>								
55201.78532000	Gewässerausbau Neu Hinrichsdorf	68.000,00	0,00	68.000,00	0,00	68.000,00	0,00	0,00
<b>7357302201500411 Neubau WC Evershagen</b>								
57302.78532000	Neubau Evershagen	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
<b>7357302201500503 Neubau WC Markgrafenheide</b>								
57302.78532000	Neubau WC	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
<b>7357302201800101 Neubau WC Warnemünde</b>								
57302.78522000	Luisenstraße	0,00	0,00	0,00	2.000,00	-2.000,00	0,00	0,00
57302.78522000	Am Leuchtturm 1a	0,00	0,00	0,00	2.000,00	-2.000,00	0,00	0,00
57302.78532000	Am Leuchtturm 1 a	0,00	5.483,74	5.483,74	0,00	5.483,74	226.638,65	0,00
57302.78532000	Luisenstrasse	0,00	5.483,74	5.483,74	0,00	5.483,74	212.657,11	0,00
<b>7357302201800223 Neubau WC Dierkower Kreuz</b>								
57302.78532000	Neubau WC Dierkower Kreuz	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>7311173201488899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
11173.78430000	Software-GWG	1.600,00	0,00	1.600,00	437,05	1.162,95	0,00	0,00
11173.78572000	GWG - Hardware	1.800,00	0,00	1.800,00	0,00	1.800,00	0,00	0,00
<b>7311173201500199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
11173.78572000	Möbel GwG	5.700,00	2.673,75	8.373,75	0,00	8.373,75	0,00	5.700,00
<b>731117399900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>								
11173.78572000	Zimmerausstattung, Drehstühle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	810,46	0,00
11173.78572000	Mobiltelefone	0,00	0,00	0,00	509,92	-509,92	0,00	0,00
11173.78572000	sonstige GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	177,31	0,00
<b>7351105201488899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
51105.78572000	Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	515,27	0,00

Teilhaushalt 73 Amt für Umwelt- und Klimaschutz  
verantwortlich: Frau Dr. Dagmar Koziolk

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	<b>7351105202000199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	51105.78572000 Möbel GWG	3.400,00	0,00	3.400,00	195,14	3.204,86	1.906,31	3.400,00
	<b>7353301202000124 Notwasserbrunnen</b>							
	53301.78532000 Auszahlungen Infrastrukturvermögen Notwasserbrunnen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00
	53301.78532000 Auszahlung Infrastrukturvermögen Notwasserbrunnen	0,00	0,00	0,00	9.503,17	-9.503,17	0,00	0,00
	<b>7353301202100199 Ausrüstung für Notwasserbrunnen</b>							
	53301.68142001 Sonderposten auf Investitionszuwendungen vom Land -GWG-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.780,92	0,00
	53301.78571001 sonstige Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.780,92	0,00
	<b>7353301202200199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	53301.78572000 Möbel GWG	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00
	<b>7353701202200299 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	53701.78572000 Möbel-GWG	2.400,00	0,00	2.400,00	0,00	2.400,00	0,00	2.400,00
	<b>7353701999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	53701.78572000 Büroausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	538,48	0,00
	53701.78572000 Papierbehälter im Holsystem	0,00	3.421,49	3.421,49	3.421,49	0,00	25.026,52	0,00
	53701.78572000 Mobiltelefone	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	331,34	0,00
	<b>7353702201488899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	53702.78571000 PC Technik Ersatzbeschaffung	0,00	1.200,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00
	53702.78572000 GWG - Hardware	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00
	<b>7353702202000199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	53702.78572000 Möbel GWG	2.400,00	0,00	2.400,00	0,00	2.400,00	779,12	2.400,00
	<b>7353702999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	53702.78572000 Mobiltelefon	0,00	0,00	0,00	254,96	-254,96	165,67	0,00
	53702.78572000 sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	518,99	518,99	543,99	-25,00	0,00	0,00
	<b>7353703201200419 Einrichtung eines PC - Arbeitsplatzes</b>							
	53703.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	654,72	0,00
	<b>7353703202000199 Unterflurbehälter</b>							
	53703.78532000 Einbau Unterflurbehälter	0,00	0,00	0,00	8.502,86	-8.502,86	0,00	0,00
	53703.78571000 Abdeckplatten	0,00	0,00	0,00	3.042,00	-3.042,00	0,00	0,00
	<b>7353800202200199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	53800.78572000 Möbel-GWG	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00
	<b>7353800999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	53800.78572000 Ersatzbeschaffung Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	271,96	0,00
	<b>7354501202200199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	54501.78572000 Möbel-GWG	800,00	0,00	800,00	356,14	443,86	0,00	800,00
	<b>7354501999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	54501.78572000 Mobiltelefon	0,00	0,00	0,00	254,96	-254,96	0,00	0,00
	<b>7355201201200399 Zuschuss zum Neubau Schöpfwerk Graal-Müritz an WBV</b>							
	55201.78144001 geleistete Investitionszuschüsse Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	187,80	0,00
	<b>7355201201488899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	55201.78410000 Gewässermanagement (Lizenz)	0,00	0,00	0,00	17.980,90	-17.980,90	0,00	0,00
	55201.78430000 Standartsoftware	0,00	169,96	169,96	0,00	169,96	0,00	0,00

## Teilhaushalt 73 Amt für Umwelt- und Klimaschutz

verantwortlich: Frau Dr. Dagmar Koziolk

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	55201.78571000 Notebook, Monitor	0,00	0,00	0,00	1.248,31	-1.248,31	0,00	0,00
	55201.78571000 PC Technik Ersatzbeschaffung	0,00	1.347,70	1.347,70	0,00	1.347,70	0,00	0,00
	55201.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	169,96	-169,96	0,00	0,00
	<b>7355201201600108 Hochwasserschutzmaßnahme in Elmenhorst</b>							
	55201.78532000 Gewässer 2/1, Rohrleitungserneuerung auf Territorium HRO	0,00	49.500,00	49.500,00	0,00	49.500,00	0,00	0,00
	<b>7355201202000699 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	55201.78572000 Möbel GWG	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00
	<b>7355201999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>							
	55201.78572000 mobiles Telefon	0,00	0,00	0,00	194,96	-194,96	0,00	0,00
	<b>7355204202000199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	55204.78572000 Möbel GWG	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00
	<b>7355403201488899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	55403.78572000 GWG - Hardware	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	515,27	0,00
	<b>7355403202200199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	55403.78572000 Möbel-GWG	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	2.600,00
	<b>7355404201788899 Hard- und Software, Vernetzung</b>							
	55404.78410000	0,00	0,00	0,00	3.213,00	-3.213,00	0,00	0,00
	55404.78430000 Software GWG	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00
	55404.78572000 Hardware-GWG	5.000,00	0,00	5.000,00	1.065,05	3.934,95	515,27	0,00
	<b>7355404202200199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	55404.78572000 Möbel-GWG	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	6.700,00	0,00	6.700,00
	<b>7357301201500303 Neubau TC Markgrafenheide</b>							
	57301.78532000 Wandergebiet 1	0,00	21.097,53	21.097,53	0,00	21.097,53	0,00	0,00
	<b>7357301201700103 Neubau TC Markgrafenheide</b>							
	57301.78532000 Neubau TC	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
	<b>7357301202000115 Neubau TC sonstige Lage</b>							
	57301.78532000 Neubau TC Barnstorfer Wald Ost	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
	<b>7357302201500319 Neubau WC Innenstadt</b>							
	57302.78942000 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	10.995,00	-10.995,00	0,00	0,00
	<b>7357302202200199 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
	57302.78572000 Möbel-GWG	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00

Teilhaushalt 74 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt  
 verantwortlich: Herr Dr. Steffen Zander

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>7412400201300129 Medizinische Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände</b>								
	12400.78571000 Thermostatkühlschrank	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.683,79	0,00
	12400.78572000 Transportmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.853,67	0,00
	12400.78572000 Magnetrührer und Stereomikroskop für die Trichinenschau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	824,46	0,00
	12400.78572000 Großraumkühltruhe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	652,12	0,00
<b>7412400201400115 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	12400.78572000 GWG - Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.006,82	0,00
<b>7412400201700199 Maßnahmen für den Tierschutz</b>								
	12400.78440000 Zuschuss Tierunterkünfte	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00
	12400.78440000 Zuschuss Tierunterkünfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00
<b>7412400202000199 Gefahrenprävention</b>								
	12400.78560000 Drohne	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.458,29	0,00
	12400.78571000 Wärmebildvorsatzgerät	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.952,99	0,00
	12400.78571000 Monitor	0,00	0,00	0,00	1.205,80	-1.205,80	0,00	0,00
	12400.78572000 Wärmebildvorsatzgerät	0,00	0,00	0,00	255,75	-255,75	0,00	0,00
	12400.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	3.362,71	-3.362,71	0,00	0,00
<b>7412400202000299 Erwerb von Fahrzeugen</b>								
	12400.78560000 Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.101,50	0,00
	12400.78560000 Kofferranhänger	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.717,52	0,00
	12400.78560000 Seilwinde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.103,31	0,00
	12400.78572000 Batterieladegerät Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	810,25	-810,25	0,00	0,00
<b>741240099900099 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
	12400.78572000 Ersatzbeschaffungen	1.600,00	0,00	1.600,00	239,95	1.360,05	0,00	2.500,00
	12400.78572000 medizinische Geräte	2.000,00	0,00	2.000,00	803,97	1.196,03	345,10	500,00
	12400.78572000 EDV Zubehör	0,00	600,00	600,00	74,49	525,51	0,00	0,00
	12400.78572000 mobile Hygienestationen	0,00	0,00	0,00	854,14	-854,14	0,00	0,00

**Teilhaushalt 82 Stadforstamt**  
 verantwortlich: Herr Jörg Harnuth

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>8255500201200106 Erwerb Fahrzeuge</b>								
	55500.68141000 Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.103,01	0,00
	55500.68571000 Verkauf Altfahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00
	55500.78560000 Ersatzfahrzeuge	0,00	0,00	0,00	40.579,07	-40.579,07	3.994,69	0,00
	55500.78560000 Standardtraktor mit Forstausrüstung	0,00	185.000,00	185.000,00	0,00	185.000,00	0,00	185.000,00
	55500.78560000 Bauwagen	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
	55500.78560000 Fahrzeug Außendienst	0,00	0,00	0,00	1.451,04	-1.451,04	0,00	0,00
<b>8255500201700206 Forstwirtschaftlicher Wegebau</b>								
	55500.78532000 Wegebau	295.000,00	0,00	295.000,00	0,00	295.000,00	0,00	0,00
	55500.78532000 Zubehör	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.720,84	0,00
	55500.78532000 Holzabfuhrwege	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
	55500.78532000 Betriebswege	70.000,00	0,00	70.000,00	0,00	70.000,00	0,00	0,00
	55500.78532000 Forstwege	0,00	0,00	0,00	233.140,10	-233.140,10	258.922,68	0,00
	55500.78532000 Wege	0,00	0,00	0,00	3.038,72	-3.038,72	0,00	0,00
<b>8255500202000106 Waldanlage</b>								
	55500.78512000 Wald	0,00	15.500,00	15.500,00	0,00	15.500,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>8255306201800106 Infrastruktur Ruheforst</b>								
	55306.78532000 Anlage im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.722,19	0,00
<b>8255306999900099 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
	55306.78572000 Werkzeuge	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	503,37	0,00
	55306.78572000 Schutzkleidung	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00
<b>8255307999900099 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
	55307.78572000 Werkzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	374,18	0,00
<b>8255500201400106 Schutzmaßnahmen Schweinepest/Afrikanische Schweinepest</b>								
	55500.68149002 Zuwendungen GwG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450,00	0,00
	55500.78571000 sonstige Betriebsausstattung	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00	10.000,00	6.651,52	12.000,00
	55500.78572000	0,00	0,00	0,00	814,88	-814,88	0,00	0,00
<b>8255500201588899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	55500.78410000 Software	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.719,92	0,00
	55500.78572000 Monitore	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.455,75	0,00
<b>8255500201700107 Küstenschutz</b>								
	55500.68166200 Zuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	620.295,79	0,00
	55500.68833905 Verkauf von Bühnen	0,00	0,00	0,00	15.758,96	-15.758,96	0,00	0,00
	55500.78512000	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	323.711,19	10.000,00
	55500.78532000 Bühnen	0,00	0,00	0,00	1.345,37	-1.345,37	0,00	0,00
	55500.78821900	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.753,16	0,00

**Teilhaushalt 82 Stadforstamt**  
 verantwortlich: Herr Jörg Harmuth

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	55500.78942000 Rückzahlung Fördermittel	0,00	0,00	0,00	15.466,61	-15.466,61	0,00	0,00
	<b>8255500201800106 Wildschutzzäune</b>							
	55500.78532000 Zäune	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.931,79	0,00
	<b>8255500201800205 Touristische Infrastruktur</b>							
	55500.78512000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	411,95	0,00
	<b>825550099900099 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>							
	55500.68159000 Zuzahlungen	0,00	0,00	0,00	34,34	-34,34	0,00	0,00
	55500.78572000 Werkzeuge	3.000,00	1.000,00	4.000,00	1.028,92	2.971,08	1.454,99	0,00
	55500.78572000 bewegliche Verkehrszeichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	108,93	0,00
	55500.78572000 Schutzkleidung	12.500,00	1.898,58	14.398,58	3.971,60	10.426,98	13.329,22	8.387,32
	55500.78572000 Sonstige	4.000,00	1.500,00	5.500,00	2.104,34	3.395,66	2.263,71	0,00
	<b>825550099900106 Erwerb Arbeitsgeräte und Werkzeuge</b>							
	55500.78560000 Maschinen und technische Anlagen	4.000,00	5.000,00	9.000,00	5.642,02	3.357,98	2.510,90	5.000,00
	55500.78571000 Werkzeuge	3.000,00	4.000,00	7.000,00	1.667,81	5.332,19	3.009,29	5.000,00
	55500.78571000 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000,00	5.000,00	7.000,00	0,00	7.000,00	6.330,25	0,00

Teilhaushalt 83 Hafen- und Seemannsamt  
 verantwortlich: Herr Falk Zachau

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>6654802201200101 Neugestaltung Werftbecken - BgA Bereich</b>								
	54802.68166201	0,00	0,00	0,00	65.845,84	-65.845,84	0,00	0,00
	54802.68166201 Altlastsanierung und Mehrzweckliegeplatz P 11 Fördermittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	54802.78532001	0,00	501.100,00	501.100,00	1.100,00	500.000,00	261.046,29	0,00
	54802.78532001 Altlastsanierung und Mehrzweckliegeplatz P 11	100.000,00	0,00	100.000,00	98.067,04	1.932,96	0,00	0,00
<b>6654802201500201 Sportboothafen Warnemünde - BgA</b>								
	54802.66270000 Versicherungserstattungen	0,00	0,00	0,00	44.639,33	-44.639,33	0,00	0,00
	54802.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.789.887,18	0,00
	54802.78532000 Steganlage -BgA	1.000.000,00	1.975.381,64	2.975.381,64	1.124.466,74	1.850.914,90	4.857.713,24	0,00
<b>6654802999900299 Ausstattungsgegenstände für Hafenanlagen</b>								
	54802.78532000 Hafenanlagen	0,00	10.000,00	10.000,00	3.751,12	6.248,88	0,00	0,00
	54802.78532000 Ausstattung von sonstige Verkehrskontrollanlagen	0,00	30.000,00	30.000,00	29.329,87	670,13	0,00	0,00
	54802.78532000 Ausstattung von Straßen-, Wege- u. Platzausrüstung	0,00	0,00	0,00	20.815,95	-20.815,95	6.958,72	0,00
<b>6654803202000129 Seehafen Rostock- Verkehrsertüchtigung 2. BA</b>								
	54803.68166201	6.016.000,00	0,00	6.016.000,00	0,00	6.016.000,00	0,00	0,00
	54803.78440001	6.016.000,00	0,00	6.016.000,00	0,00	6.016.000,00	0,00	0,00
<b>6654803202000329 Neubau LP 31/32 Pier II</b>								
	54803.68166201	12.000.000,00	0,00	12.000.000,00	8.000.000,00	4.000.000,00	0,00	0,00
	54803.78440001	12.000.000,00	0,00	12.000.000,00	0,00	12.000.000,00	0,00	0,00
	54803.78440001	0,00	0,00	0,00	8.000.000,00	-8.000.000,00	0,00	0,00
<b>6654804201500113 Ausbau LP 27</b>								
	54804.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	120.912,97	0,00
	54804.78440001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	120.912,97	0,00
<b>8354801202000320 Ufersicherung Gehlsdorf</b>								
	54801.78532000	0,00	475.906,16	475.906,16	74.770,25	401.135,91	24.093,84	0,00
<b>8354801202000609 Anlegestelle Maritimes Sicherheitszentrum</b>								
	54801.78532000	0,00	500.000,00	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	50.000,00
<b>8354802202200401 Erwerb Grundstück MAGEB-Kai Süd</b>								
	54802.78531000 Notarkosten	0,00	0,00	0,00	555,61	-555,61	0,00	0,00
<b>8354804202100112 Ersatzneubau Abwasserpumpwerk</b>								
	54804.68161001	390.000,00	0,00	390.000,00	0,00	390.000,00	154.596,14	0,00
	54804.78910001	390.000,00	0,00	390.000,00	0,00	390.000,00	154.596,14	0,00
<b>8354804202200113 Ausrüstungskai LP 4/5</b>								
	54804.68166201	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00	0,00
	54804.78440001	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00	0,00
<b>8354805201800103 Herrichtung Spülfeld/Neubau Spüleranlegestelle Radelsee</b>								
	54805.78532001 Herrichtung Spülfeld Radelsee	0,00	350.000,00	350.000,00	105.638,68	244.361,32	172.819,82	12.947,39
	54805.78532001 Neubau Spüleranlegestelle Radelsee	0,00	0,00	0,00	13.999,37	-13.999,37	18.527,68	6.374,76



## Teilhaushalt 83 Hafen- und Seemannsamt

verantwortlich: Herr Falk Zachau

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
<b>6654802999900099 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
	54802.78571000 Prüfgerät	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	1.106,42	0,00
	54802.78572000 Arbeitsgeräte und Maschinen	1.200,00	0,00	1.200,00	685,01	514,99	999,95	0,00
<b>6654803201800429 Erweiterung Seetouristisches Informations - und Organisationszentrum</b>								
	54803.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	121.967,93	0,00
	54803.78440001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	121.967,93	0,00
<b>6654803202000229 Seehafen Rostock- Vorbereitung Höherlegung Düngemittelband</b>								
	54803.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	278.336,56	0,00
	54803.78440001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	278.336,56	0,00
<b>8312208201388899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	12208.78410000 Anpassung Hafendatenverwaltung Funktionalität HIS	0,00	0,00	0,00	6.545,00	-6.545,00	0,00	0,00
	12208.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	277,10	0,00
	12208.78571000 Hardwareersatz	0,00	5.200,00	5.200,00	4.637,43	562,57	0,00	0,00
	12208.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	416,50	-416,50	0,00	0,00
<b>8312208201800199 Mobiliar und Einrichtungen</b>								
	12208.78571000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.128,60	0,00
	12208.78572000 GWG - Möbel	0,00	0,00	0,00	889,99	-889,99	958,80	0,00
<b>8312208202100199 Fahrzeuge</b>								
	12208.78560000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.680,00	0,00
<b>8312208202200199 Sonstige Betriebsausstattung</b>								
	12208.78571000 USV - Notstromaggregat	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.370,00
<b>8312208999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)</b>								
	12208.78572000 Arbeitsgeräte	0,00	0,00	0,00	87,98	-87,98	0,00	0,00
	12208.78572000 Möbel	0,00	3.000,00	3.000,00	3.906,87	-906,87	0,00	0,00
<b>8354703202100125 Elektrofähre/Anlegestellen (BgA)</b>								
	54703.78532000 Anlegestelle Fährverbindung Gehlsdorf/Kabutzenhof	0,00	350.000,00	350.000,00	369.008,95	-19.008,95	1.714.190,31	0,00
	54703.78560000 Elektrofähre, Ersatzbeschaffung Fähre "Antaris"	0,00	40.000,00	40.000,00	6.640,00	33.360,00	1.722.661,47	73.868,00
<b>8354801201788899 Hard- und Software, Vernetzung</b>								
	54801.78410000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.647,66	0,00
	54801.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	9.497,39	-9.497,39	6.487,40	1.904,00
	54801.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	1.923,04	-1.923,04	0,00	0,00
<b>8354801201800329 Elektrofähre, Anlegestellen</b>								
	54801.78532000 Anlegestelle Fährverbindung Gehlsdorf/Kabutzenhof	0,00	0,00	0,00	-36.118,50	36.118,50	-277.733,26	0,00
	54801.78560000 Elektrofähre, Ersatzbeschaffung Fähre "Antaris"	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-594.573,40	0,00
<b>8354801202100199 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
	54801.78572000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.060,95	0,00
<b>8354801202100219 Öffentliche Bedürfnisanstalten Hafenbereich</b>								
	54801.78522000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.760,00	0,00
<b>8354801202200119 Sonstige Gebäude</b>								
	54801.78522000 Fahrradgarage	0,00	0,00	0,00	1.308,52	-1.308,52	0,00	0,00
<b>8354801999900399 GwG- Möbel</b>								

## Teilhaushalt 83 Hafen- und Seemannsamt

verantwortlich: Herr Falk Zachau

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	54801.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.487,35	3.300,00
	<b>8354802201800399 Fahrzeuge</b>							
	54802.78560000 Anschaffung Radlader	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.000,00	0,00
	54802.78560000 Motorboot ohne Antrieb / Arbeitsponton	0,00	0,00	0,00	2.500,00	-2.500,00	0,00	0,00
	<b>8354802201900101 Landstromanlage in Warnemünde</b>							
	54802.68166201	0,00	0,00	0,00	115.865,59	-115.865,59	1.784.066,42	0,00
	54802.68400000	0,00	0,00	0,00	1.708.905,29	-1.708.905,29	0,00	0,00
	54802.78532001 LP- 7-8	0,00	21.228,22	21.228,22	21.228,22	0,00	1.998.058,20	0,00
	<b>8354802201900209 Lückenschluss Ufersicherung LP 82/83 Petersdorfer Kran</b>							
	54802.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.922,99	0,00
	<b>8354802202000201 Ersatzneubau technischer Anlagen Alter Strom</b>							
	54802.78532000	0,00	40.300,00	40.300,00	33.382,94	6.917,06	174.620,95	0,00
	<b>8354802202100130 Errichtung einer provisorischen Anlegestelle im Hafen "Schnatermann"</b>							
	54802.78532000	0,00	446.839,85	446.839,85	327.881,15	118.958,70	53.160,15	0,00
	<b>8354802202100299 Verkehrslenkungsanlagen</b>							
	54802.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.641,34	0,00
	<b>8354802202200519 Kauf Kiosk / Container</b>							
	54802.78522000 Kauf Kiosk Kabutzenhof	0,00	0,00	0,00	4.000,00	-4.000,00	0,00	0,00
	54802.78522000 Kauf Container Warnemünde	0,00	0,00	0,00	1.500,00	-1.500,00	0,00	0,00
	<b>8354802202200699 Veräußerung Hydranten</b>							
	54802.68500000 Veräußerung Hydranten	0,00	0,00	0,00	4.988,81	-4.988,81	0,00	0,00
	<b>8354802999900299 GwG - Möbel</b>							
	54802.78572000 Steuerrecht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.090,20	510,76
	<b>8354805201800203 Neubau Wasserlose Polder 1 Radelsee</b>							
	54805.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.820,30	0,00
	<b>8354805999900199 GwG - Möbel</b>							
	54805.78572000 Steuerrecht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	654,72	0,00

Teilhaushalt 90 Zentrale Finanzdienstleistungen  
 verantwortlich: Frau Corina Kamke

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	<b>906110399900099 investiv gebundene Zuweisung FAG</b>							
	61103.68142010	4.756.900,00	0,00	4.756.900,00	4.808.558,72	-51.658,72	4.680.995,04	0,00
	61103.68142030 Infrastrukturpauschale (§23 FAG)	11.637.500,00	0,00	11.637.500,00	11.632.917,12	4.582,88	11.343.454,58	0,00
	61103.78971000 Infrastrukturpauschale an Verw.tk. (§ 23 (6) FAG M-V)	3.265.400,00	0,00	3.265.400,00	0,00	3.265.400,00	0,00	0,00

**Teilhaushalt 99 Bundesgartenschau (BUGA)**  
 verantwortlich: Herr Andre Beutel

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
<b>9951120202000125 Realisierungswettbewerb Stadtpark</b>								
	51120.68166100 Bundesförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00	0,00
	51120.68166201 Landesförderung	1.050.000,00	0,00	1.050.000,00	0,00	1.050.000,00	75.000,00	0,00
	51120.78532001 geleistete Anzahlungen	36.700,00	0,00	36.700,00	36.643,95	56,05	18.976,08	0,00
<b>9951120202000225 Freiflächengestaltung Stadtpark</b>								
	51120.68166201 Landesförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	51120.78532001 geleistete Anzahlungen	390.000,00	0,00	390.000,00	361.351,19	28.648,81	492.975,23	0,00
	51120.78532001 Freiflächengestaltung Stadtpark Projektsteuerung	302.600,00	0,00	302.600,00	59.500,00	243.100,00	0,00	0,00
<b>9954103202000119 Warnowbrücke</b>								
	54103.68166100 Bundesförderung	596.000,00	0,00	596.000,00	593.385,56	2.614,44	1.535.604,65	0,00
	54103.78532001 geleistete Anzahlungen	745.000,00	0,00	745.000,00	651.839,21	93.160,79	1.352.615,55	0,00
	54103.78532001 Warnowbrücke Projektsteuerung	187.700,00	0,00	187.700,00	190.400,00	-2.700,00	0,00	0,00
<b>9954104202000120 Greifenbrücke</b>								
	54104.68166201 Landesförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	54104.78532001 geleistete Anzahlungen	360.000,00	0,00	360.000,00	71.109,39	288.890,61	14.571,41	0,00
	54104.78532001 Greifenbrücke Projektsteuerung	55.700,00	0,00	55.700,00	59.500,00	-3.800,00	0,00	0,00
<b>9954806202000119 Stadthafen</b>								
	54806.68166201 Landesförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	54806.78532001 geleistete Anzahlungen	1.279.300,00	0,00	1.279.300,00	722.992,87	556.307,13	507.197,10	0,00
	54806.78532001 Stadthafen Projektsteuerung	227.500,00	0,00	227.500,00	190.400,00	37.100,00	0,00	0,00
<b>9955102202200199 IGA Park Außenstandort BUGA</b>								
	55102.78532001 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	55102.78532001 IGA Park Außenstandort BUGA Projektsteuerung	11.600,00	0,00	11.600,00	0,00	11.600,00	0,00	0,00
<b>9955103202000120 Erschließung Warnowquartier</b>								
	55103.68166100 Bundesförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	55103.78532001 geleistete Anzahlungen	270.000,00	0,00	270.000,00	123.474,26	146.525,74	461.494,83	0,00
	55103.78532001 Erschließung Warnowquartier BUGA relevant Projektsteuerung	31.500,00	0,00	31.500,00	179.999,94	-148.499,94	0,00	0,00
<b>9955104202000125 Fährberg</b>								
	55104.68166100 Bundesförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	55104.78532001 geleistete Anzahlungen	120.000,00	0,00	120.000,00	68.380,06	51.619,94	217.630,56	0,00
	55104.78532001 Fährberg Projektsteuerung	56.200,00	0,00	56.200,00	29.750,00	26.450,00	0,00	0,00
<b>9955105202000125 Hechtgrabenniederung</b>								
	55105.78532001 geleistete Anzahlungen	3.000,00	0,00	3.000,00	2.967,88	32,12	4.037,27	0,00
	55105.78532001 Hechtgrabenniederung Projektsteuerung	27.800,00	0,00	27.800,00	29.750,00	-1.950,00	0,00	0,00
<b>9955106202200199 Erschließung Warnowquartier BUGA nicht relevant</b>								
	55106.68166100 Bundesförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	55106.78532001 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7

## Teilhaushalt 99 Bundesgartenschau (BUGA)

verantwortlich: Herr Andre Beutel

	in €						
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>							
<b>9955101201900299 Mobiliar und Einrichtungen</b>							
55101.78571000 Mobiliar	0,00	42.962,33	42.962,33	0,00	42.962,33	0,00	0,00
55101.78572000 Mobiliar GWG	0,00	3.020,60	3.020,60	45.982,93	-42.962,33	1.307,58	0,00
<b>9955101201988899 Hard-und Software, Vernetzung</b>							
55101.78430000 Standardsoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.662,88	0,00
55101.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.043,60	0,00
55101.78572000 Hardware GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.535,46	0,00
<b>9955101202000120 Erwerb Grundstücke BUGA</b>							
55101.78511000 Grünland-Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte- Hechtgrabenniederung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	103,20	0,00



**Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
Rechnungsprüfungsausschuss**

**Abschließender Prüfungsvermerk des  
Rechnungsprüfungsamtes der Hanse- und  
Universitätsstadt Rostock über die Prüfung des  
Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022**

Die örtliche Prüfung obliegt gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (KPG M-V) dem Rechnungsprüfungsausschuss. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen, sofern ein solches eingerichtet ist. Der gesetzliche Prüfungsauftrag ergibt sich aus dem § 1 Abs. 1 in Verbindung mit § 3 KPG M-V. Die örtliche Prüfung umfasst auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Aufgrund dieser Rechtsvorschriften haben wir, das Rechnungsprüfungsamt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, den Jahresabschluss der

### **Hanse- und Universitätsstadt Rostock**

zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Das Rechnungsprüfungsamt hat gemäß § 3a Abs. 4 KPG M-V einen Prüfungsvermerk zu fertigen. Nach § 60 Abs. 6 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) ist der abschließende Prüfungsvermerk öffentlich bekannt zu machen.

Der Jahresabschluss enthielt die verbindlich vorgeschriebenen Bestandteile und Anlagen gemäß § 60 Abs. 2 und 3 KV M-V. Die Oberbürgermeisterin hat in ihrer Vollständigkeitserklärung die eingeschränkte Vollständigkeit des Jahresabschlusses erklärt.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben und vorgeschriebenen Bestandteile. Wesentliche Abweichungen gegenüber dem Vorjahr wurden erläutert. Die Angaben stehen im Einklang mit den aus den Büchern abgeleiteten Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung.

Der Jahresabschluss 2021 enthält weitestgehend die Jahresabschlusszahlen der städtebaulichen Sondervermögen zum 31. Dezember 2014. Beim Sondervermögen *Sanierungsgebiet Stadtzentrum* sind für den Jahresabschluss 2014 noch abschließende Buchungen erforderlich, die nachgeholt werden, sobald der Jahresabschluss des städtebaulichen Sondervermögens geprüft wurde. Mit Zustimmung der Rechtsaufsicht werden auch die folgenden Jahresabschlüsse nach ihrer Aufstellung in den nächsten noch offenen Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock einbezogen.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat die notwendigen Regelungen zur Organisation des Rechnungswesens, der Buchführung und des Zahlungsverkehrs gemäß den §§ 26, 29 GemHVO-Doppik und §§ 19, 11 GemKVO-Doppik mittels Geschäftsanweisungen ordnungsgemäß getroffen. Die getroffenen Regelungen zu den selbst bestimmbareren Verfahrensabläufen und Sicherheitsstandards sind angemessen.

Das Rechnungswesen entspricht den Bedürfnissen einer Verwaltungsbehörde dieser Größenordnung. Teilhaushalte, Produkte und Konten sind in angemessener Anzahl eingerichtet worden. Die Geschäftsvorfälle wurden in den geprüften Fällen in den laut Kontenrahmenplan verbindlichen Konten erfasst.

Die Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung wurden ordnungsgemäß aus den Büchern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock entwickelt. Die Bücher wurden nach den Regeln der doppelten Buchführung geführt. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sowie der Stetigkeitsgrundsatz wurden überwiegend beachtet.

Die Bücher, Kassenanordnungen und Belege wurden im Rahmen der Jahresabschlussprüfung in Stichproben geprüft. In den geprüften Bereichen wurden die Bücher im Allgemeinen ordnungsgemäß geführt. Sie entsprachen den Mindestanforderungen zum Zahlungsverkehr. Die gesetzlichen Bestimmungen über das Anordnungswesen wurden beachtet. Darüber hinaus erfolgten im Haushaltsjahr 2022 regelmäßige und unvermutete Kassenprüfungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 6 ff. KPG M-V. Bei den durchgeführten Prüfungen gab es Beanstandungen. Die wirtschaftliche und ordnungsgemäße Durchführung der Kassengeschäfte in einigen Ortsämtern konnte nicht in Gänze bestätigt werden.

Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wurden im Wesentlichen beachtet. Abweichungen gab es bzgl. des Grundsatzes der Vollständigkeit und dem Prinzip der Einzelbewertung.

Zum Bilanzstichtag gab es wie im Vorjahr noch mehrere Arbeitsvorgänge, insbesondere im Anlagevermögen, die noch nicht abschließend erfasst und bewertet werden konnten. Folglich sind auch die korrespondierenden Abschreibungen und die dazugehörigen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten unvollständig.

Die Belegaufbewahrung erfolgt dezentral und ist geordnet. Das Belegwesen entspricht in den geprüften Bereichen im Allgemeinen den Rechtsvorschriften.

Für den Jahresabschluss 2022 erfolgten überwiegend Buch- bzw. Beleginventuren. Dies ist gemäß § 31 Abs. 2 GemHVO-Doppik grundsätzlich zulässig sofern sichergestellt wird, dass der Bestand auch ohne körperliche Inventur ordnungsgemäß ermittelt werden kann. Aufgrund der unvollständigen Erstinventur und der noch ausstehenden Erfassung und Bewertung einiger Vermögensgegenstände kann die Zuverlässigkeit der Buchinventur als Substitut für die körperlichen Bestandsaufnahmen nur eingeschränkt bestätigt werden. Folglich entspricht die Inventurdurchführung auch nicht den Grundsätzen ordnungsmäßiger Inventur.

Für die mit Festwerten angesetzten Vermögensgegenstände ist eine alle drei Jahre durchzuführende körperliche Bestandsaufnahme nicht erfolgt. Ausgenommen hiervon sind die unter dem Vorratsvermögen ausgewiesenen Festwerte für die regelmäßig eine Inventur stattfindet sowie die Festwerte zum stehenden Holzvorrat. Für den Holzvorrat ist eine Anpassung nur alle zehn Jahre, nach Erstellung eines neuen Forsteinrichtungswerkes, erforderlich. Nach Einführung der Doppik 2012 ist nun im Jahr 2022 die Neuerstellung des Forsteinrichtungswerkes und die daraufhin erfolgte Holzvorratmengenanpassung ungesetzt worden. Die mit Festwerten bewerteten Vermögensgegenstände sind von nachrangiger Bedeutung.

Die rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen und sind nach unseren Feststellungen grundsätzlich dazu geeignet, die richtige Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation und Sicherung des Buchungstoffes zu gewährleisten. Ein standardisiertes internes Kontrollsystem ist nicht vorhanden. Wir empfehlen daher, die begonnene Erarbeitung eines systematischen und flächendeckenden internen Kontrollsystems für das Rechnungswesen fortzuführen und abzuschließen.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung zeigte im Wesentlichen:

- Die Verwaltungsführung hat die notwendigen ablauforganisatorischen Regelungen zur Haushalts- und Kassenführung getroffen. Das eingerichtete externe Rechnungswesen entspricht nach unseren Feststellungen den Bedürfnissen, der Größe und den besonderen



- Anforderungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Das Finanzmanagement gewährleistet eine Liquiditäts- und Kreditüberwachung.
- Von den im Prüfungsbericht genannten Feststellungen abgesehen, zeigten sich im Planungs- und Rechnungswesen sowie zum Informationssystem und Controlling keine Anhaltspunkte, dass Regelungen nicht beachtet wurden.
  - In den Geschäftsanweisungen wurden Regelungen zur Kontrolle im Haushalts- und Kassenwesen getroffen. Darüber hinaus wurde im Amt für Jugend, Soziales und Asyl eine Innenrevision eingerichtet.
  - Die Geschäftsvorgänge des Jahres 2022 erfolgten im Wesentlichen unter Beachtung der gesetzlichen und örtlichen Bestimmungen. Bei der Prüfung ergaben sich keine für die Beurteilung als wesentlich zu betrachtende Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt wurden.
  - Die Geschäftsanweisungen zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres, zum Zahlungsverkehr sowie zur Durchführung des Haushaltsplanes wurden in einigen Fällen nicht beachtet. Ebenfalls wurden Verstöße gegen das Haushaltsrecht festgestellt. Im Übrigen beruhte die Geschäftspolitik auf den üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen.
  - Es gab keine Anhaltspunkte dafür, dass wichtigen Verträge der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nicht ordnungsgemäß dokumentiert wurden. Es wird eingeschätzt, dass die wesentlichen Risiken versichert sind.
  - Es zeigte sich für die in 2022 durchgeführten Vergabeproofungen, dass die Vergaben von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen sowie Beschaffungsvorgänge überwiegend ordnungsgemäß und wirtschaftlich erfolgten.
  - Eine Berichterstattung an die Bürgerschaft erfolgte unterjährig unter Einbeziehung der Finanz- und Leistungsziele.

Unsere Prüfung hat mit Ausnahme der **folgenden Einschränkungen** zu keinen Einwendungen geführt.

1. Der sachgerechte Ausweis der Anlagen im Bau gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie die Vollständigkeit in Teilbereichen des Infrastrukturvermögens aufgrund der noch ausstehenden Erfassungen und Bewertungen kann nicht mit hinreichend sicherer Aussage bestätigt werden.
2. Der sachgerechte Ausweis sowie die Vollständigkeit der erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die als Sonderposten zum Anlagevermögen auszuweisen sind, konnten aufgrund der unter 1. genannten Einschränkungen nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden.

Eine Prüfung der mit den städtebaulichen Sondervermögen verknüpften Konten und der darauf entfallenden Beträge erfolgte nicht, da die städtebaulichen Sondervermögen nach Einschätzung der Rechtsaufsicht für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock von nachrangiger Bedeutung sind. Aus diesem Grund wurde es mit Schreiben vom 5. Juni 2018 als zulässig erachtet, dass die Buchwerte des Vorjahres unverändert fortgeschrieben werden.

Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit Ausnahme der genannten Einschränkungen den Vorschriften des § 60 KV M-V, der §§ 24 bis 48 und §§ 50

bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Im Ergebnis seiner Prüfung hat das Rechnungsprüfungsamt zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ergänzend festgestellt:

- Das Vermögen beträgt zum 31. Dezember 2022 2.151.548 TEUR.
- Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2022 60,74 Prozent.
- Die Fremdkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2022 39,26 Prozent.
- Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.
- Das Jahresergebnis 2022 beträgt 16.703 TEUR.
- Der Ergebnisvortrag aus Haushaltsvorjahren beträgt 174.526 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung gegeben.
- Die Finanzrechnung weist für 2022 einen jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung aus i. H. v. 34.189 TEUR.
- Nach Verrechnung der planmäßigen Tilgung für Investitionskredite verbleibt ein positiver Saldo i. H. v. 26.165 TEUR.
- Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2022 unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren beträgt 73.652 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung gegeben.
- Die Liquiditätskredite wurden vollständig zurückgezahlt.

Nach unserer Beurteilung und im Ergebnis unserer Prüfung war die dauernde Leistungsfähigkeit der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gemäß § 43 KV M-V zum 31. Dezember 2022 als eingeschränkt anzusehen. Zum 31. Dezember 2023 ist nur von einer gefährdeten dauernden Leistungsfähigkeit auszugehen.

Rostock, 27. November 2023

Ort/Datum

.....  
Kai Eggers  
Rechnungsprüfungsamtsleiter



**Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
Rechnungsprüfungsausschuss**

**Abschließender Prüfungsvermerk des  
Rechnungsprüfungsausschusses der Hanse- und  
Universitätsstadt Rostock über die Prüfung des  
Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022**

Gemäß § 1 Abs. 4 S. 1 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Hierzu hat er sich gemäß § 1 Abs. 4 S. 1 KPG M-V des Rechnungsprüfungsamtes bedient.

In seiner Sitzung vom 10. Januar 2024 erörterte der Rechnungsprüfungsausschuss den vom Rechnungsprüfungsamt erarbeiteten Bericht über die Jahresabschlussprüfung. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich davon überzeugt, dass die Qualität der Arbeit des Rechnungsprüfungsamtes den Zwecken der Prüfung des Jahresabschlusses genügt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich den vom Rechnungsprüfungsamt getroffenen Feststellungen angeschlossen.

Das Rechnungsprüfungsamt hat auf Grundlage seiner Prüffeststellungen einen Bestätigungsvermerk mit folgenden Einschränkungen erteilt.

1. Der sachgerechte Ausweis der Anlagen im Bau gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie die Vollständigkeit in Teilbereichen des Infrastrukturvermögens aufgrund der noch ausstehenden Erfassungen und Bewertungen kann nicht mit hinreichend sicherer Aussage bestätigt werden.
2. Der sachgerechte Ausweis sowie die Vollständigkeit der erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die als Sonderposten zum Anlagevermögen auszuweisen sind, konnten aufgrund der unter 1. genannten Einschränkungen nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss teilt die Einschätzung des Rechnungsprüfungsamtes.

Auf dieser Grundlage wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit Ausnahme der genannten Einschränkungen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock vermitteln.

Im Ergebnis seiner Prüfung hat das Rechnungsprüfungsamt zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ergänzend festgestellt:

- Das Vermögen beträgt zum 31. Dezember 2022 2.151.548 TEUR.
- Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2022 60,74 Prozent.
- Die Fremdkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2022 39,26 Prozent.
- Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.
- Das Jahresergebnis 2022 beträgt 16.703 TEUR.
- Der Ergebnisvortrag aus Haushaltsvorjahren beträgt 174.526 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung gegeben.
- Die Finanzrechnung weist für 2022 einen jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung aus i. H. v. 34.189 TEUR.
- Nach Verrechnung der planmäßigen Tilgung für Investitionskredite verbleibt ein positiver Saldo i. H. v. 26.165 TEUR.

- Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2022 unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren beträgt 73.652 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung gegeben.
- Die Liquiditätskredite wurden vollständig zurückgezahlt.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung zeigte im Wesentlichen:

- Die Verwaltungsführung hat die notwendigen ablauforganisatorischen Regelungen zur Haushalts- und Kassenführung getroffen. Das eingerichtete externe Rechnungswesen entspricht nach unseren Feststellungen den Bedürfnissen, der Größe und den besonderen Anforderungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Das Finanzmanagement gewährleistet eine Liquiditäts- und Kreditüberwachung.
- Von den im Prüfungsbericht genannten Feststellungen abgesehen, zeigten sich im Planungs- und Rechnungswesen sowie zum Informationssystem und Controlling keine Anhaltspunkte, dass Regelungen nicht beachtet wurden.
- In den Geschäftsanweisungen wurden Regelungen zur Kontrolle im Haushalts- und Kassenwesen getroffen. Darüber hinaus wurde im Amt für Jugend, Soziales und Asyl eine Innenrevision eingerichtet.
- Die Geschäftsvorgänge des Jahres 2022 erfolgten im Wesentlichen unter Beachtung der gesetzlichen und örtlichen Bestimmungen. Bei der Prüfung ergaben sich keine für die Beurteilung als wesentlich zu betrachtende Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt wurden.
- Die Geschäftsanweisungen zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres, zum Zahlungsverkehr sowie zur Durchführung des Haushaltsplanes wurden in einigen Fällen nicht beachtet. Ebenfalls wurden Verstöße gegen das Haushaltsrecht festgestellt. Im Übrigen beruhte die Geschäftspolitik auf den üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen.
- Es gab keine Anhaltspunkte dafür, dass wichtigen Verträge der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nicht ordnungsgemäß dokumentiert wurden. Es wird eingeschätzt, dass die wesentlichen Risiken versichert sind.
- Es zeigte sich für die in 2022 durchgeführten Vergabeproofungen, dass die Vergaben von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen sowie Beschaffungsvorgänge überwiegend ordnungsgemäß und wirtschaftlich erfolgten.
- Eine Berichterstattung an die Bürgerschaft erfolgte unterjährig unter Einbeziehung der Finanz- und Leistungsziele.

Auf der Grundlage des Berichts zur Jahresabschlussprüfung empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss daher der Gemeindevertretung den geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 i. d. F. vom 13. November 2023 festzustellen. Gleichzeitig empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeindevertretung, die Oberbürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2022 zu entlasten.

Rostock, 10. Januar 2024

---

Ort/Datum

---

Chris Günther

Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses

von: OB

2024-02-09  
Sachb.: Herr Brüschi  
Tel. -2061  
Gz. 20.12 / 20.23

an: 14

## **Stellungnahme zum Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022**

Der Bericht über die Prüfung zum Jahresabschluss 2022 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurde durch das Rechnungsprüfungsamt erstellt. Zu den vorliegenden Prüfungsfeststellungen verzichte ich auf eine Stellungnahme, da meine Anmerkungen und Hinweise berücksichtigt wurden sowie alle relevanten Einschränkungen bekannt sind und mit der Erstellung der folgenden Jahresabschlüsse weiter abgearbeitet werden.

Eva-Maria Kröger